Rhein-Lahn-Kreis



Haushaltssatzung

und

Haushaltsplan

für das

Haushaltsjahr

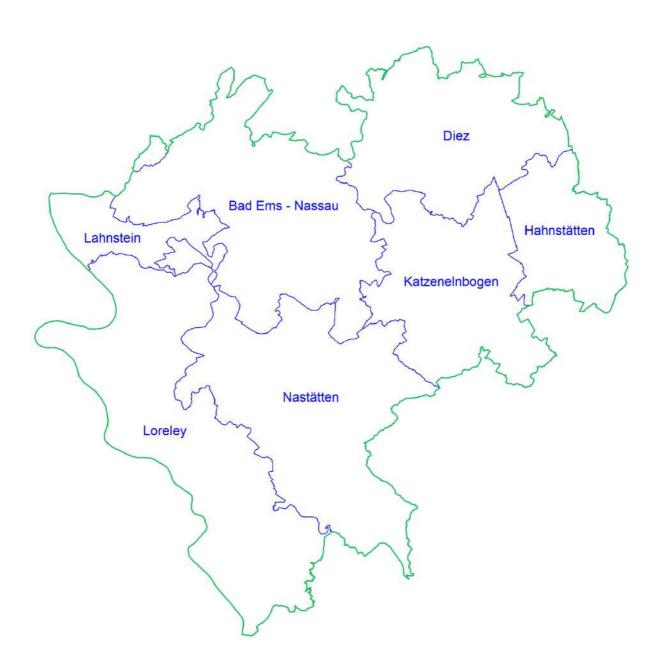
2019

Inhaltsübersicht

Statistische Angaben	3	-	8
- Politische Karte des Rhein-Lahn-Kreises			3
- Wohnbevölkerung, Gemeinden, Schulen, Fläche, Kreis- und Wasserstraßenlänge	4	-	7
Haushaltssatzung	9	-	12
Vorbericht inkl. Anlagen und Grafiken	13	-	114
Ergebnis- und Finanzhaushalt	115	-	116
Übersicht über die Teilhaushalte			117
Teilhaushalt 1 - Verwaltungsleitung	119	-	122
Teilhaushalt 2 - Zentrale Verwaltung, Kultur, KVHS	123	-	134
Teilhaushalt 3 - Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	135	-	158
Teilhaushalt 4 - Rechtsamt, Zentrale Bußgeldstelle	159	-	162
Teilhaushalt 5 - Sicherheit, Ordnung und Verkehr	163	-	176
Teilhaushalt 6 - Soziales	177	-	190
Teilhaushalt 7 - Jugend und Familie	191	-	206
Teilhaushalt 8 - Gesundheitswesen	207	-	212
Teilhaushalt 9 - Bauen und Umwelt	213	-	220
Teilhaushalt 10 - Veterinärwesen, Landwirtschaft	221	-	226
Teilhaushalt 11 - Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt	227	-	230
Teilhaushalt 12 - Finanzen, Kommunales und Sport	231	-	238
Teilhaushalt 13 - Zentrale Finanzleistungen	239	-	248
Haushaltsvermerke	249	-	252
Übersichten			253
 - Übersicht Umlagegrundlagen, Finanzmittelbestände und "freie Finanzspitze" der umlagepflichtigen kommunalen Gebietskörperschaften 	254	-	260
Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Abfallwirtschaft	261	-	296
Stellenplan	297	-	339

Statistische Angaben

1. Politische Karte des Rhein-Lahn-Kreises



1.1 Gliederung in Verwaltungsbezirke / Anzahl der Gemeinden

Bad Ems - Nassau	28
Loreley	22
Diez	23
Hahnstätten	10
Katzenelnbogen	21
Nastätten	32
Stadt Lahnstein	1

Zahl der Gemeinden insgesamt: 137

2. Einwohnerzahlen des Rhein-Lahn-Kreises

a) nach der Erhebung des Zensus 2011 vom 09. Mai 2011 = 123.203

b) nach der Fortschreibung des Landesrechenzentrums (Kommwis)

 (Stand: 30.06.2017)
 = 123.323

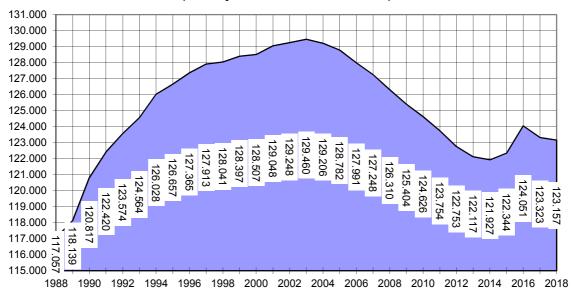
 (Stand: 30.06.2018)
 = 123.157

 (Prognose: 30.06.2019)
 = 122.700

 (Prognose: 30.06.2020)
 = 122.200

 (Prognose: 30.06.2021)
 = 121.700

Entwicklung der Einwohnerzahl im Rhein-Lahn-Kreis (Stand jeweils 30.06. - KommWis)



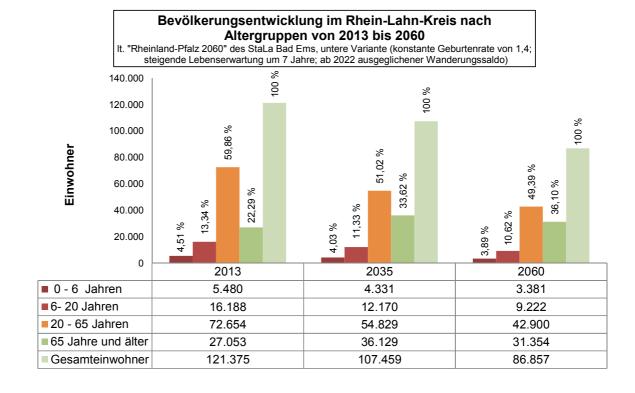
2.1. Einwohnerzahlen

der Verbandsgemeinden und der Stadt Lahnstein

(nach Kommwis, Stand: 30.06.2018)

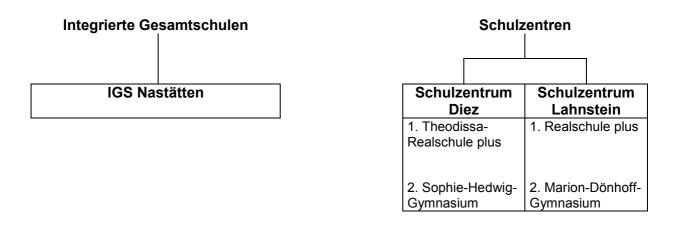
Bad Ems - Nassau	=	28.072
Loreley	=	16.800
Diez	=	25.167
Hahnstätten	=	9.526
Katzenelnbogen	=	9.224
Nastätten	=	16.089
Stadt Lahnstein	=	18.279

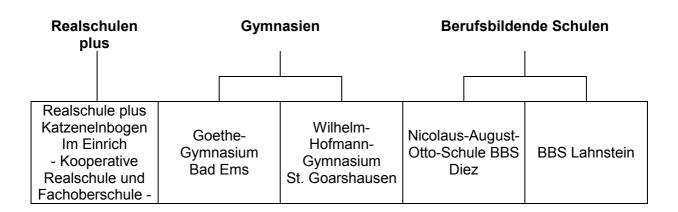
2.2. Bevölkerungsentwicklung im Rhein-Lahn-Kreis

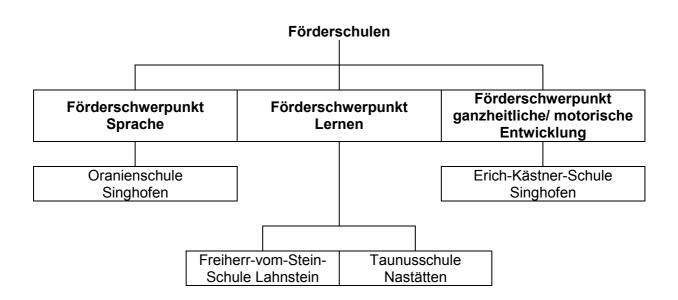


3. Schulen

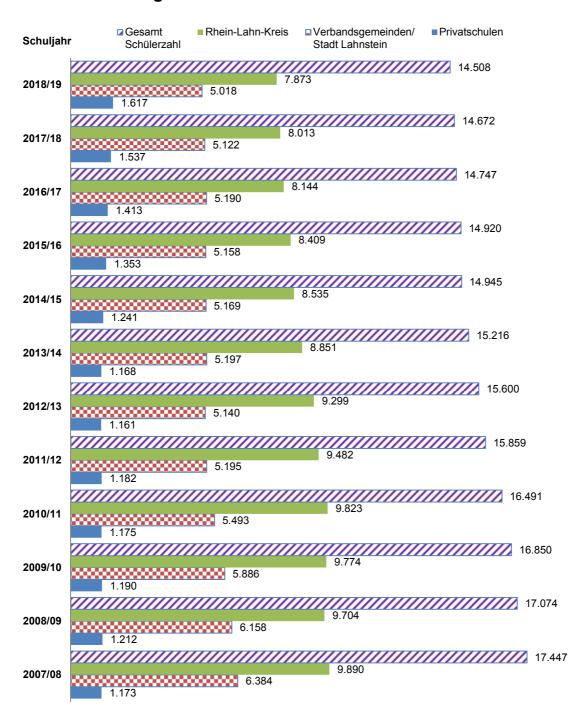
3.1 Schulen in Trägerschaft des Rhein-Lahn-Kreises







3.2 Entwicklung der Schülerzahlen



4. Gesamtfläche des Kreises

(Stand: 31.12.2017) 78.232 ha Einwohner (Stand: Kommwis 30.06.2018) je qkm 157,43 Ew

5. Länge der zu unterhaltenden Kreisstraßen

- nach dem amtlichen Straßenlängenverzeichnis - (Stand: 01.01.2018)

6. Länge der Wasserläufe II. Ordnung

317,166 km

71,25 km

Haushaltssatzung des Rhein-Lahn-Kreises

für das Jahr 2019

Der Kreistag hat am 10.12.2018 auf Grund der §§ 17 und 57 der Landkreisordnung für Rheinland-Pfalz vom 31. Januar 1994 (GVBI. S. 188) in Verbindung mit § 95 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz in der zur Zeit gültigen Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Prüfung und Genehmigung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier als Aufsichtsbehörde hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge	202.823.820	EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen	201.705.596	EUR
der Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag auf	1.118.224	EUR

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	7.045.541	EUR
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	6.087.000	EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	11.110.960	EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-5.023.960	EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-92.581	EUR

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf		EUR
verzinste Kredite auf	6.952.960	EUR
davon:		
zur Deckung des Kreditbedarfs 2019	5.023.960	EUR
zur Deckung eines Teilbetrags des Kreditbedarfs 2018	1.929.000	EUR
insgesamt auf	6.952.960	EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf 2.545.000,00 €.

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf **564.750,00** €.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf **50.000.000,00 €**.

§ 5 Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden Ermächtigungen zur Aufnahme von Krediten sowie Verpflichtungsermächtigungen nicht erteilt.

§ 6 Kreisumlage

Gemäß § 25 Abs. 2 Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) vom 30.11.1999 (GVBI. S. 415), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.10.2018 (GVBI. S. 353) erhebt der Rhein-Lahn-Kreis von allen kreisangehörigen Gemeinden und den Verbandsgemeinden eine Kreisumlage. Der Umlagesatz wird auf **44,00 v. H.** festgesetzt.

Das vorläufige Umlagesoll beträgt **59.164.639 €**.

§ 7 Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2017 - 14.511.699,40 €

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2018 - 13.406.300,40 €

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2019 - 12.288.076,40 €

§ 8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 17 Landkreisordnung i. V. m. § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall ein Betrag von 50.000 € überschritten ist.

§ 9 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von **60.000** € sind einzeln in den Teilfinanzhaushalten darzustellen.

§ 10 Altersteilzeit

Die bewilligbaren Fälle von Altersteilzeit werden

- für Beamtinnen und Beamte in

0 Fällen

- für Beschäftigte in

7 Fällen

zugelassen.

§ 11 Leistungszahlungen

Für die Bewilligung von Prämien und Zulagen an Beamtinnen und Beamte für besondere Leistungen nach § 33 Landesbesoldungsgesetz in Verbindung mit der Landesverordnung zur Durchführung der §§ 27 und 42a des Bundesbesoldungsgesetzes vom 14. April 1999 werden festgesetzt 10.000 €.

Bad Em 14.02.2019

(Frank Puchtler)

Landrat

VORBERICHT

zum Haushaltsplan des Rhein-Lahn-Kreises

für das Haushaltsjahr 2019

1 Allgemeines

Nach § 6 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) soll der Vorbericht einen Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung der beiden Haushaltsvorjahre geben. Dabei sind die durch den Haushalt gesetzten Rahmenbedingungen zu erläutern. Ferner soll der Vorbericht einen Ausblick auf die wesentlichen Veränderungen der Planung aufzeigen. Unter anderem wird auch auf die Entwicklung des Eigenkapitals sowie die Entwicklung der Investitionsund Liquiditätskredite eingegangen. Der Vorbericht ist wie folgt gegliedert:

- 1. Allgemeines
- 2. Gliederung des Haushaltsplans
- Rückblicke
- 3.1 Jahresergebnis 2017 und Schlussbilanz zum 31.12.2017 sowie Gesamtbilanz zum 31.12.2016
- 3.2 Haushaltsentwicklung 2018
- 4. Entwicklung der Haushaltswirtschaft in 2019
- 4.1 Vorbemerkungen
- 4.2 Entwicklungen im Einzelnen
- 4.2.1 Kommunaler Finanzausgleich, Steuern und ähnliche Abgaben
- 4.2.2 Öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte
- 4.2.3 Kostenerstattungen und –umlagen sowie sonstige laufende Erträge
- 4.2.4 Personal- und Versorgungsaufwendungen
- 4.2.5 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- 4.2.6 Abschreibungen
- 4.2.7 Zuwendungen, Umlagen, Sonstige Transferaufwendungen
- 4.2.8 Sonstige laufende Aufwendungen

- 4.2.9 Soziales, Jugend und Familie
- 4.2.9.1 Soziale Sicherung Teilhaushalt 6 Soziales
- 4.2.9.2 Soziale Sicherung Teilhaushalt 7 Jugend und Familie
- 4.2.9.3 Tageseinrichtungen für Kinder
- 4.2.10 Finanzerträge und Finanzaufwendungen
- 4.2.11 Außerordentliches Ergebnis
- 4.2.12 Interne Leistungsverrechnungen
- 4.3 Ein-/ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit / Verpflichtungsermächtigungen
- 4.4 Ein-/ Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit, Schuldenentwicklung
- 4.5 Kommunaler Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)
- 5. Finanzplanungszeitraum
- 6. Fazit
- 7. Standard-Kreis-Kennzahlenkatalog

2 Gliederung des Haushaltsplans

Seit dem Jahr 2007 erfolgt die Haushaltsführung des Rhein-Lahn-Kreises nach den Grundsätzen der Kommunalen Doppik, einem Drei-Komponenten-System, bestehend aus Bilanz, Ergebnis- und Finanzhaushalt.

Der Haushaltsplan besteht aus den zwei Komponenten Ergebnis- und Finanzhaushalt. Im Ergebnishaushalt sind alle Erträge und Aufwendungen, im Finanzhaushalt alle Ein- und Auszahlungen des Haushaltsjahres enthalten. Grundlage des Haushaltsplanes bilden die Produkte, welche wiederum aus einer oder mehreren Leistungen bestehen. Der Haushaltsplan ist entsprechend der bestehenden Abteilungsstruktur organisatorisch gegliedert. Bezüglich der organisatorischen Struktur haben sich im Vergleich zum Haushaltsjahr 2018 keine Änderungen ergeben, so dass sich für das Haushaltsjahr 2019 folgende Teilhaushaltsstruktur ergibt:

- Teilhaushalt 1	Führung und Leitung der Verwaltung
- Teilhaushalt 2	Zentrale Verwaltung, Kultur, KVHS
- Teilhaushalt 3	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement
- Teilhaushalt 4	Rechtsamt, Zentrale Bußgeldstelle
- Teilhaushalt 5	Sicherheit, Ordnung und Verkehr
- Teilhaushalt 6	Soziales
- Teilhaushalt 7	Jugend und Familie
- Teilhaushalt 8	Gesundheitswesen
- Teilhaushalt 9	Bauen und Umwelt
- Teilhaushalt 10	Veterinärwesen, Landwirtschaft
- Teilhaushalt 11	Rechnungs- und Gemeindeprüfung

Finanzen, Kommunales und Sport

Zentrale Finanzleistungen

Den 13 Bereichen sind zugeordnet:

- 15 Vorkostenträger, darunter

- Teilhaushalt 12

- Teilhaushalt 13

- o Führung und Leitung der Verwaltung
- o Führung und Leitung der Abteilungen 11
- Allgemeine Schulverwaltung, Allgemeiner Sozialer Dienst,

Wirtschaftliche Jugendhilfe 3

108 Produkte mit 335 darunter liegenden Leistungen.

In Abstimmung mit den anderen Landkreisen in Rheinland-Pfalz wird ab dem Jahr 2019 im Teilhaushalt 6 Soziales ein neues Produkt 3113 "Hilfe zur Gesundheit" aufgenommen, da die finanzielle Bedeutung dieser Sozialleistung in den vergangenen Jahren stetig zugenommen hat. Bislang wurde die Hilfe zur Gesundheit lediglich als separate Leistung 311710 im Produkt "Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen" abgebildet. Das neue Produkt besteht aus den drei Leistungen 311310 "Ambulante Hilfen zur Gesundheit", 311320 "Stationäre Hilfen zur Gesundheit" sowie 311330 "Krebskrankenhilfe". Im Zusammenhang mit der Umsetzung gesetzlicher Änderungen im Bereich Hilfe zur Pflege ändern sich zudem ab dem Jahr 2019 verschiedene Leistungen des Produktes 3116. Im Einzelnen wird hier die Leistung 311610 von "Ambulante Hilfe zur Pflege" in "Häusliche Pflege", die Leistung 311620 von "Andere Ambulante Leistungen" in "Teilstationäre Pflege" und die Leistung 311630 von "Stationäre Hilfe zur Pflege" in "Stationäre Pflege" geändert.

Wie in den vergangenen Jahren sind § 4 Abs. 6 GemHVO folgend in jedem Teilhaushalt lediglich die **wesentlichen** Produkte mit Auftragsgrundlagen, Zielen, Leistungen und Informationen zu Zielvorgaben abgebildet. Die Darstellung der wesentlichen Produkte wird jährlich an die aktuellen Gegebenheiten und Themenschwerpunkte in der Kreisentwicklung angepasst.

Die strategischen Ziele lauten unverändert wie folgt:

- 1. Der Rhein-Lahn-Kreis gewährleistet nachhaltig die Lebensgrundlagen unter Berücksichtigung des demografischen Wandels.
- 2. Der Rhein-Lahn-Kreis führt verantwortungsvoll seinen Haushalt und passt diesen bedarfsgerecht an.
- 3. Die Kreisverwaltung bietet kompetente Dienstleistungen und ist bürgerfreundlich.
- 4. Der Rhein-Lahn-Kreis unterstützt und fördert die regionale Wirtschaft und den lokalen Tourismus.
- 5. Der Rhein-Lahn-Kreis sorgt für qualifizierte Bildung und Kinderbetreuung. Er legt Wert auf eine offene Kulturlandschaft, auf ein vielfältiges Freizeitangebot sowie den Ausbau der Naherholung.
- 6. Der Rhein-Lahn-Kreis unterstützt bürgerschaftliches Engagement unter Berücksichtigung des sozialen Gefüges.

Als Ergebnis des Projektes "Evaluierung der kommunalen Doppik" wurden im Dezember 2016 Änderungen der Gemeindehaushaltsverordnung sowie Änderungen der Verwaltungsvorschriften zur Durchführung der Gemeindeordnung veröffentlicht. Im Februar 2017 erfolgte weiterhin die Veröffentlichung von Änderungen der Verwaltungsvorschrift Produktrahmenplan und Kontenrahmenplan mit Zuordnungsvorschriften für die kommunale Haushaltswirtschaft und Muster zur Gemeindeordnung und Gemeindehaushaltsverordnung (VV-GemHSys) sowie die Neufassung der Verwaltungsvorschriften zur Durchführung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemH-VO-VV). Die sich hieraus ergebenden Änderungen, die im Wesentlichen eine kürzere Darstellung des Haushaltsplans zum Ziel haben, wurden erstmals für den Haushaltsplan 2018 des Rhein-Lahn-Kreises umgesetzt. So wurde unter anderem die Darstellung des Ergebnishaushalts und des Finanzhaushalts zu einem Ergebnis-

und Finanzhaushalt zusammengefasst. Die Darstellung des Finanzhaushalts beginnt hierbei mit dem Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen. Gleichzeitig wurden verschiedene Posten, wie beispielsweise die Personal- und Versorgungsaufwendungen und die Abschreibungen auf das Anlagevermögen und das Umlaufvermögen, zusammengefasst, so dass sich die Darstellung insgesamt verkürzt. Zudem werden die Erträge und Aufwendungen sowie Ein- und Auszahlungen in den einzelnen Übersichten künftig grundsätzlich ohne Vorzeichen dargestellt. Insbesondere die Erträge im Ergebnishaushalt und die Auszahlungen im Finanzhaushalt werden daher anders als bisher ohne negatives Vorzeichen abgebildet.

Jedem Teilhaushalt sind ein Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt sowie eine Übersicht über die dem Teilhaushalt zugeordneten Produkte vorgeschaltet, die das Budget der jeweiligen Fachabteilung transparent machen. Analog der in der Haushaltssatzung festgelegten Wertgrenze für Investitionen schließen sich daran für alle investiven Maßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken oder die ein Auszahlungsvolumen von mehr als 60.000 € haben, Investitionsübersichten gem. Muster 11 zu § 4 Abs. 12 und 13 GemHVO an. Kleinere Investitionen sind lediglich in den jeweiligen Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalten sowie zusätzlich in einer Investitionsübersicht summarisch dargestellt.

Beplant und bebucht werden die 15 Vorkostenträger sowie die 335 Leistungen, beide bezeichnet man deshalb auch als Kostenträger. Im Haushaltsplan erfolgt grundsätzlich nur ein Abdruck auf Produktebene.

Die dem Haushaltsplan beizufügenden Muster

- 3 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
- 4 Übersicht über den Stand der Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge
- 14 Übersicht über die Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit ("freie Finanzspitze")
- 26 Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse
- 27 Übersicht über die Über-/Unterdeckung im Finanzhaushalt bzw. in der Finanzrechnung
- 28 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

nach VV-GemHSys in der Fassung vom 30. Dezember 2016 sind in den Vorbericht integriert. Auch hier wurden im Rahmen der Neufassung der gemeindehaushaltsrechtlichen Vorschriften zum Teil redaktionelle Änderungen vorgenommen.

Im Zusammenhang mit der Darstellung der Kreisumlageberechnung für das Planjahr findet sich eine Übersicht mit detaillierter Aufgliederung der Umlagegrundlagen sowie eine Darstellung der Finanzmittelbestände und der Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit der umlagepflichtigen kommunalen Gebietskörperschaften als Anlage zum Haushaltsplan.

3 Rückblicke

3.1 Jahresergebnis 2017 und Schlussbilanz zum 31.12.2017 sowie Gesamtbilanz zum 31.12.2016

Die am 12.12.2016 vom Kreistag beschlossene Haushaltssatzung für das Jahr 2017 wurde am 25.09.2017 durch eine Nachtragshaushaltssatzung an die voraussichtlichen Veränderungen angepasst.

Mit dem Jahresabschluss 2017 haben sich gegenüber den Haushaltsansätzen folgende Entwicklungen ergeben:

Ergebnisrechnung

	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Differenz in €	Differenz in %
Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	191.970.979,1 2	187.584.896,0 0	187.981.842,23	396.946,23	0,21
Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	177.605.219,1 4	184.408.703,0 0	182.678.187,25	-1.730.515,75	-0,94
Laufendes Ergebnis aus Verwaltungs- tätigkeit	14.365.759,98	3.176.193,00	5.303.654,98	2.127.461,98	66,98

	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Differenz in €	Differenz in %
Zinserträge und sonstige Finanzerträge	241.485,23	241.488,00	269.331,90	27.843,90	11,53
Zinsaufwendungen und sonstige Finanz- aufwendungen	2.661.625,29	1.785.452,00	1.766.757,10	-18.694,90	-1,05
Finanzergebnis	-2.420.140,06	-1.543.964,00	-1.497.425,20	46.538,80	3,01
Ordentliches Ergebnis	11.945.619,92	1.632.229,00	3.806.229,78	2.174.000,78	133,19
Außerordentliche Erträge	1.171.584,00	-	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	2.328.279,38	-		0,00	0,00
Außerordentliches Ergebnis	-1.156.695,38		0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/- fehlbetrag)	10.788.924,54	1.632.229,00	3.806.229,78	2.174.000,78	133,19

Finanzrechnung

	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Differenz in €	Differenz in %
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	10.227.946,36	6.344.217,00	9.108.804,23	2.764.587,23	43,58
Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-1.715.920,00	-1.413.512,00	-1.291.614,75	121.897,25	8,62
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00			0,00	0,00
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	8.512.026,36	4.930.705,00	7.817.189,48	2.886.484,48	58,54
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.914.691,68	6.160.664,00	7.544.896,40	1.384.232,40	22,47
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.354.415,26	7.378.240,00	8.142.195,05	763.955,05	10,35
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.439.723,58	-1.217.576,00	-597.298,65	620.277,35	50,94
Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	7.072.302,78	3.713.129,00	7.219.890,83	3.506.761,83	94,44
Einzahlungen aus der Aufnahme von Investiti- onskrediten	3.600.000,00	1.217.576,00	4.812.500,00	3.594.924,00	295,25
Auszahlungen zur Tilgung von Investitions- krediten	5.627.917,74	2.170.000,00	4.516.263,04	2.346.263,04	108,12
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	-2.027.917,74	-952.424,00	296.236,96	1.248.660,96	131,10
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	387.515.715,71	0,00	509.496.107,12	509.496.107,12	100,00
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	392.649.715,71	2.760.705,00	515.799.107,12	513.038.402,12	18.583,60
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-5.134.000,00	-2.760.705,00	-6.303.000,00	-3.542.295,00	-128,31

Die Veränderung des Jahresüberschusses in der Ergebnisrechnung von 1.632 T€ um 2.174 T€ auf einen Jahresüberschuss i. H. v. 3.806 T€, der zur Reduzierung des negativen Eigenkapitals verwendet wurde, ist insbesondere auf die folgenden wesentlichen Verbesserungen bzw. Verschlechterungen zurückzuführen:

Verschlechterungen:

- Asylbewerberleistungsgesetz	872 T€
- Grundsicherung für Arbeitsuchende	503 T€
- Hilfe zur Erziehung	388 T€
- Hilfe zum Lebensunterhalt	113 T€

Verbesserungen:

- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	780 T€
- Personal- und Versorgungsaufwand (netto)	555 T€
- Schülerbeförderung	382 T€
- Hilfe zur Pflege	378 T€
- Kindertagesstätten inkl. Übernahme Elternbeiträge und Fahrtkosten	276 T€
- Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen	234 T€
- Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten (saldiert)	201 T€
- Erträge aus Verwaltungs- und Benutzungsgebühren	194 T€
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	182 T€
- Gewässerunterhaltung	142 T€
- Kreisstraßenunterhaltung	120 T€
- Leistungen zur Bildung und Teilhabe	105 T€

In der Finanzrechnung erhöht sich der Finanzmittelüberschuss um 3.507 T€ auf 7.220 T€.

Von den ausschließlich im Finanzhaushalt veranschlagten Investitionen in Höhe von 7.378 T€ sowie den Übertragungsermächtigungen aus 2016 für Auszahlungen gem. § 17 Abs. 2 GemHVO i. H. v. 4.422 T€, insgesamt also 11.800 T€, wurden insbesondere durch zeitlichen Verschub verschiedener Maßnahmen aber auch durch Neuveranschlagungen (2.719 T€) im Haushalt 2017 lediglich 8.142 T€ verausgabt.

Für weitere 882 T€ wurden Übertragungsermächtigungen zu Gunsten des Haushaltsjahres 2018 gebildet.

Die Investitionseinzahlungen lagen bei insgesamt 7.545 T€, was einem Plus gegenüber den Haushaltsansätzen von 1.384 T€ entspricht, so dass sich im Saldo ein tatsächlicher Kreditbedarf 2017 in Höhe von 597 T€ ergeben hat.

Die Bilanz des Rhein-Lahn-Kreises, die zum einen das Vermögen und zum anderen die Kapitalherkunft darstellt, vermindert sich in ihrer Summe von 250.745 T€ um 3.659 T€ auf 247.086 T€.

Das Eigenkapital, das in der vom Kreistag am 19.11.2007 beschlossenen Eröffnungsbilanz ohnehin schon mit einem äußerst geringen Bestand von 1.504.665,48 € ausgewiesen wurde, beläuft sich auf Grund der negativen Jahresergebnisse in den Ergebnisrechnungen 2007 bis 2013 – unter Berücksichtigung zwischenzeitlich vorgenommener Korrekturen – weiterhin auf null. Der stattdessen auszuweisende nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag hat sich durch den in der Ergebnisrechnung erzielten Jahresüberschuss von 18.318 T€ um 3.806 T€ vermindert, beträgt allerdings mit 14,5 Mio. € negativem Eigenkapital immer noch rd. 6 % der Bilanzsumme.

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen haben sich erfreulicherweise gegenüber der Vorjahresbilanz um weitere 7.323 T€ auf 79.154 T€ vermindert. Davon entfallen 40.447 T€ auf Investitionskredite (-1.020 T€) und 38.707 T€ auf Liquiditätskredite (-6.303 T€).

Es bleibt jedoch trotz der im Vergleich zu den Haushaltsplandaten sowohl in Ergebnis- als auch in Finanzrechnung eingetretenen Verbesserungen auch weiterhin eine **Überschuldung des Kreises** festzustellen, die dringend weiter abgebaut werden muss, um Handlungsspielräume für die Zukunft zu erreichen.

Die im Laufe des Haushaltsjahres 2017 bei den einzelnen Bilanzpositionen eingetretenen Veränderungen können auch noch einmal der nachfolgend abgedruckten Schlussbilanz zum 31.12.2017 entnommen werden.

Der Rhein-Lahn-Kreis hat zudem zum 31.12.2016 den zweiten Gesamtabschluss nach den Vorschriften des § 109 GemO aufgestellt. Die Gesamtbilanz ist ebenfalls nachfolgend abgedruckt.

Bilanz des Rhein-Lahn-Kreises zum 31.12.2017

1.1 Immalareille Vermögensgegenslände 13.275.564,86€ 17.141,034,20€ 4.289.311,01€ 1.1.1 Generatielle Vermögensgegenslände 13.275.564,86€ 17.544.875.87€ 4.289.311,01€ 1.1.2 Gelesteite Zuwendungen 165.556,13€ 185.003,13€ 17.447.00€ 1.1.3 Gestalte Investifionszuschüsse 3.504.930,00€ 5.213.894.00€ -0.224,010 1.1.3 Gestalte Investifionszuschüsse 3.505.4930,00€ 3.585.209,00€ -0.0224,000 1.1.5 Anzahrungen auf immatenneile Vermögensgegenstände 4.021,310,64€ 8.662.909,65€ 4.541.589,011€ 1.2.1 Wäld, Forstein 0.00€ 0.00€ 0.00€ 4.541.589,011€ 1.2.2 Sontspendigen verbenätigener Rechte 62.084,640,21€ 60.100,800,30€ -1.598.838,28€ 1.2.2 Steinstein Grund und boden 92.207.00€ 90.834,00€ -1.938,383,28€ 1.2.5 Büsten auf frendem Grund und boden 19.20.256,83€ 1.309,374,81€ 60.100,800,39€ -1.938,383,28€ 1.2.6 Kintzgegerätätene, Ehernätäten Stungen 1.20.22,265,38€ 1.309,374,81€ 67.100,486<	Aktiva	a	31.12.2016	31.12.2017	Veränderung
1.1.1 Gewertstinder Schutzhrechte und Smitcher Rechte und Werte sowie Lizamsna an alother Rechter und Werten 1.1.2 Geleistets Ziwendungen 5.438 205,00 € 3.501,304,00 € -224,511,00 € -0.00	1.	Anlagevermögen	204.224.931,45 €	205.935.965,65€	1.711.034,20 €
Licencem an solchen Rochten und Werten	1.1				
1.1.1.3 Gezahlte Investitionszuschibase 3.850.490,90 € 3.852.290,90 € -6.224,00 € 1.1.5 Auzaltungen auf Immalerielle Vermögensgegenstände 4.021.310,84 € 8.682.990,85 € 4.541.598,01 € 1.2 Sachantagen 171.197.734,80 € 168.698.076,83 € 4.561.598,01 € 1.2.1 Sünstige unbebaule Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 407.905,80 € 403.405,01 € 4.500.79 € 1.2.2 Sebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 120.290,00 € 9.00 € 4.547.293,10 € 1.2.2 Bebaute auf Frenderin Grund und Böden 9.207.00 € 9.00 4,00 € -547.293,10 € 1.2.6 Bauter auf Frenderin Grund und Böden 9.207.00 € 9.00 4,00 € -547.293,10 € 1.2.6 Bauter auf Frenderin Grund und Böden 9.207.00 € 1.00 8,34,00 € -547.293,10 € 1.2.6 Bauter auf Frenderin Grund und Böden 9.207.00 € 1.00 8,34,00 € -547.293,10 € 1.2.6 Marchanter auf Frenderin Grund und Böden 1.20 8,34,00 € 1.00 € 0.00 € 1.2.6 Marchanter auf Frenderin Grund und Böden 1.20 8,34,00 € 1.00 € <td< td=""><td>1.1.1</td><td></td><td>165.556,13 €</td><td>183.003,13 €</td><td>17.447,00€</td></td<>	1.1.1		165.556,13 €	183.003,13 €	17.447,00€
1.1.1.3 Gezahlte Investitionszuschibase 3.850.490,90 € 3.852.290,90 € -6.224,00 € 1.1.5 Auzaltungen auf Immalerielle Vermögensgegenstände 4.021.310,84 € 8.682.990,85 € 4.541.598,01 € 1.2 Sachantagen 171.197.734,80 € 168.698.076,83 € 4.561.598,01 € 1.2.1 Sünstige unbebaule Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 407.905,80 € 403.405,01 € 4.500.79 € 1.2.2 Sebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 120.290,00 € 9.00 € 4.547.293,10 € 1.2.2 Bebaute auf Frenderin Grund und Böden 9.207.00 € 9.00 4,00 € -547.293,10 € 1.2.6 Bauter auf Frenderin Grund und Böden 9.207.00 € 9.00 4,00 € -547.293,10 € 1.2.6 Bauter auf Frenderin Grund und Böden 9.207.00 € 1.00 8,34,00 € -547.293,10 € 1.2.6 Bauter auf Frenderin Grund und Böden 9.207.00 € 1.00 8,34,00 € -547.293,10 € 1.2.6 Marchanter auf Frenderin Grund und Böden 1.20 8,34,00 € 1.00 € 0.00 € 1.2.6 Marchanter auf Frenderin Grund und Böden 1.20 8,34,00 € 1.00 € <td< td=""><td>1.1.2</td><td>Geleistete Zuwendungen</td><td>5.438.205.00€</td><td>5.213.694.00 €</td><td>-224.511.00€</td></td<>	1.1.2	Geleistete Zuwendungen	5.438.205.00€	5.213.694.00 €	-224.511.00€
1.1.4 Sanzhälts- oder Firmerwert 0,00 € 0,		-			
1.1.5 Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände 4,021.310,64 € 8,022.99,65 € 2.419,99,57 7° 1.2.1 Walch Forsten 0,00 € 0,00 € 2.09,95,57 7° 1.2.1 Walch Forsten 0,00 € 0,00 € 4,500,79 € 1.2.2 Sonstige uncheaule Grundstücke und grundstücksgleiche Rechtle 62,084,640,21 € 60,100,800,33 € -1,383,839,28 € 1.2.2 Infrastrükturvermögen 103,988,476,14 € 103,441,185,04 € -547,239,700 1.2.5 Bauten auf Frendern Grund und Boden 9,207,00 € 103,844,185,67 € -0,00 € 1.2.6 Kunstagepenstände, Denkmäler 1,902,680,87 € 144,786,37 € 1,903,840 € -7,137,000 € 1.2.6 Betrieber und Geschäftsausstattung 1,900,480,47 € 1,715,287,23 € -185,193,24 € 1.2.9 Pflanzen und Tiere 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.0 Pflanzen und Tiere 1,075,183,199 € 18,003,234 € 155,481,942 € 3.1 Anziellungen an Verbrundene Untermehrne 1,347,185,319 € 6,347,166,58 € 0,00 € 0,00 € <		Geschäfts- oder Firmenwert			
1.2 Walf-Forsten Sachanlagem (17.1197.734.00 €) 168.098.076.63 € 2.499.687.97 € 1.2.1 Walf-Forsten 0.00 € 0.00 € 0.00 € 0.00 € 0.00 € 0.00 € 0.00 € 0.00 € 0.00 € 4.500.79 € 1.20.3 89.00 € 4.03.05 0.1 € -1.90.37 € -1.90.37 € -1.90.77 € -1.90.77 € -1.90.77 € -1.90.77 € -2.70.77 € -2.70.77 € -2.70.77 € -3.70.00 € -3.73.00 € -3.73.00 € -3.73.00 € -3.73.00 € -3.73.00 € -3.73.00 € -3.73.00 € -3.73.00 € -3.73.00 € -0.00 € -0.00.40 € -0.00.40 € -0.00.40 € -0.00.40 € -0.00.40 € -0.00.40 € -0.00.40 € -0.00 €			•	8.562.909.65€	
1.2.1 Walds, Forsten 0.00 € 0.00 € 4.500,79 € 1.2.2 Sonstigue unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 62.084,640,21 € 60.109,800,03 € -1.983,839,28 € 1.2.4 Infrastivuturvermögen 103.984,478,14 € 103.441,186,04 € -547,283,10 € 1.2.5 Busten auf fremdem Grund und Boden 92.207,00 € 99.834,00 € -547,283,10 € 1.2.6 Kunstagsgenstände, Denkmäter 148,786,37 € 184,786,37 € 0.00 € 1.2.6 Kunstagsgenstände, Denkmäter 1.922,265,38 € 1.359,374,81 € 67.109,43 € 1.2.8 Betrieber und Geschäftsausstattung 1.900,400,47 € 1.715,287,23 € -185,193,24 € 1.2.9 Pflazzer und Tiere 0.00 € 0.00 € 0.00 € 0.00 € 2.1 Geleistette Anzahlungen, Anlagen im Bau 1.246,971,23 € 1.55,20 € 1.53,22 € 1.3.1 Arteliae an verbundenen Unternehmen 6.347,166,58 € 6.347,166,58 € -0.00 € 1.3.2 Aussiehungen an Verbundene Unternehmen 6.347,166,58 € 6.347,166,58 € -0.00 € 1.3.2			·		
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 62,08 460,21 € 01,00 800,93 € 1,988 839,28 € 1,988 839,28 € 1.24 1.03 60,100 800,93 € 1,988 839,28 € 1,938 839,28 € 1.25 1.03 441,185,04 € 1,988 839,28 € 1.25 1.03 441,185,04 € 5,472,29,10 € 103,441,185,04 € 5,472,29,10 € 103,441,185,04 € 5,472,29,10 € 103,441,185,04 € 5,472,29,10 € 103,40 € 1,73,00 € 103,40 € 1,73,00 € 103,40 € 1,73,00 € 103,40 € 1,73,00 € 103,40 € 1,73,00 € 103,40 € 1,73,00 € 1,26 € 1,27 € 1,		-			
1.2.3 Bebaute Cundistince und grundstoksejieche Rechte 62.084.640.21 € 003.080.03 € 0.1083.89.26 € 13.388.478.14 € 103.481.185.04 € 1.373.00 € 1.26		Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			
1.2.5 B Bauten auf fremdem Grund und Bodoen 92.207.00 € 90.834.00 € 1.373.00 € 1.2.6 Kunstgegenstande. Denkmäler 184.786,37 € 1184.786,37 € 10.00 € 1.2.7 Maschinen, technische Anlägen, Fahrzeuge 1.292.265,38 € 1.359.374,81 € 67.109,43 € 1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung 1.900.480,47 € 1.175,287.23 € 1.515,193.24 € 1.2.9 Pflanzen und Tiere 0.00 € 0.00 € 1.00 € 1.2.1 Geleistete Anzahlungen, Anlägen im Bau 1.246,971,23 € 1402,403,24 € 155,432.01 € 1.3.1 Antelie an verbundenen Unternehmen 6.347,166,58 € 6.347,166,58 € 1.00 € 1.3.2 Ausslehtungen an verbundenen Unternehmen 6.391,14 € 6.391,14 € 6.00 € 1.3.3 Beteligungen 6.391,14 € 6.391,14 € 6.00 € 1.3.4 Ausslehtungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs- verhättlich ungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs- verhättlich ungen an Schaften des Stiffungen 1.1872,354,77 € 11.741,903,23 € -130,451,54 € 1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbande, Anstalten des Offentlichen 11.872,354,77 € 11.741,903,23 € -130,451,54 € 1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbande, Anstalten des Offentlichen Experiment des	1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	62.084.640,21 €	60.100.800,93 €	-1.983.839,28 €
1.2.5 Bauten auf fremutem Grund und Boden 92.207,00 € 90.834,00 € 1.373,00 € 1.2.6 Kunstgegenstande, Denkmäler 184,786,37 € 1.392,374,81 € 67.109,43 € 1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung 1.900,480,47 € 1.15,287,23 € 1.358,137,481 € 67.109,43 € 1.2.9 Pilazen und Tiere 0,000 € 0,000 € 1.00,00 € 1.00,00 € 1.2.1 Geleistele Anzahlungen, Anlagen im Bau 1.246,971,23 € 1402,403,24 € 155,432,01 € 1.3.1 Antelie an verbundenen Unternehmen 6,347,166,58 € 6,347		Infrastrukturvermögen			
1.2.6 Kunstgegenstande, Denkmaler 1.84 786.37 € 1.00 € 6.710,943 € 1.2.7 Maschinen, technische Anlägen, Fahrzeuge 1.292 265.38 € 1.359,374,81 € 67.109.43 € 1.2.9 Bethebs- und Geschäftsausstättung 1.900,480,47 € 1.715,287,23 € -185,193,24 € 1.2.10 Geltzete Anzahlungen, Anlägen im Bau 1.246,971,23 € 1.402,403,24 € 155,432,01 € 1.3.1 Antelle an verbundene Unternehmen 6.347,166,58 € 6.347,166,58 € 6.347,166,58 € 6.347,166,58 € 6.347,166,58 € 6.347,166,58 € 6.347,166,58 € 6.347,166,58 € 6.347,166,58 € 6.347,166,58 € 6.391,14 € 0.000 €	1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden			
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge 1.292.265.38 € 1.359.374.81 € 67.109.43 € 1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung 1.900.480.47 € 1.715.287.23 € -185.193.24 € 1.2.9 Pflanzen und Tiere 0.000 € 0.000 € 0.000 € 1.3.1 Finanzanlagen 1.9751.631.99 € 1.963.931.31.5 € -58.618.84 € 1.3.1 Antelie an verbundenen Unternehmen 6.347.166.58 € 6.347.166.58 € 0.000 € 1.3.2 Auslehlungen an verbundenen Unternehmen 6.347.166.58 € 6.391,14 € 0.000 € 1.3.3 Beteiligungen 6.391,14 € 6.391,14 € 0.000 € 1.3.5 Sondervermögen Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen 11.872.354,77 € 11.741,903,23 € -130.451,54 € 1.3.5 Sondervermögen Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 739.528,75 € 811.361,45 € 71.832,70 € 1.3.8 Vorrige Wettpspiere des Anlagevermögens 739.528,75 € 811.361,45 € 71.832,70 € 1.3.5 Vorrige Wettpspiere des Anlagevermögens 739.528,75 € 881.361,45 € 71.832,70 € 1.3.8 Vorrige Erzeugnisse, fertige Leistungen 2.00 € 2.4833,873,87 € 1.009,86 €		Kunstgegenstände, Denkmäler			
1.2.19 Pflanzen und Tiere 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.2.10 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau 1.246,971,23 € 1.402,403,24 € 155,432,01 € 1.3.1 Inianzanlagen 19,751,631,99 € 19,693,013,15 € 5-88,18,94 € 1.3.2 Austelhungen an verbundenen Untermehmen 6,347,166,58 € 6,347,166,58 € 0,00 € 1.3.3 Austelhungen an untermehmen, mit denen ein Beteiligungs-verhältig besteht 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen 11,872,354,77 € 11,741,903,23 € -130,451,54 € 1.3.6 Austelhungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.3.8 Sönstige Austelhungen 739,528,75 € 811,361,45 € 71,832,70 € 1.3.8 Väntige Wertpepaire des Anlagevermögens 739,528,75 € 811,361,45 € 71,832,70 € 2. Umlaufvermögen 25,543,734,54 € 24,533,873,67 € 1,000,6 € 0,00 € 2.1 Vörralte 13,321,00 € 15,193,05 € 1,87	1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	1.292.265,38 €	1.359.374,81 €	67.109,43 €
1.2.19 Pflanzen und Tiere 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.2.10 Geleiste Anzahlungen, Anlagen im Bau 1.246,971,23 € 1,402,403,24 € 155,432,01 € 1.3.1 Antelle an verbundenen Untermehmen 6,347,166,58 € 6,347,166,58 € 0,00 € 1.3.2 Auslehungen an verbundene Untermehmen 0,00 € 6,391,14 € 6,391,14 € 0,00 € 1.3.3 Auslehungen an Untermehmen, mit denen ein Beteiligungs-verhältig besteht 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbande, Anstalten des öffentlichen 11,872,354,77 € 11,741,903,23 € -130,451,54 € 8.2.3 Sussiehungen an Sondervermögen, Zweckverbande, Anstalten 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.3.5 Sondstreitlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 11,872,354,77 € 11,741,903,23 € -130,451,54 € 1.3.8 Sönstige Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbande, Anstalten 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.1 Vorritele 25,543,734,54 € 22,453,873,67 € 811,361,45 € 71,332,70 € 3.3.2 Verbrügerber Geschlicher Specifisch Specifischer Specifisch S	1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung			
1.3.1 Finanzanlagen 19,751,631,99 € 19,993,013,15 € -58,618,84 € 1.3.1 Antielia verbundenen Unternehmen 6,347,166,58 € 6,347,166,58 € 0,00 € 0,00 € 1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältris besteht 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen 11.872,354,77 € 11.741,903,23 € -130,451,54 € 1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.3.8 Sönstige Wertpapiere des Anlagevermögens 739,528,75 € 811,361,45 € 71.832,70 € 1.3.8 Sönstige Wertpapiere des Anlagevermögens 739,528,75 € 811,361,45 € 71.832,70 € 1.3.8 Sönstige Ausleihungen 766,190,75 € 768,190,75 € -10,00 € 1.3.8 Sönstige Ausleihungen 13,321,00 € 15,193,05 € 1,872,05 € 2.1 Urfaite 13,321,00 € 1	1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00€	0,00€	
1.3.1 Finanzanlagen 19,751,631,99 € 19,993,013,15 € -58,618,84 € 1.3.1 Antielia verbundenen Unternehmen 6,347,166,58 € 6,347,166,58 € 0,00 € 0,00 € 1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältris besteht 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen 11.872,354,77 € 11.741,903,23 € -130,451,54 € 1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.3.8 Sönstige Wertpapiere des Anlagevermögens 739,528,75 € 811,361,45 € 71.832,70 € 1.3.8 Sönstige Wertpapiere des Anlagevermögens 739,528,75 € 811,361,45 € 71.832,70 € 1.3.8 Sönstige Ausleihungen 766,190,75 € 768,190,75 € -10,00 € 1.3.8 Sönstige Ausleihungen 13,321,00 € 15,193,05 € 1,872,05 € 2.1 Urfaite 13,321,00 € 1	1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.246.971,23€	1.402.403,24 €	155.432,01 €
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen 6.347.166,58 € 0.00 € 0.00 € 0.00 € 1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen 0.00 € 0.00 € 0.00 € 0.00 € 1.3.3 Beteiligungen 6.391,14 € 6.391,14 € 0.391,14 € 0.00 € 0.00 € 1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 11.872,354,77 € 11.741,903,23 € -130.451,54 € 1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen 11.872,354,77 € 11.741,903,23 € -130.451,54 € Rechts, rechtsfähige kommunale Sittlungen 13.36 Ausleihungen an Sondervermögens, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Sittlungen 739.528,75 € 811.361,45 € 71.832,70 € 1.3.8 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens 739.528,75 € 811.361,45 € 71.832,70 € 25.543,734,54 € 24.533.873,67 € -1.009.860,87 € 2.1 Vorräte 13.321,00 € 15.193,05 € 1.872,05 € 21.17 Rob. Hills- und Betriebsstoffe 13.321,00 € 15.193,05 € 1.872,05 € 21.17 Rob. Hills- und Betriebsstoffe 13.321,00 € 15.193,05 € 1.	1.3	Finanzanlagen		19.693.013,15€	
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.3.3 Beteiligungen 6.391,14 € 6.391,14 € 0.00 € 1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 0,00 € 0,00 € 1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen 11.872,354,77 € 11.741,903,23 € -130,451,54 € 1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, erchtsfähige kommunale Stiftungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens 739,528,75 € 811,361,45 € 71.832,70 € 1.3.8 Sonstige Ausleihungen 786,190,75 € 786,190,75 € 0,00 € 1.3.8 Norstige Wertpapiere des Anlagevermögens 739,528,75 € 811,361,45 € 71.832,70 € 1.3.8 Norstige Ausleihungen 786,190,75 € 786,190,75 € 0,00 € 1.3.8 Norrate 13,321,00 € 15,193,05 € 1.872,05 € 2.1.1 Röhr, Hilfs- und Betriebsstoffe 13,321,00 € 15,193,05 € 1.872,05 € 2.1.2					
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs-verhältnis besteht verhältnis besteht 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen erschts, rechtsfahige kommunale Stiftungen 11.872.354,77 € 11.741.903,23 € -130.451,54 € 1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfahige kommunale Stiftungen 739.528,75 € 811.361,45 € 71.832,70 € 1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens 739.528,75 € 811.361,45 € 71.832,70 € 0.00 € 1.3.8 Sonstige Ausleihungen 766.190,75 € 24533,873,67 € -1.009.886,87 € 2.1 Vorräte 13.321,00 € 15.193,05 € 1.872,05 € 2.1.1 Röht, Hillis- und Betriebsstoffe 13.321,00 € 15.193,05 € 1.872,05 € 2.1.2 Untreftige Erzeugnisse, unfertige Leistungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.2 Drifterlüge Erzeugnisse, unfertige Leistungen und Waren 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.2 Fürge Erzeugnisse, infrüge Leistungen und Waren 0,00 € 23.108,87 € -2.199.518,49 € 2.	1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
1.3.4 Ausleihungen an Untermehmen, mit denen ein Beteiligungs-verhältnis besteht verhältnis besteht 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen erschts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 11.872.354,77 € 11.741.903.23 € -130.451,54 € 1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 739.528,75 € 811.361,45 € 71.832,70 € 1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens 739.528,75 € 811.361,45 € 71.832,70 € 1.00 € 2.1 Unafvermögen 25.543,734,54 € 24.533.873,67 € -1.009.886,87 € 1.109.886,87 € -1.009.886,87 € -1.009.886,87 € -1.109.886,87 €	1.3.3	Beteiligungen			
1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 11.741.903,23 € -130.451,54 € 1.3.6 Auslehungen an Sondervermögen, Zweckverbande, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens 739.528,75 € 811.361,45 € 71.832,70 € 1.3.8 Sonstige Ausleihungen 786.190,75 € 786.190,75 € 0,00 € 2. Umlaufvermögen 25.543.734,54 € 24.533.873,67 € -1.009.860,87 € 2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 13.321,00 € 15.193,05 € 1.872,05 € 2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.3 Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte 25.468.972,54 € 23.256.354.88 € -2.212.017.66 € 2.2.1 Örfertlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen 25.308.389,04 € 23.108.870,55 € -16.628,07 € 2.2.2 Privatrechtliiche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 49.968,55 € 33.340,48 € -16.628,07 €	1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs-			
1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten der Geffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 0,00 €				_	
1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens 739.528,75 € 786.190,75 € 70.00 € 0.00 €	1.3.5	-	11.872.354,77 €	11.741.903,23 €	-130.451,54 €
1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens 739.528,75 € 811.361,45 € 71.832,70 € 1.3.8 Sonstige Ausleihungen 786.190,75 € 786.190,75 € 786.190,75 € 0.00 € 0.00 € 2. Umlaufvermögen 25.543.734,54 € 24.533.873,67 € -1.093.860,87 € 2.1 Vorräte 13.321,00 € 15.193,05 € 1.872,05 € 2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 13.321,00 € 15.193,05 € 1.872,05 € 2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, efrtige Leistungen und Waren 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.3 Fertige Erzeugnisse, efrtige Leistungen und Waren 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.1 Offentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen 25.468.972,64 € 23.256.354,88 € -2.219.518,49 € 2.2.1 Offentlich-rechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 49.968,55 € 33.340,48 € -16.628,07 € 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen in Beteiligungs-verhältnis besteht 0,00 € 0,	1.3.6		0,00€	0,00€	0,00€
1.3.8 Sonstige Ausleihungen 786.190,75 € 786.190,75 € 0,00 € 2. Umlaufvermögen 25.543,734,54 € 24.533.873,67 € -1.009.860,87 € 2.1.1 Vorräte 13.321,00 € 15.193,05 € 1.872,05 € 2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.3 Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 25.468.972,54 € 23.256.354,88 € -2.212.617,66 € 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen 49.968,55 € 33.340,48 € -16.628,07 € 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 49.968,55 € 33.340,48 € -16.628,07 € 2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.4 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des offentlichen Rechts, rechtsfählige kommunale Stiffungen 10.106,75 € 100.106,75 €	1.3.7		739.528.75€	811.361.45 €	71.832.70 €
2. Umlaufvermögen 25.543.734,54 € 24.533.873,67 € -1.009.860,87 € 2.1 Vorräte 13.321,00 € 15.193,05 € 1.872,05 € 2.1.1 Roh-, Hill's- und Betriebsstoffe 13.321,00 € 15.193,05 € 1.872,05 € 2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.3 Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte 20.00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen 25.468.972,54 € 23.256.354,88 € -2.212.617,66 € 2.2.1 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 49.968,55 € 33.340,48 € -16.628,07 € 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 49.968,55 € 33.340,48 € -16.628,07 € 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € <td></td> <td></td> <td>·</td> <td></td> <td></td>			·		
2.1 Vorräte 13.321,00 € 15.193,05 € 1.872,05 € 2.1.1 Roh, Hilfs- und Betriebsstoffe 13.321,00 € 15.193,05 € 1.872,05 € 2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.3 Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.1 Offentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen 25.468.972,54 € 23.256.354,88 € -2.212.617,66 € 2.2.1 Offentlich-rechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 49.968,55 € 23.108.870,55 € -2.199.518,49 € 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 49.968,55 € 33.340,48 € -16.628,07 € 2.2.3 Forderungen gegen Verbundene Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs-verhältnis besteht 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentligen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiffungen		5			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 13.321,00 € 15.193,05 € 1.872,05 € 2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.3 Fertige Erzeugnisses, fertige Leistungen und Waren 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 25.468.972,54 € 23.256.354,88 € -2.212.617,66 € 2.2.1 Offentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen 25.308.389,04 € 23.108.870,55 € -2.199.518,49 € 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 49.968,55 € 33.340,48 € -2.628,07 € 2.2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs-verhältnis besteht 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiffungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen Offentlichen Bereich 100.106,75 € 100.106,75 € 0,			•	•	
2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.3 Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte 25.468.972,54 € 23.256.354,88 € -2.212.617,66 € 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen 25.308.389,04 € 23.108.870,55 € -2.199.518,49 € 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 49.968,55 € 33.340,48 € -16.628,07 € 2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs-verhältnis besteht 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des offentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich 100.106,75 € 100.106,75 € 0,00 € 2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände 10.508,20 € 14.037,10 € 3.528,90 € 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € <t< td=""><td></td><td></td><td></td><td>•</td><td></td></t<>				•	
2.1.3 Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte 25.468.972,54 € 23.256.354,88 € -2.212.617,66 € 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen 25.308.389,04 € 23.108.870,55 € -2.199.518,49 € 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 49.968,55 € 33.340,48 € -16.628,07 € 2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs-verhältnis besteht 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des offentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich 100.106,75 € 100.106,75 € 0,00 € 2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände 10.508,20 € 14.037,10 € 3.528,90 € 2.3.1 Anteile an verbundenen Untermehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.2 Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 €					
2.1.4 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 25.468.972,54 € 23.256.354,88 € -2.212.617,66 € 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen 25.308.389,04 € 23.108.870,55 € -2.199.518,49 € 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 49.968,55 € 33.340,48 € -16.628,07 € 2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs-verhältnis besteht 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des offentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiffungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.5 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich 100.106,75 € 100.106,75 € 0,00 € 2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände 10.508,20 € 14.037,10 € 3.528,90 € 2.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.2 Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 €				,	•
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 25.468.972,54 € 23.256.354,88 € -2.212.617,66 € 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen 25.308.389,04 € 23.108.870,55 € -2.199.518,49 € 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 49.968,55 € 33.340,48 € -16.628,07 € 2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs-verhältnis besteht 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.5 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich 100.106,75 € 100.106,75 € 0,00 € 2.2.7 Sonstige Vermögensgegegnstände 10.508,20 € 14.037,10 € 3.528,90 € 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.2 Sonstige Wertpapiere des Umlaufver					
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen 25.308.389,04 € 23.108.870,55 € -2.199.518,49 € 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 49.968,55 € 33.340,48 € -16.628,07 € 2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs-verhältnis besteht 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiffungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich 100.106,75 € 100.106,75 € 0,00 € 2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände 10.508,20 € 14.037,10 € 3.528,90 € 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.2 Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks 61.441,00 € <td< td=""><td></td><td>-</td><td></td><td></td><td></td></td<>		-			
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 49.968,55 € 33.340,48 € -16.628,07 € 2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs-verhältnis besteht 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich 100.106,75 € 100.106,75 € 0,00 € 0,00 € 2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände 10.508,20 € 14.037,10 € 3.528,90 € 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.2 Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks 61.441,00 € 1.262.325,74 € 1.200.884,74 € 3. Ausgleichsposten für latente Ste		Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transfer-			
2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs-verhältnis besteht 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich 100.106,75 € 100.106,75 € 0,00 € 2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände 10.508,20 € 14.037,10 € 3.528,90 € 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.2 Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.2 Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.4 Kassenbestand, Bundesbankgutthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks 61.441,00 € 1.262.325,74 € 1.200.884,74 € 4. Rechnungsabgrenzungsposten 2.658.138,54 € 2.104.252,14 € -553.886,40 € 4. </td <td>222</td> <td>•</td> <td>10 068 55 €</td> <td>33 340 48 €</td> <td>16 628 07 €</td>	222	•	10 068 55 €	33 340 48 €	16 628 07 €
2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs-verhältnis besteht 0,00 € <td></td> <td>•</td> <td></td> <td></td> <td></td>		•			
besteht 2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen 2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich 100.106,75 € 100.106,75 € 0,00 € 2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände 10.508,20 € 14.037,10 € 3.528,90 € 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.2 Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks 3. Ausgleichsposten für latente Steuern 0,00 € 0,00 € 0,00 € 4. Rechnungsabgrenzungsposten 2.658.138,54 € 2.104.252,14 € -553.886,40 € 4.1 Disagio 0,00 € 0,00 € 0,00 € 4.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten 2.658.138,54 € 2.104.252,14 € -553.886,40 € 5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag 18.317.929,18 € 14.511.699,40 € -3.806.229,78 €					
öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiffungen 2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich 100.106,75 € 100.106,75 € 0,00 € 2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände 10.508,20 € 14.037,10 € 3.528,90 € 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.2 Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks 61.441,00 € 1.262.325,74 € 1.200.884,74 € 3. Ausgleichsposten für latente Steuern 0,00 € 0,00 € 0,00 € 4. Rechnungsabgrenzungsposten 2.658.138,54 € 2.104.252,14 € -553.886,40 € 4.1 Disagio 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 4.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten 2.658.138,54 € 2.104.252,14 € -553.886,40 € 5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag 18.317.929,18 € 14.511.699,40 € -3.806.229,78 € <		besteht		·	
2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände 10.508,20 € 14.037,10 € 3.528,90 € 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.3.2 Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks 61.441,00 € 1.262.325,74 € 1.200.884,74 € 3. Ausgleichsposten für latente Steuern 0,00 € 0,00 € 0,00 € 4. Rechnungsabgrenzungsposten 2.658.138,54 € 2.104.252,14 € -553.886,40 € 4.1 Disagio 0,00 € 0,00 € 0,00 € -553.886,40 € 5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag 18.317.929,18 € 14.511.699,40 € -3.806.229,78 €		öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen			
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 €					
2.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.262.325,74 € 1.200.884,74 € Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € -553.886,40 € 4.1 Disagio 0,00 €					
2.3.2 Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.262.325,74 € 1.200.884,74 € 1.200.884,74 € € 1.200.884,74 € € 1.262.325,74 € 1.200.884,74 € € 61.441,00 € 1.262.325,74 € 1.200.884,74 € € € 0,00 € 0,00 € € <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td>					
2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks 61.441,00 € 1.262.325,74 € 1.200.884,74 € 3. Ausgleichsposten für latente Steuern 0,00 € 0,00 € 0,00 € 4. Rechnungsabgrenzungsposten 2.658.138,54 € 2.104.252,14 € -553.886,40 € 4.1 Disagio 0,00 € 0,00 € 0,00 € 4.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten 2.658.138,54 € 2.104.252,14 € -553.886,40 € 5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag 18.317.929,18 € 14.511.699,40 € -3.806.229,78 €					
Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks 3. Ausgleichsposten für latente Steuern 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € -553.886,40 € 4.1 Disagio 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € -553.886,40 € 4.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten 2.658.138,54 € 2.104.252,14 € -553.886,40 € 5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag 18.317.929,18 € 14.511.699,40 € -3.806.229,78 €					
3. Ausgleichsposten für latente Steuern 0,00 € 0,00 € 0,00 € 4. Rechnungsabgrenzungsposten 2.658.138,54 € 2.104.252,14 € -553.886,40 € 4.1 Disagio 0,00 € 0,00 € 0,00 € 4.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten 2.658.138,54 € 2.104.252,14 € -553.886,40 € 5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag 18.317.929,18 € 14.511.699,40 € -3.806.229,78 €	2.4	Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und	01.441,00€	1.∠0∠.3∠0,/4 €	1.∠∪∪.884,/4€
4. Rechnungsabgrenzungsposten 2.658.138,54 € 2.104.252,14 € -553.886,40 € 4.1 Disagio 0,00 € 0,00 € 0,00 € 4.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten 2.658.138,54 € 2.104.252,14 € -553.886,40 € 5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag 18.317.929,18 € 14.511.699,40 € -3.806.229,78 €	3.		0.00 €	0.00€	0.00€
4.1 Disagio 0,00 € 0,00 € 0,00 € 4.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten 2.658.138,54 € 2.104.252,14 € -553.886,40 € 5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag 18.317.929,18 € 14.511.699,40 € -3.806.229,78 €			•	•	•
4.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten 2.658.138,54 € 2.104.252,14 € -553.886,40 € 5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag 18.317.929,18 € 14.511.699,40 € -3.806.229,78 €			-	-	
5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag 18.317.929,18 € 14.511.699,40 € -3.806.229,78 €		-			
			·	•	•

Bilanz des Rhein-Lahn-Kreises zum 31.12.2017

Passi	va	31.12.2016	31.12.2017	Veränderung
1.	Eigenkapital	0,00 €	0,00€	0,00€
1.1	Kapitalrücklage	-29.106.853,72 €	-18.317.929,18 €	10.788.924,54 €
1.2	Sonstige Rücklagen	0,00€	0,00€	0,00€
1.3	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	10.788.924,54 €	3.806.229,78 €	-6.982.694,76 €
1.4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	18.317.929,18 €	14.511.699,40 €	-3.806.229,78 €
2.	Sonderposten	112.478.064,66 €	115.901.546,79 €	3.423.482,13 €
2.1	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen	0,00€	0,00€	0,00€
	Finanzausgleich			
2.2	Sonderposten zum Anlagevermögen	112.478.064,66 €	115.901.546,79 €	3.423.482,13 €
2.2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	107.782.900,16 €	106.622.036,28 €	-1.160.863,88 €
2.2.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00€	0,00€	0,00€
2.2.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	4.695.164,50 €	9.279.510,51 €	4.584.346,01 €
2.3	Sonderposten für den Gebührenausgleich	0,00€	0,00€	0,00€
2.4	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00€	0,00€	0,00€
2.5	Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	0,00€	0,00€	0,00 €
2.6	Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0,00€	0,00€	0,00€
2.7	Sonstige Sonderposten	0,00€	0,00€	0,00€
3.	Rückstellungen	40.765.781,39 €	42.590.138,79 €	1.824.357,40 €
3.1	Rückstellung für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	33.699.363,05€	36.123.045,09€	2.423.682,04 €
3.2	Steuerrückstellungen	0,00€	0,00€	0,00€
3.3	Rückstellungen für latente Steuern	0,00€	0,00€	0,00€
3.4	Sonstige Rückstellungen	7.066.418,34 €	6.467.093,70 €	-599.324,64 €
4.	Verbindlichkeiten	95.191.965,42 €	87.686.524,49 €	-7.505.440,93 €
4.1	Anleihen	0,00€	0,00€	0,00€
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	86.477.446,85€	79.154.470,20 €	-7.322.976,65 €
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	41.467.446,85€	40.447.470,20 €	-1.019.976,65 €
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	45.010.000,00€	38.707.000,00€	-6.303.000,00 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00€	0,00€	0,00€
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00€	0,00€	0,00€
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.258.487,52 €	2.484.005,88 €	225.518,36 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	5.619.911,39€	5.135.669,31 €	-484.242,08 €
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00€	0,00€	0,00€
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen	0,00€	0,00€	0,00€
4.9	ein Beteiligungsverhältnis besteht Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähligen kommunglen Stiffungen	20.650,13 €	9.377,13 €	-11.273,00 €
4.10	fähigen kommunalen Stiftungen Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	565.587,49€	672.349,68 €	106.762,19€
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	249.882,04 €	230.652,29 €	-19.229,75€
5.	Rechnungsabgrenzungsposten	2.308.922,24 €	907.580,79 €	-1.401.341,45 €

Aktiva	Gesamtbilanz des Rhein-Lahn-Kreises	zum 31.12.16		
Posten	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2016	Veränderung
			in€	
1	Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital	0,00	0,00	0,00
2	Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs und			
	der Verwaltung			
3	Anlagevermögen	0,00 213.222.536,99	0,00 210.341.710.72	0,00 -2.880.826.27
3 .1	Immaterielle Vermögensgegenstände	10.432.670,97	13.903.611,93	3.470.940,96
3.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen	10.402.070,07	10.000.011,00	0.470.040,00
	Rechten und Werten	186.970,95	174.718,68	-12.252,27
3.1.2	Geleistete Zuwendungen	5.612.847,00	5.438.205,00	-174.642,00
3.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	3.753.680,57	3.683.498,12	-70.182,45
3.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	585.879,49	585.879,49	0,00
3.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	293.292,96	4.021.310,64	3.728.017,68
3.2 3.2.1	Sachanlagen Wald, Forsten	192.903.066,76 0,00	186.482.063,38 0,00	-6.421.003,38 0,00
3.2.1	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.389.841,96	1.391.766,99	1.925,03
3.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	70.668.865,86	66.728.238,81	-3.940.627,05
3.2.4	Infrastrukturvermögen	104.242.361,26	103.988.478,14	-253.883,12
3.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	93.580,00	92.207,00	-1.373,00
3.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	184.786,37	184.786,37	0,00
3.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	8.878.365,01	7.913.328,53	-965.036,48
3.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung Pflanzen und Tiere	5.638.968,02	4.704.887,08	-934.080,94
3.2.9 3.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00 1.806.298,28	0,00 1.478.370,46	0,00 -327.927,82
3.3	Finanzanlagen	9.886.799,26	9.956.035,41	69.236,15
3.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
3.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
3.3.3	Beteiligungen	-,	,,,,,	0,00
	a) Beteiligungen an assoziierten Tochterorganisationen	75.236,70	73.562,68	-1.674,02
	b) sonstige Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
3.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
3.3.5	Candar jarmägan, Zwaski jarhända, Anataltan das äffantlishan Dashta, rashtafähiga	0,00	0,00	0,00
3.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen			
	normanale culturigen	67.659,49	67.658,49	-1,00
3.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts,	07.000,10	07.000,10	1,00
	rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
3.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	8.957.712,32	9.028.623,49	70.911,17
3.3.8	Sonstige Ausleihungen	786.190,75	786.190,75	0,00
4	Umlaufvermögen	23.990.253,32	42.439.672,79	18.449.419,47
4.1	Vorräte	9.271,00	27.449,51	18.178,51
4.1.1 4.1.2	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	9.271,00	27.449,51 0,00	18.178,51 0,00
4.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	0,00	0,00
7.1.0	Totago Erzeagnisse, forago Esistangen ana waren	0.00	0,00	0,00
4.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00
4.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	16.659.049,48	25.995.613,65	9.336.564,17
4.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	16.067.958,47	25.302.726,75	9.234.768,28
4.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
4.6.6		407.733,51	377.453,37	-30.280,14
4.2.3 4.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
4.2.4 4.2.5	Forderungen gegen Gesellschafter, Träger oder Mitglieder Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00 146.533,38	0,00 290.407,57	0,00 143.874,19
4.2.6	Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	0,00	0,00	0,00
4.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	36.824,12	25.025,96	-11.798,16
4.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
4.3.1	Eigene Anteile	0,00	0,00	0,00
4.3.2	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
4 4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank,	7 004 000 04	16 446 000 00	0.004.070.70
4.4	Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	7.321.932,84	16.416.609,63	9.094.676,79 0,00
		^ ^ ^		U.00
5	Ausgleichsposten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	0,00	0,00	-
5 5.1	Ausgleichsposten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0,00	0,00	0,00
5 5.1 5.2	Ausgleichsposten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht Ausgleichsposten aus Darlehensförderung Ausgleichsposten aus Eigenmittelförderung	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
5 5.1	Ausgleichsposten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 -758.252,42
5 5.1 5.2	Ausgleichsposten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht Ausgleichsposten aus Darlehensförderung Ausgleichsposten aus Eigenmittelförderung Ausgleichsposten für latente Steuern	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
5 5.1 5.2 6 7	Ausgleichsposten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht Ausgleichsposten aus Darlehensförderung Ausgleichsposten aus Eigenmittelförderung Ausgleichsposten für latente Steuern Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 0,00 0,00 3.419.047,39	0,00 0,00 0,00 2.660.794,97	0,00 0,00 0,00 -758.252,42
5 5.1 5.2 6 7 7.1	Ausgleichsposten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht Ausgleichsposten aus Darlehensförderung Ausgleichsposten aus Eigenmittelförderung Ausgleichsposten für latente Steuern Rechnungsabgrenzungsposten Disagio	0,00 0,00 0,00 3.419.047,39 0,00	0,00 0,00 0,00 2.660.794,97 0,00	0,00 0,00 0,00 -758.252,42 0,00

Gesamtbilanz des Rhein-Lahn-Kreises zum 31.12.16					
Posten	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2016 in €	Veränderung	
4		9.00			
1 1.1	Eigenkapital Gezeichnetes Kapital	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	
1.2	Kapitalrücklage	632.567,00	670.247,00	37.680,00	
1.3	Allgemeine Rücklage	032.307,00	070.247,00	0,00	
1.4	Zweckgebundene Rücklagen			0,00	
1.5	Gewinnrücklagen		104.680,59	104.680,59	
1.6	Gesamtergebnisvortrag	-34.602.268,57	-29.171.389,27	5.430.879,30	
1.7	Gesamterfolg	5.509.239,90	10.875.217,54	5.365.977,64	
1.8	Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter	4.582.852,55	4.672.140,56	89.288,01	
1.9	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	23.877.609,12	12.849.103,58	-11.028.505,54	
2	Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	115.069,91	115.069,91	0,00	
3	Sonderposten	110.670.613,41	111.834.137,66	1.163.524,25	
3.1	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	
3.2	Sonderposten zum Anlagevermögen	110.670.613,41	111.834.137,66	1.163.524,25	
3.2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	109.627.317,50	107.363.973,16	-2.263.344,34	
3.2.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	
3.2.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	1.043.295,91	4.470.164,50	3.426.868,59	
3.3	Sonderposten für den Gebührenausgleich	0,00	0,00	0,00	
3.4	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00	
3.5 3.6	Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00	
3.0	Sonderposten aus Anzaniungen iur Grabnutzungsentgeite	0,00	0,00	0,00	
3.7	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00	
4	Rückstellungen	67.599.798,01	70.293.680,11	2.693.882,10	
4.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	07.000.700,01	70.200.000,11	2.000.002,10	
		32.593.674,99	33.699.363,05	1.105.688,06	
4.2	Steuerrückstellungen	15.477,28	0,00	-15.477,28	
4.3	Rückstellungen für latente Steuern	0,00	0,00	0,00	
4.4	Sonstige Rückstellungen	34.990.645,74	36.594.317,06	1.603.671,32	
5	Verbindlichkeiten	85.605.480,34	83.739.472,14	-1.866.008,20	
5.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	
5.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	75.350.530,28	72.930.825,43	-2.419.704,85	
5.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0.00	0.00	0.00	
5.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00 0,00	0,00	
5.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00	
0.0	verbilialion Relief and Eleferangen and Elefangen	3.951.624,81	4.200.488,72	248.863,91	
5.6	Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener	, , ,			
	Wechsel	0,00	0,00	0,00	
5.7	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	5.283.925,98	5.619.911,39	335.985,41	
5.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht				
		0,00	0,00	0,00	
5.9	Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern, Trägern oder Mitgliedern				
		0,00	0,00	0,00	
5.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	634.138,75	591.418,54	-42.720,21	
5.11	Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	0,00	0,00	0,00	
5.12 6	Sonstige Verbindlichkeiten Rechnungsabgrenzungsposten	385.260,52 518.485,15	396.828,06 2.308.922,24	11.567,54 1.790.437,09	
	Gesamthilanzsumme	264.509.446,82	268.291.282,06	3.781.835,24	
1	Gesamtbilanzsumme	∠04.509.446,82	∠00.291.282,06	ა./81.835,24	

3.2 Haushaltsentwicklung 2018

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2018 wurden am 11. Dezember 2017 vom Kreistag beschlossen. Im Laufe des Haushaltsjahres ergab sich insbesondere aufgrund notwendiger Anpassungen im Investitionsbereich, das Erfordernis eine Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan zu erstellen. Die Beschlussfassung im Kreistag erfolgte am 24. September 2018. Danach ergeben sich im Haushaltsjahr 2018 nunmehr voraussichtlich folgende Erträge und Aufwendungen bzw. Ein- und Auszahlungen:

Ergebnishaushalt

	2018	
der Gesamtbetrag der Erträge	194.661.398	EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen	193.555.999	EUR
der Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag auf	1.105.399	EUR

Finanzhaushalt

	2018	
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	5.883.159	EUR
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	7.985.360	EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	9.380.400	EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.395.040	EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-4.488.119	EUR

Das dem Nachtragshaushalt zu Grunde liegende Zahlenwerk verdeutlicht einmal mehr, dass trotz einer leichten Entspannung in der Haushaltssituation des Kreises in den vergangenen vier Jahren die Finanzlage weiterhin äußerst angespannt und mit großen Risiken behaftet ist. Im Ergebnishaushalt wird zwar noch ein Jahresüberschuss ausgewiesen, jedoch liegt dieser mit 1,05 Mio. € weit unter den Jahresüberschüssen der letzten Jahre. Im Finanzplanungszeitraum reduzieren sich die ursprünglich prognostizierten Jahresüberschüsse weiter, bis hin zu einem voraussicht-

lichen Fehlbetrag im Jahr 2021. Gerade im Hinblick auf den noch abzutragenden bilanziellen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag i. H. v. rd. 14,5 Mio. € erscheint dies umso problematischer. Ähnlich verhält es sich bei der Verschuldung des Kreises. Der Investitionskreditbestand von 40,45 Mio. € wird sich unter Berücksichtigung einer aus dem Haushaltsjahr 2017 übertragenen Kreditermächtigung zum Jahresende noch leicht erhöhen. Die Liquiditätskredite, die in der Bilanz zum 31.12.2017 mit 38,71 Mio. € zu Buche schlagen, werden voraussichtlich um lediglich 2,4 Mio. € reduziert. Bei einem gleichmäßigen Verlauf der Tilgungsleistungen würde die Rückführung der Liquiditätskredite noch mehr als 16 Jahre in Anspruch nehmen. Der Abbau des nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrages würde bei gleich bleibenden Jahresergebnissen noch rund 13 Jahre andauern. Insofern ist es von großer Bedeutung, dass der Kreis seinen eingeschlagenen Konsolidierungskurs konsequent fortsetzt.

Problematisch hierbei ist, dass der überwiegende Teil der Ausgabepositionen des Kreises fremdbestimmt ist. Der Kreishaushalt wird weiterhin durch jährlich steigende Zuschussbedarfe im Bereich Soziales, Jugend und insbesondere auch im Kindertagesstättenbereich geprägt. Die Kommunen werden hier auch in den kommenden Jahren noch vor große Herausforderungen gestellt. Notwendige Investitionen durch die Träger der Kindertagesstätten zum Ausbau der Kindertagesbetreuung sind vom Kreis zu fördern. Gleichzeitig wird der laufende Zuschussbedarf in diesem Bereich durch höhere Personalkosten weiter steigen. Auch im Bereich der Wirtschaftlichen Jugendhilfe sind wieder vermehrt steigende Fallzahlen und damit einhergehend höhere Zuschussbedarfe zu verzeichnen. Weitere negative Auswirkungen im Rahmen der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes sind zu befürchten.

Das Kreisumlageaufkommen, welches die wesentliche Einnahmequelle des Kreises darstellt, ist darüber hinaus stark von der Entwicklung des Steueraufkommens und damit von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung abhängig. Eine Trendwende in der Zinspolitik stellt bei einem nach wie vor hohen Kreditbestand von rd. 38,7 Mio. € im Bereich der Liquiditätskredite und rd. 40,4 Mio. € bei den Investitionskrediten weiterhin ein großes Kostenrisiko dar.

Oberstes Ziel des Kreises bleibt daher weiterhin der Schuldenabbau bei gleichzeitiger Durchführung wichtiger Investitionen in die Infrastruktur und damit in die Zu-

kunftsfähigkeit des Rhein-Lahn-Kreises. Die Umsetzung des vom Kreisausschuss am 22. August 2016 beschlossenen Turnhallenkonzeptes zur Erhaltung und energetischen Verbesserung der Turnhallen im Rhein-Lahn-Kreis als Zukunftsperspektive mit einem Volumen von insgesamt rd. 10 Mio. € befindet sich ebenso wie weitere energetische Sanierungsmaßnahmen und Investitionen in die Barrierefreiheit der kreiseigenen Schulen in der Realisierung. Für die Kreisstraßen bleibt es das Ziel durch zeitgerechte Umsetzung des Kreisstraßenbauprogramms unter vollständiger Ausschöpfung der möglichen Landesförderung einem weiteren Werteverzehr entgegenzuwirken.

Nach § 18 GemHVO ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt ausgeglichen ist und im Finanzhaushalt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten zu decken. Beide Kriterien erfüllt der nunmehr vorliegende Nachtragshaushalt, so dass der Haushaltsausgleich in der Planung erreicht wird. Dennoch muss darauf hingewiesen werden, dass der Rhein-Lahn-Kreis mit einem negativen Eigenkapital von rd. 14,5 Mio. € weiterhin überschuldet ist, so dass der Haushaltsausgleich in der Rechnung durch den Ausweis des negativen Eigenkapitals trotz der noch leicht positiven Zahlen im Haushaltsjahr 2018 auch in den kommenden Jahren noch nicht erreicht werden kann.

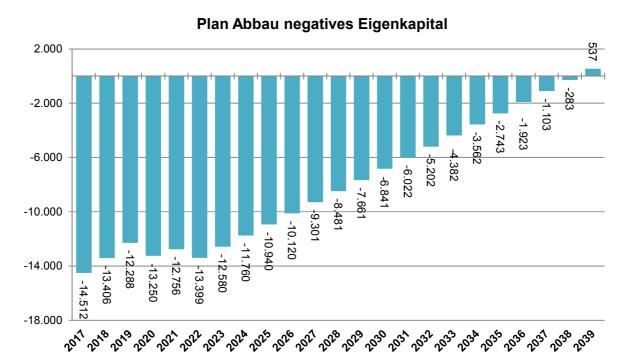
4 Entwicklung der Haushaltswirtschaft in 2019

4.1 Vorbemerkungen

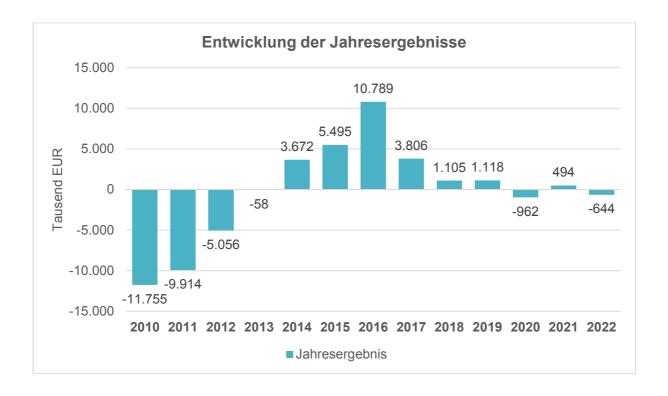
Der Rechnungshof Rheinland-Pfalz hat im Kommunalbericht 2018 u. a. ausgeführt, dass der hohe Kassenüberschuss und die rückläufige Liquiditätskreditverschuldung Anzeichen einer Entspannung der kommunalen Finanzlage sind. Die Gesamtbetrachtung darf jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass nach wie vor erhebliche Defizite anfallen. Bei einer Liquiditätsverschuldung von mehr als 6 Mrd. € würde sich ein Einnahmeüberschuss in Höhe von 431 Mio. € in 2017 dann doch relativieren. Die Kassenüberschüsse verschaffen derzeit keinen Spielraum für zusätzliche freiwillige Leistungen. Sie werden nicht nur zur Tilgung von Schulden, sondern auch zur Finanzierung von Abschreibungen und Rückstellungen sowie zur Bewältigung des Nachholbedarfs bei Erhalt und Ausbau der kommunalen Infrastruktur benötigt. Außerdem müssen die Haushalte "krisenfest" gemacht werden für Zeiten deutlicher konjunktureller Abkühlungen. Die Kommunen sollten daher ihre Konsolidierungsbemühungen verstärken. Handlungsspielraume gibt es beispielsweise bei den Hebesätzen der Realsteuern.

Der Rhein-Lahn-Kreis geht mit seinem Haushalt 2019 einen weiteren Schritt in Richtung Entschuldung, führt die notwendigen Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen fort und widmet sich den aktuellen Zukunftsthemen.

Mit dem Haushaltsplan 2019 wird ein Ergebnishaushalt mit einem Jahresüberschussbetrag von 1,118 Mio. € vorgelegt. Im Finanzhaushalt des Planjahres 2019 als auch in denen des Finanzplanungszeitraums kann dementsprechend die mit dem Jahr 2013 begonnene Rückzahlung von Liquiditätskrediten weiter fortgeführt werden. Dennoch darf auch hier nicht unerwähnt bleiben, dass der Rhein-Lahn-Kreis aufgrund seines nicht durch Eigenkapitel gedeckten Fehlbetrages weiterhin bilanziell überschuldet und auch die Höhe der Liquiditätskredite nach wie vor Grund zur Sorge ist.



Bei den Planzahlen 2023 - 2039 handelt es sich um den Durchschnitt der Jahresüberschüsse der Jahre 2017 bis 2022 und einem gleichbleibenden Kreisumlagehebesatz von $44,0\,\%$.



Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung des Ergebnishaushaltes im Vergleich zum Plan des Vorjahres und zum Ergebnis des Vorvorjahres:

Ergebnisübersicht (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	+/-
Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	187.982	194.411	202.582	8.171
Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	182.678	192.187	200.219	8.032
Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	5.304	2.224	2.363	139
Finanzergebnis	-1.497	-1.119	-1.245	-126
Ordentliches Ergebnis	3.806	1.105	1.118	13
Außerordentliches Ergebnis	0			0
Jahresergebnis	3.806	1.105	1.118	13

Mit einem kurzen Blick auf die Ertragsseite ist festzustellen, dass lediglich bei den Zuwendungen, Allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen ein nennenswerter Ertragszuwachs zu verzeichnen ist. Ansonsten sind bei fast allen anderen Ertragsarten Rückgänge zu verzeichnen. Insgesamt erhöhen sich die Erträge um 8,162 Mio. € auf 202,824 Mio. €.

Betrachtet man die Aufwendungen, stellt man fest, dass diese um 8,150 Mio. € auf nunmehr 201,706 Mio. € ansteigen. Der Kreishaushalt 2019 ist also erkennbar auch weiterhin von dem Willen der Haushaltskonsolidierung geprägt. Steigerungen in den Leistungen der soziale Sicherung sowie den Kindertagesstätten sind durch gesetzliche und tarifliche Vorgaben vorgegeben. Größere Bauunterhaltungsmaßnahmen an Schulen und Schulturnhallen sowie den Kreisstraßen können planmäßig fortgeführt werden. Die bekannten Risiken der Zinsbelastung etc. bestehen aber weiterhin.

Bevor die Ertrags- und Aufwandspositionen nachfolgend näher erläutert werden, gilt es Schwerpunkte des Haushaltes 2019 zu nennen, welche für eine Entwicklung des Kreises von besonderer Bedeutung sind.

1. Bildung

Für den Betrieb und die Unterhaltung von Schulen und Schulturnhallen werden 9,6 Mio. € zur Verfügung gestellt.

2. Kindertagesstätten

41,1 Mio. € werden für den Betrieb und die Erweiterung von Gruppen eingesetzt.

3. Mobilität

Für den Kreisstraßenbau, die Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen sowie den Öffentlichen Personenverkehr sind 17,3 Mio. € ins Budget eingestellt.

4. Infrastruktur

Der Breitbandausbau soll fortgeführt werden. Die Erschließung noch "weißer Flecken", von Gewerbegebieten und Schulen mit Glasfaser steht auf der Agenda. Zunächst werden für die Erschließung der in kommunaler Trägerschaft stehenden Schulen mit 30 mbit/s je Klassenzimmer 2,0 Mio. € bereitgestellt.

4.2 Entwicklungen im Einzelnen

Nach Zusammenstellung der im Zuge der Haushaltsplanung eingegangenen Mittelanmeldungen beläuft sich das Jahresergebnis 2019 auf 1.118.224 €. Gegenüber dem Plan des Vorjahres in Höhe von 1.105.399 € ergibt sich damit eine Verbesserung in Höhe von 12.825 €.

Im Vorjahr belief sich der Gesamtbetrag der geplanten Erträge auf 194.661.398 €. Im aktuellen Planjahr erhöhen sich die Gesamterträge um 8.162.422 € auf 202.823.820 €.

Die Veränderungen bei den einzelnen Ertragsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

Erträge (in Tausend EUR)

	2018	2019	Ansatz in %	Veränderung
Steuern und ähnliche Abgaben	190	95	0,05	-95
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	130.881	139.631	68,84	8.750
Erträge der sozialen Sicherung	52.204	51.769	25,52	-436
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.259	5.240	2,58	-18
Privatrechtliche Leistungsentgelte	159	144	0,07	-15
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.119	5.234	2,58	115

	2018	2019	Ansatz in %	Veränderung
Sonstige laufende Erträge	599	469	0,23	-130
Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	194.411	202.582	99,88	8.171
Zinsen und sonstige Finanzerträge	250	241	0,12	-9
Gesamtertrag	194.661	202.824	100,00	8.162

Der Gesamtbetrag der geplanten Aufwendungen belief sich im Vorjahr auf 193.555.999 €. Im aktuellen Planjahr erhöhen sich die Aufwendungen um 8.149.597 € auf 201.705.596 €.

Die Veränderungen bei den einzelnen Aufwandsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

Aufwendungen (in Tausend EUR)

	2018	2019	Ansatz in %	Veränderung
Personal- und Versorgungsaufwendungen	27.495	30.118	14,93	2.624
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.325	22.992	11,40	1.666
Bilanzielle Abschreibungen	7.126	7.324	3,63	199
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	39.244	41.953	20,80	2.709
Aufwendungen der sozialen Sicherung	92.927	95.001	47,10	2.074
Sonstige laufende Aufwendungen	4.070	2.831	1,40	-1.239
Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	192.187	200.219	99,26	8.032
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.369	1.486	0,74	117
Gesamtaufwendungen	193.556	201.706	100,00	8.150

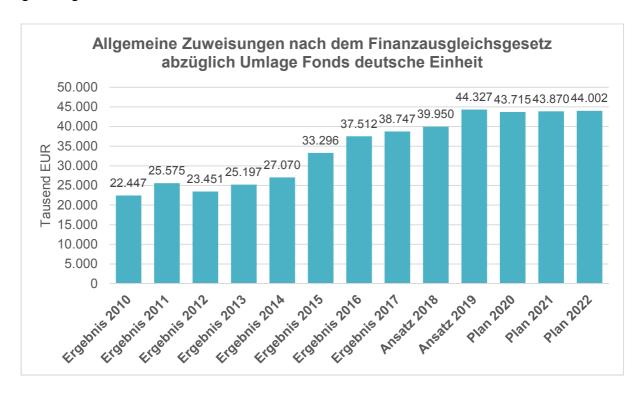
4.2.1 Kommunaler Finanzausgleich, Steuern und ähnliche Abgaben

Steuern und ähnliche Abgaben (Position E 1, 95.000 €)

Im Vergleich zum Vorjahr halbiert sich das Aufkommen aus der Jagdsteuer von 190 T€ auf nunmehr 95 T€. Grund hierfür ist die Reduzierung des Jagdsteuerhebesatzes von 20 v.H. auf dann 10 v.H. der Besteuerungsgrundlagen. In der Finanzplanung wird aufgrund der weiterhin rückläufigen Pachtwerte bei verpachteten Jagden mit einem weiteren leichten Rückgang (ab 2021 um 5 T€) gerechnet.

Zuwendungen, Allg. Umlagen, Sonstige Transfererträge (E 2, 139.631.316 €)

Zwei bestimmende Größen sind hier die, nachfolgend auch in ihrer Entwicklung abgebildeten, allgemeinen Zuweisungen nach dem Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) mit 44,327 Mio. € und die Kreisumlage i. H. v. 59,165 Mio. €. Die Umlage zum Fonds Deutsche Einheit entfällt aufgrund der Änderung des Landesfinanzausgleichsgesetzes vom 10.10.2018 bereits ab dem Jahr 2019.



Allgemeine Zuweisungen und Kreisumlage (in Tausend EUR)

	RE 2012	RE 2013	RE 2014	RE 2015	RE 2016	RE 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verän- derung
Schlüsselzuweisung B1	3.341	3.314	3.755	3.902	4.068	4.280	4.255	4.249	-6
Schlüsselzuweisung B2	14.063	15.430	12.925	17.644	20.859	22.433	22.314	23.895	1.581
Investitionsschlüsselzuweisung	917	909	945	899	902	869	863	828	-36
Schlüsselzuweisung C1			1.151	1.017	1.378	1.551	1.937	2.230	293
Schlüsselzuweisung C2			2.420	3.913	4.248	3.540	3.943	5.201	1.257
Straßenzuweisungen	1.906	1.904	1.913	1.915	2.089	2.183	2.270	2.271	1
Schülerbeförderung	3.800	4.194	4.481	4.537	4.530	4.475	4.947	5.654	707
Zuweisungen insgesamt	24.027	25.750	27.590	33.827	38.073	39.330	40.530	44.327	3.798
Umlage Fonds Deutsche Einheit	575	554	520	531	560	583	580	0	-580
Zuweisungen netto	23.451	25.197	27.070	33.296	37.512	38.747	39.950	44.327	4.378
Kreisumlage	42.381	48.024	50.672	48.768	51.476	51.609	56.234	59.165	2.930
Finanzausgleichsleistungen insgesamt	65.833	73.220	77.742	82.064	88.989	90.357	96.184	103.492	7.308

Der rheinland-pfälzische Landtag hat Ende September 2018 eine umfassende Änderung des Landesfinanzausgleichsgesetzes (LFAG) beschlossen. In der politischen Diskussion wurden die finanziellen Nachteile, welche die Gesamtkreise treffen, hinlänglich erörtert, so dass hier auf weitere Ausführungen verzichtet werden kann. Einige Änderungen in der Berechnung der Finanzausgleichsleistungen sollen dennoch vorweg kurz genannt werden:

- 1. Durch die Anhebung des sogenannten "Schwellenwertes" von 75 v.H. auf 78,5 v.H erhalten die kreisangehörigen Städte und Gemeinden höhere Schlüsselzuweisungen A.
- 2. Bei den Schlüsselzuweisungen B1 (einwohnerbezogene Zuweisung) wurde bei den kreisfreien Städten der Betrag je Einwohner von 61 € auf 86 € erhöht.
- 3. Bei den Schlüsselzuweisungen B 2 (finanzkraftabhängige Zuweisung) wurde der Berechnungsfaktor der Differenz zwischen Finanzkraft- und Bedarfsmesszahl von 50 v.H. auf 60 v.H. erhöht.
- Es wurde eine neue Schlüsselzuweisung C 3 mit einem Volumen von 60 Mio. € eingeführt. In 2019 profitiert keiner der 24 Landkreise hiervon.

- 5. Bei der Berechnung der Bedarfsmesszahl wurde der Ansatz für zentrale Orte im Regionalbereich (kreisfreie Städte) von 1,10 v.H. auf 1,90 v.H. angehoben.
- 6. Zur Entlastung von kommunalen Liquiditätskrediten wurde ein neuer § 17 c LFAG beschlossen. Die Ausführungsbestimmungen hierzu liegen bereits vor. Der Rhein-Lahn-Kreis ist für eine Teilnahme an diesen Programmen nicht vorgesehen.
- 7. Die Umlage zur Finanzierung des "Fonds Deutsche Einheit" wird ersatzlos gestrichen.

Die aktuell gute allgemeine wirtschaftliche Lage ist auch im Rhein-Lahn-Kreis spürbar. Bezogen auf die kommunalen Steuereinnahmen der maßgeblichen Quartale 04/2017 - 03/2018 kommt es gegenüber dem Vorjahr zu einem Anstieg der Steuerkraftmesszahl in Höhe von 3,127 Mio. €; nähere Erläuterungen hierzu an gegebener Stelle

Die Veränderungen der Leistungen nach dem LFAG werden nachfolgend im Einzelnen näher erläutert.

Bei der Schlüsselzuweisung B1 beträgt der Grundbetrag je Einwohner seit 2017 konstant 34,50 €. Durch die im Zeitraum 01.07.2017 bis 30.06.2018 gesunkene Einwohnerzahl verringert sich die Zuweisung um -6 T€.

Das Aufkommen an der Schlüsselzuweisung B2 erhöht sich um 1.581 T€. Gründe hierfür sind zum einen die aufgrund der guten landesweiten Steuereinnahmen hohe Schlüsselmasse und die für das Jahr 2018 im Nachtragshaushalt noch nicht umgesetzte Änderung des LFAG. Die Finanzkraftmesszahl steigt um (+4.419 T€), der Gesamtansatz zur Berechnung der Bedarfsmesszahl sinkt von 86.341 um 135 Punkte auf 86.206.

Zum Ausgleich von Belastungen nach dem SGB II (Grundsicherung für Arbeitsuchende), dem SBG VIII (Kinder- und Jugendhilfe) sowie dem SGB XII (Sozialhilfe) erhalten die Landkreise und kreisfreien Städte seit dem Jahr 2014 nach § 9a LFAG Schlüsselzuweisungen C1 und C2.

Bei der Schlüsselzuweisung C1 erhalten die v. g. Kommunen als örtliche Träger der Sozialhilfe 50 v. H. der Belastungen (Saldo der Ein- und Auszahlungen) des vorvergangenen Haushaltsjahres (= Haushaltsjahr 2017). Da in diesem Aufgabenkreis der

zuvor genannte Saldo höher war als im Jahr 2016, erhöht sich der Ertrag an der Schüsselzuweisung C 1 um 293 T€.

Nach Berechnung der Schüsselzuweisung C1 wird der Restbetrag aus der für die Schlüsselzuweisungen C insgesamt zur Verfügung stehenden Verteilungsmasse als Schlüsselzuweisung C2 gewährt. Die Ermittlung dieser Schlüsselzuweisung erfolgt nach einem Gewichtungsfaktor. Ausgeglichen werden mit der Schlüsselzuweisung C2 Belastungen (s. oben) aus dem SGB II, dem SGB VIII und dem SGB XII. Auf eine tiefergehende Erläuterung soll hier verzichtet werden. Aufgrund einer um rd. 21.225 T€ höheren Schlüsselmasse C2 und eines um 184 T€ höheren Zuschussbedarfs werden als Schlüsselzuweisung C2 Erträge in Höhe von 5.201 T€ (+1.257 T€) erwartet.

Die weiter besonders angespannte Haushaltssituation lässt es nicht zu, die Investitionsschlüsselzuweisung (deren Grundbetrag vorläufig auf 1.384 € festgesetzt wurde) in Höhe von 828 T€ (-36 T€) zur eigentlich vorgesehenen Finanzierung der Investitionen im Finanzhaushalt als Investitionseinzahlung zu veranschlagen. Sie ist deshalb in vollem Umfang zum Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt als Ertrag eingeplant. Gleiches gilt für den gesamten Finanzplanungszeitraum.

Der Ertrag aus der Allgemeinen Straßenzuweisung erhöht sich auf 2.271 T€.

Die Zuweisung zum Ausgleich der Beförderungskosten zu Schulen und Kindertagesstätten wird seit 2014 nach dem Anteil der ungedeckten Beförderungskosten an der Verteilungsmasse berechnet. Die Zuweisung (5.654 T€) steigt bei einer Verteilungsmasse des Landes in Höhe von 129,08 Mio. € um +707 T€. Landesweit stiegen die nicht gedeckten Auszahlungen für Beförderungskosten um 4.319 T€ auf 165,62 Mio. €. Nach der Vergabe der Linienbündel stiegen im Jahr 2017 die nicht gedeckten Auszahlungen für Beförderungskosten im Kreis um 1.061 T€ auf 7.270 T€. Aufgrund dessen errechnet sich für den Rhein-Lahn-Kreis ein höherer Verteilungsschlüssel von 4,38 %, was gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung um 0,54 % ist und zu der v. g. Verbesserung führt.

Der Aufwuchs des Kreisumlageaufkommens um +2,930 Mio. € resultiert, bei einem um 0,5 % geminderten Kreisumlagehebesatz von 44,00 v.H., aus dem Anstieg der Umlagegrundlagen um rd. 6,046 Mio. € (+4,71 %) auf 134,465 Mio. €.

Zu den Kreisumlagegrundlagen ist auszuführen:

Die **Grundsteuern** A und B erhöhen sich in ihrer Summe um 0,79 % auf zusammen rd. 14,029 Mio. € (+110 T€).

Das **Gewerbesteueraufkommen**, welches im Vergleich 2017/2018 um +14,97% angestiegen war, stagniert mit seiner maßgeblichen Steuerkraftzahl auf rd. 32,7 Mio. € (+0,03 % oder + 10 T€). Die einzelnen Entwicklungen im Jahresvergleich 2018/2019:

Stadt Lahnstein	+2,11 %
Verbandsgemeinde Bad Ems	-2,99 %
Verbandsgemeinde Diez	-6,00 %
Verbandsgemeinde Hahnstätten	-31,68 %
Verbandsgemeinde Katzenelnbogen	-2,04 %
Verbandsgemeinde Loreley	-9,01 %
Verbandsgemeinde Nassau	+11,11 %
Verbandsgemeinde Nastätten	+26,94 %

Der Gemeindeanteil an der **Einkommensteuer** – mit einem Anteil von z. Zt. 47,35 % (Vorjahr 46,60 %) die dominante Größe bei den Steuerkraftzahlen – weist aufgrund der weiterhin guten wirtschaftlichen Lage eine steigende Tendenz aus und verbessert sich um +4,53 % oder +2,264 Mio. € auf 52,295 Mio. €.

Die **Ausgleichsleistungen** nach § 21 LFAG belaufen sich auf 5,444 Mio. €, was gegenüber den Vorjahr eine Verschlechterung von -512 T€ (-8,60 %) bedeutet.

Der Gemeindeanteil an der **Umsatzsteuer** erhöht sich von ca. 4,709 Mio. € auf rd. 5,908 Mio. € (+1.199 T€ bzw. +25,46 %). Hintergrund ist die auf Bundesebene zunächst im Koalitionsvertrag vom Herbst 2013 vereinbarte und später bundesgesetzlich beschlossene Entlastung der Kommunen bei den Kosten der Eingliederungshilfe um 5 Mrd. €. Als **Transferweg** wurde neben einer höheren Bundesbeteiligung bei den Kosten der Unterkunft im Rahmen des SGB II eine Erhöhung der gemeindlichen Umsatzsteueranteile und der Umsatzsteueranteile der Länder (1 Mrd. €) gewählt. Beginnend mit dem Jahr 2015 wurde diese Entlastung umgesetzt. Zunächst mit der sogenannten "Vorab-Milliarde", von welcher 500 Mio. € über die Erhöhung des Ge-

meindeanteils an der Umsatzsteuer an die Gemeinden ausgezahlt wurden. In gleicher Höhe erfolgte dies auch im Jahr 2016. Eine weitere Entlastung erfolgte im Jahr 2017 mit der Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer um 1,0 Mrd. €, was sich jeweils in den Folgejahren dann entsprechend auf die maßgeblichen Steuerkraftzahlen auswirkt. Ab dem Jahr 2018 beträgt der erhöhte Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer mindestens 2,4 Mrd. € jährlich; im Jahr 2018 zusätzlich 0,360 Mrd. €. Nach neuesten Gesetzesentwürfen soll im Jahr 2019 auf diesem Transferweg zusätzlich 1,0 Mrd. € an die Kommunen weitergeleitet werden. Somit fließen gegenüber dem Ausgangsjahr 2014 ab dem Jahr 2018 ca. 2,0 Millionen € mehr an Umsatzsteuer an die Gemeinden im Rhein-Lahn-Kreis.

Insgesamt verzeichnet die Steuerkraft ein Plus von +3,071 Mio. € (+2,86 %), je Einwohner ist dies ein Zuwachs von 3,00 %, und liegt mit 896,72 €/Einw. (2018 = 870,61 €/Einw.) im Rhein-Lahn-Kreis weiter deutlich unter der landesdurchschnittlichen Steuerkraft von 1.063,13 €/Einw. (2018 = 1.001,21 €/Einw.).

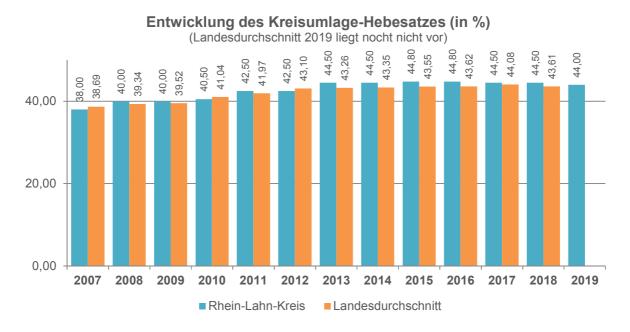
Die Entwicklung der Steuerkraftzahlen im Jahresvergleich 2018 / 2019 stellt sich wie folgt dar:

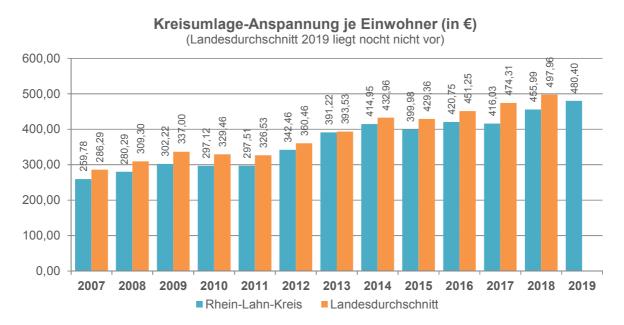
Stadt Lahnstein	+3,24 %
Verbandsgemeinde Bad Ems	+2,12 %
Verbandsgemeinde Diez	+0,51 %
Verbandsgemeinde Hahnstätten	-4,70 %
Verbandsgemeinde Katzenelnbogen	+2,75 %
Verbandsgemeinde Loreley	+1,14 %
Verbandsgemeinde Nassau	+6,43 %
Verbandsgemeinde Nastätten	+9,96 %

Die den Ortsgemeinden zustehenden Schlüsselzuweisungen A (SZ A) verzeichnen eine Steigerung von +34,99 % oder rd. +2,048 Mio. € auf 7,902 Mio. €. Ihr Aufkommen erreicht damit den bisher höchsten Wert. Grund hierfür ist zum einen die hohe landesdurchschnittliche Steuerkraft und zum anderen die oben genannte Erhöhung des Schwellenwertes um 3,5%. Dieser steigt von 786,84 € im Vorjahr auf 834,56 €. Von 137 Ortsgemeinden und Städten liegen 32 mit ihrer Steuerkraftmesszahl über dem Schwellenwert, im Vorjahr 39, und erhalten somit keine SZ A.

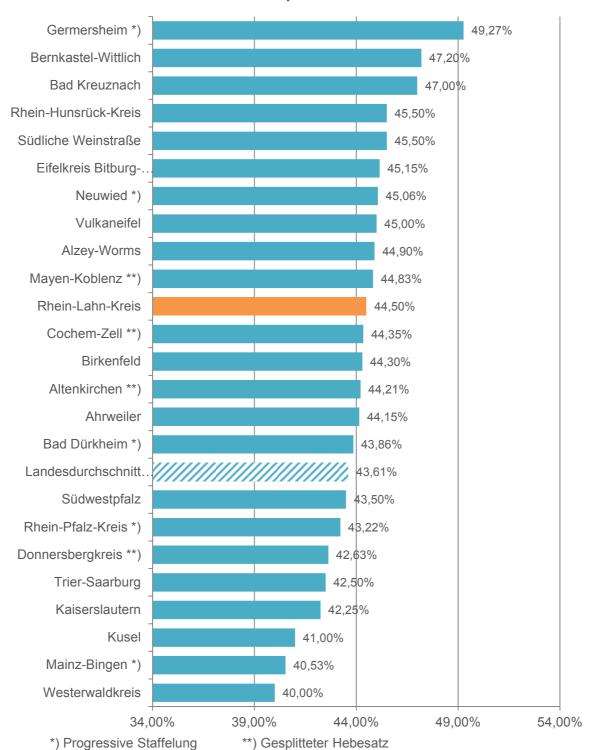
Bei der Schlüsselzuweisung B2 ergibt sich für die Verbands- und ihre Sitzgemeinden sowie die Stadt Braubach, die Ortsgemeinde Holzappel und die Stadt Lahnstein ein Zuwachs um 0,927 Mio. € (+6,10 %); sie erreicht damit den bisher höchsten Jahreswert von 16,125 Mio. €. Dieser gegenüber den Vorjahren deutliche Anstieg steht in Zusammenhang mit der um 138 Mio. € höheren Schlüsselmasse.

Insgesamt erhöhen sich die Umlagegrundlagen um +4,71 % bzw. +6,046 Mio. € auf rd. 134,465 Mio. €.





Hebesätze der rheinland-pfälzischen Landkreise 2018



Die o. g. Änderungen des LFAG greifen zum Teil rückwirkend für das Jahr 2018. Die Abrechnung der Schlüsselzuweisungen und der Kreisumlage konnte daher nicht wie üblich zum 15.08. eines Jahres sondern erst zum 15.11.2018 erfolgen. Die nun vorliegenden Berechnungen des Statistischen Landesamtes weisen gegenüber den Haushaltsansätzen 2018 folgende Veränderungen auf:

Abrechnung der Finanzausgleichleistungen 2018

	2018 Ansatz Nachtrag	2018 Abrech- nung T€	2018 Abwei- chung Ansatz / Abrech- nung T€	2019 Ansatz T€	Verände- rung Ansatz 2018/2019 in T€	Verände- rung Abrech- nung 2018/2019 in T€
Schlüsselzuweisung B1	4.255	4.255	0	4.249	-6	-6
Schlüsselzuweisung B2	22.314	22.359	45	23.895	1.581	1.536
Ergänzungszuweisung nach § 34a	0	0	0	0	0	0
Schlüsselzuweisung C1	1.937	1.937	0	2.230	293	293
Schlüsselzuweisung C2	3.943	4.927	984	5.201	1.257	274
Investitionsschlüsselzuweisung	863	881	18	828	-36	-53
Allg. Straßenzuweisung	2.270	2.270	0	2.271	1	1
Zuweisung für Schülerbeförderung und Kindergartenfahrten (inkl.Mehrbelastungsausgleich)	4.947	4.948	1	5.654	707	706
Zuweisungen insgesamt	40.530	41.577	1.047	44.327	3.798	2.750
Umlage "Fonds Dt. Einheit"	580	580	0	0	-580	-580
Zuweisungen netto	39.950	40.997	1.047	44.327	4.378	3.330
Kreisumlage	56.234	57.147	913	59.165	2.931	2.018
Finanzausgleichsleistungen insgesamt	96.184	98.144	1.960	103.492	7.308	5.348

Bei den sonstigen unter der Position E 2 ausgewiesenen Zuwendungen nehmen neben diversen Personalkostenzuschüssen (für Kommunalisierung, Gesundheitsamt, Schulsozialarbeit, Schulbuchausleihe, Kinderschutz, Kreismusikschule etc.) die Landeszuweisungen (19,285 Mio. €) und Gemeindeanteile für die Kindertagesstätten (3,01 Mio. €) die größte Rolle ein. Näheres zu den Kindertagesstätten wird unter Ziffer 4.2.9.3 erläutert.

Darüber hinaus sind hier die seit 2012 eingeplanten Erträge aus der Landeszuweisung für den Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP) in Höhe von rund 1,534 Mio. € ausgewiesen (näheres unter Ziffer 4.5).

Seit dem Jahr 2015 erhält der Kreis zusätzlich eine Zuweisung aus dem Unterstützungsfonds des Landes für die Kommunen zur Wahrnehmung von inklusiv-

sozialintegrativen Aufgaben im Schulbereich, welcher i. H. v. 245 T€ gleichbleibend veranschlagt ist.

Für die Umsetzung der Maßnahmen des Turnhallenkonzeptes des Kreises eingesetzte Mittel aus dem Konjunkturpaket KI 3.0, 2. Kapitel, sind in 2019 insgesamt 1.350 T€ eingeplant. Hiervon entfallen 805,5 T€ auf die Realschule Plus Katzenelnbogen und 544,5 T€ auf das Schulzentrum Lahnstein.

Darüber hinaus sind im Zusammenhang mit Wehrumbauten gewährte Landeszuwendungen im Bereich Gewässerunterhaltung und -ausbau i. H. v. 455 T€ veranschlagt.

Zusätzlich soll der Kreis im Jahr 2019 erneut eine Integrationspauschale i. H. v. rd. 1,4 Mio. € erhalten, die zur Hälfte an die kreisangehörigen Gemeinden weitergeleitet werden soll (siehe Haushaltsposition E 12). Aus der passiven Rechnungsabgrenzung der im Jahr 2016 erhaltenen Integrationspauschale sind in 2019 zudem noch einmal nicht zahlungswirksame Erträge i. H. v. weiteren 242 T€ zu verbuchen.

Investitionszuwendungen für Schul- und Straßenbaumaßnahmen oder sonstige vermögensrelevante Vorgänge sind zunächst nicht ertragswirksam. Sie erhöhen zwar das Geldvermögen des Empfängers (Aktivseite der Bilanz), in gleicher Höhe ist aber ein Sonderposten zu passivieren. Sofern die Zuwendung für einen abzuschreibenden Vermögensgegenstand gewährt wurde, ist der entsprechende Sonderposten analog zur Abschreibung ertragswirksam aufzulösen. Insgesamt sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten i. H. v. 4.262 T€ (Vorjahr 5.804 T€) veranschlagt, hiervon entfallen auf

- Kreisstraßen, Brücken, Tunnel	2.412 T €
- Schulen (inkl. Lernmittelfreiheit) und Verwaltungsgebäude	896 T€
- Kreisentwicklung (Ausbau Breitbandinfrastruktur)	720 T€
- Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz	86 T€
- Betrieb und Finanzierung von Kindertagesstätten	104 T€
- Investitionsschlüsselzuweisungen	15 T€
- Sonstiges	29 T€

Gegenüber dem Haushaltsvorjahr vermindern sich die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten um insgesamt 1.542 T€, was im Wesentlichen darauf zurückzu-

führen ist, dass im Zusammenhang mit dem im Nachtragshaushalt 2018 eingeplanten Verkauf des ehemaligen Schulzentrums Nassau einmalig die Auflösung der hierzu noch verbleibenden Sonderposten mit 1.585 T€ veranschlagt wurde. Im Bereich Kreisstraßen sind analog zu höheren Abschreibungsaufwendungen hingegen Mehrerträge von 140 T€ veranschlagt. Die Auflösung der investiv verwendeten Landeszuwendung aus dem eingesparten Betreuungsgeld im Produkt Betrieb und Finanzierung von Kindertagesstätten ist um 12 T€ und die Erträge im Bereich Brand-, Zivilund Katastrophenschutz sind um weitere 7 T€ höher kalkuliert als im Vorjahr. Um 29 T€ geringere Erträge werden im Rahmen der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsschlüsselzuweisungen der Vergangenheit erwartet, bevor diese ab dem Jahr 2020 vollständig entfallen.

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam, so dass Ergebnis- und Finanzhaushalt um diese Summe differieren.

4.2.2 Öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (E 4, 5.240.400 €)

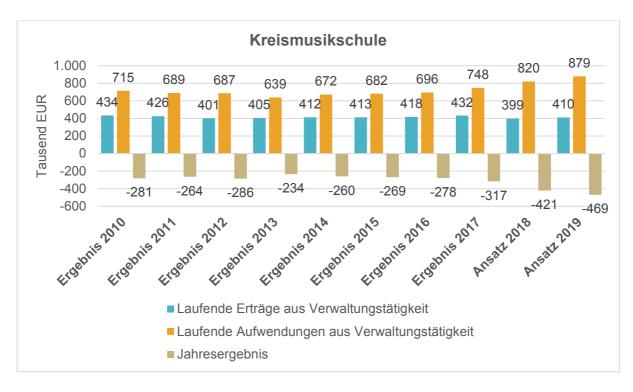
Die Gesamterträge dieser Haushaltsposition verändern sich von 5.258.850 € um -18.450 € auf 5.240.400 €.

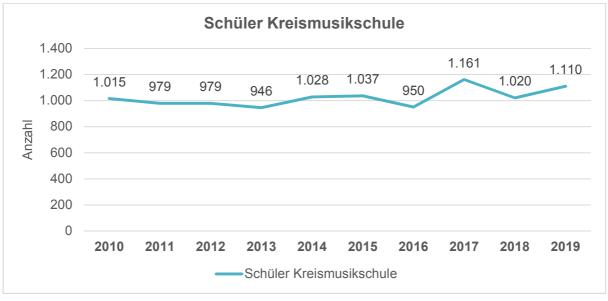
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
Verwaltungsgebühren	4.348	4.243	4.243	1
Benutzungsgebühren	786	654	654	0
Schülerbeförderungsentgelte	16	18	17	-1
Beteiligung Essenskosten	355	345	326	-18
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.505	5.259	5.240	-18

Bei den **Benutzungsgebühren** bleibt das Niveau konstant. Während im Bereich der Kreisvolkshochschule die Gebührenerträge mit 149,3 T€ in gleicher Höhe wie im

Haushaltsvorjahr veranschlagt sind, wird bei der Lernmittelfreiheit und den damit verbundenen Leihentgelten aus der entgeltlichen Ausleihe von Schulbüchern mit einem leichten Rückgang der Erträge gerechnet (-4,8 T€). Bei der Kreismusikschule werden geringe Mehrerträge (+5 T€) prognostiziert, welchen aber auch gleichzeitig höhere Aufwendungen entgegenstehen. Der sich daraus entwickelnde Zuschussbedarf der Kreismusikschule in den vergangenen Haushaltsjahren kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.





Bei den **Verwaltungsgebühren** wird insgesamt mit gleichbleibenden Erträgen geplant. Mindererträge werden im Jagd- und Fischereiwesen überwiegend durch die geringere Zahl an Jagdscheinen (-20 T€) erwartet. Mit weiteren Rückgängen wird bei den personenbezogenen Stellungnahmen im Gesundheitswesen (-4 T€) gerechnet. Mehrerträge sind hingegen im Bereich sonstige allgemeine Sicherheit und Ordnung (+4 T€), bei den Waffenangelegenheiten (+2 T€) sowie im Produkt Immissionen (+15 T€) eingeplant.

Bei den **Schülerbeförderungsentgelten** wird trotz einer geringfügigen Erhöhung des zu zahlenden Eigenanteils von 29,00 € auf 29,80 € aufgrund sinkender Schülerzahlen in der Sekundarstufe II ein Rückgang der Erträge um -1 T€ erwartet.

Die Erträge aus der Beteiligung an den Essenskosten an Ganztagsschulen sinken im Vergleich zum Vorjahr um ca. 18 T€, wobei diesen Mindererträgen auch etwas geringere Aufwendungen für Essenskosten unter der Haushaltsposition E 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gegenüberstehen.

Privatrechtliche Leistungsentgelte (E 5, 144.406 €)

In diesem vom Volumen her zu vernachlässigenden Posten werden in erster Linie Mieten und Pachten (141 T€) sowie Erträge aus Eintrittsgeldern und sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (3,6 T€) veranschlagt. Gegenüber dem Haushaltsvorjahr ist insbesondere durch den Wegfall von Mieterträgen nach dem Verkauf des ehemaligen Schulzentrums Nassau eine Ertragsminderung von 14,7 T€ zu verzeichnen.

4.2.3 Kostenerstattungen und -umlagen sowie sonstige laufende Erträge

Kostenerstattungen und Kostenumlagen (E 6, 5.233.604 €)

Kostenerstattungen gibt es in einer Vielzahl von Bereichen. Der mit 4.291 T€ weitaus größte Anteil entfällt auf Personalkostenerstattungen.

Kostenerstattungen und -umlagen (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
01 - Kostenerstattungen von der WFG	119	123	126	3
02 - Kostenerstattungen vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft	2.827	3.047	3.219	171
03 - Kostenerstattungen vom Land	134	53	61	7
04 - Kostenerstattungen von Gemeinden/Gemeindeverbände	305	246	165	-82
05 - Kostenerstattungen von Zweckverbänden	558	561	560	-1
06 - Kostenerstattungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	739	860	931	70
07 - Sonstige Kostenerstattungen	282	227	172	-55
Summe: Gesamthaushalt	4.964	5.119	5.234	115

Insgesamt dominieren die Erträge von Eigenbetrieb Abfallwirtschaft (3.219 T€) und dem Jobcenter (931 T€), aber auch die im Jahr 2015 neu hinzugekommene Kostenbeteiligung des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Nord an Regio-Linien aufgrund der Vergabe von Linienbündeln im Bereich Schülerbeförderung/ Öffentlicher Personennahverkehr (477 T€).

Wesentliche Mehrerträge i. H. v. 171 T€ sind bei den Personalkostenerstattungen vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft durch Tariferhöhungen sowie bei den Kostenerstattungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen (70,5 T€) durch höhere Personalkostenerstattungen im Jobcenter zu verzeichnen.

Die Kostenerstattungen von Gemeinden sinken u. a. aufgrund des Wegfalls der Erstattung der Verbandsgemeinde Bad Ems für das Schulgebäude in Nassau durch Ablauf der Nutzung des Schulgebäudes mit dem Schuljahr 2017/2018 (-82 T€).

Weitere Mindererträge i. H. v. 45 T€ sind bei den Kostenerstattungen von privaten Unternehmen zu verzeichnen. Hier wurde im Vorjahr noch die Erstattung von Nebenkosten für das Schulgebäude Nassau im Rahmen der Nutzung durch den Leifheit-Campus abgebildet.

Insgesamt erhöhen sich die Kostenerstattungen gegenüber dem Jahr 2018 um 114.800 € bzw. 2,24 %.

Sonstige laufende Erträge (E 7, 469.050 €)

Die sonstigen laufenden Erträge verändern sich gegenüber dem Haushaltsvorjahr um -130.280 €. Der Hauptgrund hierfür liegt an einem Rückgang der erwarteten Erträge aus Rückstellungsauflösungen. Zum einen waren im Nachtragshaushalt 2018 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen im Bereich Tageseinrichtungen für Kinder nach abgeschlossener Prüfung der Verwendungsnachweise 2014 veranschlagt. Darüber hinaus werden für den Haushaltsplan 2019 geringere Ertäge aus der Auflösung von Personalrückstellungen, insbesondere bei der Auflösung von Rückstellungen für Altersteilzeit/Flexi-Teilzeit sowie von Pensionsrückstellungen prognostiziert. Die Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen stellen das Pendant zu den auf der Aufwandsseite zu veranschlagenden Rückstellungszuführungen dar, die bei der jetzigen Personalstruktur (viele aktive Beamte, im Vergleich dazu relativ wenig Pensionäre) allerdings wesentlich höher ausfallen.

Aufgrund des Neubaus der Rettungswache Nassau durch den DRK Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald gGmbH und dem damit verbundenen Verkauf der alten Wache, werden in 2019 als Verkaufserlöse 70 T€ eingeplant, welche den auf den Rhein-Lahn-Kreis entfallenden anteiligen Verkaufserlös darstellt, soweit dieser den aktuell noch bilanzzierten Restbuchwert des immateriellen Vermögensgegenstandes übersteigt.

Die Erträge aus Mahngebühren und Säumniszuschlägen werden an die tatsächlich zu erwartenden Einzahlungen in diesem Bereich angepasst.

Die Zusammensetzung der sonstigen laufenden Erträge kann auch noch einmal der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

Sonstige laufende Erträge (in Tausend EUR)

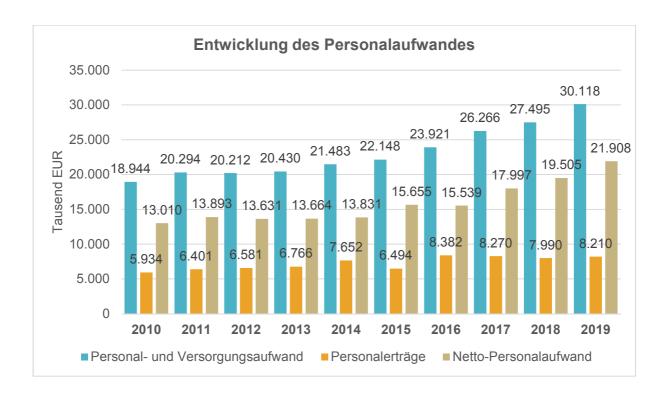
	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
01 - Veräußerungserlöse	63	0	70	70
02 - Buß-, Verwarnungs- und Zwangsgelder	60	52	45	-7
03 - Säumniszuschläge, Mahngebühren etc.	58	60	40	-20
04 - Erträge aus der Auflösung von Personalrückstellungen	1.047	360	279	-81
05 - Erträge aus der Auflösung sonstiger Rückstellungen	1.324	99	9	-90
06 - Sonstige laufende Erträge	134	28	26	-2
Summe: Gesamthaushalt	2.686	599	469	-130

4.2.4 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Personal- und Versorgungsaufwendungen (E 9, 30.118.437 €)

Der Brutto-Personal- und Versorgungsaufwand erhöht sich von	27.494.687 €
um	2.623.750 €
auf	30.118.437 €
Abzüglich der Erträge aus Rückstellungsauflösungen i. H. v.	278.800 €
und der Personalkostenerstattungen bzwzuweisungen i. H. v.	7.931.267€
ergibt sich ein Netto-Personal- und Versorgungsaufwand i. H. v.	21.908.370 €
der den Vorjahresbetrag i. H. v.	19.504.759€
um	2.403.611 €
überschreitet.	

Die Zuführung zur Versorgungsrücklage für Beamte i. H. v. 90.000 € stellt keinen Aufwand dar, da in gleicher Höhe eine Rücklage angespart wird; sie erhöht sich um 10.000 €.



In 2017 hat sich der Bruttopersonal- und Versorgungsaufwand im Vergleich zum Jahr 2016 um 2.345 T€ erhöht. Ursächlich hierfür waren insbesondere Steigerungen bei den Beamtenbezügen (+183 T€), den Beschäftigtenvergütungen einschließlich Sozialversicherungsbeiträgen (+1.665 T€) und Rückstellungszuführungen (+664 T€) sowie die Erhöhung der Umlage an die Versorgungskasse (+52 T€) während die Beihilfeaufwendungen gegenüber dem Vorjahr um 215 T€ gesunken sind. Die Erhöhung bei den Beschäftigtenvergütungen ist - neben tariflichen Erhöhungen - in erster Linie auf die Übernahme des Abfallwirtschaftszentrums durch den Kreis zurückzuführen. Hier entfallen alleine 1.273 T€ auf die Leistung "Abrechnung Eigenbetrieb". Unter Berücksichtigung der gegenüber dem Vorjahr um +753 T€ höheren Personalkostenerstattungen und der Auflösung aus Personalrückstellungen i. H. v. 1.047 T€ (-866 T€) kam es im Personalaufwand netto insgesamt zu einer Verschlechterung in Höhe von 2.458 T€ bzw. 15,8 %.

waren im Basishaushalt Bruttopersonal- und Versorgungskosten in Höhe von 27.201 T€ veranschlagt, die eine Verschlechterung gegenüber dem Ansatz 2017 (+611 T€) ausweisen. Erwarteten Kostenanstiegen aus den Tariferhöhungen für tariflich Beschäftigte einschließlich damit verbundener Steigerungen für die Sozialversicherung, Zusatzversorgungskasse etc., der Besoldungserhöhung für Beamte

(+2,35 %), Personalmehrkosten durch Anpassungen an die neue TVöD-Entgeltordnung und die Einplanung einer zusätzlichen Stelle im Bereich der Schulsekretariate, einem Anstieg der Versorgungsumlage (+180 T€) und Mindererträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen (-208 T€) standen Verbesserungen bei den Personalkostenerstattungen (+185 T€) gegenüber. Im Ergebnis führte dies beim Netto-Personal- und Versorgungsaufwand zu einer Verschlechterung in Höhe von 634 T€. Eine Korrektur im Nachtragshaushalt 2018 musste bei den Pensionsund Beihilferückstellungen (+294 T€) erfolgen, was unter Einbeziehung von geringeren Personalkostenerstattungen (-24 T€) im Netto-Personalaufwand zu einer Verschlechterung von 318 T€ führt.

In **2019** wird eine Steigerung der Bruttopersonalkosten in Höhe von 2.624 T€ erwartet. Maßgeblich für diese Erhöhung sind bereits beschlossene Tariferhöhungen im Beschäftigtenbereich (+3,19 % ab 01.01.2019) einschließlich damit verbundener Steigerungen für die Sozialversicherung, die Zusatzversorgungskasse etc. sowie Besoldungserhöhungen für Beamte (ca. 3,2 % aus Übernahme des Tarifergebnis der Beschäftigten sowie +2 % Erhöhung ab 01.07.2019).

Der nicht zahlungswirksame Aufwand für Rückstellungen bei den Personalaufwendungen erhöht sich um 267 T€ auf insgesamt 2.604 T€ und wird, soweit wie möglich, den aktuellen Berechnungen angepasst.

In tabellarischer Sicht stellen sich die Personalaufwendungen und -erträge wie folgt dar:

Personalaufwand (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
Aufwendungen für ehrenamtliche, Rats- u. Ausschussmitglieder sowie sonstige Ehrenamtliche	300	311	323	12
Bezüge der Beamten (inkl. Leistungszulagen)	4.771	5.213	5.549	336
Vergütungen Arbeitnehmer (inkl. Leistungszulagen)	11.367	12.336	13.430	1.093
Beiträge zu Versorgungskassen	895	987	1.062	75
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	2.264	2.420	2.644	224
Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	534	700	700	0

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u. ä. Verpflichtungen	2.006	2.050	2.250	200
Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u. ä.	353	287	354	67
Sonstige Personalnebenaufwendungen	4			0
Personalaufwendungen	22.493	24.305	26.312	2.008

Die Erhöhung des Versorgungsaufwandes um insgesamt +616 T€ ergibt sich neben einer Erhöhung der Umlagezahlung von +250 T€ aus Erhöhungen bei den Rückstellungszuführungen (+366 T€).

Versorgungsaufwand (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
Versorgungsaufwendungen Beamte	2.591	2.810	3.060	250
Zuführung Pensionsrückstellungen	963	170	490	320
Zuführung Beihilferückstellungen	219	210	256	46
Sonstige Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	3.773	3.190	3.806	616

Personalerträge (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
Personalkostenzuweisungen, -erstattungen	7.223	7.630	7.931	301
Erträge aus der Auflösung von Personalrückstellungen	1.047	360	279	-81
Personalerträge	8.270	7.990	8.210	220

Insgesamt steigt damit der Netto-Personalaufwand gegenüber dem Vorjahr um 2.403.611 € bzw. 12,32 %.

Netto-Personalaufwand (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
Netto-Personalaufwand	17.997	19.505	21.908	2.404

Der Anteil der Personal- und Versorgungsaufwendungen an der Summe der Gesamtaufwendungen beträgt 14,93 %.

Im Finanzhaushalt liegt die Netto-Belastung aus Personal- und Versorgungsauszahlungen mit 18.927 T€ um rd. 1.700 T€ über dem Wert des Vorjahres.

Im vorliegenden Haushalt wurden in den Produkten auch wieder die Stellenanteile über den Finanzplanungszeitraum erfasst. Die generell auf der Leistungsebene ermittelten Stellenanteile unterliegen einer ständigen Veränderung und bedürfen daher einer jährlichen Fortschreibung, da auf dieser Grundlage auch die Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie die internen Leistungsverrechnungen zugeordnet und geplant werden. Auf Grund der unterschiedlichen Betrachtungs- und Berechnungsweise sind Abweichungen zum Stellenplan leider nicht vermeidbar.

4.2.5 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (E 10, 22.991.606 €)

Der Aufwand dieses bedeutenden Komplexes fällt überwiegend in den Produkten 5420 Kreisstraßen, 2410 Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen, sowie in den "Schulprodukten" (2151 – 2433) an.

(in Tausend EUR)

Produkt(e)/ Leistung(en)	Ansatz 2019	Anteil in Pro- zent
01 - Schulen	6.903	30,02
02 - Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen	8.939	38,88
03 - Verwaltungskosten Jobcenter	960	4,18
04 - Gewässeraufsicht und -unterhaltung	594	2,58
05 - Sonstige	1.612	7,01
06 - Amtsärztliche Leichenschau	505	2,20
07 - Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	628	2,73
08 - Kreisstraßen	2.851	12,40
Summe: Gesamthaushalt	22.992	100,00

Gegenüber dem Haushaltsvorjahr erhöhen sich die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um insgesamt 1.666.228 € bzw. 7,81 %.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
01 - Unterhaltung und Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden, Kunstgegenständen/Denkmälern	3.523	4.419	4.841	422
02 - Heizung, Strom, Wasser/Abwasser, Abfallentsorgung	1.181	1.292	1.271	-21
03 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens (Straßen)	2.511	2.689	2.789	100
04 - Schüler- und Kindergartenkinderbeförderung	7.563	8.419	8.939	519
05 - sonstiger Sachaufwand Schulen	385	378	403	25
06 - Sachaufwand Schulbuchausleihe (inkl. Weiterleitung Gebühren an Land)	560	459	427	-33
07 - Essenskosten an Ganztagsschulen	350	373	360	-13
08 - Kostenerstattungen im Schulbereich	249	253	198	-55
09 - Sachaufwand Brandschutz, Rettungsdienst, Zivil- und Katastro- phenschutz	206	154	175	21
10 - Sachaufwand Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)	17	37	38	0
11 - Verwaltungskosten Jobcenter	929	960	960	0
12 - Kostenerstattung Zentrale Sportanlage Diez	140	140	140	0
13 - Kostenanteil Tierkörperbeseitigung	46	100	100	0
14 - Sonstige Kostenerstattungen	267	282	430	148
15 - Aufwandspauschale Krematorium Dachsenhausen	475	502	502	0
16 - Integrationsmaßnahmen im Bereich Ausländerwesen	3	310	310	0
17 - Gewässerunterhaltung	80	0	567	567
18 - Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	444	557	542	-15
Summe: Gesamthaushalt	18.929	21.325	22.992	1.666

Nennenswerte Aufwandserhöhungen sind vor allem im Bereich der Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude, bei der Schüler- und Kindergartenbeförderung und für die Gewässerunterhaltung zu verzeichnen.

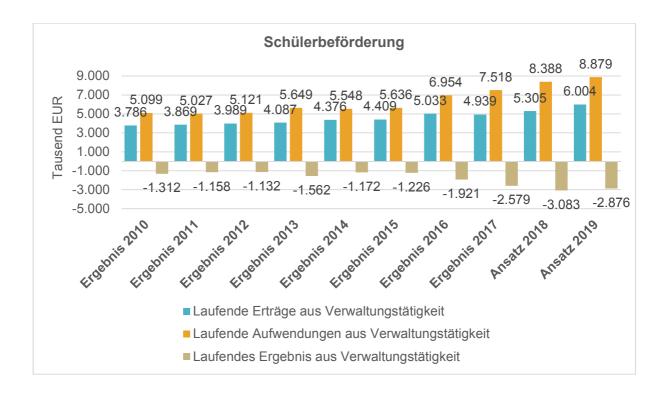
Im Rahmen des Turnhallenkonzeptes zur Erhaltung und energetischen Verbesserung der Turnhallen im Rhein-Lahn-Kreis sind für den zweiten Bauabschnitt der Sanierung der Turnhalle der Realschule Plus Katzenelnbogen 1.013 T€ im Haushaltsplan 2019 vorgesehen. Weitere 895 T€ sind für die Sanierung der Turnhalle des Schulzentrums Lahnstein eingeplant. Parallel hierzu wird auch die weitere Umset-

zung von Brandschutzmaßnahmen und der energetischen Sanierung in den kreiseigenen Schulen weiter verfolgt. So sind im Haushaltsplan 2019 insbesondere für die Realschule Plus Katzenelnbogen (245 T€, Brandschutz und energetische Sanierung), für das Goethe-Gymnasium Bad Ems (185 T€, Brandschutz), für das Wilhelm-Hofmann-Gymnasium in St. Goarshausen (300 T€, Brandschutz), für die Berufsbildende Schule in Diez (20 T€, Brandschutz) sowie für die Integrierte Gesamtschule Nastätten (120 T€, Brandschutz und energetische Sanierung) entsprechende Haushaltsmittel veranschlagt. Auch für die Umsetzung notwendiger Brandschutzmaßnahmen im Kreishaus sind entsprechende Haushaltsmittel (370 T€) eingebracht.

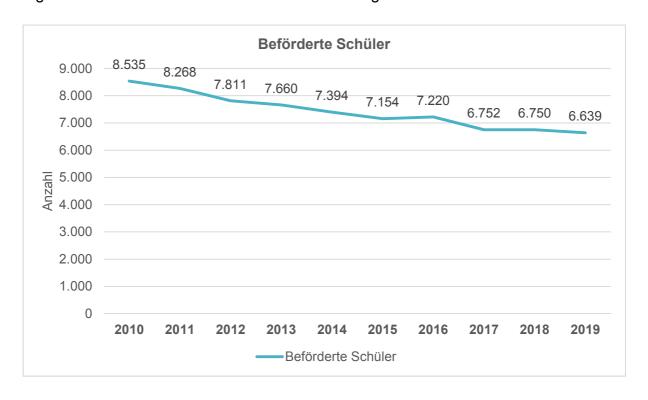
Der Weg, ergänzend zum Rhein-Lahn-Kreis-Straßenbauprogramm verstärkt im Rahmen von Unterhaltungsmaßnahmen der Abnutzung der Kreisstraßen entgegenzuwirken hat sich bewährt und soll weiter fortgeschritten werden. So wird der Haushaltsansatz für die sogenannten "Kleinmaßnahmen" im Kreisstraßenbau mit 500 T€ fortgeschrieben.

Bei der Beförderung von Schülern und Kindergartenkindern entstehen insbesondere durch erhöhte Beförderungsleistungen zum Oranien-Campus in Altendiez und zum Leifheit-Campus in Nassau sowie durch eine 2,3 %ige Preiserhöhung Mehrkosten von rd. 519 T€.

Im Bereich Gewässerunterhaltung steigen die geplanten Aufwendungen auf 567 T€. Hier sind in 2019 erneut 140 T€ für die Wehrumbauten der Wehre Langenauer Mühle und Scheuern eingeplant. Für den Wehrumbau Weinähr sind weitere 202 T€ veranschlagt. Hinzu kommt ein Kreisanteil i.H.v. 20 T€ für die Aufstellung eines Gewässerentwicklungskonzeptes für den Gelbach, welches gemeinsam mit dem Westerwaldkreis durchgeführt wird, sowie 35 T€ für die Umsetzung von Maßnahmen dieses Konzeptes. Zusätzlich werden Aufwendungen i.H.v. 190 T€ für die Hochwasserstützmauer Miehlen und weiterer Unterhaltungsaufwand (15 T€) veranschlagt.



Aufgrund von Mehrerträgen aus der Landeszuweisung für die Beförderungsleistungen (siehe hierzu Erläuterungen zu Haushaltsposition E 2) sinkt trotz steigender Aufwendungen insgesamt der Zuschussbedarf in der Leistung Schülerbeförderung. Die Anzahl der zu befördernden Schüler ist weiterhin rückläufig, jedoch steigt der logistische Aufwand durch differenzierte Schulwege kontinuierlich.



4.2.6 Abschreibungen

Abschreibungen (E 11, 7.324.370 €)

Der jährliche Abschreibungsaufwand wird anhand der linearen Abschreibungsmethode errechnet. Die Nutzungsdauer bestimmt den Abschreibungszeitraum und damit die Höhe der jährlichen Abschreibungsraten. Um eine Einheitlichkeit und Vergleichbarkeit zu erreichen, wurde vom Land eine Abschreibungstabelle mit der wirtschaftlichen Nutzungsdauer abnutzbarer Vermögensgegenstände vorgegeben.

Im Jahr der Anschaffung oder Herstellung sind die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens entsprechend dem Zeitpunkt ihrer Anschaffung oder Herstellung zeitanteilig abzuschreiben (§ 35 Abs. 3, S. 1 GemHVO). Die Abschreibung beginnt mit dem Monat der Anschaffung oder Betriebsbereitschaft des Vermögensgegenstandes. Abweichend davon werden abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen wertmäßig den Betrag von 410 € ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten (Geringwertige Wirtschaftsgüter bzw. sog. Trivialsoftware) seit dem Jahr 2011 unmittelbar als Aufwand gebucht und unterliegen somit nicht mehr der Abschreibung.

Die in der Position E 11 ausgewiesene Summe entfällt auf folgende Bereiche:

Abschreibungen (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	889	1.708	1.722	15
Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.459	1.481	1.379	-102
Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.277	3.245	3.445	200
Abschreibungen auf Bauten auf fremden Grund und Boden	1	1	1	0
Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, BGA	563	691	777	86
Summe	6.189	7.126	7.324	199

Im Vergleich zum Vorjahr verändern sich die Abschreibungsaufwendungen um insgesamt 198.520 €.

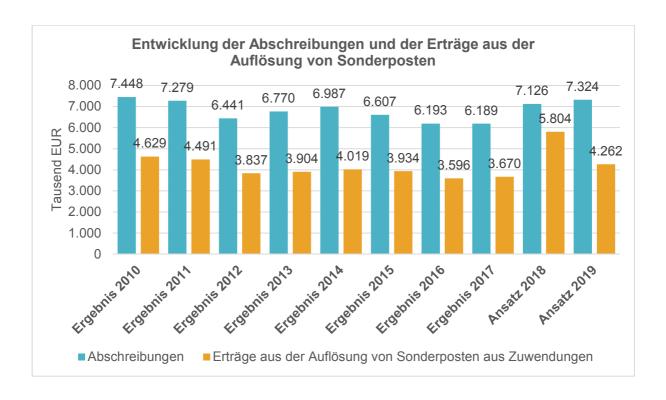
Bei den Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Zuwendungen zeichnen sich seit dem Jahr 2018 insbesondere die Abschreibungsaufwendungen Investitionszuwendung DSLauf die zum Ausbau der Breitbandinfrastruktur im Rhein-Lahn-Kreis im Ergebnishaushalt des Kreises ab. Die Gesamtkosten von rd. 11,2 Mio. € werden über 15 Jahre abgeschrieben, was einen jährlichen Aufwand von 747 T€ verursacht. Da die Investition jedoch zum größten Teil durch Landeszuwendungen und Kostenbeteiligungen der kreisangehörigen Gemeinden gegenfinanziert wird, stehen den Aufwendungen entsprechende Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen in Höhe von 720 T€ gegenüber. Weitere Mehraufwendungen im Bereich der Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände sind für die Investitionszuwendungen im Bereich Rettungswesen für den Neubau der Rettungswache Nassau eingeplant.

Im Rahmen der laufenden Investitionsmaßnahmen erhöhen sich die Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung um rd. 86 T€. Den größten Teil machen hier die Abschreibungsaufwendungen für die in 2018 und 2019 eingeplanten Anschaffungen zur Medienausstattung der Schulen aus.

Die Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen für 2019 werden anhand der Rechnungsergebnisse der Vorjahre geschätzt und erhöhen sich um 200 T€.

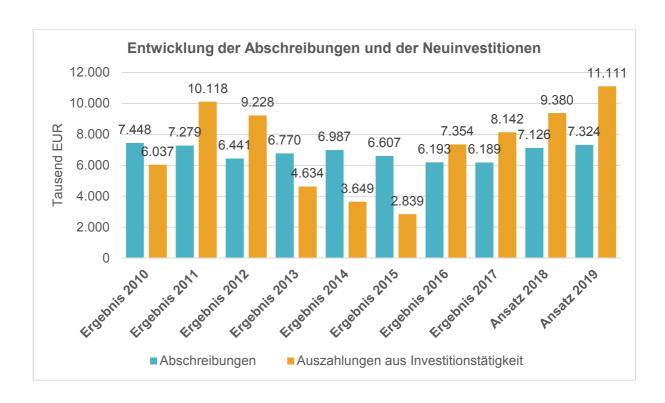
Durch den Verkauf des ehemaligen Schulzentrums Nassau sinken die Abschreibungen auf Grundstücke mit Schulgebäuden um 102 T€.

Der Saldo der Abschreibungsaufwendungen und der hiermit korrespondierenden Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen erhöht sich in 2019 gegenüber dem Haushaltsvorjahr um rd. 1.741 T€ bzw. 43 %. In 2018 entstand hier ein einmaliger Mehrertrag i. H. v. 1.585 T€ in Zusammenhang mit dem Verkauf des Schulzentrums Nassau.



Mit Ausnahme der Jahre 2011 und 2012, in denen insbesondere die großen Schulbaumaßnahmen an den Schulzentren Diez und Lahnstein durchgeführt wurden, übersteigen die Abschreibungsaufwendungen die Neuinvestitionen in der Regel deutlich, was dazu führt, dass das bilanzielle Sachanlagevermögen des Kreises regelmäßig an Wert verliert. Ergänzend hierzu wird jedoch darauf hingewiesen, dass der Kreis im Rahmen von laufenden Unterhaltungsmaßnahmen versucht dem tatsächlichen Werteverzehr durch Bauunterhaltungs- und Kreisstraßenunterhaltungsmaßnahmen entgegenzuwirken, bilanzielle Auswirkungen hat dies allerdings nicht.

Ab dem Jahr 2016 übersteigen die Investitionsauszahlungen hingegen wieder planmäßig die Abschreibungsaufwendungen, was insbesondere auf die laufenden Investitionsfördermaßnahmen (Ausbau der DSL-Breitbandinfrastruktur, Neubau Rettungswache Nassau, Kindertagesstättenbau, Schulbauförderung anderer Träger), die zeitgerechte Umsetzung des Kreisstraßenbauprogramms, diverse Schulbaumaßnahmen (Aufstockung IGS Nastätten, Barrierefreiheit), die Anschaffung von Fahrzeugen und sonstigen Ausstattungsgegenständen für den Bereich Katastrophenschutz sowie den hohen finanziellen Einsatz für die Verbesserung der Medienausstattung der kreiseigenen Schulen zurückzuführen ist.



4.2.7 Zuwendungen, Umlagen, Sonstige Transferaufwendungen

Zuwendungen, Umlagen, Sonstige Transferaufwendungen (E 12, 41.953.070 €)

Der Gesamtaufwand der Position E 12 erhöht sich gegenüber dem Vorjahresansatz um 2.708.809 €.

Den größten Posten dieser Haushaltsposition bilden die Zuweisungen für Personalkosten etc. an Träger der Kindertagesstätten, welche sich gegenüber dem Vorjahr um 2,4 Mio. € erhöhen (z.B. zusätzliches Personal durch den Ausbau der Kindertagesbetreuung, tarifliche Vergütungserhöhungen). Die Erläuterungen zum Bereich der Kindertagesstätten finden sich unter Ziffer 4.2.9.3, so dass nachfolgend lediglich noch auf die sonstigen Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen eingegangen werden soll.

Die einzelnen Veränderungen gegenüber dem Haushaltsvorjahr können der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
01 - Zuschuss Hallenbad Diez-Limburg GmbH	236	224	243	19
02 - Umlage Zweckverband Schloss Balmoral	22	30	60	30
03 - Umlage Zweckverband Naturpark Nassau	14	30	30	0
04 - Umlage Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal			12	12
05 - Umlage Zweckverband Gemeinsame Feuerwehr-Werkstatt			90	90
06 - Umlagen/Zuwendungen ÖPNV	224	226	231	5
07 - Umlage HöV/ZVS	34	33	33	0
08 - Zuschüsse Sportförderung (soweit nicht investiv)	28	50	35	-15
09 - Förderung Schulbau anderer Träger (soweit nicht investiv)	0	15	21	6
10 - Zuwendungen an Kindertagesstätten (Personalkosten, Förderung von Sanierungsmaßnahmen etc.)	35.691	37.980	40.393	2.413
11 - Umlage Fonds Deutsche Einheit	583	580	0	-580
12 - anteilige Weiterleitung der Integrationspauschale an die kreisangehörigen Gemeinden	1.452		700	700
13 - Sonstige Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen	24	76	104	28
Summe: Gesamthaushalt	38.309	39.244	41.953	2.709

Bei der Zuwendung an den Zweckverband "Schloss Balmoral Bad Ems" ist für 2019 ein Mehraufwand von 30 T€ für die Sanierung der Stützmauer geplant. Die Zuwendung an den Zweckverband "Naturpark Nassau" ist unverändert mit 30 T€ veranschlagt. Der vorher unter der Haushaltsposition E14 veranschlagte Zweckverbandsbeitrag des Zweckverbandes "Welterbe Oberes Mittelrheintal" wird nun mit rd. 12 T€ unter dieser Haushaltsposition abgebildet. Zusätzlich kommt ab 2019 die Umlage an den neu zu gründenden Zweckverband "Gemeinsame Feuerwehr-Werkstatt" (90 T€) hinzu.

Beim Kreiszuschuss für Sportförderung wurden 15 T€ weniger veranschlagt, so dass hier mit 35 T€ geplant wird. Insgesamt sind für die Sportförderung im Kreisprogramm 2019 unverändert 80 T€ vorgesehen, weitere 45 T€ sind investiv veranschlagt. Weitere geringfügige Erhöhungen sind bei der Umlage im Bereich Öffentlicher Personennahverkehr (+ 5 T€) sowie der Förderung des Schulbaus anderer Träger (6 T€) im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtungen (10 %-Anteil) eingeplant. Hier sind in

2019 für den Umbau der Sporthalle und des Hallenbads der Loreleyschule St. Goarshausen 21 T€ veranschlagt. Die Kreiszuwendung wird hier grundsätzlich analog zur Mittelbereitstellung des Landes ausgezahlt.

Für die hälftige Weiterleitung der Integrationspauschale an die kreisangehörigen Gemeinden werden in 2019 700 T€ und für die Förderung des Ehrenamtes im Bereich der Integration von Ausländern 55 T€ in Ansatz gebracht.

Die Umlage zum "Fonds Deutsche Einheit" entfällt aufgrund der Änderung des Landesfinanzausgleichsgesetzes ab dem Jahr 2019 komplett.

Um die ärztliche Versorgung im ländlichen Raum zu sichern sind im Haushaltsplan 2019 30 T€ für Medizinstipendien für angehende Hausärzte eingeplant. Gefördert werden sollen hier Medizinstudenten, die sich nach erfolgreichem Studium verpflichten, für mindestens 7 Jahre als Hausarzt im Kreisgebiet zu arbeiten.

4.2.8 Sonstige laufende Aufwendungen

Sonstige laufende Aufwendungen (E 14, 2.830.865 €)

Die sonstigen laufenden Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Aus- und Fortbildungskosten, Kosten für Datenverarbeitung und die Schülerunfall- und sonstigen Versicherungen.

Sonstige laufende Aufwendungen (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
01 - Aus- und Fortbildung	178	202	226	24
02 - Reisekosten	154	182	185	3
03 - allgemeine Betreuung der Bediensteten, Dienst- und Schutzkleidung	39	44	49	5
04 - Aufwendungen für Personaleinstellung, sonstige Personalneben- aufwendungen	13	20	25	6
05 - Mieten, Pachten, Leasing	110	104	114	10
06 - Datenverarbeitung	391	492	597	105

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
07 - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	75	132	144	12
08 - Büromaterial, Fachliteratur, Zeitschriften	252	261	273	12
09 - Porto und Versandkosten	171	146	150	4
10 - Telefon, Datenübertragungskosten	60	63	61	-1
11 - Öffentliche Bekanntmachungen, Öffentlichkeitsarbeit	43	58	92	34
12 - Versicherungsbeiträge	570	665	578	-87
13 - Mitgliedsbeiträge	83	85	73	-12
14 - Wertberichtigungen (Einzel-, Pauschal-)	126	90	110	20
15 - Steueraufwendungen	17	10	12	2
16 - sonstige laufende Aufwendungen	117	1.517	143	-1.374
Summe: Gesamthaushalt	2.398	4.070	2.831	-1.239

Bei den Aufwendungen für Aus- und Fortbildung sind in 2019 insbesondere im Zusammenhang mit Stellenwechseln bzw. -neubesetzungen, aber auch durch steigende Teilnehmerzahlen bei der Kreisausbildung im Bereich Gefahrenabwehr und für die Finanzierung von LKW-Führerscheinen für den Gefahrstoffzug Mehraufwendungen einkalkuliert. Die Aufwendungen für Datenverarbeitung steigen insbesondere im Zusammenhang mit der Einführung einer neuen Schulverwaltungssoftware in Verbindung mit der virtuellen Schulverwaltung in den kreiseigenen Schulen (+55 T€) sowie im Produkt Technikunterstützte Informationsverarbeitung im Rahmen der weiteren Digitalisierung (+48 T€) an. Auch die Aufwendungen im Bereich Öffentliche Bekanntmachungen erhöhen sich um rd. 35 T€, da in 2019 insbesondere ein erhöhter Bedarf aufgrund der anstehenden Kommunalwahlen besteht.

Die Versicherungsbeiträge sinken um 87 T€ auf 578 T€, was in erster Linie auf einen Minderaufwand bei der Schülerunfallversicherung zurückzuführen ist. Hier steigen die Aufwendungen nicht so stark, wie noch im vorangegangenen Jahr angenommen.

Die sonstigen laufenden Aufwendungen liegen um insgesamt 1.374 T€ unter den Planwerten des Haushaltsvorjahres. 2018 waren hier einmalig erhöhte Aufwendungen aus dem Abgang von Sachanlagen in Zusammenhang mit dem Verkauf des ehemaligen Schulzentrums Nassau unter dem Bilanzbuchwert eingeplant.

Alle weiteren Aufwendungen dieser Haushaltsposition verzeichnen jeweils keine oder nur geringfügige Änderungen.

Insgesamt verändern sich die sonstigen laufenden Aufwendungen gegenüber 2018 damit um -1.238.642 €.

4.2.9 Soziales, Jugend und Familie

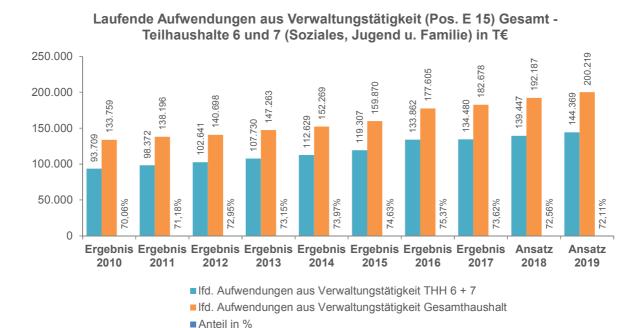
Der in den Teilhaushalten 6 und 7 dokumentierte Sozialetat inklusive der Aufwendungen für die Tageseinrichtungen für Kinder bleibt die dominante Größe im Kreishaushalt. Das Defizit (= ordentliches Ergebnis) der beiden Teilhaushalte entwickelt sich wie folgt:

Ordentliches Ergebnis Teilhaushalte 6 und 7

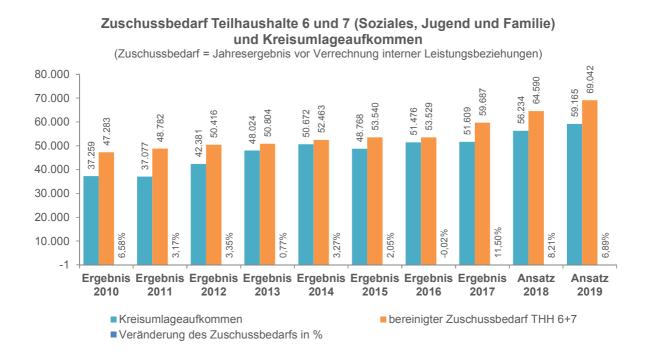
	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/- in €	+/- in %
THH 6 - Soziales	-30.029.104	-31.885.980	-1.856.876	-6,18
THH 7 - Jugend und Familie	-34.561.112	-37.155.584	-2.594.472	-7,51
Summe: Gesamthaushalt	-64.590.216	-69.041.564	-4.451.348	-6,89

Der Fehlbetrag dieser beiden Teilhaushalte steigt damit gegenüber den Haushaltsplanwerten 2018 um insgesamt rd. 4,45 Mio. € bzw. 6,89 %. Eine Steigerung um 1.857 T€ entfällt dabei auf den Teilhaushalt Soziales, im Teilhaushalt Jugend und Familie verschlechtert sich das ordentliche Ergebnis um rd. 2.594 T€.

Bei Betrachtung der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Aufwand der sozialen Sicherung, Personalkosten, Kostenerstattungen etc.; keine Zinsen, keine internen Verrechnungen) betragen die Aufwendungen dieser beiden Teilhaushalte mit insgesamt 144.369.202 € rd. 72,11 % des gesamten Haushaltsvolumens.



Die Fehlbetragsentwicklungen der vergangenen Jahre veranschaulicht auch noch einmal die nachfolgende Grafik. Sie zeigt zudem, dass das Aufkommen aus der Kreisumlage trotz zum Teil erheblicher Zuwachsraten bereits seit Jahren nicht mehr ausreicht den in den Bereichen Soziales, Jugend und Familie bestehenden Zuschussbedarf zu decken.



Der Zuschussbedarf der Sozialen Sicherung (Positionen E 3 Erträge der sozialen Sicherung und E 13 Aufwendungen der sozialen Sicherung) steigt im Vergleich zum Haushaltsvorjahr um 2.509.307 € auf 43.232.492 €, während sich die zur Abgeltung

von Soziallasten im Jahr 2014 neu eingeführten Schlüsselzuweisungen C 1 und C 2 insgesamt um 1.550.179 € erhöhen.

Soziales, Jugend und Familie

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
Erträge der sozialen Sicherung	52.469.386	52.204.131	51.768.556	-435.575
Aufwendungen der sozialen Sicherung	90.586.939	92.927.316	95.001.048	2.073.732
Schlüsselzuweisung C1	1.550.835	1.937.313	2.230.401	293.088
Schlüsselzuweisung C2	3.539.927	3.943.460	5.200.551	1.257.091
Zuschussbedarf soziale Leistungen	33.026.791	34.842.412	35.801.540	959.128

4.2.9.1 Soziale Sicherung Teilhaushalt 6 - Soziales

Soziale Sicherung Teilhaushalt 6 - Soziales (E 3/ E 13, 28.476.462 €)

Im Teilhaushalt 6 wird gegenüber den Planungen für das Jahr 2018 im Saldo der Erträge und Aufwendungen der sozialen Sicherung eine Veränderung um 1.714.057 € erwartet.

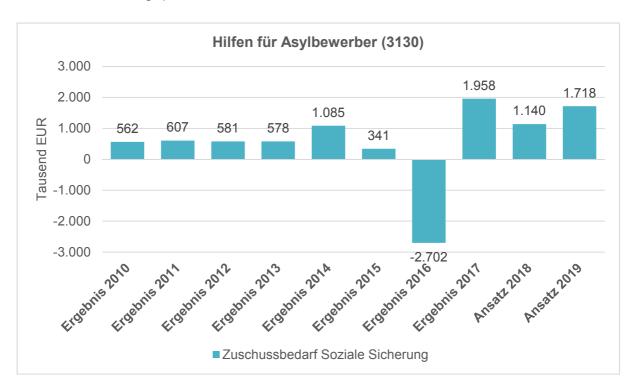
Zuschussbedarf nach Produkten (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Anteil %	+/- in T€	+/- in %
3111 - Hilfe zum Lebensunterhalt	1.720	1.842	2.000	7	158	9
3112 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	61	0	0	0	0	0
3113 - Hilfe zur Gesundheit			435	2	435	100
3115 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	13.845	15.422	15.690	55	268	2
3116 - Hilfe zur Pflege	3.048	3.312	3.522	12	210	6
3117 - Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen	491	536	117	0	-419	-78
3122 - Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes	4.375	3.832	4.330	15	498	13
3130 - Hilfen für Asylbewerber	1.958	1.140	1.718	6	578	51

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Anteil %	+/- in T€	+/- in %
3310 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	343	328	323	1	-4	-1
3430 - Betreuungswesen	86	88	90	0	2	2
3512 - Landespflege- und Landesblindengeld	258	248	236	1	-12	-5
3514 - Soziale Sonderleistungen	2	15	15	0	0	0
3520 - Bildung und Teilhabe	-105	0	0	0	0	0
Summe: 06 - Soziales	26.081	26.762	28.476	100	1.714	6

Zu beachten ist hierbei, dass die Hilfe zur Gesundheit bis zum Jahr 2018 noch Bestandteil des Produktes 3117 war und erst ab dem Jahr 2019 in ein eigenes Produkt (3113) mit drei separaten Leistungen umgegliedert wurde.

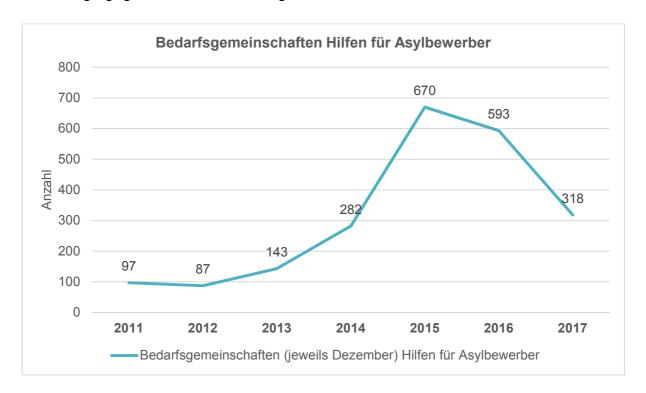
Im Bereich der **Hilfen für Asylbewerber** (Produkt 3130) ist eine Verschlechterung von 578.000 € eingeplant.



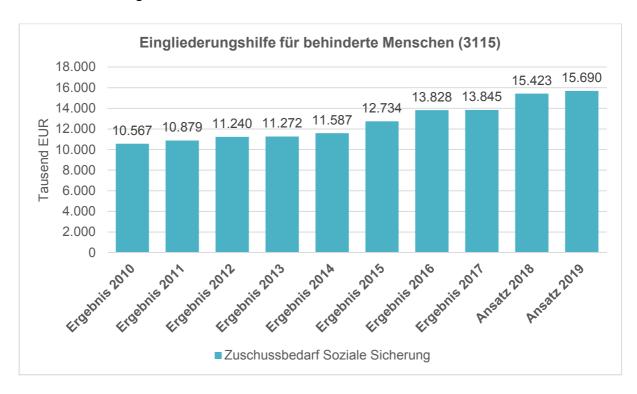
Zuschussbedarf 3130 - Hilfen für Asylbewerber nach Leistungen (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
313010 - Hilfe zum Lebensunterhalt	721	263	631	368
313020 - Krankenhilfe	1.236	877	1.087	210
Summe: 3130 - Hilfen für Asylbewerber	1.958	1.140	1.718	578

Im Haushalt 2019 wird mit einer leichten Steigerung der Zuweisungs- bzw. Betreuungszahlen und mit der Anpassung der Regelbedarfsstufen gerechnet. Daher werden die Kosten für den Lebensunterhalt und die Kosten der Unterkunft angepasst sowie die Kosten der Gesundheitsversorgung, insbesondere im Zusammenhang mit einem kostenintensiven Einzelfall, erhöht. Darüber hinaus erfolgt gegenüber dem Nachtragshaushalt eine Anpassung der Erträge, da durch die zeitlich verkürzten Asylverfahren mehr Personen im Leistungsbezug nach dem AsylbLG stehen, deren Kosten lediglich durch die sogenannte "Pauschal-Pauschale" (§ 3 Abs. 2 Landesaufnahmegesetz RLP) und nicht über die höhere Pro-Kopf-Pauschale (§ 3 Abs. 1 Landesaufnahmegesetz RLP) abgerechnet werden können. Infolgedessen sinken die Erträge gegenüber dem Nachtragshaushalt um weitere 170 T€.



Im Bereich der **Eingliederungshilfe für behinderte Menschen** (3115) ist mit einer Verschlechterung von 267.500 € zu rechnen.

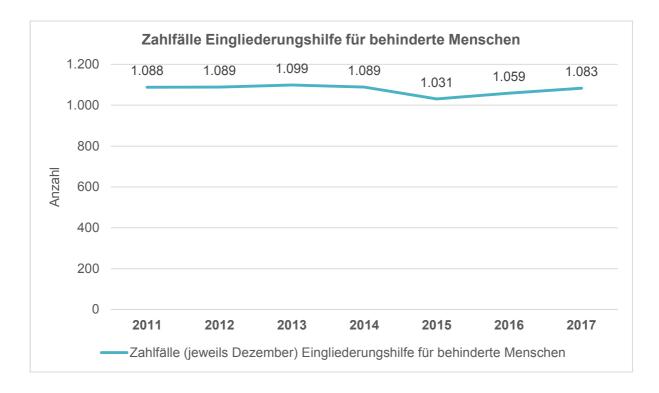


Zuschussbedarf 3115 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach Leistungen (in Tausend EUR)

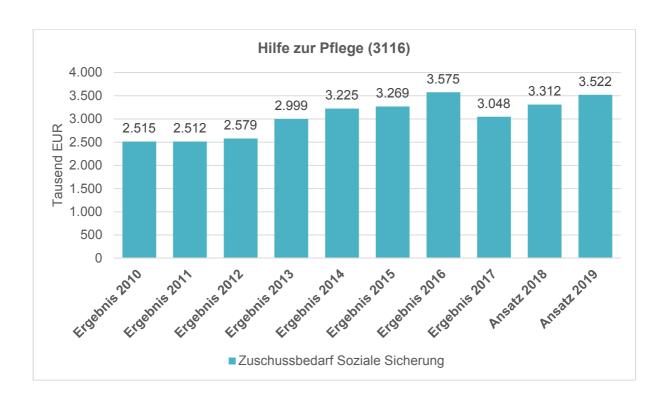
	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
311510 - Hilfen zum selbstbestimmten Wohnen	1.167	1.230	1.230	0
311520 - Hilfen in betreuten Wohnformen	109	137	137	0
311530 - Sonstige ambulante Hilfen	401	635	505	-130
311540 - Leistungen in Werkstätten für behinderte Menschen	3.799	4.118	4.148	30
311541 - Budget für Arbeit	148	175	175	0
311550 - Heilpädagogische Leistungen für Kinder	593	730	775	45
311560 - Leistungen in Tagesstätten	174	183	158	-25
311561 - Leistungen in Tagesförderstätten	862	900	925	25
311570 - Stationäre Hilfen	6.591	7.315	7.638	322
Summe: 3115 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	13.845	15.422	15.690	268

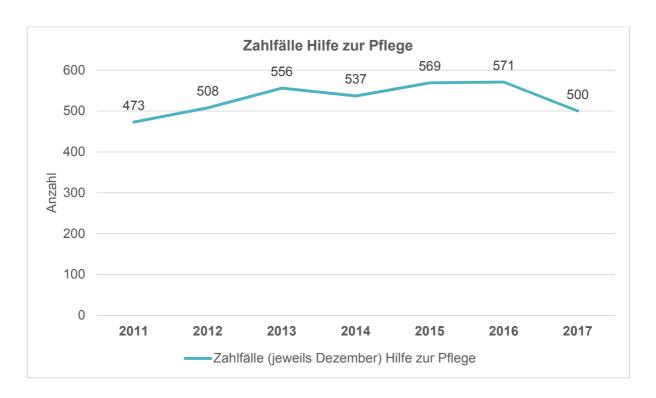
Bei den stationären Leistungen der Eingliederungshilfe (311570) wird mit einer Verschlechterung von ca. 322 T€ kalkuliert. Diese ist hauptsächlich auf Vergütungssatz-

anpassungen zurückzuführen. Im Leistungsbereich 311530 (sonstige ambulante Hilfen) wird mit einer Verbesserung von ca. 130 T€ geplant. Hier waren in 2018 noch einmalige Mehraufwendungen für die rückwirkende Abrechnung der Schülerbeförderungskosten für Menschen mit Behinderung zum Schulstandort Neuwied aufgrund einer mit dem Kreis Neuwied abgeschlossenen Vereinbarung enthalten. Bei den heilpädagogischen Leistungen für Kinder (311550) wird mit einer Verschlechterung um ca. 45 T€ gerechnet, die auf Vergütungssatzerhöhungen sowie eine Erhöhung der Leistungen der Frühförderung zurückzuführen ist. Auch im Bereich der Leistungen in Werkstätten für Menschen mit Behinderung (311540) ist eine Verschlechterung um 30 T€ veranschlagt, die grundsätzlich mit anhängigen Widerspruchsverfahren im Hinblick auf die Herauslösung von Zusatzkräften zu begründen ist. Die Leistungen in Tagesförderstätten (311561) erhöhen sich aufgrund der Fallzahlenentwicklung um 25 T€ während sich im Gegenzug die Aufwendungen bei Leistungen in Tagesstätten (311560) um 25 T€ verringern.



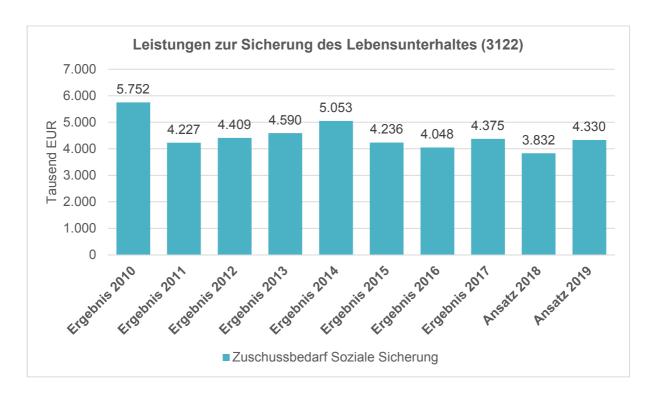
Bei der **Hilfe zur Pflege** (Produkt 3116) wird mit einem um 210.000 € höheren Zuschussbedarf als im Vorjahr kalkuliert. Diese Verschlechterung ist unter anderem auf die geplante pauschale Pflegesatzanpassung im Bereich der stationären Pflege (311630) zurückzuführen.





Im Bereich der Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes bei der **Grundsi- cherung für Arbeitssuchende** (Produkt 3122) wirken sich auch weiterhin die gute
Arbeitsmarktlage und dadurch verringerte Fallzahlen aus. Trotz dieser Tatsache wird
in diesem Bereich mit einer Verschlechterung um 498.240 € gerechnet. Diese ist
hauptsächlich auf die Verringerung der Bundesbeteiligung zu den Kosten der

Grundsicherung für Arbeitssuchende nach § 46 a SGB II zurückzuführen. Die Bundesbeteiligung wird gegenüber dem Jahr 2018 von 58,5 % auf 51,3 % abgesenkt. Darüber hinaus werden die Aufwendungen für die Kosten der Unterkunft und Heizung im Zusammenhang mit einem geplanten Mietkonzept angepasst.



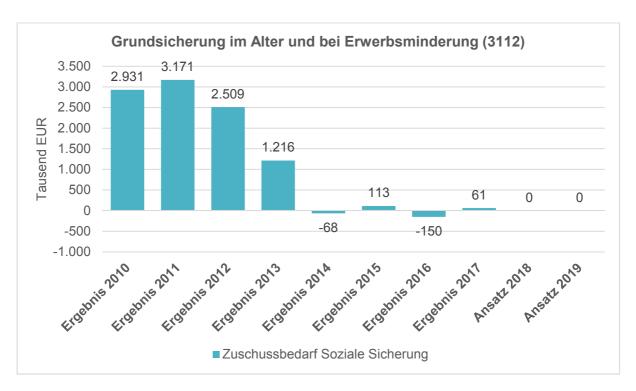
Bei den Leistungen der **Hilfe zum Lebensunterhalt** (Produkt 3111) erhöht sich der Zuschussbedarf im Vergleich zum Vorjahr um 158.500 €. Als Hauptursache ist eine Steigerung der Fallzahlen der ambulanten Hilfe zum Lebensunterhalt zu sehen. Des weiteren wird auch hier eine Aufwandserhöhung von 50 T€ aufgrund des geplanten Mietkonzeptes einkalkuliert.

Bei den **sonstigen Hilfen in anderen Lebenslagen** (Produkt 3117) werden die geplanten Kosten für die Betreuung von Personen mit geringem Pflegegrad in stationären Pflegeeinrichtungen mit 18 T€ angepasst.

Der Zuschussbedarf der **Leistungen zum Landespflege- und Landesblindengeld** (Produkt 3512) verbessert sich aufgrund der Fallzahlentwicklung um -12.000 €.

Bei den Kosten der **Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung** (Produkt 3112), die vollständig vom Bund übernommen werden, ist weiter mit einer Aufwandssteigerung durch Regelbedarfsanpassungen und gestiegene Fallzahlen zu

rechnen. Zusätzlich wird auch in diesem Produkt ein Ansatz von 200 T€ für das geplante Mietkonzept eingerechnet. Insgesamt ist eine Aufwandssteigerung um 452 T€ eingeplant, die dann aber vollständig durch die 100 %ige Refinanzierung des Bundes wieder ausgeglichen wird.





Die übrigen Leistungen bzw. Produkte (Hilfe zur Gesundheit - 3113 -, Förderung der Wohlfahrtspflege - 3310 -, Förderung von Betreuungsvereinen - 3430 -, Sonstige soziale Sonderleistungen - 3514 -, Leistungen zur Bildung und Teilhabe nach § 6a BKGG - 3520 -) verändern sich nicht bzw. nur in geringem Umfang.

4.2.9.2 Soziale Sicherung Teilhaushalt 7 - Jugend und Familie

Soziale Sicherung Teilhaushalt 7 - Jugend und Familie (E 3 / E 13, 14.756.030 €)

Im Saldo der Erträge und Aufwendungen der Sozialen Sicherung wird im Teilhaushalt 7 - Jugend und Familie - gegenüber den Haushaltsansätzen 2018 eine Veränderung um 795.250 € erwartet.

Zuschussbedarf nach Produkten (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Anteil %	+/- in T€	+/- in %
3410 - Unterhaltsvorschuss	411	755	784	5	28	4
3610 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	476	585	730	5	145	25
3620 - Jugendarbeit, Förderung der Jugendarbeit	220	259	279	2	20	8
3631 - Schul- und Jugendsozialarbeit	147	162	179	1	17	10
3632 - Förderung der Erziehung in der Familie	274	703	751	5	48	7
3633 - Hilfe zur Erziehung	9.668	10.344	10.529	71	186	2
3635 - Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen	2.077	2.398	2.749	19	350	15
3638 - Familiengerichtshilfe und Jugendgerichtshilfe	1	3	3	0	0	0
9072 - Wirtschaftliche Jugendhilfe	-1.239	-1.248	-1.248	-8	0	0
9073 - Allgemeiner Sozialer Dienst	2				0	0
Summe: 07 - Jugend und Familie	12.037	13.961	14.756	100	795	6

Wirtschaftliche Jugendhilfe

Die Leistungen der Wirtschaftlichen Jugendhilfe werden in den Produkten 3610 (Tagespflege – ohne Übernahme von Elternbeiträgen in Kindertagesstätten), 3632 (Hilfe in der Familie), 3633 (Hilfen zur Erziehung) und 3635 (Eingliederungshilfe und Inobhutnahme) dargestellt. Die Landeserstattung wird zunächst im Vorkostenträger 9072 verbucht und anschließend im Rahmen Interner Leistungsverrechnung auf die betroffenen Kostenträger verteilt.



Während der Zuschussbedarf in den Jahren 2003 bis 2006 konstant um die 5 Mio. € betrug, explodierte er in den Folgejahren und verdoppelte sich sogar bis zum Jahr 2012. Nach leichten Verbesserungen in den Jahren 2013, 2014 und 2016, die zum Teil auf hohe Erstattungsleistungen von anderen Landkreisen, aber auch auf einen leichten Rückgang der Fallzahlen zurückzuführen waren, steigen seit dem Jahr 2017 die Fallzahlen tendenziell wieder an und dadurch bedingt auch der Zuschussbedarf der Wirtschaftlichen Jugendhilfe wieder stärker. Im Vergleich zum Haushaltsvorjahr erhöht sich der Saldo aus Erträgen und Aufwendungen der Sozialen Sicherung hier um rd. 729 T€ bzw. 5,7 %. Die Landeserstattung für die Wirtschaftliche Jugendhilfe beträgt in 2019 voraussichtlich 1,25 Mio. € und liegt damit auf dem Niveau des Vorjahres.

Der Zuschussbedarf in der Leistung **Zuschüsse für Tagespflegestellen** (361020) erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 145.000 € auf 695.000 €. Tagespflegepersonen leisten wertvolle Arbeit und sind ein wichtiges Standbein in der Kindertagesbetreuung, dies insbesondere, da in den großen Städten im Rhein-Lahn-Kreis Kindertagesstätten-Plätze fehlen. Um mehr Tagespflegepersonen zu gewinnen und eine angemessene Bezahlung zu gewährleisten, wurde die Förderleistung angehoben. Zudem ist in diesem Bereich eine Fallzahlsteigerung zu verzeichnen.

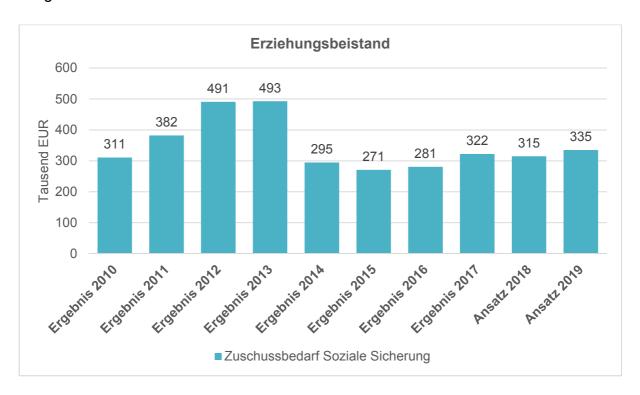
Im Produkt **Förderung der Erziehung in der Familie** (3632) wird in 2019 mit einer Erhöhung des Zuschussbedarfs um 48.500 € auf dann 751.300 € gerechnet, was insbesondere auf steigende Aufwendungen in der Leistung Unterbringung Mutter/Vater/Kind und Erfüllung Schulpflicht zurückzuführen ist.

Die Hilfen zur Erziehung (Produkt 3633) verschlechtern sich in 2019 um 185.800 € bzw. 1,80 % auf einen erwarteten Zuschussbedarf von 10.529.300 €. In den Leistungen Institutionelle Beratung, Soziale Gruppenarbeit, Vollzeitpflege, Betreutes Wohnen, Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung und Andere Hilfen zur Erziehung haben sich die Zuschussbedarfe im Verhältnis zum Haushaltsvorjahr jeweils nur geringfügig verändert. In den Leistungen Betreuungshelfer, Sozialpädagogische Familienhilfe und Tagesgruppe sind sogar Verbesserungen gegenüber dem Haushaltsvorjahr zu verzeichnen.

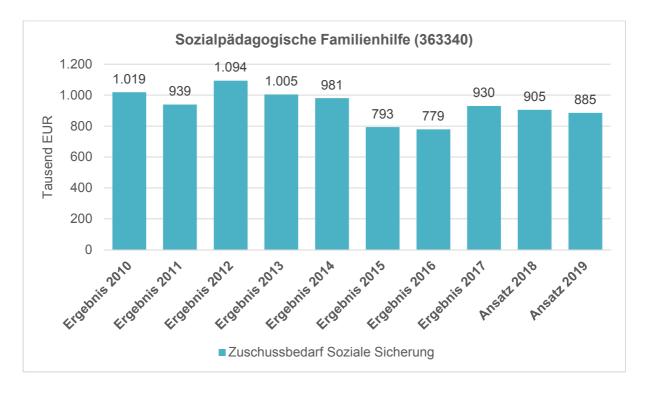
Zuschussbedarf 3633 - Hilfe zur Erziehung nach Leistungen (in Tausend EUR)

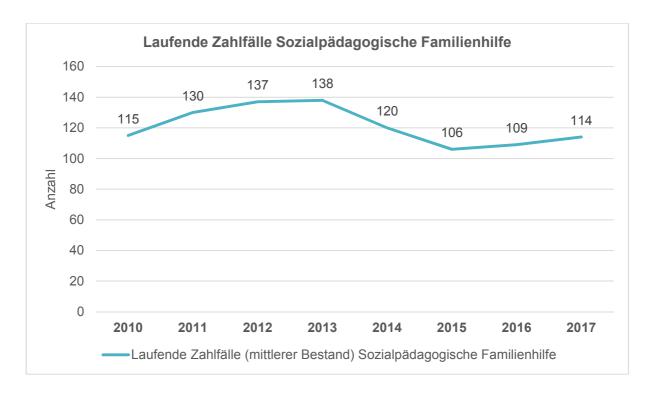
	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
363310 - Institutionelle Beratung	139	140	147	8
363320 - Soziale Gruppenarbeit	2	10	5	-5
363330 - Erziehungsbeistand	322	315	335	20
363331 - Betreuungshelfer	13	25	15	-10
363340 - Sozialpädagogische Familienhilfe	930	905	885	-20
363350 - Tagesgruppe	766	838	810	-28
363360 - Vollzeitpflege	1.323	1.495	1.502	7
363370 - Heimerziehung	5.599	5.985	6.185	200
363371 - Betreutes Wohnen	194	178	188	10
363380 - Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	352	423	428	5
363390 - Andere Hilfen zur Erziehung	28	30	30	0
Summe: 3633 - Hilfe zur Erziehung	9.668	10.344	10.529	186

In der Leistung **Erziehungsbeistand** erhöht sich der Zuschussbedarf aufgrund gestiegener Fallzahlen um 20.000 €.

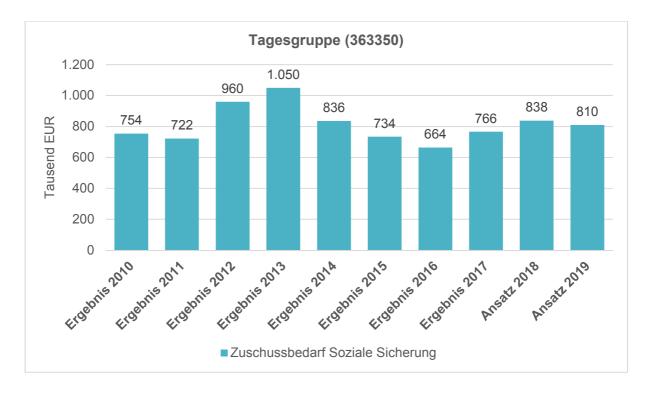


Bei der **Sozialpädagogischen Familienhilfe** sinkt im Zusammenhang mit einem leichten Rückgang der Fallzahlen der Zuschussbedarf um -20.000 €.

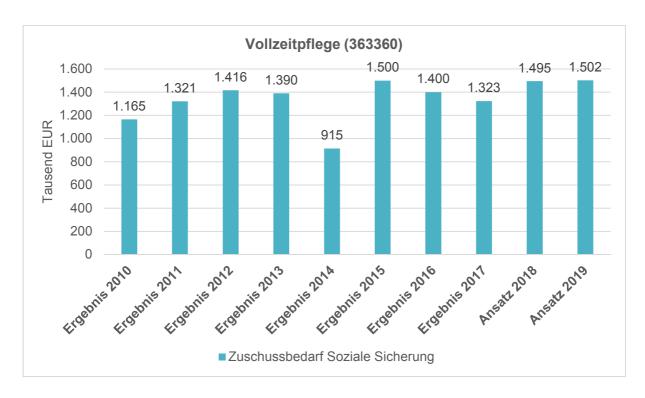


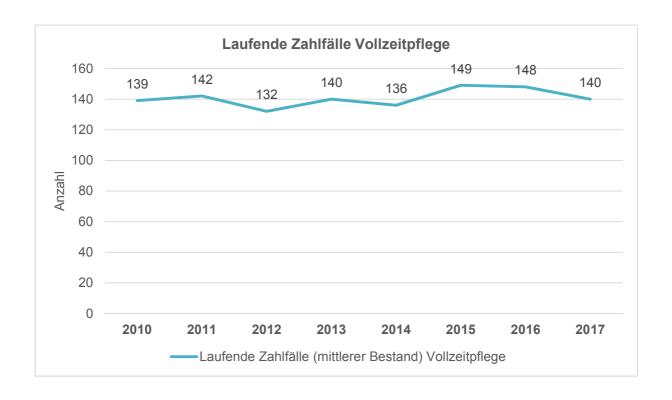


In der Leistung **Tagesgruppe** sinkt der Zuschussbedarf der Sozialen Sicherung im Haushaltsjahr 2019 voraussichtlich um -28.500 €. Während die Aufwendungen hier mit 850 T€ auf konstantem Niveau bleiben, erhöhen sich die Erträge insbesondere im Zusammenhang mit der Landeserstattung für die Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländer.

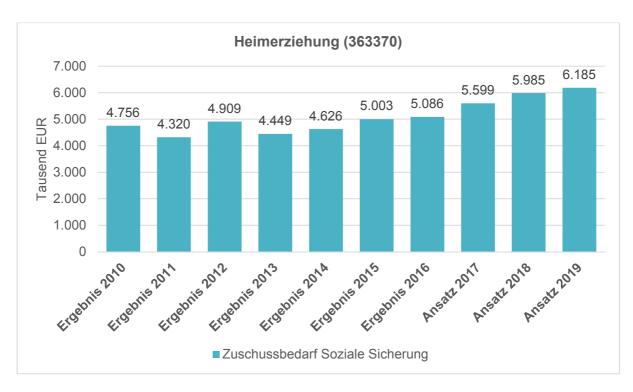


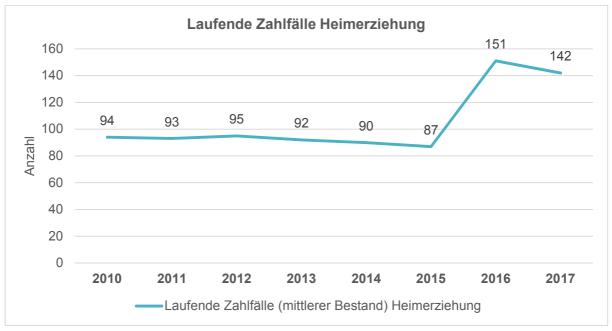
Im Bereich der **Vollzeitpflege** erhöht sich der Zuschussbedarf geringfügig um 6.800 €. Da zum 01.11.2018 eine Erhöhung der monatlichen Pauschalbeträge erfolgt, wird der Aufwandsansatz um 36,5 T€ erhöht. Dieser Mehraufwand kann jedoch zum Teil durch höhere Erträge aus Kostenerstattungen anderer Landkreise kompensiert werden.



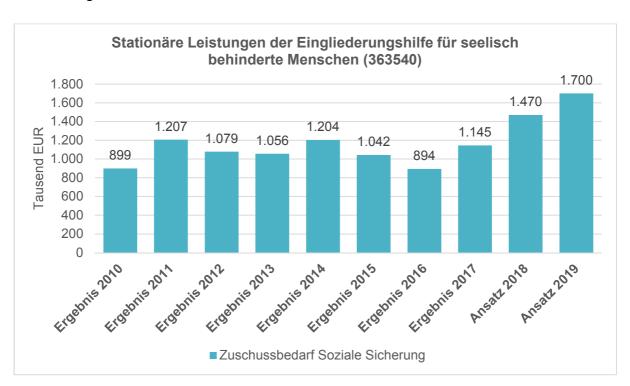


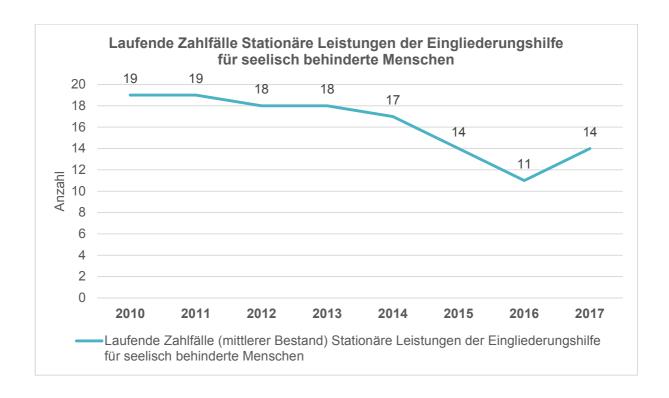
Bei der **Heimerziehung**, der kostenintensivsten Leistung der Wirtschaftlichen Jugendhilfe, wird ein um 200.000 € erhöhter Zuschussbedarf prognostiziert. Hier bewegen sich die Fallzahlen weiterhin auf hohem Niveau. Da der Anteil der unbegleiteten minderjährigen Ausländer aufgrund weiterer Verselbständigung der Personengruppe sinkt, kann der Aufwandsansatz zwar zurückgeführt werden, im Gegenzug sinken jedoch auch die Erstattungen des Landes, so dass es im Saldo zu einem höheren Zuschussbedarf kommt.





Der Zuschussbedarf für Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen (Produkt 3635) erhöht sich um 350.500 € bzw. 14,61 % auf 2.749.000 €. Während der Zuschussbedarf für die Integrationshilfen mit 700 T€ unverändert bleibt und sich die Zuschussbedarfe in den ambulanten (+ 5 T€) und teilstationären Leistungen (+ 0,5 T€) nur geringfügig erhöhen, sind bei der Inobhutnahme/Notaufnahme und den stationären Leistungen wesentliche Steigerungen gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Bei der Inobhutnahme/Notaufnahme ist aufgrund hoher Fallzahlen eine Anpassung des Haushaltsansatzes um 115 T€ notwendig. Bei den stationären Leistungen erhöht sich der Zuschussbedarf ebenfalls aufgrund der zu erwartenden Fallzahlen und Personalkostensteigerungen um 230 T€. Seelisch behinderte junge Menschen benötigen eine spezielle Förderung in dafür geeigneten Einrichtungen.





Im Rahmen der Wirtschaftlichen Jugendhilfe betreut der Rhein-Lahn-Kreis zudem ca. 70 minderjährige unbegleitete Ausländer (UMA). Im Haushaltsplan 2019 werden die Aufwendungen hierfür mit insgesamt 3.100 T€ wie folgt veranschlagt:

	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
	in T€	in T€	in T€
Erziehungsbeistand	25	35	10
Sozialpädagogische Familienhilfe	15	15	0
Tagesgruppe	0	30	30
Vollzeitpflege	15	0	-15
Heimerziehung	3.000	2.500	-500
Betreutes Wohnen	400	500	100
Andere Hilfen zur Erziehung	10	10	0
Inobhutnahme, Notaufnahme	10	10	0
Gesamt	3.475	3.100	-375

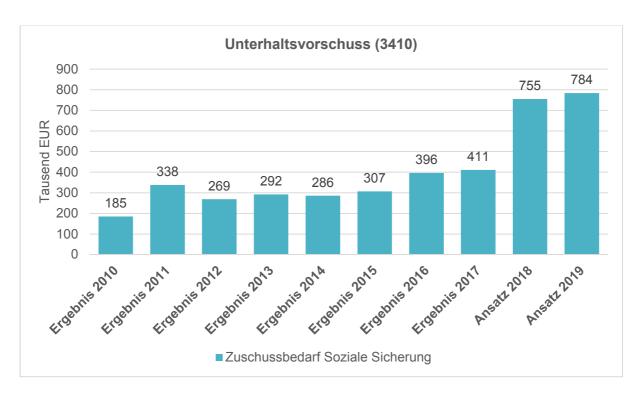
In der Heimerziehung wird der Anteil der UMA aufgrund weiterer Verselbständigung der Personengruppe sinken. Da es für UMA jedoch kaum möglich ist eigenen Wohnraum zu finden und anzumieten, wird wieder verstärkt Betreutes Wohnen angeboten.

Für die Sozialaufwendungen erfolgt eine 100 %ige Kostenerstattung durch das Land, so dass sich diese Ansätze nicht auf den Zuschussbedarf der einzelnen Leis-

tungen und Produkte auswirken, jedoch trägt der Rhein-Lahn-Kreis die gesamten Personalkosten.

Sonstige Produkte Jugend und Familie

Der Zuschussbedarf bei den **Unterhaltsvorschussleistungen** (Produkt 3410) steigt im Zusammenhang mit der ab dem 01.07.2017 in Kraft getretenen Ausweitung des Unterhaltsvorschussgesetzes um weitere 28.500 € bzw. 3,77 % an und beträgt in 2019 voraussichtlich 783.500 €. Hier ist bedingt durch die per Bundesgesetz veranlasste Anhebung der bisherigen Altersgrenze von 12 Jahren auf 18 Jahre sowie die Aufhebung der Leistungsobergrenze von 72 Monaten ein starker Anstieg der Fallzahlen zu verzeichnen. Hinzu kommen Mehraufwendungen durch die Anpassung der Unterhaltsleistungen nach der Düsseldorfer Tabelle. Mit erwarteten 784 T€ ist der Zuschussbedarf im Jahr 2019 bereits annähernd doppelt so hoch wie im Jahr 2016.



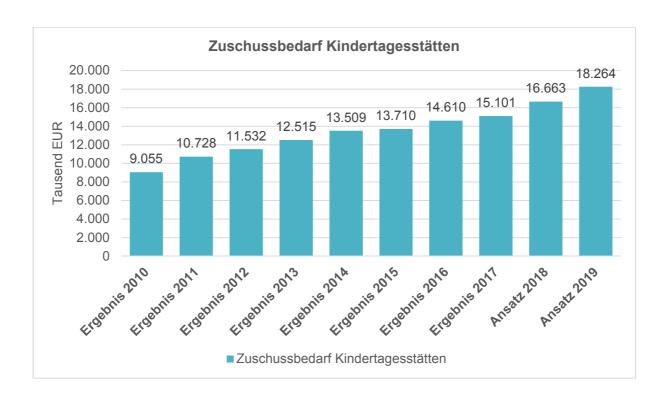
Das Produkt **Jugendarbeit**, **Förderung der Jugendarbeit** (3620) erfährt eine geringfügige Erhöhung des Zuschussbedarfs um 20.300 € auf **279.230** €. Diese ist auf

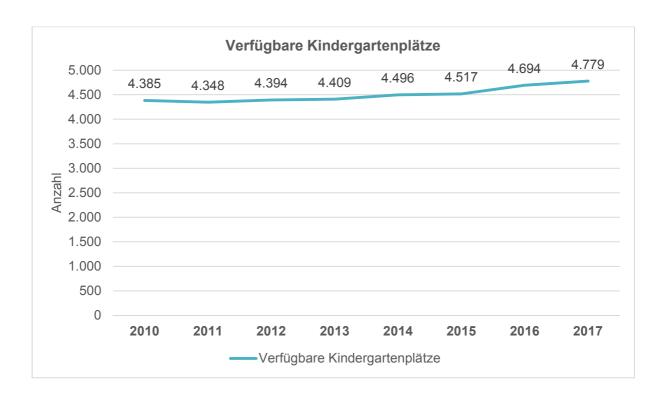
höhere Zuschüsse an die Verbandsgemeinden und die Stadt Lahnstein für Jugendzentren aufgrund gestiegener Personalkosten zurückzuführen.

Im Produkt **Schul- und Jugendsozialarbeit** (3631) erhöht sich der Zuschussbedarf um 16.650 € auf 178.900 €. Insgesamt liegen die gewährten Zuschüsse an Diakonie, Drogenberatungsstelle, Caritas und Kinderschutzdienst damit bei 169 T€. Die Steigerung gegenüber dem Vorjahr ist hierbei insbesondere auf eine Erhöhung des Zuschusses für den Kinderschutzdienst (+ 15 T€) zurückzuführen.

4.2.9.3 Tageseinrichtungen für Kinder

Der Gesamtkomplex der Tageseinrichtungen für Kinder umfasst neben dem we-sentlichen Produkt 3650 noch die Leistungen Übernahme von Elternbeiträgen in Tageseinrichtungen (361010) sowie die Beförderung zu Kindertagesstätten (241020), welche im Teilhaushalt 5 – Sicherheit, Ordnung und Verkehr – nachgewiesen wird. Insgesamt steigt hier der Zuschussbedarf von 16.662.600 € auf 18.264.300 €, also um 1.601.700 € an. Durch den kontinuierlichen Ausbau der Kindertagesbetreuung im U3-Bereich sowie die Ausweitung des Ganztagsangebots ist im Durchschnitt der letzten 5 Jahre der Zuschussbedarf in diesem Bereich damit jährlich um rd. 911 T€ bzw. 5,93 % angestiegen. Im Jahr 2019 entfallen mit einem Gesamtaufwand von 40.709 T€ (ohne Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie Abschreibungen) rd. 20 % der laufenden Aufwendungen des Kreishaushaltes auf den Bereich der Tageseinrichtungen für Kinder. Die Steigerungen der jährlichen Zuschussbedarfe korrespondieren mit dem Ausbau der Betreuungsplätze (siehe nachfolgende Grafiken).





Seit 01.08.2013 gibt es bundesweit einen Rechtsanspruch auf Kindertagesbetreuung ab dem vollendeten ersten Lebensjahr. Das Jugendamt hat zu gewährleisten, dass für jedes Kind ein Kindergartenplatz in angemessener Entfernung zur Verfügung

steht (§ 5 Abs.1 Kita-Gesetz). Die Bedarfe aller Kinder mit Rechtsanspruch werden im Kindertagesstättenbedarfsplan abgebildet und sind jährlich fortzuschreiben.

Der mit 18.099 T€ wesentliche Anteil des Zuschussbedarfs entfällt auf den Saldo der Erträge und Aufwendungen des Produkts 3650. Die größte Aufwandsposition für den Kreis bilden hierbei mit rd. 39,9 Mio. € die unter Pos. E 12 des Ergebnishaushalts dargestellten Personalkostenzuschüsse an die kommunalen, die kirchlichen sowie die freien Träger der Kindertagesstätten inklusive der Weiterleitung von Landesmitteln für die Betreuung von 2jährigen und Sprachförderung. Gegenüber dem Vorjahr erhöht sich der Aufwand hier um 2,46 Mio. €. Neben tariflichen Personalkostensteigerungen zwischen 3,02 und 3,09 % sind hier weitere Kostensteigerungen für die erwartete Inbetriebnahme der großen Kindertagesstätten in Lahnstein, Nassau und Diez sowie die Ausweisung weiterer Gruppen, Ganztagsplätze sowie die Installation von provisorischen Gruppen in Miehlen, Holzappel und Braubach veranschlagt.

Die mit den zuvor erläuterten Aufwandspositionen korrespondierenden Landeszuwendungen steigen um 0,64 Mio. € auf 19,18 Mio. €. Die Zuwendungen der Gemeinden zu den Personalkosten erhöhen sich um weitere 345 T€ auf 3,01 Mio. €, so dass im Vergleich zum Vorjahr diesbezüglich ein Mehraufwand von 1.474 T€ beim Kreis verbleibt. Zudem wurden im Nachtragshaushalt 2018 Erträge aus Rückstellungsauflösungen i. H. v. 90 T€ eingeplant, die nunmehr wieder entfallen.

In Bezug auf den "Sozialfonds Mittagessen", der im Bereich der Kindertagesstätten bis 2013 für den Kreis einen durchlaufenden Posten dargestellt hat (Landeszuwendung hat die Weiterleitung an die Träger der Kindertagesstätten zu 100 % gedeckt), entsteht durch eine erhebliche Reduzierung der im Landeshaushalt zur Verfügung stehenden Mittel seit 2014 nunmehr auch für den Kreis ein Zuschussbedarf, der im Haushaltsjahr 2019 unverändert zum Vorjahr bei geschätzt 33 T€ liegen wird.

Für die Förderung von Sanierungsmaßnahmen der Kindertagesstätten gemäß der neuen Richtlinie sind weitere 400 T€ einkalkuliert.

Die Aufwendungen für Elternbeiträge, abgebildet in der Leistung 361010 im Produkt Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, betragen unverändert 35 T€.

Bei der Leistung Beförderung zu Kindertagesstätten (241020) steigen die Aufwendungen um 8 T€ auf 281 T€ an. Die entsprechende Landeszuwendung beträgt unverändert 150 T€, so dass sich der Zuschussbedarf für die Beförderung der Kindergartenkinder insgesamt um 8 T€ auf nunmehr 131 T€ erhöht.

4.2.10 Finanzerträge und Finanzaufwendungen

Zins- und sonstige Finanzerträge (E 17, 241.488 €)

Bei den Zins- und sonstigen Finanzerträgen handelt es sich um eine eher überschaubare Position des Haushalts, in der im Jahr 2019 lediglich der Zufluss aus der Beteiligung an der Zweckverband Nassau Finanz GmbH mit 230 T€ (Avalprovision) sowie eine aus der Beteiligung an der Baugenossenschaft Rhein-Lahn e.G. erwartete Dividende i. H. v. 11,5 T€ veranschlagt ist.

Zins- und sonstige Finanzaufwendungen (E 18, 1.486.200 €)

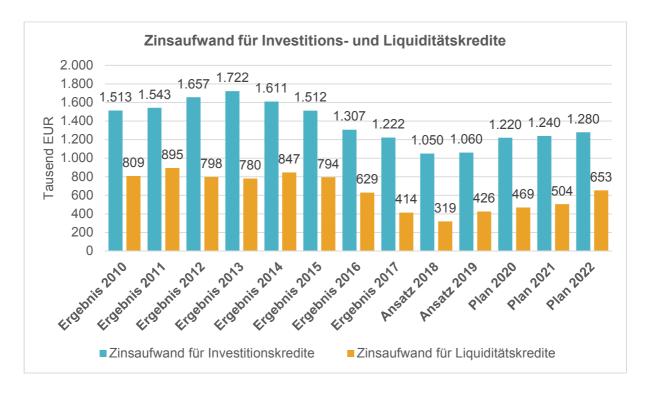
Zinsen für Liquiditätskredite

Bis zum Jahr 2002 war die Liquiditätssituation des Rhein-Lahn-Kreises befriedigend. Die laufenden Ausgaben konnten weitgehend aus eigenen Einnahmen gedeckt werden. Auf Grund des jährlich rasant steigenden Defizits mit einem immer stärker am Markt zu befriedigenden Liquiditätsbedarf entwickelte sich die Zinsbelastung dieses Bereichs um ein Vielfaches und lag im Jahr 2008 mit 1,7 Mio. € auf Rekordhöhe. In den folgenden Jahren sank der Zinsaufwand wieder und bewegte sich in den Jahren 2009 – 2014 relativ konstant auf einem Niveau von 0,8 bis 0,9 Mio. €.

Seit dem Jahr 2013 wurde der Kreis erstmals in die Lage versetzt den Kreditbestand wieder zurückzuführen. So wurde der Bestand der Liquiditätskredite in den Jahren 2013 – 2017 um insgesamt 22,69 Mio. € vermindert. Auch in den Jahren 2018 und 2019 sind weitere Reduzierungen eingeplant. Im Nachtragshaushalt 2018 konnte aufgrund dieser Entwicklungen und im Zusammenhang mit dem weiterhin extrem

günstigen Zinsniveau der Zinsaufwand für Liquiditätskredite auf 319 T€ vermindert werden. Aufgrund der ungewissen Situation am Zinsmarkt ist für die Verzinsung des Liquiditätskreditbestandes in 2019 nunmehr erneut eine Erhöhung um 107 T€ einkalkuliert. Von den insgesamt 426 T€ entfallen allein 299 T€ auf ein bis September 2020 festgeschriebenes Festzinsdarlehen. Der Verzinsung des variabel verzinsten Liquiditätskredites wurde für die Haushaltsplanung 2019 mit 0,5 % und im Finanzplanungszeitraum mit zusätzlich jeweils 0,5 % berechnet.

Die Zinsentwicklung für Liquiditäts- und Investitionskredite seit dem Jahr 2010 mit der Prognose im Finanzplanungszeitraum ist auf dem folgenden Schaubild dargestellt:



Dass sich die Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite trotz hoher Liquiditätskreditverschuldung in den vergangenen Jahren von bis zu 66,4 Mio. € Ende 2012 "nur" auf dem oben dargestellten Niveau bewegen, sind die für den Rhein-Lahn-Kreis positiven Auswirkungen der Finanzkrise. Der Zinssatz für Tagesgeld ist nun bereits seit einem sehr langen Zeitraum extrem günstig, so dass zwischenzeitlich sogar monatsweise Zinsfestschreibungen zu Minus-Zinssätzen vorgenommen werden konnten. Die Entwicklung auf dem Zinsmarkt ist dennoch über Jahre kaum vorhersehbar. Damit stellt die nach wie vor zu hohe Verschuldung ein erhebliches Risiko dar. Stei-

gen die Zinssätze wieder an, wird dies zu beträchtlichen Mehraufwendungen für den Kreis führen.

Die Verwaltung versucht im Rahmen ihrer Möglichkeiten durch ein aktives Schuldenmanagement gegenzusteuern. Zur Minimierung des Zinsrisikos wurden in der Vergangenheit verschiedene Teilbeträge des Liquiditätskreditbedarfes von fünf oder zehn Millionen jeweils für Zeiträume von 3, 4, 5 oder 10 Jahren zu Festzinssätzen festgeschrieben, um das bestehende günstige Zinsniveau für einen längeren Zeitraum zu sichern. Aktuell sind noch 10 Mio. € des Liquiditätskreditbestandes längerfristig mit einem Festzinssatz abgesichert.

Zinsen für Investitionskredite

Der Aufwand für investive Zinsen erhöht sich gegenüber dem Vorjahresansatz geringfügig um 10 T€ auf nunmehr 1.060 T€. Auch hier schlägt sich insbesondere die auch in 2018 noch immer günstige Zinsentwicklung im Zusammenhang mit Kreditneuaufnahmen aber auch mit der Prolongation bestehender Darlehen sowie ein leicht rückläufiger Kreditbestand des Kreises zu Buche. In den Jahren 2018 bis 2021 ist bedingt durch die steigende Investitionstätigkeit des Kreises, u.a. im Bereich Bildung und Förderung von Kindertagesstätten, jeweils eine planmäßige Netto-Neuverschuldung in Höhe von 300 T€ bis 4.522 T€ vorgesehen, so dass auch hier mit steigenden Zinssätzen im Finanzplanungszeitraum zu rechnen ist.

Sonstige Finanzaufwendungen

Weitere Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen sind in 2019 nicht veranschlagt. Im Jahr 2017 war hier noch letztmalig eine buchungstechnische Anpassung des Finanzanlagevermögen des Kreises an das bilanzierte Eigenkapital des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft (ohne Gewinn- bzw. Verlustvortrag und ohne Jahresgewinn bzw. - verlust) mit rd. 130 T€ vorgesehen. Künftig findet die sogenannte "Spiegelbild-Methode", nach der in der Vergangenheit stets der Jahresgewinn oder -verlust des Eigenbetriebs als nicht zahlungswirksamer Ertrag bzw. Aufwand in die Ergebnisrechnung des Kreises übernommen wurde, aufgrund einer neuen Verwaltungsvorschrift zur Gemeindehaushaltsverordnung keine Anwendung mehr.

4.2.11 Außerordentliches Ergebnis (E 21)

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen beruhen auf unvorhersehbaren seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen und werden daher grundsätzlich nicht eingeplant. Im Jahr 2019 ist kein außerordentliches Ergebnis veranschlagt.

4.2.12 Interne Leistungsverrechnungen

Interne Leistungsbeziehungen (E 22, 13.524.635 €)

Gemäß § 4 Abs. 9 und 10 GemHVO sind zwischen den Teilhaushalten angemessene Leistungsverrechnungen durchzuführen. Ziel ist die Darstellung der tatsächlichen Kosten von externen Leistungen um Einsparpotentiale aufzuzeigen und interkommunale Vergleiche zu ermöglichen.

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, müssen alle internen Leistungen, wie das Grundstücks- und Gebäudemanagement, Zentrale Dienste etc. sowie die so genannten Vorkostenträger (Führung und Leitung der Verwaltung bzw. der Abteilungen, Wirtschaftliche Jugendhilfe (WJH), Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD), Allgemeine Schulverwaltung) auf die externen Leistungen verrechnet werden.

Seit dem Jahr 2015 sind in den Internen Leistungsverrechnungen zusätzlich die fiktiven Personalaufwendungen und -erstattungen für die Landesbeamten enthalten, um die bei den einzelnen Produkten des Kreises entstehenden Personalaufwendungen vollständig und mit anderen Kreisen vergleichbar darstellen zu können.

Insgesamt wird im Haushalt 2019 ein Betrag i. H. v. 13.524.635 € verrechnet. Hiervon entfallen auf:

Interne Leistungsverrechnungen (in Tausend EUR)

	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Veränderung
01 - Umlage Führung und Leitung der Verwaltung	157	178	21

	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Veränderung
02 - Umlage Führung und Leitung der Abteilungen	2.614	2.877	263
03 - Umlage Allgemeine Schulverwaltung	1.024	1.276	252
04 - Umlage Wirtschaftliche Jugendhilfe	598	526	-72
05 - Umlage Allgemeiner Sozialer Dienst	1.634	1.558	-76
06 - Umlage Raumkosten	686	950	265
07 - Umlage IT-Leistungen	967	1.073	106
08 - Umlage Zentrale Dienste	821	851	30
09 - Umlage Finanzdienstleistungen	928	1.041	112
10 - Umlage Personaldienstleistungen	1.547	2.054	507
11 - Umlage sonstige interne Leistungen	776	801	25
12 - Verrechnung Dienstwagenvergabe	46	47	1
13 - Verrechnung interne Fortbildung	3	2	-2
14 - Verrechnung Sonstiges	7	7	0
15 - Fiktiver Personalaufwand Staatliche Beamte	273	284	11
Summe: Gesamthaushalt	12.079	13.525	1.445

4.3 Ein- / Auszahlungen aus Investitionstätigkeit / Verpflichtungsermächtigungen

Im Haushaltsjahr 2019 belaufen sich die **Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** (Ziffer F 32 Ergebnis- und Finanzhaushalt) insgesamt auf **11.110.960** €.

Ein Teilbetrag hiervon entfällt mit 3.649.570 € auf Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände (F 28). Eine wesentliche Rolle nehmen dabei mit 2,0 Mio. € die Investitionen zum DSL-Breitbandausbau für alle Schulen im Rhein-Lahn-Kreis ein. Hier ist für 2019 geplant den Anschluss aller Schulen im Rhein-Lahn-Kreis in kommunaler Trägerschaft mit Glasfaserkabel zu fördern. 1,0 Mio. € der Kosten sollen voraussichtlich durch Bundeszuschuss, 0,8 Mio. € durch Landeszuschuss und weitere 0,1 Mio. € durch Kostenbeteiligungen anderer kommunaler Schulträger gefördert werden, so dass letztlich ein Kreisanteil von 0,1 Mio. € verbleibt.

Weitere 704 T€ sind im Rahmen der Investitionsförderung von Kindertagesstätten veranschlagt. Anlässlich der Rechtsprechung des VG Trier aus dem Jahr 2016 be-

züglich der angemessenen Beteiligung eines Landkreises an den notwendigen Bauund Ausstattungskosten von Kindertagesstätten wurde mit Wirkung zum 01.01.2017
eine neue Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen zu den Bau-, Ausstattungs- und Sanierungskosten der Kindertagesstätten im Rhein-Lahn-Kreis erlassen.
Die hiernach zu zahlenden Investitionskostenzuschüsse werden gemäß dem erwarteten Baufortschritt und entsprechend der Leistungsfähigkeit des Kreises auf das
Haushaltsplanjahr sowie den Finanzplanungszeitraum verteilt, so dass hier in 2019
zunächst Fördermittel i. H. v. 704 T€ vorgesehen sind. Eine wesentliche Rolle nehmen hierbei die großen geplanten Kindertagesstätten in Bad Ems (150 T€), Lahnstein (115 T€) und Nassau (100 T€) ein.

Der gesetzlich vorgeschriebene Investitionszuschuss an die DRK Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald gGmbH für den Neubau einer Rettungswache in Nassau ist in 2019 mit einem weiteren Teilbetrag von 475 T€ eingeplant. Insgesamt beläuft sich die Fördersumme hier für Grundstückskauf und Baukosten auf 900 T€, während der Rhein-Lahn-Kreis im Umkehrschluss anteilig an einem Verkaufserlös der bisherigen Rettungswache (voraussichtlich in 2019) zu beteiligen ist. Die vom Kreisausschuss bereits am 06.02.2017 beschlossene freiwillige Beteiligung an der Anschaffung eines Gerätewagen Wasserrettung für die Taucherstaffel der Stadt Lahnstein ist, da die Mittel auch im Haushaltsjahr 2018 nicht abgerufen werden, in 2019 erneut mit 27 T€ veranschlagt.

Die übrigen Auszahlungen dieser Haushaltsposition fallen für die gesetzlich vorgeschriebenen Investitionszuschüsse an die Verbandsgemeinden bzw. die Stadt Lahnstein im Rahmen der 10 %igen Förderung von Schulbaumaßnahmen anderer Träger (165 T€) sowie die als freiwillige Leistung gewährten Zuschüsse im Rahmen der Sportförderung (125 T€) an. Hinzu kommen die jährlich zu zahlenden Investitionskostenanteile des Kreises im Bereich der Straßenentwässerung (70 T€) sowie die Anschaffung diverser Software/ Lizenzen für die Verwaltung (83,5 T€).

Die übrigen investiven Auszahlungen entfallen auf **Auszahlungen für Sachanlagen** (F 29) mit **7.461.390 €**, wobei hier der Schwerpunkt mit 6.842 T€ bzw. rd. 91,7 % eindeutig im Bereich des Zentralen Grundstücks- und Gebäudemanagements (Teilhaushalt 3) liegt.

Allein für die laufenden Maßnahmen im Kreisstraßenbau gemäß Rhein-Lahn-Kreis-Straßenbauprogramm und die Restabwicklung von Altmaßnahmen sind Auszahlungen i. H. v. 4.660 T€ vorgesehen. Eine wesentliche Rolle nehmen in 2019 die Maßnahmen K 67 Friedrichssegen - OD Frücht (1.400 T€), K 40 Kördorf - Herold (730 T€), K 55 OD Mudershausen und Bonscheuer (680 T€), K 90 OD Reichenberg - Einmündung K 88 (550 T€), K 70 / 85 / 86 oder 90 Asphaltlose nach Mittelbedarf (490 T€), K 93 Lautert - L 335 (410 T€) sowie K 25 OD Balduinstein (200 T€) ein. Der Rhein-Lahn-Kreis investiert damit im Jahr 2019 in den Kreisstraßenbau voraussichtlich mehr als er an Werteverzehr (rd. 3,5 Mio. €) veranschlagen muss, so dass das Infrastrukturvermögen (Kreisstraßen) bilanziell erstmals seit dem Jahr 2014 wieder netto einen Wertezuwachs erfahren dürfte. Ergänzend hierzu wird weiterhin verstärkt versucht im Rahmen von werterhaltenden Unterhaltungsmaßnahmen dem tatsächlichen Werteverzehr entgegenzuwirken (siehe hierzu auch Erläuterungen zu Haushaltsposition E 10).

Für den Neubau des Radfernwegs Lahn zwischen Laurenburg und Geilnau ist in 2019 ein Teilbetrag von 500 T€ vorgesehen. Hier soll jedoch planmäßig eine 100 %ige Gegenfinanzierung durch die Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft Rhein-Lahn mbH und das Land erfolgen.

Im Zusammenhang mit der notwendigen Aufstockung für die Oberstufe der Integrierten Gesamtschule Nastätten sind Baukosten i. H. v. insgesamt 622 T€ eingeplant. Die entsprechenden Landeszuwendungen für diese Schulbaumaßnahme fließen hier voraussichtlich ebenfalls ab dem Jahr 2019. Darüber hinaus steht im Schulbereich in den folgenden Jahren - neben der Durchführung energetischer Sanierungs- und Brandschutzmaßnahmen - weiterhin die Verwirklichung der Barrierefreiheit im Rahmen des Einbaus von Aufzugsanlagen auf dem Programm. In 2019 sind diesbezüglich für die Integrierte Gesamtschule Nastätten (40 T€), das Goethe-Gymnasium (145 T€) sowie das Wilhelm-Hofmann-Gymnasium (300 T€) entsprechende Investitionsauszahlungen veranschlagt. Für den geplanten Ankauf des Schulgebäudes der Freiherr-vom-Stein-Schule von der Stadt Lahnstein sind 110 T€ im Haushaltsplan vorgesehen.

Die Anschaffung diverser Betriebs- und Geschäftsausstattung im Schulbereich, u. a. im Rahmen der den Schulen zugewiesenen Budgets, ist mit insgesamt 498 T€ ein-

geplant. 330 T€ hiervon entfallen auf die geplante flächendeckende Ausstattung der kreiseigenen Schulen mit z. B. interaktiven Tafeln im Rahmen eines Gesamtkonzeptes. In den Jahren 2020 bis 2022 sind hierfür jeweils weitere 330 T€ vorgesehen. Für die Anschaffung von im Rahmen der geplanten Eigenreinigung benötigten Gerätschaften sind insgesamt 55 T€ im vorliegenden Haushalt veranschlagt.

Weitere 557 T€ der Auszahlungen für Sachanlagen entfallen auf Investitionen im Teilhaushalt Sicherheit, Ordnung und Verkehr. Den größten Posten bildet hier mit 484 T€ die Anschaffung eines Gerätwagen Gefahrgut für den Gefahrstoffzug Birlenbach - Fachingen. Die verbleibenden 73 T€ entfallen auf die Anschaffung notwendiger Betriebsausstattung im Bereich Brand- und Katastrophenschutz, wie beispielsweise verschiedene Ausstattungsgegenstände für die Feuerwehr-Kreisausbildung, einen Kühlanhänger für die Schnelleinsatzgruppe, Handfunkgeräte für den Gefahrstoffzug sowie weiterer Ausstattungsgegenstände.

Für sonstige kleinere Anschaffungen, z. B. Ersatzbeschaffungen von Mobiliar u. ä. sowie die Beschaffung von Hardware für das Kreishaus sind insgesamt 62 T€ veranschlagt, wobei hier der Schwerpunkt mit 40 T€ bei der Hardwarebeschaffung liegt.

Bei den im Ergebnis- und Finanzhaushalt unter Position E 27 ausgewiesenen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit i. H. v. 6.087.000 € handelt es sich im Wesentlichen um Zuwendungen Dritter zu Investitionen des Kreises.

Der größte Anteil der Investitionszuwendungen entfällt mit 3.056 T€ auf die Landeszuschüsse im Kreisstraßenbau. Die erwarteten Investitionszuwendungen von Land und Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft Rhein-Lahn mbH für den Neubau des Radfernwegs Lahn zwischen Laurenburg und Geilnau sind mit 500 T€ veranschlagt.

Auf die Zuwendungen des Bundes, des Landes und die Kostenbeteiligungen der kommunalen Schulträger für den Ausbau der DSL-Breitbandinfrastruktur für die Schulen im Kreis entfallen insgesamt 1.900 T€.

Für die bereits abgeschlossene Schulbaumaßnahme Schulzentrum Diez An-, Um- u. Ausbau inkl. GTS (80 T€) sowie die laufenden Schulbaumaßnahmen Goethe-Gymnasium Barrierefreiheit (32 T€), Wilhelm-Hofmann Gymnasium Barrierefreiheit

(70 T€), Integrierte Gesamtschule Nastätten Aufstockung (100 T€) und Barrierefreiheit (22,5 T€) werden insgesamt Landeszuwendungen i. H. v. 304,5 T€ erwartet.

Die Landeszuwendung für die Anschaffung des Gerätewagen Gefahrgut für den Gefahrstoffzug Birlenbach-Fachingen ist mit 222 T€ veranschlagt. Hinzu kommen weitere 72 T€ für die in 2018 vorgesehene Anschaffung eines Rettungswagen Allrad. Im Rahmen der Anschaffung eines Kühlanhängers für die Schnelleinsatzgruppe ist eine Kostenbeteiligung des DRK-Kreisverbandes i. H. v. 3 T€ eingeplant. Im Zusammenhang mit der Förderung des Neubaus der Rettungswache Nassau wird eine anteilige Rückzahlung der in früheren Jahres erfolgten Förderung aufgrund des vorzeitigen Verkaufs der bisherigen Rettungswache i. H. v. 30 T€ erwartet.

Alle investiven Maßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken oder ein Auszahlungsvolumen > 60.000 € haben, sind in den Investitionsübersichten der Teilhaushalte einzeln abgebildet.

Investive Auszahlungen (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
01 - Schulen	5.374	1.398	669	368	297	363	1.476	1.840
02 - Kreisstraßen- und Radwegebau	3.171	2.702	2.545	1.664	2.530	2.481	3.070	5.230
03 - Kreisentwick- lung (Breitbandaus- bau)			36	88	3.430	4.513	3.100	2.000
04 - Investitionsför- derung Kindertages- stätten	98	132	115	49	428	311	864	704
05 - Rettungsdienst, Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz	352	343	97	396	486	359	618	1.059
06 - Sonstige	234	59	187	275	183	115	252	278
Summe: Gesamt- haushalt	9.228	4.634	3.649	2.839	7.354	8.142	9.380	11.111



Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit nach Teilhaushalten

	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/-
02 - Zentrale Verwaltung, Kultur, KVHS	-166.500	-244.500	-78.000
03 - Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	-46.842	-3.217.140	-3.170.298
05 - Sicherheit, Ordnung und Verkehr	-615.282	-732.250	-116.968
07 - Jugend und Familie	-481.300	-704.070	-222.770
08 - Gesundheitswesen	-500	0	500
10 - Veterinärwesen, Landwirtschaft	-1.000	-1.000	0
12 - Finanzen, Kommunales und Sport	-83.616	-125.000	-41.384
Summe: Gesamthaushalt	-1.395.040	-5.023.960	-3.628.920

Verpflichtungsermächtigungen zur Vergabe von Aufträgen sind mit einem Gesamtbetrag von **2.545.000** € veranschlagt. Hiervon werden voraussichtlich 564.750 € mit Krediten zu finanzieren sein.

Teil- haus- halt	Produkt	Maßnahme	Betrag	finanziert durch Investitions- zuwendung	tinanzieren
3	5420	K 25 OD Balduinstein	195.000 €	126.750 €	68.250 €
3		K 40 Kördorf - Herold	40.000 €	26.000 €	14.000 €
3	5420	K 55 OD Mudershausen und Bonscheuer	170.000 €	127.500 €	42.500 €
3	5420	Neubau des Radfernweges Lahn zwischen Laurenburg und Geilnau	1.700.000 €	1.700.000 €	0€
7	3650	Investitionsförderung Komm. Kita Klingelbach	210.000 €	0€	210.000 €
7	3650	Investitionsförderung Komm. Kita Schönborn	30.000 €	0€	30.000 €
7	3650	Investitionsförderung Komm. Kita Braubach	130.000 €	0€	130.000 €
7	3650	Investitionsförderung Ev. Kita Flacht	50.000 €	0€	50.000 €
12	4210	Vereinsförderung Kreisprogramm sonstige	20.000 €	0€	20.000 €
			2.545.000 €	1.980.250 €	564.750 €

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen						
Verpflichtungsermächtigungen (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO)	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre		
	2020	2021	2022	2023 ff.		
	in €					
im Haushaltsjahr 2018	770.000	403.300				
im Haushaltsjahr 2019	2.125.000	350.000	70.000	0		
Summe	2.895.000	753.300	70.000	0		
Gesamtbetrag der Investitionskredite						
(ohne zinslose Kredite und Kredite zur Umschuldung)	952.250	553.300	70.000			

4.4 Ein- / Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (F 35 - F 40), Schuldenentwicklung

Schuldenentwicklung

Im Finanzhaushalt 2019 vermindert sich insbesondere im Zusammenhang mit der ausgeprägten Investitionstätigkeit des Kreises der unter Position F 34 auszuweisende Finanzmittelüberschuss um -2.466.538 € auf 2.021.581 €.

Der unter Position F 37 dargestellte **Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten** beträgt in 2019 **4.612.960** €, was bedeutet, dass aufgrund der notwendigen Investitionstätigkeit des Kreises (wie z. B. in Bildung, Kindertagesstätten und die Verkehrsinfrastruktur des Kreises) planmäßig eine Nettoneuverschuldung entsteht. Die Kreditaufnahme (Position F 35) weicht hierbei mit 6.952.960 € von dem unter Position F 33 ausgewiesenen Kreditbedarf aus Investitionstätigkeit von 5.023.960 € ab, da nach Vorgabe der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion der (Netto-)Verkaufserlös aus der Veräußerung des ehemaligen Schulzentrums Nassau im Jahr 2018 mit 1.929 T€ nicht zur Deckung der Investitionsauszahlungen verwendet werden darf, sondern stattdessen in die Liquiditätskredittilgung fließen muss. Die Investitionskreditaufnahme 2019 ist insofern um diesen Betrag zur Abdeckung des Kreditbedarfs 2018 zu erhöhen.

Die Addition des Finanzmittelüberschusses mit dem Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten - bereinigt um die zuvor erläuterte Neuveranschlagung eines Teilbetrages des Investitionskreditbedarfs 2018 - führt zur rechnerischen Höhe der dringend notwendigen **Tilgung von Liquiditätskrediten** von **4.705.541** € (Position F 39). Der Rhein-Lahn-Kreis wird damit auch in 2019 den Bestand der Liquiditätskredite weiter zurückführen können.

Die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Investitions- und Liquiditätskrediten kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

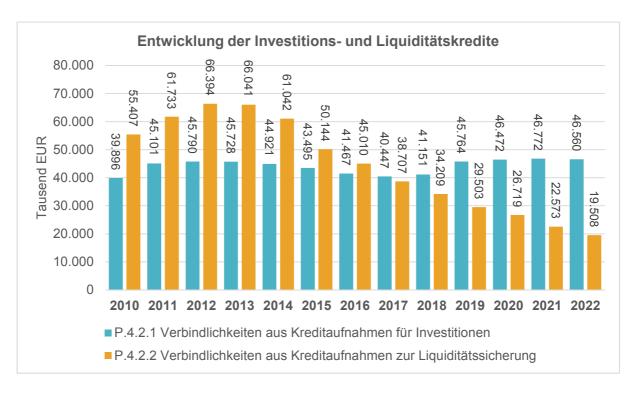
<u>Investitionskredite</u>

	in €
Schuldenstand laut Schlussbilanz zum 31.12.2016:	41.467.446,85
Schuldenstand laut Schlussbilanz zum 31.12.2017:	40.447.470,20
+ noch nicht gedeckter Kreditbedarf aus 2017	596.830,50
+ mit Krediten zu finanzierende Übertragungen von Haushalts-	881.592,30
ermächtigungen aus 2017	
+ Kreditaufnahme 2018 (lt. Nachtragshaushaltsplan)	1.395.040,00
- Tilgung 2018 (lt. Nachtragshaushaltsplan - bereinigt um verspä-	-2.169.786,00
tete Abbuchungen des Jahres 2017, die bilanziell bereits berück-	
sichtigt waren)	
voraussichtlicher Schuldenstand zum 31.12.2018:	41.151.147,00
+ Kreditaufnahme 2019 (lt. Haushaltsplan)	6.952.960,00
- Tilgung 2019 (lt. Haushaltsplan)	-2.340.000,00
voraussichtlicher Schuldenstand zum 31.12.2019:	45.764.107,00

Liquiditätskredite

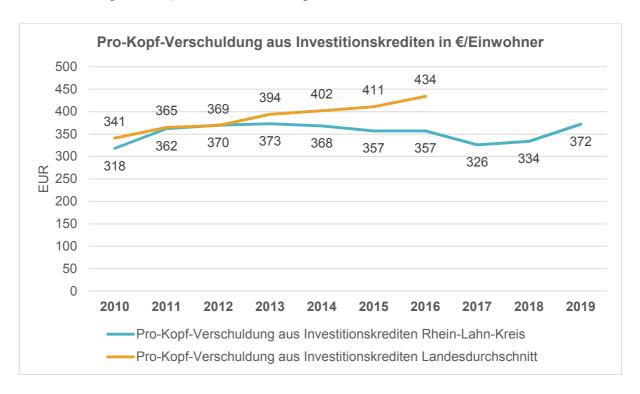
	in €
Schuldenstand It. Schlussbilanz zum 31.12.2016:	45.010.000,00
Schuldenstand It. Schlussbilanz zum 31.12.2017:	38.707.000,00
- Vorfinanzierung von Investitionskrediten 2017	-596.830,50
+ Übertragungen von lfd. Auszahlungen nach 2018	405.892,90
- Tilgung 2018 (lt. Nachtragshaushaltsplan)	-2.378.159,00
- Tilgung Netto-Verkaufserlös ehem. Schulzentrum Nassau nach	-1.929.000,00
Vorgabe der ADD	
voraussichtlicher Schuldenstand zum 31.12.2018:	34.208.903,40
- Tilgung 2019 (lt. Haushaltsplan)	-4.705.541,00
voraussichtlicher Schuldenstand zum 31.12.2019:	29.503.362,40

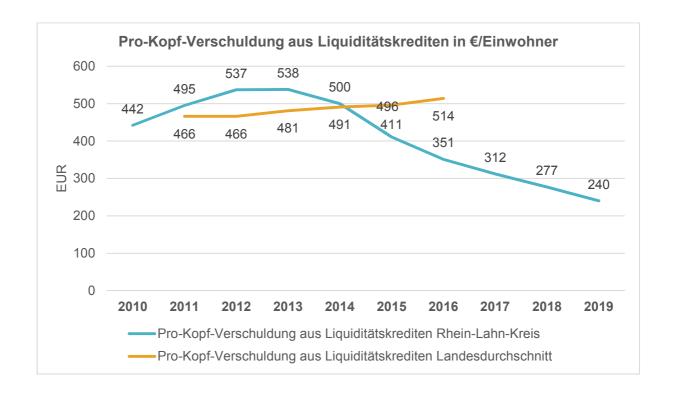
Die planmäßige Tilgung von Investitionskrediten ist unter Ziffer F 36 des Ergebnisund Finanzhaushaltes mit 2.340.000 € ausgewiesen. Wie auch der nachfolgenden Übersicht entnommen werden kann, sind die Investitionskredite nach ihrem vorläufigem Höchststand Ende 2012 mit 45,79 Mio. € in den folgenden Haushaltsjahren tendenziell gesunken. Für die Jahre 2019 bis 2021 wird noch einmal mit einer planmäßigen Nettoneuverschuldung kalkuliert, bevor ab dem Jahr 2022 voraussichtlich wieder mit einer geringen Rückführung des Kreditbestandes gerechnet werden kann.



Die Liquiditätskredite sind im Verhältnis zu den Investitionskrediten in den Jahren 2002 bis 2012 geradezu explodiert. Dennoch wurde auch hier Ende 2012 ein vorläufiger Höchststand von rd. 66,4 Mio. € erreicht. Erfreulicherweise konnten ab dem Haushaltsjahr 2013 erstmals die Liquiditätskredite wieder leicht zurückgeführt werden. Dieser Trend soll nach dem vorliegenden Haushaltsplanwerk auch in den Jahren 2018 und 2019 sowie in dem sich daran anschließenden Finanzplanungszeitraum fortgesetzt werden. Der Gesamtschuldenstand liegt bis zum Ende des Haushaltsjahres dann voraussichtlich bei 75,3 Mio. € und würde sich nach den aktuellen Prognosen bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums 2022 auf 66,1 Mio. € vermindern.

Die Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung pro Einwohner - getrennt nach Investitions- und Liquiditätskrediten - des Kreises kann den nachfolgenden Grafiken entnommen werden. Die Werte basieren jeweils auf dem (voraussichtlichen) Ist-Schuldenstand zum 31.12. des Jahres. Der Landesdurchschnitt der Pro-Kopf-Verschuldung aus Liquiditätskrediten liegt erst ab dem Jahr 2011 vor.





Im Detail betrachtet werden sich die Verbindlichkeiten des Kreises zum Ende des Jahres 2019 voraussichtlich wie in der nachfolgend dargestellten Übersicht entwickeln.

	Übersicht über den Stand der Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge						
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand Beginn Haushaltsvorjahr	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres			
		01.01.2018	01.01.2019	31.12.2019			
		in €					
1	Anleihen	0	0	0			
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	40.447.470	41.151.147	45.764.107			
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	38.707.000	34.208.903	29.503.362			
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ⁴	0	0	0			
5	Summe der Kreditaufnahmen	79.154.470	75.360.050	75.267.469			

4.5 Kommunaler Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)

Die rheinland-pfälzische Landesregierung hat am 08.06.2010 die "Reformagenda zur Verbesserung der kommunalen Finanzen" verkündet. In den Maßnahmenkatalog dieser Reformagenda wurde auch der "Kommunale Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)" aufgenommen und mit einer gemeinsamen Erklärung der Landesregierung und der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände am 22.09.2010 auf den Weg gebracht. Ziel des KEF-RP ist es, einen Teil der bis zum 31.12.2009 aufgelaufenen kommunalen Liquiditätskredite in Höhe von 4,89 Mrd. € zu vermindern; innerhalb von 15 Jahren sollen 3,8 Mrd. € getilgt werden.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung vom 24.10.2011 beschlossen, am KEF-RP teilzunehmen. Der mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion abzuschließende Konsolidierungsvertrag wurde vom Kreistag in der Sitzung am 12.12.2011 beschlossen. Nachdem das Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur sowie das Ministerium

rium der Finanzen ihr Einvernehmen zum Abschluss des Vertrages erteilt hatten, wurde der Vertrag im Mai 2012 unterzeichnet. Der Konsolidierungsbeitrag und die Konsolidierungsmaßnahme wurden dabei wie folgt festgeschrieben:

§ 2

Leistungen aus dem KEF-RP, Konsolidierungsbeitrag, Konsolidierungsergebnis

- (1) Der im Rahmen des KEF-RP maßgebliche Liquiditätskreditbestand der teilnehmenden Kommune beläuft sich auf <u>44.112.906 Euro</u>. Er wird mit einem Anteil von 78,26 v.H. als Gesamtleistung aus dem KEF-RP berücksichtigt und beträgt für die teilnehmende Kommune über die Laufzeit von 15 Jahren unter Berücksichtigung aller drei Finanzierungsanteile <u>34.522.760 Euro</u>, die Jahresleistung beläuft sich folglich auf 2.301.517 Euro.
- (2) Die teilnehmende Kommune verpflichtet sich, ihre eigenen Konsolidierungsmöglichkeiten in dem Umfang auszuschöpfen, dass jährlich mindestens ein Drittel der auf sie entfallenden Jahresleistung des Entschuldungsfonds durch eigene Konsolidierungsanstrengungen aufgebracht wird. Der jährliche kommunale Drittelanteil der teilnehmenden Kommune beläuft sich danach auf mindestens <u>767.172 Euro</u> (Konsolidierungsbeitrag).
- (3) Die teilnehmende Kommune verpflichtet sich, ihren Bestand an Liquiditätskrediten jährlich mindestens in Höhe von 80 v. H. der auf sie entfallenden Jahresleistungen des KEF-RP zu vermindern (Konsolidierungsergebnis). Soweit diese Mindest-Nettotilgung in besonderen Einzelfällen ausnahmsweise trotz der Entschuldungshilfen und einer strengen Haushaltsdisziplin nicht realisiert werden kann, müssen die bestehenden Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten bzw. die Begründung neuer Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten wenigstens im möglichen Umfang vermindert werden.

§ 3

Konsolidierungsmaßnahmen

(1) Der zugesagte eigene Konsolidierungsbeitrag in der in § 2 Abs. 2 genannten Höhe wird durch die nachstehende Einzelmaßnahme realisiert werden:

-Erhöhung der Kreisumlage:

Der Rhein-Lahn-Kreis hat in der Haushaltssatzung 2011 den Hebesatz der Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2011 von 40,5% auf 42,5% angehoben. Der Beschluss
erfolgte nach dem 22.09.2010, nämlich am 06.12.2010, so dass die Erhöhung als
kommunaler Konsolidierungsbeitrag gem. Ziffer 3.1.2 Absatz 3 des Leitfaden zum
KEF-RP anerkennungsfähig ist.

Die Umlageerhöhung erfolgte zum einen aufgrund der Mehrbelastungen im Zuge der Umsetzung der Schulstrukturreform und zum anderen zur allgemeinen Haushaltskonsolidierung jeweils zu einem Prozent. Aufgrund dessen wird jährlich ein Prozentpunkt der Kreisumlage als kommunaler Konsolidierungsbeitrag eingebracht.

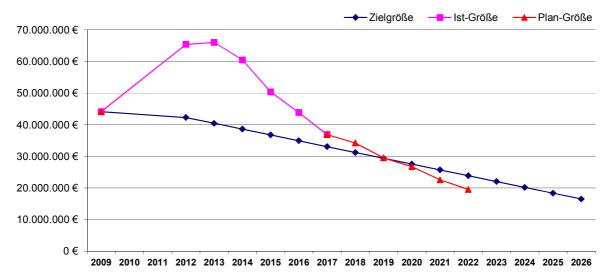
Durch die Teilnahme am KEF-RP soll die Liquiditätsverschuldung des Kreises um rd. 34,5 Mio. € zurückgeführt werden. In den Jahren 2012 bis 2018 wurden jährlich 1.534.345 € (insgesamt bisher 10,740 Mio. €) an Entschuldungshilfe durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion ausgezahlt. Die zu erreichende Zielgröße der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten zum 31.12.2019 beträgt 29,383 Mio. €. Unter Berücksichtigung des Jahresabschlusses 2017 und der geplanten Tilgung im Ifd. Haushaltsjahr 2018 wird mit der vorgesehenen Liquiditätskredittilgung im Haushaltsjahr 2019 diese Zielgröße noch um rd. 120 T€ verfehlt. Es sind daher weiterhin alle Anstrengungen zur Haushaltsverbesserung und Erfüllung der vertraglichen Vereinbarungen hinsichtlich des Konsolidierungsziels auszuschöpfen.

Die Konsolidierungsmaßnahme im KEF-RP für das Jahr 2019 ist im nachfolgenden Schaubild dargestellt. Anschließend gezeigt wird die Entwicklung des KEF-RP für den Finanzplanungszeitraum (voraussichtlicher Konsolidierungspfad), wobei anzumerken ist, dass eine erste Ist-Größe erst mit dem Rechnungsergebnis 2012 erfasst wurde.

Konsolidierungsmaßnahmen im KEF-RP
Haushaltsjahr 2019

Seite	lfd.Nr.	Haushalts-	Bezeichnung	Konsolidierungsmaßnahme	Haushalts-	geplanter	Rechnungs-	tatschlicher
im		stelle			ansatz	Konsoli-	ergebnis	Konsoli-
Haus-		Konto			2019	dierungs-	2019	dierungs-
halts-						anteil 2019		anteil 2019
plan								
Teilha	ushalt 13	3 - Zentrale	Finanzleistungen					
240			Saldo der laufenden Ein- und		100.289.533			
			Auszahlungen aus					
			Verwaltungstätigkeit					
	darunt	er:	Zuwendungen, allgemeine					
			Umlagen und Transfererträge					
					101.035.933	767.172		
243	E 2	4162000	Kreisumlage	1 % der Erhöhung des	59.164.639	767.172		
	F 23	6162000		Kreisumlagehebesatzes im				
				Haushaltsjahr 2011 von 40,5%				
				auf 42,5%.				
	0					707.470		
	Summe			Erhöhung der Einzahlungen		767.172		
				Konsolidierungsmaßnahmen (Geamt	767,172		
				ronsondierungsmaßnammen v	Jesannt	707.172		
nachri	chtlich:							
		beitrag gem	§ 2 Abs. 2 Konsolidierungsve	rtrag		767.172		
Mindes	tilgung =	80 v. H. des	s Konsolidierungsbeitrages ger	 n. § 2 Abs. 3 Konsolidierungsvert 	rag	1.841.214		

Voraussichtlicher Konsolidierungspfad des Rhein-Lahn-Kreises 2012 - 2026



5 Finanzplanungszeitraum

Grundsätzlich werden die Planansätze für den Finanzplanungszeitraum 2020 – 2022 "spitz" errechnet. Nur für ausgewählte Bereiche (z.B. Personalaufwand) werden prozentuale Fortschreibungen vorgenommen.

Die für den Finanzplanungszeitraum prognostizierten Aufwendungen steigen etwas stärker als die kalkulierten Erträge, so dass sich die Jahresergebnisse verschlechtern. Bis zum Jahr 2022 steigen die Aufwendungen voraussichtlich um 3,7 Mio. €, die Erträge um insgesamt 1,9 Mio. €. Im Ergebnishaushalt werden in den Jahren 2020 und 2022 Jahresfehlbeträge von 962 T€ bzw. 644 T€ ausgewiesen während sich im Jahr 2021 noch ein rechnerischer Jahresüberschuss von 494 T€ ergibt.

Bei den Schlüsselzuweisungen und der Kreisumlage wird hier insgesamt mit einem Plus von 4,9 Mio. € bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums gerechnet. Für den Bereich der Sozialen Leistungen wird im Zeitraum von 2019 bis 2022 eine Ergebnisverschlechterung um 3,2 Mio. € erwartet. Der Zuschussbedarf für Tageseinrichtungen für Kinder wird sich im gleichen Zeitraum um mindestens 0,5 Mio. € erhöhen, während die Netto-Personalaufwendungen um weitere 2,5 Mio. € steigen. Auch die Zinsaufwendungen werden sich nach der derzeitigen Prognose trotz eines Rückgangs des Kreditvolumens um rd. 0,4 Mio. € erhöhen.

In welchem Umfang Mehraufwendungen durch die neuen gesetzlichen Regelungen nach dem Bundesteilhabegesetz auf den Kreis zukommen, kann derzeit noch nicht beziffert werden.

Der gesetzlich vorgeschriebene Ausgleich des Ergebnis- sowie des Finanzhaushaltes kann zwar nach den neuen gesetzlichen Regelungen des § 18 GemHVO erreicht werden, unter Berücksichtigung des bilanziellen negativen Eigenkapitals von 14,5 Mio. € zum 31.12.2017 und der damit verbundenen Überschuldung des Kreises, kann jedoch insgesamt der geforderte Haushaltsausgleich sowohl im aktuellen Haushaltsplanjahr als auch im kompletten Finanzplanungszeitraum nicht erreicht werden.

Ergebnis in der mittelfristigen Finanzplanung (in Tausend EUR)

	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	202.582	200.737	203.301	204.476
Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	200.219	200.251	201.304	203.427
Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	2.363	486	1.997	1.048
Finanzergebnis	-1.245	-1.448	-1.503	-1.692
Ordentliches Ergebnis	1.118	-962	494	-644
Jahresergebnis	1.118	-962	494	-644

	Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse (gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten E 23 GemHVO)						
lfd. Nr.	Jahr	Jahr	Betrag in €				
1	5. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2014	3.672.385				
2	4. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2015	5.495.415				
3	Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2016	10.788.925				
4	Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis)	2017	3.806.230				
5	Haushaltsvorjahr (Ansatz einschl. Nachträge)	2018	1.105.399				
6	Haushaltsjahr (Ansatz)	2019	1.118.224				
7	Zwischensumme (Ifd. Nr. 1 - 6)		25.986.577				
8	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2020	-962.152				
9	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2021	494.419				
10	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2022	-643.569				
11	Summe		24.875.275				

Nach alledem wird sich der im Rahmen der negativen Jahresergebnisse der Jahre 2007 bis 2013 aufgelaufene nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums 2022 auf voraussichtlich rd. 13,4 Mio. € belaufen.

	Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals								
lfd. Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten E 23)		Betrag	nachrichtlich: aufgelaufenes Eigenkapital					
			iı	n€					
1	Eigenkapital zum 31.12. des dritten Haushaltsvorjahres	2016		-18.317.929					
2	+ Jahresergebnis des zweiten Haushaltsvorjahres	2017	3.806.230	-14.511.699					
3	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsvorjahres	2018	1.105.399	-13.406.300					
4	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsjahres	2019	1.118.224	-12.288.076					
5	+ geplantes Jahresergebnis des Haushaltsfolgejahres	2020	-962.152	-13.250.228					
6	+ geplantes Jahresergebnis des 2. Haushaltsfolgejahres	2021	494.419	-12.755.809					
7	+ geplantes Jahresergebnis des 3. Haushaltsfolgejahres	2022	-643.569	-13.399.378					

Im Finanzhaushalt finden sich mit Ausnahme der nicht zahlungswirksam planmäßigen Bildung und Auflösung von Rückstellungen sowie den prognostizierten Abschreibungen und Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten die gleichen Entwicklungen wieder. Danach werden für den gesamten Finanzplanungszeitraum jeweils positive Salden aus ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen sowie auch Finanzmittelüberschüsse prognostiziert. Unter Berücksichtigung der im Zusammenhang mit der Teilnahme am kommunalen Entschuldungsfonds vorgeschriebenen Mindesttilgung von Liquiditätskrediten i. H. v. jährlich 1.841 T€ verbleibt für den Kreis jeweils eine freie Finanzspitze von rd. 0,9 bis rd. 2,3 Mio. €. Die Liquiditätskredite werden insgesamt voraussichtlich um weitere 10,0 Mio. € zurückgeführt.

lfd.	(Berechnung der sog. "freien	Finanzspi	tze"; Ausg	aleich Fina			Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit							
lfd.			(Berechnung der sog. "freien Finanzspitze"; Ausgleich Finanzhaushalt)											
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansätze des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres							
		2017	2018	2019	2020	2021	2022							
				in	€									
	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	Zinsauszai	hließlich einschließlich Zinsauszahlungen für bereits genehm ahlungen für Kredite und für geplante, aber noch nicht genehmig ehmigte Kredite Kredite		•									
	§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 23 GemHVO)	7.817.189	5.883.159	7.045.541	5.314.058	6.816.349	5.854.876							
	abzüglich													
2	Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von bereits genehmigten Investitionskrediten (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)	813.763	3.505.000	2.340.000	2.365.000	2.391.000	2.419.000							
3	abzüglich Mindesttilgung von Liquiditätskrediten im Rahmen der Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds (KEF-RP)	1.841.214	1.841.214	1.841.214	1.841.214	1.841.214	1.841.214							
4	Zwischensumme	5.162.212	536.945	2.864.327	1.107.844	2.584.135	1.594.662							
	abzüglich	/												
5	Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von geplanten, aber noch nicht genehmigten Investitionskrediten (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)			0	165.000	279.000	371.000							
6	"freie Finanzspitze" (Ziel in allen Jahren: ≥ 0)	5.162.212	536.945	2.864.327	942.844	2.305.135	1.223.662							
Г	Endfällige Kredite		Stand der Kr	edite zur Ligu	ıiditätssichen	ına								
	Jahre 2019 - 2022: keine		Ctana acr Iti	•	Betrag 38.707	ū								
	Janie 2019 - 2022. Kenie			Jaill 2017 - E	Jeliay 30.707	.000 C								

Die Entwicklung über die Über- bzw. Unterdeckung im Finanzhaushalt bzw. in der Finanzrechnung der letzten 5 Jahre sowie des Finanzplanungszeitraums kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

Üb	ersicht über die Über-/Unterdeckung im Fina	anzha	aushalt bzw.	in der Finanz	rechnung
lfd. Nr.	Jahr	Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordent- lichen Ein- und Auszahlungen (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 23	./. planmäßige Tilgung (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO) in €	= Betrag
1	5. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2014	7.747.644	2.307.308	5.440.335
2	4. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2015	12.610.569	2.325.437	10.285.132
3	3. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2016	8.512.026	2.027.918	6.484.109
4	Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis)	2017	7.817.189	813.763	7.003.426
5	Haushaltsvorjahr (Ansatz einschl. Nachträge)	2018	5.883.159	3.505.000	2.378.159
6	Haushaltsjahr (Ansatz)	2019	7.045.541	2.340.000	4.705.541
7	Zwischensumme (lfd. Nr. 1 bis 6)				36.296.702
8	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2020	5.314.058	2.530.000	2.784.058
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2021	6.816.349	2.670.000	4.146.349
10	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2022	5.854.876	2.790.000	3.064.876
11	Summe				46.291.985

Die grundsätzlich positive Entwicklung des Kreishaushalts in den vergangenen Jahren mit Jahresüberschüssen im Ergebnishaushalt und Finanzmittelüberschüssen im Finanzhaushalt darf jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Haushaltslage des Kreises weiter angespannt bleibt. Auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums wird der Kreis noch eine bilanzielle Überschuldung in Form eines negativen Eigenkapitals sowie einen nicht unerheblichen Kreditbestand ausweisen. Die aktuell noch bestehende Niedrigzinsphase wird sich nicht auf Dauer fortsetzen was für den Kreishaushalt ein enormes Risiko darstellt.

6 Fazit

Die wesentlichen Ergebnisveränderungen im Haushalt des Rhein-Lahn-Kreises für das Jahr 2019 kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden:

Wesentliche Ergebnisveränderungen (in Tausend EUR)

Beschreibung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/- in T€	+/- in %
01 - Personal- und Versorgungsaufwand - netto -	-19.505	-21.908	-2.404	-12
02 - Personalnebenaufwendungen	-447	-485	-38	-8
03 - Geschäftsaufwendungen, Versicherungsbeiträge (ohne Schulbetrieb)	-1.789	-1.831	-42	-2
04 - Verwaltungs- und Benutzungsgebühren (ohne Schulbuchausleihe)	4.699	4.704	6	0
05 - Mieterträge	156	141	-15	-10
06 - Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser, Abfallentsorgung	-1.292	-1.271	21	2
07 - Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	-4.359	-4.780	-421	-10
08 - Sachaufwand Schulbetrieb (Lehr- u. Lernmittel, Geringwertige Wirtschaftsgüter, Geschäftsaufwendungen)	-465	-528	-62	-13
09 - Sachkostenerstattungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden	222	137	-85	-38
10 - Kostenbeteiligung Christiane-Herzog-Schule Engers	-110	-100	10	9
11 - Kostenbeteiligung Zentrale Sportanlage Diez	-140	-140	0	0
12 - Verlustausgleich Hallenbad Diez-Limburg GmbH	-224	-243	-19	-9
13 - Schülerbeförderung	-2.845	-2.656	189	7
14 - Sachaufwand Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)	-37	-38	-0	-0
15 - Sachaufwand Brandschutz, Rettungswesen, Zivil- und Katastrophenschutz	-154	-175	-21	-14
16 - Hilfe zum Lebensunterhalt (Produkt 3111)	-1.842	-2.000	-158	-9
18 - Grundsicherung für Arbeitsuchende (Produkt 3122)	-4.792	-5.290	-498	-10
19 - Hilfe zur Pflege (Produkt 3116)	-3.312	-3.522	-210	-6
20 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (Produkt 3115)	-15.422	-15.690	-268	-2
21 - Hilfe zur Gesundheit (Produkt 3113, bis 2018 Leistung 311710)	-437	-435	2	0
22 - Asylbewerberleistungsgesetz (Produkt 3130)	-1.140	-1.718	-578	-51
23 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege (Produkt 3310)	-328	-323	4	1
25 - Landeserstattung Wirtschaftliche Jugendhilfe	1.248	1.248	0	0
26 - Unterhaltsvorschuss (Produkt 3410)	-755	-784	-28	-4
27 - Schul- und Jugendsozialarbeit (Produkt 3631)	-165	-182	-17	-10

Beschreibung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	+/- in T€	+/- in %
28 - Förderung der Erziehung in der Familie (Produkt 3632)	-738	-786	-48	-7
29 - Hilfe zur Erziehung (Produkt 3633)	-10.344	-10.529	-186	-2
30 - Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen (Produkt 3635)	-2.398	-2.749	-350	-15
31 - Kindertagesstätten inklusive Übernahme Elternbeiträge und Beförderung	-16.663	-18.264	-1.602	-10
32 - Gewässerunterhaltung	44	-131	-175	-395
33 - Kreisstraßenunterhaltung	-392	-492	-100	-25
34 - Kreissteuern	190	95	-95	-50
35 - Schlüsselzuweisungen	33.313	36.403	3.090	9
36 - Kreisumlage	56.234	59.165	2.930	5
37 - Umlage Fonds Deutsche Einheit	-580	0	580	100
38 - Kommunaler Entschuldungsfonds	1.534	1.534	0	0
39 - Zinsaufwendungen und -erträge	-1.119	-1.245	-126	-11
40 - Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (saldiert)	-1.322	-3.063	-1.741	-132
41 - Landeszuwendungen im Schulbereich und Zuwendungen aus dem Konjunkturpaket KI 3.0	740	1.602	863	117
42 - Integrationspauschale (Zuwendung abzgl. weitergeleiteter Betrag und durchgeführte Maßnahmen)	-123	577	700	569
43 - Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen (in 2018 Verkauf ehem. Schulzentrum Nassau)	-1.405		1.405	100
44 - Sonstiges (saldiert)	-2.633	-3.131	-498	-19
Summe: Gesamthaushalt	1.105	1.118	13	1

Im Saldo verbleibt damit letztlich noch ein Jahresüberschuss 2019 von 1.118.224 €, der sich im Vergleich zum Vorjahr um 12.825 € erhöht hat.

Der Haushalt des Rhein-Lahn-Kreises 2019 kann weiterhin auf Konsolidierungskurs gehalten werden; eine Tilgung von Liquiditätskrediten ist wiederum eingeplant. Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen zum Erhalt des Infrastrukturvermögens werden fortgeführt und im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten umgesetzt. Kurz zu nennen sind hier noch einmal:

- Fortsetzung der Umsetzung des Turnhallenkonzeptes mit der Sanierung der Schulsporthallen in Katzenelnbogen und Lahnstein
- Aufstockung der IGS in Nastätten

- Unterhaltungs- und Investitionsmaßnahmen an den Schulen, insbesondere in Bad Ems, Katzenelnbogen und St. Goarshausen
- Glasfaserausbau für die in kommunaler Trägerschaft stehenden Schulen
- Sanierung der Kreisstraßen
- Ausbau der F\u00f6rderung zur Schaffung von weiteren Pl\u00e4tzen in Kindertagesst\u00e4tten

Die Summe der laufenden Aufwendungen für freiwillige Leistungen beträgt gerade einmal 1,49 % und liegt damit auf dem Niveau des Haushaltsjahres 2018. Aufwandssteigerungen bei den Personalkosten, den Kindertagesstätten sowie in den Bereichen der sozialen Sicherung sind auch bei höheren Entlastungen durch Bund und Land nicht aufzuhalten und wurden angepasst. Die gute Wirtschaftslage und eine damit verbundene höhere Finanzausgleichmasse führen zu einem Plus bei den Zuweisungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich (einschließlich Kreisumlage) und tragen dazu bei, dass mit einem positiven Jahresergebnis geplant werden kann. Seitens des Landes ist für die Jahre 2018 und 2019 eine Änderung des Landesaufnahmegesetzes angekündigt. Im Zuge der Umsetzung sollen noch im Jahr 2018 rd. 58 Mio. € und im Jahr 2019 48 Mio. € als weitere Integrationspauschale an die kreisfreien Städte und Landkreise ausgezahlt werden. Kostensteigerungen, die heute noch nicht beziffert werden können, wird ab dem Jahr 2020 die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes zur Folge haben. Es bleibt zu hoffen, dass die Zinsen für Liquiditätskredite kurzfristig keinen großen Ausschlag nach oben erfahren und dadurch die Konsolidierungsbemühungen wieder zurückgeworfen werden. Denn solange der Rhein-Lahn-Kreis noch einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag vor sich herschiebt und die Liquiditätsverschuldung nicht noch weiter eindämmt, ist die Ausschöpfung sämtlicher Ertragsquellen notwendig.

7 Anlage: Standard-Kreis-Kennzahlenkatalog

Standard-Kreis-Kennzahlenkatalog

	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
1.1 - Ertragsanalyse	0,00	0,00	0,00	-	-
1.1.1 - Allgemeine Schlüsselzuweisungsquote	16,32	16,36	17,36	17,11	17,95
1.1.2 - Sonstige allgemeine Zuweisungsquote	18,13	17,05	18,05	18,25	19,62
1.1.3 - Sonderpostenquote	2,34	1,87	1,95	2,98	2,10
1.1.3.1 - Finanzierungsbeteiligungsquote	59,53	58,07	59,29	81,45	58,19
1.1.4 - Kreisumlagequote	29,07	26,78	27,42	28,89	29,17
1.1.5 - Soziallastdeckungsquote durch Kreisumlage	-69,81	-62,88	-73,86	-72,42	-73,07
1.1.6 - Sozialertragsquote	27,16	30,47	27,87	26,82	25,52
1.1.6.1 - Deckungsbeitrag - Soziale Sicherung	57,24	64,40	57,92	56,18	54,49
1.1.6.2 - Deckungsbeitrag - Sozialhilfe	63,27	69,15	61,59	59,76	58,24
1.1.6.3 - Deckungsbeitrag - Jugendhilfe	28,01	44,66	43,90	42,42	39,96
1.1.7 - Leistungsentgeltsquote	3,11	3,11	3,05	2,78	2,65
1.2 - Aufwandsanalyse	0,00	0,00	0,00		
1.2.1 - Personalintensität	13,66	13,27	14,24	14,21	14,93
1.2.2 - Sach- und Dienstleistungs- intensität	9,56	9,90	10,26	11,02	11,40
1.2.3 - Abschreibungsintensität	4,07	3,44	3,36	3,68	3,63
1.2.3.1 - Finanzierungskongruenz	61,89	46,15	55,79	37,71	130,88
1.2.4 - Soziallastquote	49,09	50,45	49,11	48,01	47,10
1.2.4.1 - Soziallastquote (Sozialhilfe)	40,69	40,67	38,93	38,10	37,44
1.2.4.2 - Sozialaufwand (Sozialhilfe) je Einwohner	534,14	598,18	585,96	601,70	616,28
1.2.4.3 - Soziallastquote (Jugendhilfe)	8,40	9,78	10,18	9,91	9,65
1.2.4.4 - Sozialaufwand (Jugendhilfe) je Einwohner	110,28	143,84		156,56	
1.2.4.5 - Aufwand (KITA)	19,98	19,35	19,35	19,62	20,03
1.2.4.6 - Aufwand (KITA) je Einwohner	262,27	284,68		309,91	
1.2.5 - Sozialaufwand je Einwohner	644,42	742,03	739,17	758,26	775,18
1.2.6 - Zinslastquote	1,42	1,48	0,96	0,71	0,74
1.2.6.1 - Zinsquote (Gesamt)	2,46	3,08	2,23	1,58	1,88

	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
1.2.7 - Zinsdeckungsquote	1,38	1,39	0,94	0,70	0,73
1.3 - Analyse Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00		
1.3.1 - Ergebnisquote I	3,27	5,58	2,02	0,57	0,55
1.3.2 - Ergebnisquote II	3,38	5,91	2,06	0,57	0,55
1.3.3 - Ergebnisquote III	5.495.414,85	10.788.924,54	3.806.229,78	1.105.399,00	1.118.224,00
2 Finanzhaushalt	0,00	0,00	0,00		
2.1 - Eigenfinanzierungsquote	0,77	1,14	6,52	42,50	0,90
2.2 - Kreditfinanzierungsquote	-50,21	-27,57	3,64	-22,49	41,52
2.3 - Zuwendungs- und Finanzierungs- quote	69,31	79,28	86,15	42,62	54,51
2.4 - Nettoneuverschuldung	-1.425.436,57	-2.027.917,74	296.236,96	-2.109.960,00	4.612.960,00
2.5 - Cash-Flow	12.610.568,67	8.512.026,36	7.816.680,48	5.883.159,00	6.975.541,00
2.6 - Freie Finanzspitze	8.290.132,10	2.884.108,62	3.300.417,44	2.378.159,00	4.635.541,00
2.7 - Re-Investitionsquote	42,97	118,75	131,55	131,64	151,70
2.8 - Kapitaldienstquote	8,86	10,93	8,75	6,23	3,96

Ergebnis- und Finanzhaushalt

	(Verpflichtungsermächtigungen)				(2.125.000)	(350.000)	(70.000)
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.142.195	9.380.400	11.110.960	8.173.040	6.842.240	5.432.740
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
F 30	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(1.905.000)	(200.000)	
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen	3.010.747	4.718.770	7.461.390	6.849.440	5.758.440	4.673.440
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(220.000)	(150.000)	(70.000)
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	5.131.448	4.661.630	3.649.570	1.323.600	1.083.800	759.300
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.544.896	7.985.360	6.087.000	4.934.700	3.872.600	2.854.500
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen	530.262	3.987.000	30.000	0	0	0
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.014.634	3.998.360	6.057.000	4.934.700	3.872.600	2.854.500
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	7.817.189	5.883.159	7.045.541	5.314.058	6.816.349	5.854.876
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	3.806.230	1.105.399	1.118.224	-962.152	494.419	-643.569
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	3.806.230	1.105.399	1.118.224	-962.152	494.419	-643.569
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	-1.497.425	-1.119.000	-1.244.712	-1.447.962	-1.502.712	-1.691.712
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.766.757	1.369.000	1.486.200	1.689.450	1.744.200	1.933.200
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	269.332	250.000	241.488	241.488	241.488	241.488
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	5.303.655	2.224.399	2.362.936	485.810	1.997.131	1.048.143
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	182.678.187	192.186.999	200.219.396	200.250.696	201.304.123	203.427.426
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	2.398.159	4.069.507	2.830.865	2.694.830	2.664.490	2.661.000
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	90.586.939	92.927.316	95.001.048	95.825.945	96.225.600	97.369.095
E 12	Transferaufwendungen	38.308.726	39.244.261	41.953.070	41.230.170	41.917.470	42.522.070
E 11	Abschreibungen Zuwendungen, Umlagen und sonstige	6.189.213	7.125.850	7.324.370	7.646.430	7.720.580	7.754.280
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.929.014	21.325.378	22.991.606	21.374.876	20.641.636	20.264.166
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	26.266.137	27.494.687	30.118.437	31.478.445	32.134.347	32.856.815
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	187.981.842	194.411.398	202.582.332	200.736.506	203.301.254	204.475.569
E 7	Sonstige laufende Erträge	2.685.926	599.330	469.050	505.680	533.810	432.600
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.964.396	5.118.804	5.233.604	5.310.564	5.417.684	5.517.696
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	230.263	159.146	144.406	144.406	144.376	144.426
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.504.978	5.258.850	5.240.400	5.236.100	5.244.900	5.222.800
E 3	Erträge der sozialen Sicherung	52.469.386	52.204.131	51.768.556	51.745.160	50.988.390	50.917.090
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	121.928.441	130.881.137	139.631.316	137.699.596	140.882.094	142.150.957
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben	198.453	190.000	95.000	95.000	90.000	90.000
	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan	Plan	Plan
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-597.299	-1.395.040	-5.023.960	-3.238.340	-2.969.640	-2.578.24
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.125.000)	(-350.000)	(-70.000
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag	7.219.891	4.488.119	2.021.581	2.075.718	3.846.709	3.276.636
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.125.000)	(-350.000)	(-70.000)
F 35	Aufnahme von Investitionskrediten	4.812.500	1.395.040	6.952.960	3.238.340	2.969.640	2.578.240
F 36	Tilgung von Investitionskrediten	4.516.263	3.505.000	2.340.000	2.530.000	2.670.000	2.790.000
F 37	Saldo der Ein-und Ausszahlungen aus Investitionskrediten	296.237	-2.109.960	4.612.960	708.340	299.640	-211.760
F 38	Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	0	0	0	0	0	(
F 39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-6.303.000	-2.378.159	-4.705.541	-2.784.058	-4.146.349	-3.064.876
F 40	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-6.006.763	-4.488.119	-92.581	-2.075.718	-3.846.709	-3.276.636
F 41	Saldo der durchlaufenden Gelder	-12.243	0	0	0	0	(
F 42	Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-6.019.006	-4.488.119	-92.581	-2.075.718	-3.846.709	-3.276.636
F 43	Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	-12.243	0	0	0	0	C

Übersicht über die Teilhaushalte

	Übersicht Teilerg	bersicht Teilergebnishaushalte				
Jahresergebnisse der Teilergebnishaushalte nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	in€	in €	in€	in€	in€	in €
Teilergebnishaushalt 1 - Führung und Leitung der Verwaltung						
Teilergebnishaushalt 2 - Zentrale Verwaltung, Kultur, KVHS	-1.114.128	-1.627.701	-1.566.305	-1.650.371	-1.685.943	-1.720.884
Teilergebnishaushalt 3 - Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	-9.982.823	-11.243.015	-12.234.700	-12.694.750	-11.970.373	-12.890.144
Teilergebnishaushalt 4 - Rechtsamt, Zentrale Bußgeldstelle	-354.100	-406.308	-484.728	-500.862	-510.388	-517.468
Teilergebnishaushalt 5 - Sicherheit, Ordnung und Verkehr	-5.870.248	-6.900.084	-7.605.838	-7.312.762	-7.557.302	-7.695.944
Teilergebnishaushalt 6 - Soziales	-29.405.209	-30.795.200	-32.687.269	-33.658.476	-34.683.109	-35.719.523
Teilergebnishaushalt 7 - Jugend und Familie	-32.183.211	-35.844.465	-38.622.344	-38.451.301	-39.174.119	-39.741.641
Teilergebnishaushalt 8 - Gesundheitswesen	708.321	502.568	384.192	336.918	315.265	285.625
Teilergebnishaushalt 9 - Bauen und Umwelt	-1.830.332	-2.004.381	-2.385.790	-2.395.570	-2.412.734	-2.446.583
Teilergebnishaushalt 10 - Veterinärwesen, Landwirtschaft	-1.292.940	-1.563.811	-1.559.879	-1.604.722	-1.636.097	-1.661.092
Teilergebnishaushalt 11 - Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt	-263.934	-270.796	-305.224	-314.460	-319.741	-323.629
Teilergebnishaushalt 12 - Finanzen, Kommunales und Sport	-504.134	-519.241	-632.938	-607.578	-586.103	-588.559
Teilergebnishaushalt 13 - Zentrale Finanzleistungen	85.898.967	91.777.833	98.819.047	97.891.782	100.715.063	102.376.273
Teilergebnishaushalte zusammen	3.806.230	1.105.399	1.118.224	-962.152	494.419	-643.569

	Übersicht Teilfinanzhaushalte	nanzhaushalte				
Finanzmittelüberschüsse/ - fehlbedarfe der Teilfinanzhaushalte	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	in€	in€	in€	in €	in€	in€
Teilfinanzhaushalt 1 - Führung und Leitung der Verwaltung	60.448	50.162	67.928	692.99	68.081	69.419
Teilfinanzhaushalt 2 - Zentrale Verwaltung, Kultur, KVHS	-906.687	-1.086.308	-1.154.774	-1.209.930	-1.267.574	-1.179.075
Teilfinanzhaushalt 3 - Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	-8.643.045	-9.221.194	-13.008.405	-12.157.728	-11.332.847	-12.120.360
Teilfinanzhaushalt 4 - Rechtsamt, Zentrale Bußgeldstelle	-293.505	-354.792	-405.579	-417.739	-425.634	-431.045
Teilfinanzhaushalt 5 - Sicherheit, Ordnung und Verkehr	-5.645.018	-6.902.853	-7.529.570	-6.870.666	-7.059.619	-7.283.042
Teilfinanzhaushalt 6 - Soziales	-26.812.454	-30.406.925	-32.219.346	-33.171.987	-34.188.986	-35.217.605
Teilfinanzhaushalt 7 - Jugend und Familie	-32.318.833	-35.822.217	-38.607.574	-38.380.638	-38.928.896	-39.125.816
Teilfinanzhaushalt 8 - Gesundheitswesen	780.915	579.532	521.564	472.176	432.793	405.470
Teilfinanzhaushalt 9 - Bauen und Umwelt	-1.779.539	-1.853.331	-2.169.772	-2.168.749	-2.181.482	-2.210.797
Teilfinanzhaushalt 10 - Veterinärwesen, Landwirtschaft	-1.225.382	-1.442.317	-1.409.899	-1.447.203	-1.475.477	-1.497.312
Teilfinanzhaushalt 11 - Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt	-199.351	-214.368	-223.294	-228.418	-232.009	-234.172
Teilfinanzhaushalt 12 - Finanzen, Kommunales und Sport	-390.650	-328.593	-401.502	-301.951	-276.704	-275.302
Teilfinanzhaushalt 13 - Zentrale Finanzleistungen	84.592.990	91.491.323	98.561.804	97.891.782	100.715.063	102.376.273
Teilfinanzhaushalte zusammen	7.219.891	4.488.119	2.021.581	2.075.718	3.846.709	3.276.636

Teilhaushalt 1

Verwaltungsleitung

Zugeordnete Produkte:

9011 Führung und Leitung der Verwaltung

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt Verwaltungsleitung

				·			
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	153.672	155.983	163.783	163.783	163.783	163.783
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.819	4.780	4.833	4.909	4.987	5.067
E 7	Sonstige laufende Erträge	19.433	3.495	2.136	2.176	2.196	2.217
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	177.923	164.258	170.752	170.868	170.966	171.067
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	279.834	270.885	288.347	294.217	300.258	306.629
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1	0	0	0	0	C
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	6.270	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	286.105	278.385	295.847	301.717	307.758	314.129
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-108.183	-114.127	-125.095	-130.849	-136.792	-143.062
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	O
E 20	Ordentliches Ergebnis	-108.183	-114.127	-125.095	-130.849	-136.792	-143.062
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	O
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	108.183	114.127	125.095	130.849	136.792	143.062
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	0	0	0	0	0	C
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	60.448	50.162	67.928	66.769	68.081	69.419
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	O
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	o
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	C
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag des Teilhaushalts	60.448	50.162	67.928	66.769	68.081	69.419

E 1 Steuern und ähnliche Abgaben E 2 Zuwendungen, aligemeine Umlagen und sonstige Transfererträge E 3 Erträge der sozialen Sicherung Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte E 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte E 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen E 7 Sonstige laufende Erträge 2.136 2.136 E 8 Verwaltungstätigkeit E 9 Personal- und Versorgungsaufwendungen E 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen E 11 Abschreibungen E 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen E 13 Sonstige laufende Aufwendungen E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen der sozialen Sicherung E 16 Laufendes Erträge us Verwaltungstätigkeit E 17 Aufwendungen num Sonstige Transferaufwendungen E 18 Sonstige laufende Aufwendungen E 19 Zuwendungen und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen E 19 Grientliches Ergebnis E 19 Außerordentliches Ergebnis E 20 Ordentliches Ergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts E 28 Einzahlungen aus linvestitionszunendungen E 29 Sonstige Investitionseinzahlungen E 20 Sonstige Investitionseinzahlungen E 21 Gonstige Investitionseinzahlungen E 22 Summe der Einzahlungen aus linvestitionsätätigkeit E 23 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen E 32 Investitionsätätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 34 Fiehbetrag des Teilhaushalts F 35 Fiehbetrag des Teilhaushalts	lfd. Nr.	Bezeichnung	Summe aller Produkte	Produkt 9011
E 2 und sonstige Transfererträge 163./83 163./	E 1			
und sonstige Iransfererträge E 3 Erträge der sozialen Sicherung Offentlich-rechtliche Leistungsentgelte E 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte E 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen E 7 Sonstige laufende Erträge E 8 Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit E 9 Personal- und Versorgungsaufwendungen E 10 Dienstleistungen E 11 Abschreibungen E 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen E 12 Sonstige laufende Aufwendungen E 13 Aufwendungen der sozialen Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Finanzeufwendungen E 19 Finanzeufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 21 (Jahrestüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der Ordentlichen Ein- und Auszahlungen E 23 Linseutringen aus P 24 Einzahlungen aus Leistungsbeziehungen F 24 Einzahlungen aus Beiträgen und Anschlungen E 25 Sonstige Investitionsseinzahlungen F 26 Sonstige Investitionsseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Sachanlagen F 31 Sonstige Investitionssätigkeit F 32 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Elod der Ein- und Auszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 7 828 E7 828 F 7 828	E 2		163 793	163 793
E 4 Offentlich-rechtliche E 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte E 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen E 7 Sonstige laufende Erträge E 8 Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit E 9 Personal- und Versorgungsaufwendungen E 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen E 11 Abschreibungen E 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen E 12 Sonstige laufende Aufwendungen E 13 Sonstige laufende Aufwendungen E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen der sozialen Sicherung E 16 Sonstige laufende Aufwendungen E 17 Sonstige laufende Aufwendungen E 18 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserfräge und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige E 19 Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen E 23 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen E 24 Einzahlungen aus Beiträgen und sinlichen Eingelnen E 25 Sonstige Investitionszuwendungen E 26 Sonstige Investitionseinzahlungen E 27 Investitionszuwendungen E 28 Auszahlungen für Sachanlagen E 29 Auszahlungen für Sachanlagen E 30 Auszahlungen für Finanzanlagen E 31 Investitionstätigkeit E 32 Sonstige Investitionsauszahlungen E 33 Investitionstätigkeit E 34 Finanzmittelüberschuss/ E 36 F 328 E 57 828 E 57 828			100.700	105.705
E 4 Leistungsentgelte E 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte E 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen E 7 Sonstige laufende Erträge 2.136 2.136 E 8 Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit E 9 Personal- und Versorgungsaufwendungen 288.347 288.347 E 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen E 11 Abschreibungen E 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 7.500 7.500 Summe der laufenden E 15 Aufwendungen aus 295.847 295.847 Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Finanzerträge und sonstige Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis -125.095 125.095 E 21 Außerordentliches Ergebnis -125.095 125.095 E 21 Einzahlungen -125.095 125.095 E 22 Leitungsbeziehungen -125.095 125.095 E 23 Außerordentliches Ergebnis -125.095 125.095 E 24 Einzahlungen -125.095 125.095 E 25 Leitungsbeziehungen -125.095 125.095 E 26 Sonstige Investitionseinzahlungen -125.095 125.095 E 27 Außerordentlichen Ein- und -125.095 125.095 E 28 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen -125.095 125.095 E 29 Auszahlungen -125.095 125.095 125.095 E 29 Auszahlungen -125.095 125.095	E 3			
Leistungsentgelte 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen 7 Sonstige laufende Erträge 8 Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit 9 Personal- und Versorgungsaufwendungen 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 11 Abschreibungen 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 13 Sonstige laufende Aufwendungen 14 Sonstige Jaufende Aufwendungen 15 Aufwendungen der sozialen 16 Summe der laufenden 17 Summe der laufenden 18 Sonstige laufende Aufwendungen 19 Summe der laufenden 19 Summe der laufenden 10 Laufwendungen aus Verwaltungstätigkeit 10 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit 10 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit 11 Finanzerträge 12 Zinserträge und sonstige Finanzeurfwendungen 18 Zinserträge und sufwendungen 19 Finanzerträge und sufwendungen 20 Ordentliches Ergebnis 21 Außerordentliches Ergebnis 22 Jahresgebnis 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts 28 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen 29 Einzahlungen aus linvestitionszuwendungen 20 Einzahlungen aus linvestitionszuwendungen 21 Einzahlungen aus Beiträgen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen 22 Sonstige Investitionseinzahlungen 23 Laufenden Einzahlungen aus linvestitionszürgkeit 24 Auszahlungen für Sachanlagen 25 Auszahlungen für Finanzanlagen 26 Sonstige Investitionsauszahlungen 27 Jahresgensgegenstände 28 Auszahlungen für Finanzanlagen 29 Auszahlungen für Finanzanlagen 20 Auszahlungen für Finanzanlagen 20 Sonstige Investitionsauszahlungen 21 Sonstige Investitionsauszahlungen 22 Finanzmittelüberschuss/ 24 Finanzmittelüberschuss/ 25 Privationstätigkeit 25 Privationstätigkeit 26 Finanzmittelüberschuss/ 27 Privationstätigkeit 28 Finanzmittelüberschuss/ 27 Privationstätigkeit 28 Finanzmittelüberschuss/ 28 Finanzmittelüberschuss/ 28 Finanzmittelüberschuss/	Εı	Öffentlich-rechtliche		
E 6				
E o Kostenumlagen 4.83 4.83 4.83 4.83 4.83 4.83 4.83 4.83	E 5			
E 7 Sonstige laufende Erträge 2.136 2.136 E 8 Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit Personal und Versorgungsaufwendungen 288.347 288.347 E 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen E 11 Abschreibungen E 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen F 3 Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen F 7.500 7.500 E 15 Aufwendungen aus 295.847 295.847 295.847 Verwaltungstätigkeit E 16 Verwaltungstätigkeit E 16 Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Januserträge E 19 Finanzerträge	F6		4 833	4 833
E 8 Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit E 9 Personal- und Versorgungsaufwendungen E 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen E 11 Abschreibungen E 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen Aufwendungen der sozialen Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzeufräge E 18 Finanzeufwendungen E 19 Fauße zu jahrenden E 19 Finanzerträge und aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresregebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) der Teilhaushalts E 24 Investitionseuwendungen E 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ahuserordentlichen Ein- und Auszahlungen E 27 Summe der Einzahlungen E 28 Sonstige Investitionseinzahlungen E 29 Auszahlungen für Finanzanlagen E 30 Auszahlungen für Sachanlagen E 31 Sonstige Investitionsauszahlungen E 32 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit E 33 Auszahlungen für Finanzanlagen E 34 Finanzmittelüberschuss/ E 36 Sachanlagen E 37 Finanzmittelüberschuss/ E 38 Finanzmittelüberschuss/ E 39 Finanzmittelüberschuss/ E 30 Finanzmittelüberschuss/				
E 9 Verwaltungstätigkeit E 9 Personal- und Versorgungsaufwendungen E 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen E 11 Abschreibungen E 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen E 13 Aufwendungen der sozialen Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige E 18 Zinsaufwendungen E 19 Finanzerträge und aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der Zins- und Saldo der Zins- und F 23 außerordentlichen und Auszahlungen E 24 Investitionseinzahlungen E 25 Sonstige Investitionseinzahlungen E 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionsztätigkeit E 28 Verwaltungen für immaterielle Vermögensgegenstände E 29 Auszahlungen für Finanzanlagen E 30 Auszahlungen für Finanzanlagen E 31 Sonstige Investitionsauszahlungen E 32 Summe der Einzahlungen aus Investitionsstätigkeit E 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 34 Finanzmittelüberschuss/ E 35 Finanzmittelüberschuss/ E 36 Finanzmittelüberschuss/ E 36 Finanzmittelüberschuss/ E 37 Engelten E 37 Finanzmittelüberschuss/ E 37 Engelten E 37 Finanzmittelüberschuss/ E 38 Finanzmittelüberschuss/ E 38 Finanzmittelüberschuss/ E 38 Finanzmittelüberschuss/	E 7		2.136	2.136
E 9 Versorgungsaufwendungen E 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen E 11 Abschreibungen E 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen E 13 Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus 295.847 295.847 Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Finanzerträge und sonstige Finanzerträge und sonstige Finanzerträge und -aufwendungen E 18 Aufwendungen und sonstige Finanzerträge und -aufwendungen E 19 Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresbiberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen aus Beiträgen und ahnlichen Entgelten Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Ergebnis Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für sachanlagen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 298 Franz Kitonstätigkeit F 35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 36 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 38 Finanzmittelüberschuss/ F 298 Franz Kitonstätigkeit F 39 Finanzmittelüberschuss/ F 298 Franz Kitonstätigkeit F 39 Finanzmittelüberschuss/ F 298 Franz Kitonstätigkeit F 31 Finanzmittelüberschuss/ F 298 Franz Kitonstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 298 Franz Kitonstätigkeit	E 8	Verwaltungstätigkeit	170.752	170.752
Versorgungsautwendungen E 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen E 11 Abschreibungen E 12 Abschreibungen E 13 Aufwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen E 13 Aufwendungen der sozialen Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit E 16 Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige E 18 Finanzerträge E 18 Zinserträge und sonstige E 19 Finanzerträge und - aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und Auszahlungen E 12 Einzahlungen aus Beiträgen und aufwendungen E 24 Einzahlungen aus Beiträgen und aussettionszuwendungen E 25 Sonstige Investitionseinzahlungen E 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit E 28 Auszahlungen für Sachanlagen E 29 Auszahlungen für Sachanlagen E 30 Auszahlungen für Finanzanlagen E 31 Sonstige Investitionsauszahlungen E 32 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit E 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 33 Sonstige Investitionsauszahlungen E 34 Finanzmittelüberschuss/ E 24 Finanzmittelüberschuss/ E 24 Finanzmittelüberschuss/ E 24 Finanzmittelüberschuss/ E 24 Finanzmittelüberschuss/ E 25 Finanzmittelüberschuss/ E 26 Finanzmittelüberschuss/ E 27 Finanzmittelüberschuss/ E 28 Finanzmittelüberschuss/ E 29 Finanzmittelüberschuss/ E 29 Finanzmittelüberschuss/ E 24 Finanzmittelüberschuss/	Fα		288 347	288 347
E 10 Dienstleistungen E 11 Abschreibungen E 12 sonstige Transferaufwendungen E 13 Aufwendungen der sozialen Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit E 16 Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Finanzerträge und E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Insufernden E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen E 24 Investitionszuwendungen E 25 Sonstige Investitionseinzahlungen E 26 Sonstige Investitionseinzahlungen E 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit E 28 Auszahlungen für Finanzanlagen E 29 Auszahlungen für Finanzanlagen E 30 Auszahlungen für Finanzanlagen E 31 Sonstige Investitionsauszahlungen E 32 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit E 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 34 Sonstige Investitionsauszahlungen E 35 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 36 Sonstige Investitionsauszahlungen E 37 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit E 38 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 39 Auszahlungen für Finanzanlagen E 30 Summe der Ein- und Auszahlungen E 31 Sonstige Investitionsauszahlungen E 32 Summe der Ein- und Auszahlungen E 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 34 Finanzmittelüberschuss/	L9		200.547	200.547
E 11 Abschreibungen E 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen E 13 Aufwendungen der sozialen Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus 295.847 295.847 Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus 215.095 -125.095 E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzeufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis -125.095 -125.095 E 21 Außerordentliches Ergebnis -125.095 -125.095 E 22 Außerordentliches Ergebnis -125.095 -125.095 E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen E 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen E 25 Sonstige Investitionseinzahlungen E 26 Sonstige Investitionseinzahlungen E 27 Auszahlungen für Sachanlagen E 28 Auszahlungen für Sachanlagen E 29 Auszahlungen für Sachanlagen E 30 Auszahlungen für Finanzanlagen E 31 Sonstige Investitionsauszahlungen E 32 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit E 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 34 Finanzmittelüberschuss/ E 74 Finanzmittelüberschuss/ E 74 Finanzmittelüberschuss/ E 75 Finanzmittelüberschuss/ E 76 Sanstitionstätigkeit E 77 Finanzmittelüberschuss/ E 77 P09 E 77	E 10			
E 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen E 13 Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus 295.847 295.847 Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Laufendes Ergebnis E 23 Jahresergebnis E 24 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und Auszahlungen E 24 Jahresütionseundungen E 25 Sonstige Investitionseinzahlungen E 26 Sonstige Investitionseinzahlungen E 27 Auszahlungen für Finanzanlagen E 28 Auszahlungen für Finanzanlagen E 29 Auszahlungen für Finanzanlagen E 30 Auszahlungen für Finanzanlagen E 31 Sonstige Investitionstätigkeit E 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit E 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 34 Finanzmittelüberschuss/ E 35 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit E 34 Finanzmittelüberschuss/ E 34 Finanzmittelüberschuss/ E 57 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit E 34 Finanzmittelüberschuss/	L 10			
E 12 sonstige Transferaufwendungen E 13 Aufwendungen der sozialen Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Finanzerträge E 18 Finanzerträge und sonstige Finanzerträge und sonstige Finanzerträge und sonstige Finanzerträge und sonstige Finanzerträge und sufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis -125.095 -125.095 E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Investitionszuwendungen F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 74 P 28 Finanzmittelüberschuss/ F 74 Finanzmittelüberschuss/ F 74 Finanzmittelüberschuss/ F 74 Finanzmittelüberschuss/ F 75 Sonstige Investitionstätigkeit	E 11			
sonstige I ransterautwendungen E 13 Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen F 15 Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzerträge und -aufwendungen Saldo der Zins- und sonstige Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und F 23 außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Investitionszuwendungen F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	⊏ 12	Zuwendungen, Umlagen und		
E 13 Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen Saldo der Zins- und sonstige Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Leistungsbeziehungen E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und F 23 Ausgerordentlichen Ein- und Auszahlungen E 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Sachanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 54 Finanzmittelüberschuss/ F 57 928 67 928	L 12			
E 14 Sonstige laufende Aufwendungen Summe der laufenden E 15 Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Laufendes Ergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und Auszahlungen F 24 Inzahlungen aus Beiträgen und Ahnlichen Entgelten F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsetätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen Summe der Auszahlungen F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen Summe der Auszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 7 928 67 928 F 7 928 F 7 928 F 7 928	E 13			
Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit E 16 Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Finanzerträge E 18 Finanzerträge E 18 Finanzerträge und sonstige Finanzerträge E 19 Finanzerträge und sonstige Finanzerträge und sonstige Finanzerträge und sonstige E 19 Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und F 23 Außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Inizahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 7 928 F	_ 13			
E 15 Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Finanzerträge und sonstige Finanzerträge E 18 Finanzerträge und sonstige Finanzaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen E 19 Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Laisaudserschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und F 23 Außerordentlichen Ein- und Auszahlungen E 24 Inzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Inzahlungen für sachanlagen F 28 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 36 Sanstige Investitionstätigkeit F 37 Finanzmittelüberschuss/ F 38 Finanzmittelüberschuss/ F 39 Finanzmittelüberschuss/ F 30 Auszahlungen für Finanzmittelüberschuss/ F 30 Finanzmittelüberschuss/ F 31 Finanzmittelüberschuss/ F 32 Finanzmittelüberschuss/ F 33 Finanzmittelüberschuss/ F 34 Finanzmittelüberschuss/	E 14	ŭ	7.500	7.500
Verwaltungstätigkeit Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit Zinserträge und sonstige Finanzerträge Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen E 19 Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis Jahresergebnis Saldo der Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und G7.928				
E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Finanzeufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen E 19 Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen E 24 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Russendingen für mmaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 37 Sand G 7 928 G	E 15		295.847	295.847
Verwaltungstätigkeit E 17				
Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und F 23 Auszahlungen F 24 Inzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Nurser der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 37 Sand G 7 928 G 7 928 F 7 928 F 7 928 G 7 928 F 7 928	E 16		-125.095	-125.095
E 17 Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen E 19 Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis -125.095 -125.095 E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Leistungsbeziehungen 125.095 125.095 Leistungsbeziehungen 125.095 125.095 E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und 67.928 67.928 Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ 67.928 67.928				
Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen E 19 Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis -125.095 -125.095 E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Leistungsbeziehungen 125.095 125.095 Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und 67.928 67.928 Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Sanstige Investitionseinzahlungen F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 36 F 928 67.928	E 17			
Finanzaufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Außerordentliches Ergebnis E 23 Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und F 23 außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 37 P38 F 7		Finanzerträge		
Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und F 23 außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 37 P38 F 7 P38	E 18			
E 19 Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis -125.095 -125.095 E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und F 23 außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Inzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Sachanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 37 P38 F7 P38 F7 P38				
-aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis -125.095 -125.095 E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und F 23 außerordentlichen Ein- und 67.928 67.928 Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Sachanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 35 Finanzmittelüberschuss/ F 36 F 928 67 928	E 40	_		
E 20 Ordentliches Ergebnis -125.095 E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen 125.095 I 25.095 E 28 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen S 34 Finanzmittelüberschuss/ F 35 Finanzmittelüberschuss/ F 36 F 928 F 7 928	⊏ 19	_		
E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen S 34 Finanzmittelüberschuss/ F 35 Finanzmittelüberschuss/ F 36 F 928 F 7 928	E 20		125 005	125 005
E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 34 Finanzmittelüberschuss/ F 37 P28 F7 P28 F 38 Finanzmittelüberschuss/ F 39 F7 P28 F 7 P28			-123.033	-125.055
Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und F 23 außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 37 P28 F7 P28	L Z I	<u> </u>		
Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen Einzahlungen aus Investitionszuwendungen Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Eas Sonstige Investitionseinzahlungen F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen Saldo der Ein- und	E 22		125.095	125.095
E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 37 928 67 928				
betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 37 928 67 928	F 23			
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen				
F 23 außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen S 34 Finanzmittelüberschuss/ F 35 Finanzmittelüberschuss/ F 36 F 928 F 7 928		Saldo der ordentlichen und		
F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/	F 23		67.928	67.928
F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/		Auszahlungen		
Investitionszuwendungen F 25	F 0.4			
F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/	r 24			
## Auszahlungen für immaterielle F 26	F 05			
F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/	F 25			
F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/	F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen		
F 27 Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ 67 928 67 928 F 37 928 67 928 67 928 67 928 F 38 Finanzmittelüberschuss/ 67 928 67 928 F 38 Finanzmittelüberschuss/ 67 928 67 928 F 39 Finanzmittelüberschuss/ F 30 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 30 Auszahlungen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 31 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 32 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 32 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 31 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 32 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 32 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 33 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 35 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 36 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 37 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 37 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 38 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 39 Finanzmittelüberschuss/ F 30 F 30	E 07			
F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ 67 928 67 928	F 2/	Investitionstätigkeit		
F 28 Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit E 34 Finanzmittelüberschuss/ F 39 Ser 938 F 7 938 F 7 938	E 20			
F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit E 34 Finanzmittelüberschuss/	r ∠8	Vermögensgegenstände	<u> </u>	
F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit E 34 Finanzmittelüberschuss/ 67 928 67 928	F 29	Auszahlungen für Sachanlagen		
F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit E 34 Finanzmittelüberschuss/ 67 928 67 928	F 30	Auszahlungen für Finanzanlagen		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit E 34 Finanzmittelüberschuss/ 67 928 67 928	F 31			
F 33 Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit E 34 Finanzmittelüberschuss/ 67 928 67 928	E 22			
F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit E 34 Finanzmittelüberschuss/ 67 928 67 928	r 32			
E 2	F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen		
	F 34		67.928	67.928

Teilhaushalt 2

Zentrale Verwaltung, Kultur, KVHS

Zuged	ordnete Produkte:	<u>Seite</u>
9021	Führung und Leitung der Zentralabteilung	
1111	Büro Landrat	
1112	Zentrale Steuerung/Controlling	
1114	Gremien	
1116	Gleichstellung	
1117	Personalvertretung	
1120	Personal	
1130	Organisation	
1144	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)	
1145	Sonstige Zentrale Dienste	
2523	Kreismedienzentrum	
2630	Kreismusikschule	129
2710	Kreisvolkshochschule	131
2810	Kulturförderung	
5112	Kreisentwicklung	133
5379	Betrieb Abfallwirtschaft	
5710	Wirtschaftsförderung	

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt Zentrale Verwaltung, Kultur, KVHS

KIIEIII-L							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	187.531	956.602	934.980	1.055.060	1.055.060	1.055.060
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	590.428	456.300	461.300	461.300	461.300	461.300
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.346	1.350	1.600	1.600	1.600	1.600
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.024.297	3.236.130	3.400.654	3.481.812	3.564.041	3.648.361
E 7	Sonstige laufende Erträge	231.750	157.642	118.043	204.209	228.685	126.860
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.041.353	4.808.024	4.916.577	5.203.981	5.310.686	5.293.181
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.966.585	7.829.938	8.314.864	8.520.965	8.715.550	8.916.464
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	131.206	230.642	217.920	206.920	207.920	207.920
E 11	Abschreibungen	118.349	879.250	903.240	1.103.240	1.103.240	1.103.240
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	66.298	74.165	146.870	129.370	129.370	129.370
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	918.658	1.093.349	1.179.372	1.160.997	1.162.197	1.162.497
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	8.201.097	10.107.344	10.762.266	11.121.492	11.318.277	11.519.491
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-4.159.744	-5.299.320	-5.845.689	-5.917.511	-6.007.591	-6.226.310
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	4	0	0	0	0	0
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	4	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-4.159.740	-5.299.320	-5.845.689	-5.917.511	-6.007.591	-6.226.310
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	3.045.611	3.671.619	4.279.384	4.267.140	4.321.648	4.505.426
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-1.114.128	-1.627.701	-1.566.305	-1.650.371	-1.685.943	-1.720.884
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-505.714	-919.808	-910.274	-1.061.430	-1.110.074	-1.031.575
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.189.811	3.100.000	1.900.000	0	0	0
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.189.811	3.100.000	1.900.000	0	0	0
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	4.565.800	3.159.500	2.083.500	82.500	81.500	81.500
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen	24.983	107.000	61.000	66.000	76.000	66.000
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.590.783	3.266.500	2.144.500	148.500	157.500	147.500
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-400.973	-166.500	-244.500	-148.500	-157.500	-147.500
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-906.687	-1.086.308	-1.154.774	-1.209.930	-1.267.574	-1.179.075

lfd. Nr.	Bezeichnung	Summe aller Produkte	Produkt 9021	Produkt 1111	Produkt 1112	Produkt 1114	Produkt 1116	Produkt 1117
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben							
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	934.980					3.700	
E 3	Erträge der sozialen Sicherung							
E 4	Öffentlich-rechtliche	461.300						
E 5	Leistungsentgelte Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.600					500	
	Kostenerstattungen und		44.400	4 000			000	
E 6	Kostenumlagen	3.400.654	14.120	1.000				
E 7	Sonstige laufende Erträge	118.043	540	2.396	687	602	555	698
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.916.577	14.660	3.396	687	602	4.755	698
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	8.314.864	77.262	329.629	87.265	137.744	71.431	95.707
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	217.920		4.500		450	3.200	
E 11	Abschreibungen	903.240		110				
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	146.870		1.800		1.500	1.500	
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung							
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen Summe der laufenden	1.179.372		29.318	10.000	22.570	3.300	5.150
E 15	Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	10.762.266	77.262	365.357	97.265	162.264	79.431	100.857
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-5.845.689	-62.602	-361.961	-96.578	-161.662	-74.676	-100.159
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge							
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen							
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und							
F 20	-aufwendungen Ordentliches Ergebnis	-5.845.689	-62.602	-361.961	-96.578	-161.662	-74.676	-100.159
	Außerordentliches Ergebnis	0.040.000	02.002	001.001	00.070	101.002	14.010	100.100
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	4.279.384	62.602	70.206	96.578	161.662	-1.438	100.159
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts	-1.566.305		-291.755			-76.114	
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-910.274	24.786	-283.478	20.475	17.955	-62.389	2.225
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.900.000						
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen							
F 27	Investitionstätigkeit	1.900.000						
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	2.083.500						
	Auszahlungen für Sachanlagen	61.000						
	Auszahlungen für Finanzanlagen							
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen							
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.144.500						
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-244.500						
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-1.154.774	24.786	-283.478	20.475	17.955	-62.389	2.225

lfd. Nr.	Bezeichnung	Produkt 1120	Produkt 1130	Produkt 1144	Produkt 1145	Produkt 2523	Produkt 2630	Produkt 2710
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben							
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	900			1.000		48.620	54.340
E 3	Erträge der sozialen Sicherung							
E 4	Öffentlich-rechtliche						312.000	149.300
E 5	Leistungsentgelte Privatrechtliche Leistungsentgelte					50		
	Kostenerstattungen und	475.000		24.242	22.500		44.500	
E 6	Kostenumlagen	175.980		34.343	32.500		44.500	
E 7	Sonstige laufende Erträge Summer der laufenden Erträge aus	73.763	1.557	3.316	2.892	6	4.894	1.978
E 8	Verwaltungstätigkeit	250.643	1.557	37.659	36.392	56	410.014	205.618
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.020.058	200.450	440.422	400.874	2.380	846.282	294.985
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.000	37.500	147.950	500	4.150	4.940
E 11	Abschreibungen			111.700	16.520	750		1.170
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	33.000						5.170
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung							
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen Summe der laufenden	118.600	30.000	511.000	353.120	1.080	28.724	14.350
E 15	Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.171.658	233.450	1.100.622	918.464	4.710	879.156	320.615
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.921.015	-231.893	-1.062.963	-882.072	-4.654	-469.142	-114.997
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge							
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen							
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und							
	-aufwendungen	4 004 045	204 200	4 000 000	222.272	4.054	400.440	444.00=
	Ordentliches Ergebnis Außerordentliches Ergebnis	-1.921.015	-231.893	-1.062.963	-882.072	-4.654	-469.142	-114.997
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	1.921.015	231.893	1.062.963	882.072	-9.045	-174.263	-58.574
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehl-					-13.699	-643.405	-173.571
	betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und							
F 23	außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	288.434	38.990	156.224	15.349	-12.949	-641.349	-172.464
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen							
F 27	Investitionstätigkeit							
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände			82.500		1.000		
	Auszahlungen für Sachanlagen			42.000	18.000	1.000		
	Auszahlungen für Finanzanlagen							
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Auszahlungen aus			124.500	18.000	2.000		
F 33	Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen			-124.500	-18.000	-2.000		
E 24	aus Investitionstätigkeit Finanzmittelüberschuss/	200 404	20.000	24 704	0.054	44.040	644.046	470 404
F 34	-fehlbetrag des Teilhaushalts	288.434	38.990	31.724	-2.651	-14.949	-641.349	-172.464

lfd. Nr.	Bezeichnung	Produkt 2810	Produkt 5112	Produkt 5379	Produkt 5710
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben				
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen	8.800	791.300		26.320
F 2	und sonstige Transfererträge				
E 3	Erträge der sozialen Sicherung Öffentlich-rechtliche				
E 4	Leistungsentgelte				
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.050			
E 6	Kostenerstattungen und	22.900		2.986.937	88.374
	Kostenumlagen				
E 7	Sonstige laufende Erträge	678	723	22.108	650
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	33.428	792.023	3.009.045	115.344
	Personal- und				
E 9	Versorgungsaufwendungen	90.667	99.025	3.031.698	88.985
E 10	Aufwendungen für Sach- und	11.730			
	Dienstleistungen	11.730			
E 11	Abschreibungen		746.670		26.320
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	73.900	30.000		
	Aufwendungen der sozialen				
E 13	Sicherung				
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	2.160	50.000		
	Summe der laufenden				
E 15	Aufwendungen aus	178.457	925.695	3.031.698	115.305
	Verwaltungstätigkeit				
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-145.029	-133.672	-22.653	39
	Zinserträge und sonstige				
E 17	Finanzerträge				
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige				
L 10	Finanzaufwendungen				
- 40	Saldo der Zins- und sonstigen				
E 19	Finanzerträge und -aufwendungen				
E 20	Ordentliches Ergebnis	-145.029	-133.672	-22.653	39
	Außerordentliches Ergebnis	7 7 7 7 7 7			
E 22	Saldo aus internen	-29.960	-36.486		
L 22	Leistungsbeziehungen	-29.900	-30.400		
	Jahresergebnis	474.000	450 450	00.050	20
E 23	(Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts	-174.989	-170.158	-22.653	39
	Saldo der ordentlichen und				
F 23	außerordentlichen Ein- und	-169.361	-132.722		
	Auszahlungen				
F 24	Einzahlungen aus		1.900.000		
	Investitionszuwendungen				
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten				
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen				
	Summe der Einzahlungen aus				
F 27	Investitionstätigkeit		1.900.000		
F 28	Auszahlungen für immaterielle		2.000.000		
	Vermögensgegenstände		2.000.000		
	Auszahlungen für Sachanlagen				
	Auszahlungen für Finanzanlagen Sonstige Investitionsauszahlungen				
	Summe der Auszahlungen aus				
F 32	Investitionstätigkeit		2.000.000		
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-100.000		
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-169.361	-232.722		

		Inv	Investitionsübersicht	rsicht					
Teilhaushalt	Produkt (Leistung)		bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
			bis 2018	2019	2020	2021	2022	2023 ff.	
	_					in €			
Maßnah	hme: 5	Maßnahme: 511219001 - Ausbau der DSL-Breitbandinfrastruktur der Schulen im Rhein-Lahn-Kreis	hn-Kreis						
		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		1.900.000					1.900.000
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		2.000.000					2.000.000
c	717	darunter:	\ /						
	7	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	X						$\left. \right\rangle$
	_	Verpflichtungsermächtigungen	/ \	\bigvee					
		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-100.000	0	0	0	0	-100.000
Erläuterungen:	runger	Investitionskostenzuschuss für den Anschluss aller Schulen Bundesförderung gemäß Bundesförderprogramm Breitband kreisangehörigen Gemeinden mit eigener Schulträgerschaft	aler Trägerschaf 1 1 Mio.€, eine L Mio.€ und einem	in kommunaler Trägerschaft mit Glasfaserkabel (FttB-Ausbau). Die Fina in Höhe von 1 Mio.€, eine Landesförderung gem. Förderrichtlinie des Mi i. H. v. 0,1 Mio.€ und einem Eigenanteil in Höhe von 0,1 Mio.€ erfolgen.	abel (FttB-Aust I gem. Förderric Iöhe von 0,1 M	oau). Die Finanz chtlinie des MdI io. € erfolgen.	ierung wird vor i. H. v. 0,8 Mio.	in kommunaler Trägerschaft mit Glasfaserkabel (FttB-Ausbau). Die Finanzierung wird voraussichtlich durch eine in Höhe von 1 Mio.€, eine Landesförderung gem. Förderrichtlinie des MdI i. H. v. 0,8 Mio. €, einen Anteil der i. H. v. 0,1 Mio.€ und einem Eigenanteil in Höhe von 0,1 Mio. € erfolgen.	r eine er
Maßnah	hme: S					,			
		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							0
	_	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		144.500	148.500	157.500	147.500		598.000
c	_	darunter:	\ /						
7	_	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	X						\rangle
	_	Verpflichtungsermächtigungen	7	\bigvee					\langle
		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-144.500	-148.500	-157.500	-147.500	0	-598.000
Erläuterungen:	runger	. Auszahlung für diverse Software/Lizenzen (83,5 T€), Beschaffung von beweglichem Vermögen (Hardware, Ersatzbeschaffungen Mobiliar etc., 58 T€), Aufbauten für Pritschenwagen	eweglichem Ver	mögen (Hardwa	re, Ersatzbesch	naffungen Mobil	iar etc., 58 T€)	; Aufbauten für Pri	itschenwagen
		(3 T€).							

Produkt 2630 Kreismusikschule

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 26 Schule und Kultur - Theater, Musikpflege, Musikschulen

Produktgruppe263MusikschulenProdukt2630Kreismusikschule

Produktinformation

Organisationseinheit Zentralabteilung

Klassifizierung Extern

Kategoriefreiwillige AufgabeAuftraggebereigener WirkungskreisVerantw. PersonenFindeklee, Jutta

Beschreibung Musikalische Früherziehung, Ausbildung und Förderung des Laien- und Liebhabermusizierens sowie

Förderung des gemeinsamen Musizierens; Begabtenförderung und -auslese.

Zielgruppe Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Auftragsgrundlage Satzung, Gebührensatzung und Schulordnung der Musikschule des Rhein-Lahn-Kreises; Richtlinie des

Kultusministeriums über Organisation und Förderung des Musikschulwesens.

Leistungen 263010 Schulmanagement

263020 Musikunterricht

	203020	IVIUS	ikumemen			
Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	11,63	11,47	12,19	12,19	12,19	12,19
Jahreswochenstunden	377	365	370	370	370	370
Gesamtschüler	1.161	1.020	1.110	1.110	1.110	1.110
Schüler pro Jahreswochenstunde	3,08	2,79	3,00	3,00	3,00	3,00
Zahlende Schüler	1.101	960	1.060	1.060	1.060	1.060
Ergebnis je Schüler	-383,94 €	-593,00 €	-606,99 €	-622,98 €	-643,57 €	-667,33 €
Kostendeckungsgrad	57,67 %	48,67 %	46,64 %	45,72 %	44,75 %	43,81 %

Produkt 2630 Kreismusikschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	51.108	48.620	48.620	48.620	48.620	48.620
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	335.604	307.000	312.000	312.000	312.000	312.000
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.904	38.200	44.500	45.100	45.700	46.300
E 7	Sonstige laufende Erträge	929	5.158	4.894	4.766	4.766	4.766
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	431.545	398.978	410.014	410.486	411.086	411.686
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	725.983	792.942	846.282	866.984	887.652	908.823
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.876	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	19.394	22.714	28.724	26.724	26.724	26.724
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	748.253	819.806	879.156	897.858	918.526	939.697
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-316.708	-420.828	-469.142	-487.372	-507.440	-528.011
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-316.708	-420.828	-469.142	-487.372	-507.440	-528.011
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-106.012	-148.453	-174.263	-172.987	-174.745	-179.355
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-422.720	-569.281	-643.405	-660.359	-682.185	-707.366
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-420.934	-568.750	-641.349	-659.339	-681.139	-706.292
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-420.934	-568.750	-641.349	-659.339	-681.139	-706.292

Produkt 2710 Kreisvolkshochschule

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 27 Schule und Kultur - Volkshochschulen, Büchereien, u.a.

Produktgruppe271VolkshochschulenProdukt2710Kreisvolkshochschule

Produktinformation

Organisationseinheit Zentralabteilung

Klassifizierung Extern

Kategoriefreiwillige AufgabeAuftraggebereigener WirkungskreisVerantw. PersonenLehmler, Christoph

Beschreibung Förderung der Erwachsenenbildung.

Zielgruppe Einwohner

Auftragsgrundlage Weiterbildungsgesetz (WBG); Durchführungsverordnung zum Weiterbildungsgesetz (WBGDVO)

Satzung, Gebührensatzung und Honorarsatzung der Volkshochschule des Rhein-Lahn-Kreises.

Leistungen 271010 Kurse

271020 Exkursionen und Studienreisen
271030 Einzelveranstaltungen und Seminare

271050 Schulmanagement

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	2,02	1,88	2,02	2,02	2,02	2,02
Kostendeckungsgrad	86,91 %	67,21 %	64,13 %	63,40 %	62,68 %	61,95 %

Produkt 2710 Kreisvolkshochschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	97.867	56.962	54.340	54.340	54.340	54.340
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	254.824	149.300	149.300	149.300	149.300	149.300
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12	0	0	0	0	С
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64	0	0	0	0	С
E 7	Sonstige laufende Erträge	1.696	1.971	1.978	1.950	1.950	1.950
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	354.463	208.233	205.618	205.590	205.590	205.590
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	369.931	281.018	294.985	298.621	302.383	306.239
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.933	13.180	4.940	4.940	4.940	4.940
E 11	Abschreibungen	1.169	1.170	1.170	1.170	1.170	1.170
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.996	4.600	5.170	5.170	5.170	5.170
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	13.838	9.850	14.350	14.350	14.350	14.350
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	407.866	309.818	320.615	324.251	328.013	331.869
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-53.403	-101.585	-114.997	-118.661	-122.423	-126.279
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	O
E 20	Ordentliches Ergebnis	-53.403	-101.585	-114.997	-118.661	-122.423	-126.279
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	C
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-50.124	-48.985	-58.574	-59.006	-59.050	-57.655
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-103.526	-150.570	-173.571	-177.667	-181.473	-183.934
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-131.200	-149.673	-172.464	-176.564	-180.370	-182.831
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	C
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-131.200	-149.673	-172.464	-176.564	-180.370	-182.831

Produkt 5112 Kreisentwicklung

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 51 Gestaltung der Umwelt - Räumliche Planung und Entwicklung

Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produkt 5112 Kreisentwicklung

Produktinformation

Organisationseinheit Zentralabteilung

Klassifizierung Extern

Kategoriefreiwillige AufgabeAuftraggebereigener WirkungskreisVerantw. PersonenBraun, Benjamin

Beschreibung Zentrale Koordination von Strategien, Planungen, Programmen und Maßnahmen in allen Feldern der

Kreisentwicklung zur Sicherung einer ausgewogenen sozialen, ökonomischen und ökologischen

Entwicklung des Kreises und gleichwertiger Lebensverhältnisse.

Zielgruppe Einwohner, Kommunen, Institutionen, Unternehmen

Auftragsgrundlage Beschlüsse der Kreisgremien

Leistungen 511210 Kreisentwicklung

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	1,03	1,28	1,28	1,28	1,28	1,28

Produkt 5112 Kreisentwicklung

Rhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan	Plan	Plan
· NI.	bezeichnung	2017	2018	2019	2020	2021	2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	811.300	791.300	910.000	910.000	910.000
E 7	Sonstige laufende Erträge	3.108	445	723	717	720	723
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.108	811.745	792.023	910.717	910.720	910.723
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	50.141	76.148	99.025	99.685	102.007	104.411
E 11	Abschreibungen	0	746.670	746.670	946.670	946.670	946.670
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	30.000	0	0	0
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	156	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	50.298	872.818	925.695	1.096.355	1.098.677	1.101.081
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-47.189	-61.073	-133.672	-185.638	-187.957	-190.358
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-47.189	-61.073	-133.672	-185.638	-187.957	-190.358
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-30.444	-32.669	-36.486	-36.760	-36.786	-35.902
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-77.633	-93.742	-170.158	-222.398	-224.743	-226.260
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-68.637	-59.269	-132.722	-176.711	-178.878	-180.215
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.189.811	3.100.000	1.900.000	0	0	0
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.189.811	3.100.000	1.900.000	0	0	0
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	4.513.291	3.100.000	2.000.000	0	0	0
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.513.291	3.100.000	2.000.000	0	0	0
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-323.480	0	-100.000	0	0	0
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-392.118	-59.269	-232.722	-176.711	-178.878	-180.215

Erläuterungen - Produkt 5112 Kreisentwicklung

zu E 2 und E 11: Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen der Investitionsförderungsmaßnahme "Ausbau der DSL-Breitbandinfrastruktur im Rhein-Lahn-Kreis"

zu F 24 und F 28: In 2017 und 2018 Gemeinschaftsprojekt zur Ausbau der DSL-Breitbandinfrastruktur im Rhein-Lahn-Kreis unter Federführung des Kreises mit Kostenbeteiligung von Land und kreisangehörigen Gemeinden. In 2019 Projekt zum Ausbau der Breitbandinfrastruktur der Schulen im Rhein-Lahn-Kreis mit Kostenbeteiligung von Bund, Land und weiteren Schulträgern.

zu E 12: Medizinstipendien für angehende Landärzte.

Teilhaushalt 3

Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

<u>Zugeo</u>	rdnete Produkte:	<u>Seite</u>
9121	Führung und Leitung der Abteilung ZGG	
9032	Allgemeine Schulverwaltung	
1141	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	
2151	Realschule Plus Katzenelnbogen	149
2171	Goethe-Gymnasium Bad Ems	
2172	Wilhelm-Hofmann-Gymnasium St. Goarshausen	151
2182	Integrierte Gesamtschule Nastätten	153
2194	Schulzentrum Diez	
2195	Schulzentrum Lahnstein	155
2213	Freiherr-vom-Stein-Schule Lahnstein	
2214	Taunusschule Nastätten	
2215	Sonderpädagogisches Zentrum Singhofen	
2219	Christiane Herzog Schule Engers	
2311	Nicolaus-August Otto-Schule (BBS) Diez	
2312	Berufsbildende Schule Lahnstein	
2420	Lernmittelfreiheit	
2431	Schulartübergreifende Dienstleistungen	
2433	Sporthalle Zentrale Sportanlage Diez	
2440	Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger	
5420	Kreisstraßen	157

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt Zentrales Grundstücks- u. Gebäudemanagement

Knein-L	ahn-Kreis						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	6.079.159	8.188.281	7.491.265	6.951.405	6.967.655	6.081.555
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	550.287	542.100	519.200	524.800	522.500	519.200
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	220.706	155.645	140.655	140.655	140.625	140.675
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	402.288	326.229	185.529	185.779	186.029	186.279
E 7	Sonstige laufende Erträge	211.241	50.208	50.338	50.981	53.824	53.622
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	7.463.681	9.262.463	8.386.987	7.853.620	7.870.633	6.981.331
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.702.826	2.751.682	3.478.890	4.095.535	4.172.946	4.261.199
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.904.397	9.993.920	10.415.070	9.738.520	8.806.420	8.340.970
E 11	Abschreibungen	5.333.692	5.392.810	5.578.450	5.669.400	5.740.400	5.811.400
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.055	15.000	21.000	7.000	7.000	6.900
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	729.289	2.193.090	765.955	757.315	757.315	757.265
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	17.674.260	20.346.502	20.259.365	20.267.770	19.484.081	19.177.734
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-10.210.579	-11.084.039	-11.872.378	-12.414.150	-11.613.448	-12.196.403
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-10.210.579	-11.084.039	-11.872.378	-12.414.150	-11.613.448	-12.196.403
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	227.756	-158.976	-362.322	-280.600	-356.925	-693.741
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-9.982.823	-11.243.015	-12.234.700	-12.694.750	-11.970.373	-12.890.144
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-8.624.860	-9.174.352	-9.791.265	-10.171.188	-9.394.007	-10.252.920
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.302.637	512.428	3.860.000	4.934.700	3.872.600	2.854.500
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen	524.609	3.987.000	0	0	0	0
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.827.247	4.499.428	3.860.000	4.934.700	3.872.600	2.854.500
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	147.357	186.700	235.000	161.100	147.300	117.800
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen	2.698.075	4.359.570	6.842.140	6.760.140	5.664.140	4.604.140
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.845.432	4.546.270	7.077.140	6.921.240	5.811.440	4.721.940
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.186	-46.842	-3.217.140	-1.986.540	-1.938.840	-1.867.440
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag des Teilhaushalts	-8.643.045	-9.221.194	-13.008.405	-12.157.728	-11.332.847	-12.120.360

lfd. Nr.	Bezeichnung	Summe aller Produkte	Produkt 9121	Produkt 9032	Produkt 1141	Produkt 2151	Produkt 2171	Produkt 2172
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben							
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	7.491.265			48.570	696.620	110.420	145.460
E 3	Erträge der sozialen Sicherung							
E 4	Öffentlich-rechtliche	519.200						
E 5	Leistungsentgelte Privatrechtliche Leistungsentgelte	140.655			114.700	330		3.500
	Kostenerstattungen und	140.055			114.700	330		3.500
E 6	Kostenumlagen	185.529			33.645	7.684		17.000
E 7	Sonstige laufende Erträge	50.338	324	5.744	1.741	1.292	1.092	1.408
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	8.386.987	324	5.744	198.656	705.926	111.512	167.368
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.478.890	49.243	776.560	239.482	178.570	150.879	194.530
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.415.070		33.000	628.150	1.487.550	465.900	560.170
E 11	Abschreibungen	5.578.450		164.320	151.420	113.710	89.010	133.590
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	21.000					33,0,10	
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung							
E 11	Sonstige laufende Aufwendungen	765.955	2.800	17.300	13.190	25.950	30.030	22 015
□ 14	Summe der laufenden	700.900	2.000	17.300	13.190	25.950	30.030	33.815
E 15	Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	20.259.365	52.043	991.180	1.032.242	1.805.780	735.819	922.105
E 16	Laufendes Ergebnis aus	-11.872.378	-51.719	-985.436	022 506	-1.099.854	624 207	754 727
E 10	Verwaltungstätigkeit	-11.0/2.3/0	-51.719	-905.436	-833.586	-1.099.054	-624.307	-754.737
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge							
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen							
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und							
F 20	-aufwendungen	44 070 070	F4 740	005 420	022 500	4 000 054	604 207	754 707
	Ordentliches Ergebnis Außerordentliches Ergebnis	-11.872.378	-51.719	-985.436	-833.586	-1.099.854	-624.307	-754.737
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-362.322	51.719	985.436	833.586	-155.131	-181.672	-162.754
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehl-	-12.234.700				-1.254.985	-805.979	-917.491
F 00	betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und	0.704.005	47.044	050.440	444.454	4 040 470	707.454	054.445
F 23	außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-9.791.265	17.014	259.116	114.154	-1.213.472	-767.454	-854.445
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.860.000					32.000	70.000
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen							
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.860.000					32.000	70.000
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	235.000						
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen	6.842.140		395.000	7.000	4.190	149.520	303.350
F 30	Auszahlungen für Finanzanlagen							
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen							
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.077.140		395.000	7.000	4.190	149.520	303.350
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.217.140		-395.000	-7.000	-4.190	-117.520	-233.350
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-13.008.405	17.014	-135.884	107.154	-1.217.662	-884.974	-1.087.795

lfd. Nr.	Bezeichnung	Produkt 2182	Produkt 2194	Produkt 2195	Produkt 2213	Produkt 2214	Produkt 2215	Produkt 2219
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben							
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	167.520	149.850	1.017.725	75	18.220	34.455	
E 3	Erträge der sozialen Sicherung							
E 4	Öffentlich-rechtliche	41.600	31.550	95.900	21.400	21.400	114.650	
E 5	Leistungsentgelte Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.850	8.510	3.320		1.025	1.370	
	Kostenerstattungen und	1.050	0.510	3.320		1.023		
E 6	Kostenumlagen						52.200	
E 7	Sonstige laufende Erträge	1.753	2.546	2.636	353	399	1.613	
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	212.723	192.456	1.119.581	21.828	41.044	204.288	
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	244.203	365.318	362.672	50.362	55.087	216.964	
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	554.890	470.380	1.455.240	140.760	124.580	351.460	100.000
E 11	Abschreibungen	222.610	274.870	429.960	15.960	25.630	64.520	2.640
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen							
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung							
	Sonstige laufende Aufwendungen Summe der laufenden	31.430	52.460	50.310	14.090	13.600	32.860	
E 15	Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.053.133	1.163.028	2.298.182	221.172	218.897	665.804	102.640
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-840.410	-970.572	-1.178.601	-199.344	-177.853	-461.516	-102.640
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge							
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen							
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und							
F 20	-aufwendungen Ordentliches Ergebnis	-840.410	-970.572	-1.178.601	-199.344	-177.853	-461.516	-102.640
	Außerordentliches Ergebnis	040.410	010.012	1.170.001	100.044	117.000	401.010	102.040
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-213.688	-293.594	-322.567	-83.040	-76.770	-204.054	-1.304
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts	-1.054.098	-1.264.166	-1.501.168	-282.384	-254.623	-665.570	-103.944
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-961.373	-1.125.407	-1.282.655	-266.445	-247.206	-618.380	-101.304
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	122.500	80.000					
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen Summe der Einzahlungen aus							
F 27	Investitionstätigkeit	122.500	80.000					
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände						_	
	Auszahlungen für Sachanlagen	665.700	9.290	6.360	111.640		2.680	
	Auszahlungen für Finanzanlagen Sonstige Investitionsauszahlungen							
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	665.700	9.290	6.360	111.640		2.680	
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-543.200	70.710	-6.360	-111.640		-2.680	
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-1.504.573	-1.054.697	-1.289.015	-378.085	-247.206	-621.060	-101.304

lfd. Nr.	Bezeichnung	Produkt 2311	Produkt 2312	Produkt 2420	Produkt 2431	Produkt 2433	Produkt 2440	Produkt 5420
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben							
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	61.630	51.470	306.750				4.682.500
E 3	Erträge der sozialen Sicherung							
E 4	Öffentlich-rechtliche			192.700				
E 5	Leistungsentgelte Privatrechtliche Leistungsentgelte	980	5.020					50
	Kostenerstattungen und	900	3.020					
E 6	Kostenumlagen							75.000
E 7	Sonstige laufende Erträge	1.660	1.443	9.628	4.105			12.601
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	64.270	57.933	509.078	4.105			4.770.151
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	229.541	199.407	73.096	14.102			78.874
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	274.100	262.540	453.650	61.500	140.000		2.851.200
E 11	Abschreibungen	81.500	107.030	260		4.110	115.000	3.582.310
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen						21.000	
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung							
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	50.770	51.120	4.830	341.000			400
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus	635.911	620.097	531.836	416.602	144.110	136.000	6.512.784
	Verwaltungstätigkeit Laufendes Ergebnis aus							
E 16	Verwaltungstätigkeit	-571.641	-562.164	-22.758	-412.497	-144.110	-136.000	-1.742.633
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge							
E 18	Zincoufwondungen und constige							
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen							
F 20	Ordentliches Ergebnis	-571.641	-562.164	-22.758	-412.497	-144.110	-136.000	-1.742.633
	Außerordentliches Ergebnis	0.1.10	00000				1001000	
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-238.203	-226.135	-36.128	-18.706			-19.317
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts	-809.844	-788.299	-58.886	-431.203	-144.110	-136.000	-1.761.950
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-790.073	-732.825	-58.658	-430.102	-140.000	-21.000	-570.750
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							3.555.500
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen							
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							3.555.500
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände						165.000	70.000
	Auszahlungen für Sachanlagen	13.020	14.390					5.160.000
	Auszahlungen für Finanzanlagen							
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.020	14.390				165.000	5.230.000
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-13.020	-14.390				-165.000	-1.674.500
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-803.093	-747.215	-58.658	-430.102	-140.000	-186.000	-2.245.250

Performance			<u>u</u>	Investitionsübersicht	rsicht					
Dis 2018 2019 2020 2021 2022 2023 ff.	Teilhaushalt			bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
Vorjahren bereits gebunden				bis 2018	2019	2020	2021 in €	2022	2023 ff.	
Summed der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 600 000 300 000 300 000 300 000 Summed der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 600 000 300 000 300 000 300 000 300 000 Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder 600 000 32 000 32 000 32 000 30 000 0 Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit 600 000 145 000 32 000 32 000 32 000 0 0 Sunmed der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 15 000 145 000 32 000 32 000 0 0 0 Sunme der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 15 000 145 000 145 000 32 000 32 000 0 0 0 Sunme der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 15 000 113 000 32 000 10 0<	Maßna	thme: 2	00018001 Medienausstattung der Schulen						_	
Activation of the company of the c			Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	000 009	300 000	300 000				1 800 000
Verpflichtungsermächtigungen und vorziehlungen aus investitionstätigkeit -600.000 -300.000<	က	9032	darunter: mit Veroflichtungsermächtigungen in Voriahren bereits gebunden	X						
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Sono			Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee					$\sqrt{}$
Sonderprogramm zur Ausstältung der Schulen mit digitatien Medien.			saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-600.000	-300.000	-300.000				-1.800.000
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 32.000 32.000 32.000 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 15.000 145.000 32.000 32.000 darunfer Auszahlungen aus Investitionstätigkeit -15.000 -113.000 32.000 0 Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit -15.000 -113.000 32.000 0 Enregtanschapen aus Investitionstätigkeit 60.000 50.000 50.000 40.000 Lewendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 342.850 185.000 50.000 40.000 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 46.000 300.000 40.000 25.000 Summe der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 46.000 300.000 40.000 25.000 Summe der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 46.000 -230.000 60.000 50.000 25.000 Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder -46.000 -230.000 60.000 50.000 50.000 50.000 Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder -46.000 -230.000	Erläute	erunger	1: Sonderprogramm zur Ausstattung der Schulen mit digitalen Medien. 47148001 Goethe Gympasium Franzeische Saniarung inkl. Barriansfraihei							
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: 15.000 145.000 <t< td=""><td>N CONTRACTOR</td><td></td><td>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</td><td></td><td>32.000</td><td>32.000</td><td></td><td></td><td></td><td>96.000</td></t<>	N CONTRACTOR		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		32.000	32.000				96.000
rein Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Energetische Sanierung, Brandschutzmaßnahmen, Amokprävention sowie Schaffung eines barrierefreien Zugangs durch Errichtung eines Aufzugs. Energetische Sanierung, Brandschutzmaßnahmen, Amokprävention sowie Schaffung eines barrierefreien Zugangs durch Errichtung eines Aufzugs. Im Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: Im Rahmen der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigen Verpflichtungsermächtigungen Verpfli			Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000	145.000					160.000
Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Baldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit -15,000 -13,000 32,000 0 0 0 Enregetische Sanierung, Brandschutzmaßnahmen, Amökprävention sowie Schaffung eines barrierefreien Zugangs durch Errichtung eines Aufzugs. 60,000 50,000 40,000 40,000 Luwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererfreiheit 342,850 185,000 50,000 40,000 40,000 ZZ17001 Wilhelm-Hofmann Gymnasium Brandschutz und Barrierefreiheit 342,850 185,000 60,000 50,000 40,000 ZZ17001 Wilhelm-Hofmann Gymnasium Brandschutz und Barrierefreiheit 46,000 300,000 60,000 25,000 12,600 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil 46,000 300,000 40,000 25,000 12,600 Verpflichtungsermächtigungen Vorpflichtungsermächtigungen 46,000 230,000 60,000 25,000 12,600 Verpflichtungsermächtigungen Amokprävention stätigkeil 46,000 230,000 60,000 50,000 50,000 84,200 Im Rahmen der Gesamtmaßahme sind im Ergebnishaushalt fo	က	2171	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder	X						
Energetische Sanierung, Brandschurgen aus Investitionstätigkeit Energetische Sanierung, Brandschutzmaßnahmen, Amokprävention sowie Schaffung eines barrierefreien Zugangs durch Errichtung eines Aufzugs. Im Rahmen der Gesamtmaßnahme sonstige Transfererträge Suwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 342.850 185.000 50.000 50.000 40.000 40.000 12.600 12.			Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee					$\left\langle \right $
Energetische Sanierung, Brandschutzmaßnahmen, Amokprävention sowie Schaffung eines barrierefreien Zugangs durch Errichtung eines Aufzugs. Luwendungen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: Luwendungen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: Luwendungen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlage: Luwendungen für Sach- und Dienstleistungen 342.850 342.800			galc	-15.000	-113.000	32.000	32.000			-64.000
twendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 242.850 185.000 50.000 50.000 40.000 2217001 Wilhelm-Hofmann Gymnasium Brandschutz und Barrierefreiheit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeif Aunther: mit Verpflichtungsermächtigungen verpflichtungsermachtigungen verpflichtungse	Erläute	erunger		owie Schaffung ei Mittel veranschla	ines barrierefrei agt:	en Zugangs du	rch Errichtung e	eines Aufzugs.		
Withvendungen für Sach- und Dienstleistungen 342.850 185.000 12.600 72.100 Millelm-Hofmann Gymnasium Brandschutz und Barrierefreiheit 72.7001 Wilhelm-Hofmann Gymnasium Brandschutz und Brandschu		E 2	ige Transfererträge							200.000
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder seld oder Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder Mittel verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder Verpflichtungsermächtigungen Mittel verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtignen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen		Щ. П	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	342.850	185.000					527.850
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: darunter: darunter: darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit Umsetzung von Brandschutzauflagen, Amokprävention sowie Schaffung eines barrierefreien Zugangs durch Errichtung von Aufzügen. Im Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: Luwendungen für Sach- und Dienstleistungen Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 46.000 -230.000 -230.000 40.000 25.000 12.600 12.600 84.200 wirhendungen für Sach- und Dienstleistungen	Maisna	anme: z	1/21/001 Wilhelm-Hormann Gymnasium Brandschutz und Barnererreineit		20 000	0000			·	207 600
darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigkei Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigkei Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigkei Verpf			Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	46.000	300.000	000.00				346.000
mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Umsetzung von Brandschutzauflagen, Amokprävention sowie Schaffung eines barrierefreien Zugangs durch Errichtung von Aufzügen. Im Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: In Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: In Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: In Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: In Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: In Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: In Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: In Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: In Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: In Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: In Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: In Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: In Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: In Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt in Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt in Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt in Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Rahmen der Gesamtmaßnahmen der Gesamtmaß	ď	2172	darunter:	\ 						
Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen baldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 46.000 -230.000 60.000 40.000 25.000 12.600 Umsetzung von Brandschutzauflagen, Amokprävention sowie Schaffung eines barrierefreien Zugangs durch Errichtung von Aufzügen. 12.600 12.600 Im Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: 75.000 60.000 50.000 84.200 Luwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 20.000 300.000 212.000	?	7/17	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder	X						\rangle
isaldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeii –46.000 -230.000 60.000 40.000 25.000 12.600 12.600 10.000 12.600 12.600 12.600 12.600 12.600 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.600 10.0000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.0000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.0000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.0000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.0000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.0000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.0000 10.0000 10.0000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.0000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.0000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.000 10.0000 10.000 10.000 10.0000 10.0000 10.0000 10.0000 10.0000 10.0000 10.0000 10.0000 10.0000 10.0000 10.0000 10.0000 10.0000 10.000			Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee					
Umsetzung von Brandschutzauflagen, Amokprävention sowie Schaffung eines barrierefreien Zugangs durch Errichtung von Aufzügen. Im Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt folgende Mittel veranschlagt: Luwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge Lufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil	-46.000	-230.000	60.000	40.000			-138.400
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 75.000 60.000 50.000 50.000 50.000 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 20.000 212.000	Erläute	erunger	Umsetzung von Brandschutzauflagen, Amokprävention sowie Im Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt	ng eines barrierefi Mittel veranschla	reien Zugangs c agt:	durch Errichtun	g von Aufzügen			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		E 2				000.00				319.200
		E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.000	300.000	212.000				532.000

	val	Investitionsübersicht	rsicht					
Teilhaushalt Produkt (Leistung)	(Suppost)	bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
		bis 2018	2019	2020	2021 in €	2022	2023 ff.	
Maßnahme:	Maßnahme: 218217001 IGS Nastätten Aufstockung							
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		100.000	90.000	90.000	70.000	332.600	682.600
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	515.790	622.000					1.137.790
3 2182		X						
	Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee					$\left\langle \right $
	Salc	-515.790	-522.000	90.000	90.000	70.000	332.600	-455.190
Erläuterungen:	Aufstockung des Schulgebäudes für die Oberstufe sowie ener Im Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt	rgetische Sanierung. folgende Mittel veranschlagt:	gt:					
Е 2)					C
E 10		162.783						162.783
Maßnahme:	Maßnahme: 218216001 IGS Nastätten Brandschutz und Barrierefreiheit							
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeir	000'06	22.500	22.500	18.750	18.750		172.500
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	205.000	40.000					245.000
3 2182	Ö							
	ļ	<u> </u>						
	Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee					
	ğ	-115.000	-17.500	22.500	18.750	18.750	0	-72.500
Erläuterungen:	Energetische Sanierung, Umsetzung von Brandschutzauflage Im Rahmen der Gesamtmaßnahme sind im Ergebnishaushalt	n sowie Schaffung eines barr folgende Mittel veranschlagt:	arrierefreien Zu gt:	ıgangs durch Eı	richtung eines A	Aufzugs.		
E 2		150.000	37.500		31.250	31.250	221.000	508.500
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	99.799	120.000	000.09				847.660
Maisnanme:	Malsnahme: 033/91941 Schulzentrum Diez An., Um. und Ausbau inklusive Ganztagsschule		000	000	000	000 01	000	1100
	Summe der Einzanlungen aus Investitionstatigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätickeit	Z.176.755 4 434 470	80.000	90.000	90.000	40.000	000:09	2.476.755
3 2194	δ							
	ı	<u> </u>						\setminus
	Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee	,				
	ğ	-2.257.715	80.000	000.09	000.09	40.000	000.09	-1.957.715
Erläuterungen:	Anbau- und Aufstockungsmaßnahme, Ausbau der Mensa, Ba Bauabschnitten im Rahmen der Schulentwicklung. Die Maßna	neit, Brandschutzrabgeschlossen, es	naßnahmen, Vo s erfolgt lediglick	ernetzung sowiŧ h noch die Vere	e Erweiterung de einnahmung der	er Fachräume ir Landeszuwend	תehreren lung.	
L		tolgende Mittel veranschlagt:	ıgt:					0.00
E 2	Zuwendungen, allgemeine Omlagen und sonstige Transferertrage Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.245 179.543						28.245
1)						

Flauchtile Fla			u	Investitionsübersicht	rsicht					
2019 2020 2021 2022 2023 ff.	Teilhaushalt			bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
in € 110.000 110.000 0 -110.000 0 -110.000 0 -10.000 0 -90.0000 0 -90.000 0 -90.000 0 -90.000 0 -90.000 0 -90.0000 0 -90.0000 0 -90.0000 0 -				bis 2018	2019	2020	2021	2022	2023 ff.	
110.000 0 0 0 0 0 0 0 0	N S S S S S S S S S S S S S S S S S S S	c. our	2131 0001 Ankauf Eraiharr vom Stain Schule				in€			
110.000	IVIGISI		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							0
20.000			Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		110.000					110.000
stein. 0	က	2213	oflichtungsermächtigungen in Voriahren bereits geb							
0			0		\bigvee					$\sqrt{}$
Stein. 20.000			Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeii	0			0	0		-110.000
600 90.000 <td>Erläut</td> <td>terungen</td> <td>Übernahme des Schulgebäudes der Freiherr-vom-Stein-Schule von de</td> <td>er Stadt Lahnstein.</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td>	Erläut	terungen	Übernahme des Schulgebäudes der Freiherr-vom-Stein-Schule von de	er Stadt Lahnstein.						
000 90.000 0 -90.000 0 - 0 0 0 - 0	Malsn	lahme: 0	73012131 Freiherr-vom-Stein-Schule ELA-Anlage Summe der Einzahlungen aus Invastitionstätigkeit							
600 20.000 11.100 0 -90.000 0 0 - 600 20.000 11.100 0 <t< td=""><td></td><td>•</td><td>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätickeit</td><td>10 000</td><td></td><td></td><td>000 06</td><td></td><td></td><td>100 000</td></t<>		•	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätickeit	10 000			000 06			100 000
600 20.000 11.100 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	c	2,00	darunter:							
600 20.000 11.100 0 -90.000 0 0 - 600 20.000 11.100 0 <t< td=""><td>ာ</td><td>2713</td><td>mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder</td><td>X</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></t<>	ာ	2713	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder	X						
600 20.000 11.100 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0			Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee_{i}					
600 20.000 11.100 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	T T	- Indeposit	ğ	-10.000	0	0	-90.000	0		-100.000
600 20.000 11.100 0 0 0 0 600 -20.000 -11.100 0 0 0 0 0 20.000 20.000 20.000 17.300 0	Maßn	ahme: 2	44014001 Förderung Schulbau - Schillerschule Lahnstein (Sporthalle)							
600 20.000 11.100 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0			Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil							0
600 -20.000 -11.100 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0			Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	52.600	20.000					83.700
600 -20.000 -11.100 0 0 0 0 000 20.000 20.000 17.300 <	က	2440	darunter: mit Veroflichtungsermächtigungen in Voriahren bereits gebunder	X						
600 -20.000 -11.100 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0			Verpflichtungsermächtigungen	<u> </u>	\bigwedge					$\left\langle \right $
000 20.000 20.000 17.300			Salc	-52.600	-20.000		0	0		-83.700
000 20.000 17.300 17.300 20.000 20.000 17.300 0 000 -20.000 -17.300 0 0 igung gestellten Mittel von insgesamt 20 € werden 12 T€ nicht verausgabt. 0	Erläut	terungen	: 10 %ige Kreiszuweisung gemäls § 87 Abs. 2 Schulgesetz.	han Bad Eme)						
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: Summe der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter	IVIAISI		440 I 700 I Foldefully Schulbau - Realschule Flus Bau Eins - Nassau (Ollio Summe der Finzahlungen aus Investitionsfätigkeit	Dau Dau EIIIS)						C
darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeil 10 %ige Kreiszuweisung gemäß § 87 Abs. 2 Schulgesetz. Von den in 2018 zur Verfügung gestellten Mittel von insgesamt 20 € werden 12 T€ nicht verausgabt.			Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil	36.000	20.000					81.300
mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 10 %ige Kreiszuweisung gemäß § 87 Abs. 2 Schulgesetz. Von den in 2018 zur Verfügung gestellten Mittel von insgesamt 20 € werden 12 T€ nicht verausgabt.	~	2440	darunter:	/						
verpilichtungsermachtigungen aus Investitionstätigkeil -36.000 -20.000 -20.000 -17.300 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0)	1	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder	\ \ _	20.000		17.300			\setminus
10 %ige Kreiszuweisung gemäß § 87 Abs. 2 Schulgesetz. Von den in 2018 zur Verfügung gestellten Mittel von insgesamt 20 € werden 12 T€ nicht verausgabt.		•	verpringflungsermachugungen Saldo der Fin- und Auszahlungen aus Investitionstätiokeit	36 000	-20 000		-17 300			-81 300
	Erläut	erungen		2018 zur Verfügun	ig gestellten Mi	ittel von insgesa	ımt 20 € werde	n 12 T€ nicht ve		

	u	Investitionsübersicht	rsicht					
Teilhaushalt Produkt	(būntsiəJ)	bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
		bis 2018	2019	2020	2021	2022	2023 ff.	
Maßnahm	Maßnahme: 244017002 Fördening Schulball - Grundschule Singhofen (Umbaumaßnahmen	nen			in€			
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	44.000	10.000					32.000
3 24	2440 mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder	X	10.000					
	Verpflichtungsermächtigungen				((
i i	ğ	-44.000	-10.000	0	0	0	0	-32.000
Erlauterungen: Maßnahme: 24	Erlauterungen: 10 %ige Kreiszuweisung gemals § 87 Abs. 2 Schulgesetz. Von den in 2018 zur Verfugung gestellten Mittel von insgesamt 44 € werden 22 1€ nicht verausgabt. Maßnahme: 244018001 Förderung Schulbau - Realschule Plus Bad Ems - Nassau (2.Rettungswed)	2018 zur Vertugun ettungsweg)	ig gestellten Mi	Ittel von Insgese	ımt 44 € werde	n 22. I€ nicht ve	rausgabt.	
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil	(6)						0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		25.000					25.000
3 24	darunter:		!					
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder Verpflichtungsermächtigungen		17.236					\bigvee
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil	0	-25.000	0	0	0	0	-25.000
Erläuterungen:								
Maßnahm	Maßnahme: 244018002 Förderung Schulbau - Goethe-Grundschule Lahnstein (Mensa u.a.)	.a.)						
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstatigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil	30 000	30 000	000 08	000 08	000 08	13 500	148 300
3 24	darunter:							
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder Vernflichtungsermächtigungen	\langle	30.000	30.000	30.000	30.000	13.500	\bigvee
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-13.500	-148.300
Erläuterungen:	gen: 10 %ige Kreiszuweisung gemäß § 87 Abs. 2 Schulgesetz. Von den in 2018 zur Verfügung gestellten Mittel von insgesamt 30 € werden 15,2 T€ nicht verausgabt.	2018 zur Verfügun	ıg gestellten Mi	ttel von insgesa	ımt 30 € werde	n 15,2 T€ nicht	verausgabt.	
Maßnahm	Maßnahme: 244018003 Förderung Schulbau - Realschule Plus Hahnstätten Fachklassentrakt Bio und Physik	ntrakt Bio und Phy	sik					C
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000	30.000					45.000
3	darunter:							
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder		30.000					
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil	-15.000	-30.000	0	0	0	0	-45.000
Erläuterungen:	gen: 10 %ige Kreiszuweisung gemäß § 87 Abs. 2 Schulgesetz.							

		ū	Investitionsübersicht	rsicht					
Teilhaushalt	Produkt (Leistung)		bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
			bis 2018	2019	2020	2021	2022	2023 ff.	
000		الموافعة ال				in€			
Maisn	anme:	Malsnanme: z440 I 8004 Forderung Schulbau - Sportnalle Silberau Summe der Einzahlungen aus Investitionstätidkeit							0
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.700	30.000	30.000	30.000	17.800		122.500
က	2440	darunter: mit Veroflichtungsermächtigungen in Voriahren bereits gebunden		30 000	30 000	30 000	17 800		
		Verpflichtungsermächtigungen			0000	00:00	1.000		$\sqrt{}$
		Salc	-14.700	-30.000	-30.000	-30.000	-17.800	0	-122.500
Erläut	Erläuterungen:	n: 10 %ige Kreiszuweisung gemäß § 87 Abs. 2 Schulgesetz.							
Maßn	ahme:	Maßnahme: 542170091 K9/10/11 Raum Dessignoten Summa dar Einzahlungan aus Investitionstätiakait			520 750	07 500	0.750		637 000
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätickeit			815 000	150 000	15 000		000.750
က	5420	darminger sections gon accommodate modern variables between between between between between the section of the							
		IIII verpilicitungsernachtigungen in vorjanien bereits gebunder Verpflichtungsermächtigungen		\(\)				,	
		saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-285.250	-52.500	-5.250	0	-343.000
Erläut	Erläuterungen:	Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit en	tsprechender Landeszuweisung	sung.					
IVIGISI	ש	National Parameter Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		130.000	126.750	3.250			260,000
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		200.000	195.000	5.000			400.000
က	5420	darunter: mit Veroflichtungsermächtigungen in Voriahren bereits gebunder	X						
		Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee	195.000				$\left\langle \right\rangle$
		Salc	0	-70.000	-68.250	-1.750	0	0	-140.000
Erläut	Erläuterungen: Maßnahme: 54	Erläuterungen: Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit entsprechender Landeszuweisung Maßnahme: 542170251 K251 ahnbriicke Balduinstein	der Landeszuweis	snng.					
	5	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			910.000	845.000	78.000		1.833.000
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			1.400.000	1.300.000	120.000		2.820.000
က	5420	darunter: mit Vemflicht ingsermächtigingen in Voriahren hereits gehinder							
		Verpflichtungsermächtigungen		M					
: :		ğ	0 .	0	-490.000	-455.000	-42.000	0	-987.000
Erlanı	Erläuterungen:	 Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit entsprechender Landeszuweisung 	der Landeszuweis	sung.					

Dis einschi, des Haushalts- Annopalnes Dis einschi, des Haushalts- Angong	bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel bis 2018 s gebunder nit entsprechender Landeszuwei	Ansatz des Haushalts-jahres 2019	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres 2020 250.000 250.000	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres in € 2021 in € 200.000 400.000	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres 2022 10.000	Planungs-daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/
Maßnahme: 542190301 K30 OD Heistenbach Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeil Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Buld darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeil Erläuterungen: Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit en Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeil Summe der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Garunter: staßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit erläuterungen: Staßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit en Verpflichtungsermächtigungen Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit en Verpflichtungen aus Investitionstätigkeil	s gebunder mit entsprechender Landeszuwei	2019	2020 162.500 250.000 -87.500		202		auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
Maßnahme: 542190301 K30 OD Heistenbach Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Garunter: Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: Staßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit e darunter: Staßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit e Stat70401 K40 Herold - Ergeshausen Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: 3 5420 Maßnahme: 542170401 K40 Herold - Ergeshausen Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: 3 6420 Maßnahme: 542170401 K40 Herold - Ergeshausen Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: Saldo der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	s gebunder 0 0 mit entsprechender Landeszuwei		162.500 250.000 250.000 -87.500			2023 ff.	
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit Staßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit e Maßnahme: 542160311 K31 Diez - Fachingen Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen Staßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit e Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Gamme der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Auf On Harold Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Aerpflichtungsermächtigungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	s gebunder 0 0 mit entsprechender Landeszuwei		162.500 250.000 -87.500				
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: Maßnahme: 542160311 K31 Diez - Fachingen Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: 3 5420 darunter: Annume der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Annume der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: Saldo der Einzahlungsermächtigungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Arpflichtungsermächtigungen Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit et Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	s gebunder 0 mit entsprechender Landeszuwei		250.000				429.000
mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Garunter: Saldo der Ein- und Auszahlungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Saldo der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Adarunter: Sido der Einzahlungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen Staßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit et in Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit et in Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	s gebunder 0 mit entsprechender Landeszuwei	M	-87.500				000.099
Saldo der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil Saldo der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil Saldo der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil darunter:	mit entsprechender Landeszuwei	$M \mid M \mid$	-87.500				
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Erläuterungen: Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit e Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil darunter: Nerpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeil Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Gumme der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil darunter: Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil darunter:	0 mit entsprechender Landeszuwei		-87.500				$\sqrt{}$
Erfäuterungen: Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit e Maßnahme: 542160311 K31 Diez - Fachingen Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: a 5420 mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit darunter: Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: 3 5420 summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit S	nit entsprechender Landeszuwei	isung.				0	-231.000
Maßnahme: 542160311 K31 Diez - Fachingen Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Summe der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil darunter: 3 5420 darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Erläuterungen: Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit te	_						
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeil Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil darunter: 3 5420 darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen Staßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit te							
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit enzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: 3 5420 Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit end Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Staßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit end Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				227.500			591.500
darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Saldo der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil darunter: 3 5420 darunter: Staßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit e Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit e Marganhungen aus Investitionstätigkeil Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit e		20.000	500.000		000.01		910.000
Magnahme Saldo der Ein- und Auszahlungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Erläuterungen: Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit e Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil darunter: a 5420 mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Erläuterungen: Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit e	s gebunder						\setminus
Erläuterungen: Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit en Staßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit en Staßenbauprogramm mit en Staßenbauprogramm mit en Staßenbauprogramm mit en Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit en Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit en Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit en Maranhme stagenbauprogramm mit en Ma		-50 000	-142 500	-122 500	-3 500	C	-318 500
Maßnahme: 542170401 K40 Herold - Ergeshausen Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits ge Verpflichtungsermächtigungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil Erläuterungen: Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit e	nit entsprechender Landeszuwei	Ι.					
Salc	433.200						472.200
Sal Sal	092'999						726.760
3alc	grahindar						
Salc		\setminus					\langle
21	-233.560	-21.000	0	0	0	0	-254.560
Magnahme: 542170402 K40 OD Herold	nit entsprechender Landeszuwei	isung.					
Maistraline: 54217 5452 1749 OD 1181818							
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeii	386.725						424.225
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.000	20.000					550.000
3 5420 darunter: mit Vernflichtungsermächtigungen in Vorjahren hereits gebunder	gebinder						
Verpflichtungsermächtigungen		V					$\sqrt{}$
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-113.275	-12.500	0	0	0	0	-125.775

Autorities Participation			Investitionsübersicht	rsicnt					
Action A	Produkt	(Suppost)	bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
aus Investitionstätigkeil aus Investitionstä			bis 2018	2019	2020	2021 in £	2022	2023 ff.	
aus Investitionstatigkeil teu in Vorjahren bereits gebunder bereits gebunder bereits gebunder bereits gebunder bereits gebunder characterionstatigkeil characterionstatigkeil aus Investitionstatigkeil characterionstatigkeil characterion characterionstatigkeil characterion characterion characterion	Maßnahme:	542170403 K40 Kördorf - Herold				١			
tchtigungen in Vorjahren bereits gebunder aus Investitionstätigkeil aus Investitionstätigkeil 5 T.501		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		474.500	58.500				546.000
Strategy Continued Conti		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		730.000	90.000				840.000
Augustionstatigkeif		darunter: mit Vernflicht ungsermächtigungen in Voriahren hereits gebi							
Paragenetic				\bigvee	40.000				$\sqrt{}$
gemäß Straßenbauprogramm mit entsprechender Landeszuweisung. Stock Slock aus Investitionstätigkeit		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil	0	-255.500	-31.500	-7.000	0		-294.000
Stock are Investitionstätigkeif	Erläuterung		der Landeszuweis	ung.					
Second Color Col	Maßnahme.	542180501 K50 Bettendorfer Stock							
Chitigungen in Vorjahren bereits gebunder Chitigungen in Vorjahren mit freier Strecke Chitigungen in Vorjahren bereits gebunder Chitigungen in Chitigungen in Vorjahren bereits gebunder Chitigungen in Chitigungen in Chitigungen in Chitigungen in Chitigungen in Chitigungen in C		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil	260.000	6.500					266.500
Sungerial continuous pereits gebunder		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	400.000	10.000					410.000
Straßenbauprogramm mit entsprechender Landeszuweisung (Restabwicklung).		р	\ _						
Jungern Jung		ı	\ \ -	\					\setminus
Straßenbauprogramm mit entsprechender Landeszuweisung (Restabwicklung). 325.000 39.000		Verpilicitungsermachigungen Saldo der Ein und Auszahlungen aus Investitionstätickeit	140 001	3 500	C		J		143 500
aus Investitionstätigkeit aus Investitionstä	Erläuterung	ğ	der Landeszuweis	ung (Restabwic			D		- 143.300
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 325.000 39.000 60.000 60.000 60.000 60.000 60.000 60.000 60.000 60.000 60.000 60.000 60.000 60.000 60.000 60.000 60.000 60.000 70.000	Maßnahme:	542200541 K54 OD Allendorf			ò				
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 500.000 60.000 60.000 darunter mit Verpflichtungsermächtigungen zu Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit 0 -175.000 -21.000 0 - 2170551 K55 OD Mudershausen und Bonscheuer mit freier Strecke 510.000 127.500 22.500 127.500 1		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil			325.000	39.000			364.000
Main Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			500.000	000'09			260.000
Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen 175.000 -21.000 0 -175.000 -21.000 0		Ö							
Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit entsprechender Landeszuweisung. 2170551 K55 OD Mudershausen und Bonscheuer mit freier Strecke Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen variablen vor in vorjahren bereits gebunder Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen variablen vor in vorjahren bereits gebunder verpflichtungsermächtigungen verpflichtungen verpflichtungsermächtigungen verpflichtungsermächtigungen verpflichtungsermächtigungen verpflichtungen verpfl		Verpflichtungsermächtigungen		\backslash					\langle
Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit entsprechender Landeszuweisung. 2170551 K55 OD Mudershausen und Bonscheuer mit freier Strecke Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit -12.614 680.000 170.000 30.000 70.000 170.0000 170.0000 170.0000 170.0000 170.0000 170.0000 170.0000 170.0000 170.0000 17		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil	0	0	-175.000	-21.000	0		-196.000
r -12.614	Erläuterung		der Landeszuweis	ung.					
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 510.000 127.500 22.500 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 12.614 680.000 170.000 30.000 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 12.614 680.000 170.000 30.000 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 170.000 170.000 170.000 170.000 0 0 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 170.000 127.500 127	Maßnahme.	542170551 K55 OD Mudershausen und Bonscheuer mit freier Strecke							
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 12.614 680.000 170.000 30.000 30.000 5420 darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen 170.000 20.000 170.000 170.000 0 </td <td></td> <td>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil</td> <td></td> <td>510.000</td> <td>127.500</td> <td>22.500</td> <td></td> <td></td> <td>000.099</td>		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil		510.000	127.500	22.500			000.099
5420 darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen 170.000 7.500 0 0		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.614	080.000	170.000	30.000			892.614
-12.614 -170.000 -42.500 0 0 0		σ							
-12.614 -170.000 -42.500 -7.500 0 0		Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee	170.000				$\left\langle \right\rangle$
		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil	-12.614		-42.500	-7.500	0		-232.614

		Investitionsübersicht	rsicht					
Teilhaushalt	Produkt (Leistung)	bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
		bis 2018	2019	2020	2021 in €	2022	2023 ff.	
Maßnah	Maßnahme: 048210672 K67 Friedrichssegen - OD Früchl							
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil	487.500	910.000	65.000	32.500			1.397.500
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil	750.664	1.400.000	100.000	50.000			2.150.664
ო	5420 mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder	X	1.250.000					
	Verpflichtungsermächtigungen	707		r C	11			120,45
Friäuterungen.	Saido der Ein- und Auszanlungen aus investitionstatigkeir -263.164 -490.000 -35.000 -17.500 -17.500 U -753	-263.164 ender Landeszuwei	-490.000	-35.000 0 2018 zur Verf	-17.500 	U Nittel werden	 150	-753.164
				5				
Maßnah	Maßnahme: 542200001 K70/85/86 oder 90 Asphaltlose nach Mittelbedarf							
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		318.500	429.000	520.000			1.267.500
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		490.000	000.099				1.950.000
ო	5420 darunter:	/						
	Mr. Verpflichtungsermachtigungen in Vorjanren bereits gebunder	\ \ T						X
	Verpiliontungseringungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeir	/°	-171.500	-231.000	-280.000	0	0	-682.500
Erläuterungen:	ingen: Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit entsprechender Landeszuweisung	ender Landeszuwei	sung.					
Maßnah	Maßnahme: 048220861 K86 Hasenbachbrücke bei St. Goarshausen	_						
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstatigkeil				350,000			350,000
					000			000
n	5420 mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder	X						\rangle
	Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee					
	ğ	0	0	0	-122.500	0	0	-122.500
Erläuterungen: Maßnahme: 54	Erläuterungen: Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit entsprechender Landeszuweisung Maßnahme: 542180901 K90 OD Reichenberg - Finmindung K88	ender Landeszuwei	sung.					
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	198,000	363.000	46.200				613.800
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	300.000	550.000	70.000	10.000			930.000
ო	5420 darunter:		r					
	Varyflicht ingsermächtigungen in Vorjanren bereits gebunder		000.000	39.000				X
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil	-102.000	-187.000	-23.800	-3.400	0	0	-316.200
Erläuterungen:	ingen: Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit entsprechender Landeszuweisung	ender Landeszuwei	sung.					

		vil	Investitionsübersicht	rsicht					
Teilhaushalt	Produkt (Leistung)		bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
			bis 2018	2019	2020	2021 in €	2022	2023 ff.	
Maßna	ahme: 0	Maßnahme: 048220931 K93 Lautert - L335 Grunderwerb Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	601.250	266.500	32.500				900.250
ღ	5420	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder	1.026.685	410.000	20.000				1.486.685
T di		saldo	-425.435	-143.500	-17.500	0	0	0	-586.435
Maßna	hme: 5	22	el Lallueszuwei	- Sallig.					
		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil				750.000			487.500 750.000
ო	5420	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder	X						X
		Verpfilchtungsermachtigungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil	0	0	0	-262.500	0	0	-262.500
Erläute Maßna	Erläuterungen: Maßnahme : 04	Straßenbaumaßnahme gemäß Straßenbauprogramm mit en 8374201 Neubau des Radfernweges Lahn im Abschniff zwisch	Isprechender Landeszuweisung en Laurenburg und Geilnau	snng.					
		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeil Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeil	277.500	500.000	1.500.000	850.000			3.127.500
ო	5420	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder Verpflichtungsermächtigungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeil	N S		1.500.000	200.000	0		\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\
Erläute	Erläuterungen:	Planungs- und Baukosten für den Lückenschluss zur Vervollständigung des Lahntal-Rad- und Wanderweges. Die Gesamtkosten werden gedeckt durch Investitions zuwendungen der Wirtschaftsförderungsgesellschaft (35 %) und des Landes (65 %).	llständigung des Lahntal-Ra und des Landes (65 %).	id- und Wanderv	veges. Die Ges	amtkosten werd	len gedeckt dur	ch Investitions-	
Maisna	anme : ;	Maisnanme : Sonstige Investitionen Zentrales Grundstucks- und Gebaudemanagement							0
'n		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter:		265.140	230.140	219.140	219.140		933.560
)		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunder Verpflichtungsermächtigungen Saldo der Fin- und Auszahlungen aus Investitionstätinkeit		-265 140	-230 140	-219 140	-219 140		-933 560
Erläute	Erläuterungen:	Insbesondere Investitionsansätze für die Beschaffung von be interaktiven Tafeln (30 T€) sowie im Kreisstraßenbau jährlich In 2019 zusätzlich Anschaffung von Maschinen für die Eigen Mittagsverpflegung (10 T€).	Vermögen im B e Ansätze für In schulen und Ve	ereich der Schu vestitionskosten erwaltungsgebäu	lbudgets (63 尾) Straßenentwäs uden (55 톤) sov	, Austausch vo serung (70 T€) vie Ersatzbesch	n Sportgeräten sowie Restabv naffung eines K	weglichem Vermögen im Bereich der Schulbudgets (63 톤), Austausch von Sportgeräten (5 T€), Anschaffung von gleich hohe Ansätze für Investitionskosten Straßenentwässerung (70 T€) sowie Restabwicklung Altmaßnahmen (30 T€) reinigung in Schulen und Verwaltungsgebäuden (55 톤) sowie Ersatzbeschaffung eines Konvektomaten in der	ing von ahmen (30 T€). der

Produkt 2151 Realschule Plus Katzenelnbogen

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 21 Schule und Kultur - Allgemeinbildende Schulen

Produktgruppe 215 Realschulen

Produkt 2151 Realschule Plus Katzenelnbogen

Produktinformation

Organisationseinheit Abt. Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Klassifizierung Extern
Kategorie Pflichtaufgabe
Auftraggeber Landesauftrag
Verantw. Personen Petri, Dieter

Schulleiter: Klotz, Rüdiger

Beschreibung Seit dem 01.08.2009 ist im ehemaligen Schulzentrum Katzenelnbogen (Produkt 2191) eine Realschule Plus

eingerichtet.

Seit dem 01.08.2012 ist der Realschule Plus eine Fachoberschule mit den Fachrichtungen

- Wirtschaft und Verwaltung

- Gesundheit und Pflege angegliedert.

Für die Realschule Plus erfolgt die Sicherstellung des äußeren Schulbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen als Aufgabe des Schulträgers nach dem Schulgesetz. Dies geschieht im Wesentlichen durch Bereitstellung und Finanzierung von Verwaltungspersonal, Mobiliar,

Lehr- und Lernmitteln und Organisation der Nutzung schulfremder Einrichtungen.

Der Rhein-Lahn-Kreis ist Schul- und Kostenträger der Realschule Plus. Seit dem Schuljahr 2012/2013 ist die Realschule Plus Schwerpunktschule.

Zielgruppe Schüler und deren Erziehungsberechtigte

Auftragsgrundlage Schulgesetz (SchulG), Schulordnung, Beschlüsse der Gremien

Leistungen 215110 Realschule Plus Katzenelnbogen - Bereitstellung

215120 Realschule Plus Katzenelnbogen - Betrieb

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	2,13	2,40	5,09	5,09	5,09	5,09
Anzahl der Schüler	638	603	621	621	621	621
Bruttogrundrissfläche (BGF)	9.155 qm	9. 1 55 qm	9. 1 55 qm	9.155 qm	9.155 qm	9.155 qm
Heizkosten je qm BGF	2,63 €	5,02 €	4,37 €	4,37 €	4,37 €	4,37 €
Stromkosten je qm BGF	2,86 €	3,06 €	3,28 €	3,28 €	3,28 €	3,28 €

Produkt 2151 Realschule Plus Katzenelnbogen

Rhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	90.286	639.580	696.620	132.380	122.380	122.380
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.242	330	330	330	300	300
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.345	7.684	7.684	7.684	7.684	7.684
E 7	Sonstige laufende Erträge	62.264	971	1.292	1.572	1.572	1.572
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	170.138	648.565	705.926	141.966	131.936	131.936
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	107.974	122.364	178.570	227.888	233.548	239.349
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	540.820	1.190.830	1.487.550	326.550	196.550	196.550
E 11	Abschreibungen	105.955	105.610	113.710	113.710	113.710	113.710
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	25.848	20.040	25.950	26.250	26.250	26.250
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	780.598	1.438.844	1.805.780	694.398	570.058	575.859
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-610.460	-790.279	-1.099.854	-552.432	-438.122	-443.923
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	O
E 20	Ordentliches Ergebnis	-610.460	-790.279	-1.099.854	-552.432	-438.122	-443.923
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	O
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-76.621	-95.909	-155.131	-159.697	-165.337	-172.860
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-687.081	-886.188	-1.254.985	-712.129	-603.459	-616.783
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-669.761	-853.016	-1.213.472	-670.897	-562.227	-575.551
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	70.000	66.000	0	0	0	C
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen	46.736	0	0	0	0	C
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	116.736	66.000	0	0	0	0
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen	129.129	56.160	4.190	4.190	4.190	4.190
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	129.129	56.160	4.190	4.190	4.190	4.190
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-12.394	9.840	-4.190	-4.190	-4.190	-4.190
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-682.155	-843.176	-1.217.662	-675.087	-566.417	-579.741

Erläuterungen - Produkt 2151 Realschule Plus Katzenelnbogen

zu E 10: In 2018 und 2019 insbesondere Umsetzung Turnhallenkonzept mit Fördermitteln aus dem Konjunkturpaket KI 3.0 (E 2) sowie energetische Sanierung und Brandschutzauflagen.

Produkt 2172 Wilhelm-Hofmann-Gymnasium St. Goarshausen

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 21 Schule und Kultur - Allgemeinbildende Schulen

Produktgruppe 217 Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs

Produkt 2172 Wilhelm-Hofmann-Gymnasium St. Goarshausen

Produktinformation

Organisationseinheit Abt. Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Klassifizierung Extern
Kategorie Pflichtaufgabe
Auftraggeber Landesauftrag
Verantw. Personen Petri, Dieter

Schulleiter: Guckenbiehl, Thomas

Beschreibung Sicherstellung des äußeren Schulbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen

Voraussetzungen als Aufgabe des Schulträgers nach dem Schulgesetz. Dies geschieht im Wesentlichen durch Bereitstellung und Finanzierung von Verwaltungspersonal, Mobiliar, Lehr- und Lernmitteln und

Organisation der Nutzung schulfremder Einrichtungen.

Das Wilhelm-Hofmann-Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife. Es ist keine Ganztagsschule in

neuer Form.

Zielgruppe Schüler und deren Erziehungberechtigte

Auftragsgrundlage Schulgesetz (SchulG), Schulordnung, Beschlüsse der Gremien.

Leistungen 217210 Wilhelm-Hofmann-Gymnasium St. Goarshausen - Bereitstellung

217220 Wilhelm-Hofmann-Gymnasium St. Goarshausen - Betrieb

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	3,28	4,26	4,87	4,87	4,87	4,87
Anzahl der Schüler	750	713	704	704	704	704
Bruttogrundrissfläche (BGF)	10.967 qm	10.967 qm	10.967 qm	10.967 qm	10.967 qm	10.967 qm
Heizkosten je qm BGF	3,25 €	3,46 €	3,65 €	3,65 €	3,65 €	3,65 €
Stromkosten je qm BGF	3,24 €	3,19 €	3,46 €	3,46 €	3,46 €	3,46 €

Produkt 2172 Wilhelm-Hofmann-Gymnasium St. Goarshausen

Rhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	68.796	70.400	145.460	488.550	123.050	123.050
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.484	3.550	3.500	3.500	3.500	3.550
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.950	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
E 7	Sonstige laufende Erträge	0	891	1.408	1.642	1.642	1.642
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	93.230	91.841	167.368	510.692	145.192	145.242
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	138.192	176.465	194.530	238.017	243.929	249.989
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	268.338	312.970	560.170	1.041.170	234.170	234.170
E 11	Abschreibungen	127.809	132.770	133.590	137.890	137.890	137.890
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	24.817	22.540	33.815	32.215	32.215	32.215
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	559.156	644.745	922.105	1.449.292	648.204	654.264
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-465.926	-552.904	-754.737	-938.600	-503.012	-509.022
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	o	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-465.926	-552.904	-754.737	-938.600	-503.012	-509.022
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-99.595	-133.041	-162.754	-167.979	-174.243	-182.228
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-565.521	-685.945	-917.491	-1.106.579	-677.255	-691.250
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-491.286	-623.804	-854.445	-1.041.843	-612.519	-626.514
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.929	0	70.000	60.000	40.000	25.000
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.929	o	70.000	60.000	40.000	25.000
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen	13.589	34.370	303.350	3.350	3.350	3.350
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.589	34.370	303.350	3.350	3.350	3.350
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.660	-34.370	-233.350	56.650	36.650	21.650
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-500.946	-658.174	-1.087.795	-985.193	-575.869	-604.864
F 41	Saldo der durchlaufenden Gelder	0	0	0	0	0	0
F 42	Verwendung Finanzierungsmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	0	0	0	0	0	0
F 43	Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen - Produkt 2172 Wilhelm-Hofmann-Gymnasium St. Goarshausen

zu E 10: in 2019 und 2020 Durchführung von Brandschutzmaßnahmen und in 2020 zusätzlich Umsetzung Turnhallenkonzept mit Fördermitteln aus dem Konjunkturpaket KI 3.0 (E 2).

Produkt 2182 Integrierte Gesamtschule Nastätten

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 21 Schule und Kultur - Allgemeinbildende Schulen

Produktgruppe 218 Integrierte Gesamtschulen

Produkt 2182 Integrierte Gesamtschule Nastätten

Produktinformation

Organisationseinheit Abt. Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Klassifizierung Extern
Kategorie Pflichtaufgabe
Auftraggeber Landesauftrag
Verantw. Personen Petri, Dieter

Schulleiter: Ulrich Landes

Beschreibung Seit dem 01.08.2009 ist im ehemaligen Schulzentrum Nastätten (Produkt 2193) eine vierzügige

Integrierte Gesamtschule (IGS) eingerichtet. Die verbleibenden Klassenstufen der Nicolaus-August-Otto-Realschule wurden bis zum 31.07.2014 als abschlussbezogene Klassen einer Realschule Plus im organisatorischen Verbund mit der IGS geführt. Die bisherige Duale Oberschule Nastätten wurde ab 01.08.2009 als Realschule Plus geführt und dadurch zeitlich gestuft zum 31.07.2014 aufgehoben. Seit dem Schuljahr 2015/2016 verfügt die IGS über eine Oberstufe. Der Rhein-Lahn-Kreis ist Schul- und

Kostenträger der IGS Nastätten.

Für die IGS Nastätten erfolgt die Sicherstellung des äußeren Schulbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen als Aufgabe des Schulträgers nach dem Schulgesetz. Dies geschieht im Wesentlichen durch Bereitstellung und Finanzierung von Verwaltungspersonal, Mobiliar,

Lehr- und Lernmitteln und Organisation der Nutzung schulfremder Einrichtungen.

Die IGS Nastätten wird als Ganztagsschule in Angebotsform mit Mittagsverpflegung seit dem Schuljahr

2009/2010 geführt.

Seit dem Schuljahr 2014/2015 ist die IGS Nastätten Schwerpunktschule.

Zielgruppe Schüler und deren Erziehungsberechtigte

Auftragsgrundlage Schulgesetz (SchulG), Schulordnung, Beschlüsse der Gremien

Leistungen218210Integrierte Gesamtschule Nastätten - Bereitstellung

218220 Integrierte Gesamtschule Nastätten - Betrieb

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	3,13	3,25	7,17	7,17	7,17	7,17
Anzahl der Schüler	781	817	818	818	818	818
Bruttogrundrissfläche (BGF)	13.772 qm	13.772 qm	14.162 qm	14.162 qm	14.162 qm	14.162 qm
Heizkosten je qm BGF	8,11 €	8,71 €	8,47 €	8,47 €	8,47 €	8,47 €
Stromkosten je qm BGF	4,45 €	4,72 €	4,59 €	4,59 €	4,59 €	4,59 €

Produkt 2182 Integrierte Gesamtschule Nastätten

Rhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	119.270	280.582	167.520	176.460	1.047.710	170.210
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	61.000	58.800	41.600	41.600	41.600	41.600
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.082	1.850	1.850	1.850	1.850	1.850
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.109	0	0	0	0	0
E 7	Sonstige laufende Erträge	810	1.348	1.753	2.153	2.153	2.153
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	195.270	342.580	212.723	222.063	1.093.313	215.813
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	164.075	169.870	244.203	313.811	321.605	329.595
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	867.321	941.970	554.890	446.890	1.361.890	386.890
E 11	Abschreibungen	201.105	220.960	222.610	237.310	237.310	237.310
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	31.480	27.270	31.430	31.430	31.430	31.430
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.263.981	1.360.070	1.053.133	1.029.441	1.952.235	985.225
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.068.711	-1.017.490	-840.410	-807.378	-858.922	-769.412
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-1.068.711	-1.017.490	-840.410	-807.378	-858.922	-769.412
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-101.141	-133.945	-213.688	-219.830	-227.497	-237.823
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-1.169.852	-1.151.435	-1.054.098	-1.027.208	-1.086.419	-1.007.235
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.102.385	-1.061.040	-961.373	-928.754	-987.965	-908.781
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.430	90.000	122.500	112.500	108.750	88.750
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.430	90.000	122.500	112.500	108.750	88.750
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen	85.392	548.500	665.700	3.700	3.700	3.700
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	85.392	548.500	665.700	3.700	3.700	3.700
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-80.962	-458.500	-543.200	108.800	105.050	85.050
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-1.183.346	-1.519.540	-1.504.573	-819.954	-882.915	-823.731
F 41	Saldo der durchlaufenden Gelder	85	0	0	0	0	0
F 42	Verwendung Finanzierungsmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	85	0	0	0	0	0
F 43	Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	85	0	0	0	0	0

Erläuterungen - Produkt 2182 Integrierte Gesamtschule Nastätten

zu E 10: In 2017, 2018 und 2019 insbesondere energetische Sanierung sowie Umsetzung von Brandschutzauflagen. Ab 2021 Umsetzung Turnhallenkonzept mit Fördermitteln aus dem Konjunkturpaket KI 3.0 (E 2).

zu F 24 und F 29: Aufstockung für die Oberstufe mit entsprechender Landeszuwendung.

Produkt 2195 Schulzentrum Lahnstein

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 21 Schule und Kultur - Allgemeinbildende Schulen

Produktgruppe 219 Schulzentren

Produkt 2195 Schulzentrum Lahnstein

Produktinformation

Organisationseinheit Abt. Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Klassifizierung Extern
Kategorie Pflichtaufgabe
Auftraggeber Landesauftrag
Verantw. Personen Petri, Dieter

Schulleiter: Hißnauer, Norbert; Keßler, Christa

Beschreibung Für die Realschule Plus und das Gymnasium erfolgt die Sicherstellung des äußeren Schulbetriebs

durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen als Aufgabe des Schulträgers nach dem Schulgesetz. Dies geschieht im Wesentlichen durch Bereitstellung und Finanzierung von Verwaltungspersonal, Mobiliar, Lehr- und Lernmitteln und Organisation der Nutzung schulfremder Einrichtungen. Im Schulzentrum Lahnstein arbeiten räumlich zusammengefasste Schulen der

Sekundarstufen (Realschule Plus und Gymnasium) organisatorisch zusammen. Die Zusammenarbeit dient insbesondere der Abstimmung bei Lernangebot, Lehrverfahren sowie Lehr- und Lernmitteln und

erleichtert die Durchlässigkeit zwischen den beteiligten Schulen.

Die Realschule Plus ist Ganztagsschule in Angebotsform.

Seit dem Schuljahr 2009/2010 ist das Marion-Dönhoff-Gymnasium G8-Gymnasium (Gymnasium mit 8-jähriger Schulzeit) und Ganztagsschule in Angebotsform und ab Klasse 7 in verpflichtender Form mit

Mittagsverpflegung.

Seit dem Schuljahr 2017/2018 ist das Marion-Dönhoff-Gymnasium wieder ein G9-Gymnasium mit Ganztagsschule in Angebotsform (für die Klassenstufen 5, 6 und 7 im Schuljahr 2017/2018).

Seit dem Schuljahr 2011/2012 ist die Realschule Plus Schwerpunktschule.

Seit dem Schulahr 2013/2014 ist die Realschule Lahnstein eine Realschule Plus in Trägerschaft des

Kreises.

Die verbleibenden Klassen der Kaiser-Wilhelm Schule Lahnstein sind der Realschule Plus Lahnstein

organisatorisch zugeordnet.

Zielgruppe Schüler und deren Erziehungsberechtigte

Auftragsgrundlage Schulgesetz (SchulG), Schulordnung, Beschlüsse der Gremien

Leistungen219510Schulzentrum Lahnstein - Bereitstellung

219520 Schulzentrum Lahnstein - Betrieb

	213320	Scrie	aizemerann zanniste	III Detireb		
Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	4,76	4,76	10,60	10,60	10,60	10,60
Anzahl Schüler Realschule	773	766	749	749	749	749
Anzahl Schüler Gymnasium	485	394	384	384	384	384
Bruttogrundrissfläche (BGF)	19.503 qm	19.503 qm	19.503 qm	19.503 qm	19.503 qm	19.503 qm
Heizkosten je qm BGF	2,93 €	2,56 €	3,33 €	3,33 €	3,33 €	3,33 €
Stromkosten je qm BGF	2,75 €	2,82 €	3,08 €	3,08 €	3,08 €	3,08 €

Produkt 2195 Schulzentrum Lahnstein

Rhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	182.877	232.710	1.017.725	576.725	212.225	212.225
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	132.511	112.200	95.900	95.900	95.900	95.900
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.810	3.320	3.320	3.320	3.320	3.320
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.888	0	0	0	0	0
E 7	Sonstige laufende Erträge	10.519	2.201	2.636	3.230	3.230	3.230
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	339.604	350.431	1.119.581	679.175	314.675	314.675
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	245.434	249.702	362.672	466.313	477.896	489.768
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	654.601	607.990	1.455.240	1.295.740	440.240	1.051.940
E 11	Abschreibungen	434.322	431.880	429.960	429.960	429.960	429.960
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	48.801	38.870	50.310	52.010	52.010	52.010
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.383.159	1.328.442	2.298.182	2.244.023	1.400.106	2.023.678
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.043.555	-978.011	-1.178.601	-1.564.848	-1.085.431	-1.709.003
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-1.043.555	-978.011	-1.178.601	-1.564.848	-1.085.431	-1.709.003
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-167.333	-200.862	-322.567	-332.043	-343.778	-359.415
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-1.210.887	-1.178.873	-1.501.168	-1.896.891	-1.429.209	-2.068.418
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-955.974	-949.955	-1.282.655	-1.678.424	-1.210.742	-1.849.951
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	394.788	158.753	0	0	0	0
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	394.788	158.753	0	0	0	0
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	1.166	0	0	0	0	0
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen	26.494	9.910	6.360	6.360	6.360	6.360
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.660	9.910	6.360	6.360	6.360	6.360
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	367.128	148.843	-6.360	-6.360	-6.360	-6.360
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-588.846	-801.112	-1.289.015	-1.684.784	-1.217.102	-1.856.311
F 41	Saldo der durchlaufenden Gelder	-13.405	0	0	0	0	0
F 42	Verwendung Finanzierungsmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-13.405	o	0	0	o	0
F 43	Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	-13.405	0	0	0	0	0

Erläuterungen - Produkt 2195 Schulzentrum Lahnstein

zu E 10: in 2019 und 2020 insbesondere Umsetzung Turnhallenkonzept mit Fördermitteln aus dem Konjunkturpaket KI 3.0 (E 2). Ab 2022 Beginn mit Maßnahmen an der kleinen Sporthalle.

Produkt 5420 Kreisstraßen

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 54 Gestaltung der Umwelt - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produktgruppe542KreisstraßenProdukt5420Kreisstraßen

Produktinformation

Organisationseinheit Abt. Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Klassifizierung Extern
Kategorie Pflichtaufgabe
Auftraggeber Landesauftrag
Verantw. Personen Petri, Dieter

Beschreibung Abwicklung des Baus, der Sanierung und der Unterhaltung von Fahrbahnen und Ingenieurbauwerken im Zuge von

Kreisstraßen einschließlich Pflege von Begleit- und Ausgleichsflächen sowie Sicherstellung der ordnungsgemäßen

Verkehrsausstattung, Beschilderung und Entwässerung.

ZielgruppeStraßenverkehrsteilnehmerAuftragsgrundlageLandesstraßengesetz (LStrG)

Leistungen 542010 Bau/Unterhaltung von Kreisstraßen

542020 Bau/Unterhaltung von Radwegen

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	0,85	0,80	0,70	0,70	0,70	0,70
Reinvestitionsquote	71,81 %	91,83 %	135,27 %	140,20 %	124,96 %	121,48 %
Länge der Kreisstraßen in km	318,325	319,161	317,166	317,166	317,166	317,166
Aufwand je km Kreisstraße	8.002 €	8.613 €	8.732 €	8.732 €	8.890 €	8.890 €

Produkt 5420 Kreisstraßen

Rhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	4.497.922	4.541.205	4.682.500	4.686.000	4.690.500	4.694.500
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	26	50	50	50	50	50
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	166.649	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
E 7	Sonstige laufende Erträge	45.075	13.079	12.601	12.613	12.619	12.626
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.709.673	4.629.334	4.770.151	4.773.663	4.778.169	4.782.176
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	97.091	80.695	78.874	81.844	82.193	82.637
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.547.081	2.750.700	2.851.200	2.771.200	2.821.200	2.821.200
E 11	Abschreibungen	3.411.863	3.380.310	3.582.310	3.582.310	3.582.310	3.582.310
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.348	450	400	400	400	400
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	6.057.383	6.212.155	6.512.784	6.435.754	6.486.103	6.486.547
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.347.711	-1.582.821	-1.742.633	-1.662.091	-1.707.934	-1.704.371
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-1.347.711	-1.582.821	-1.742.633	-1.662.091	-1.707.934	-1.704.371
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-20.563	-20.113	-19.317	-19.579	-19.551	-19.024
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-1.368.274	-1.602.934	-1.761.950	-1.681.670	-1.727.485	-1.723.395
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-324.989	-477.505	-570.750	-489.432	-536.178	-533.009
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.704.625	2.093.675	3.555.500	4.670.200	3.631.850	2.700.750
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	87.000	0	0	0	0
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.704.625	2.180.675	3.555.500	4.670.200	3.631.850	2.700.750
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	95.653	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen	2.385.552	3.000.000	5.160.000	6.330.000	5.155.000	4.185.000
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.481.206	3.070.000	5.230.000	6.400.000	5.225.000	4.255.000
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-776.580	-889.325	-1.674.500	-1.729.800	-1.593.150	-1.554.250
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-1.101.570	-1.366.830	-2.245.250	-2.219.232	-2.129.328	-2.087.259

Erläuterungen - Produkt 5420 Kreisstraßen

zu F 24 und F 29: Straßenbaumaßnahmen gem. Straßenbauprogramm mit entsprechenden Landeszuweisungen sowie in 2019 - 2021 Baukosten für den Neubau des Radfernwegs Lahn im Abschnitt zwischen Laurenburg und Geilnau mit Zuweisungen von Land und Wirtschaftsförderungsgesellschaft.

zu F 28: Investitionskostenanteile für Straßenentwässerung.

Teilhaushalt 4

Rechtsamt, Zentrale Bußgeldstelle

Zugeordnete Produkte:

9041 Führung und Leitung

1190 Recht

1222 Zentrale Bußgeldstelle

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt Rechtsamt, Zentrale Bußgeldstelle

Rhein-Lahn-Kreis

NI#	Danaishau a	Fundania	A m g = t =	America	DI	DI	DI
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.800	24.000	23.000	23.000	23.000	23.000
E 7	Sonstige laufende Erträge	68.451	35.382	33.122	33.158	33.184	33.210
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	93.252	59.382	56.122	56.158	56.184	56.210
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	339.546	346.325	402.956	417.015	425.918	435.267
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	406	200	200	200	200	200
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	3.868	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	343.820	349.025	405.656	419.715	428.618	437.967
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-250.568	-289.643	-349.534	-363.557	-372.434	-381.757
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-250.568	-289.643	-349.534	-363.557	-372.434	-381.757
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-103.532	-116.665	-135.194	-137.305	-137.954	-135.711
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-354.100	-406.308	-484.728	-500.862	-510.388	-517.468
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-293.505	-354.792	-405.579	-417.739	-425.634	-431.045
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	O
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	O
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	C
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag des Teilhaushalts	-293.505	-354.792	-405.579	-417.739	-425.634	-431.045

Übersicht über die Teilhaushalte und die zugeordneten Produkte

Produkte im Teilhaushalt 4

lfd. Nr.	Bezeichnung	Summe aller Produkte	Produkt 9041	Produkt 1190	Produkt 1222
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben				
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen				
	und sonstige Transfererträge				
E 3	Erträge der sozialen Sicherung				
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.000		18.000	5.000
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	Kostenerstattungen und				
E 6	Kostenumlagen				
E 7	Sonstige laufende Erträge	33.122		2.660	30.462
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	56.122		20.660	35.462
E 9	Personal- und	402.956		339.460	63.496
	Versorgungsaufwendungen Aufwendungen für Sach- und				
E 10	Dienstleistungen	200			200
E 11	Abschreibungen				
E 12	Zuwendungen, Umlagen und				
L 12	sonstige Transferaufwendungen				
E 13	Aufwendungen der sozialen				
	Sicherung	0.500	4.450	4.000	
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen Summe der laufenden	2.500	1.450	1.000	50
F 15	Aufwendungen aus	405.656	1.450	340.460	63.746
	Verwaltungstätigkeit	1001000		0 101 100	00.7.10
E 16	Laufendes Ergebnis aus	-349.534	-1.450	-319.800	20 204
E 10	Verwaltungstätigkeit	-349.534	-1.450	-319.000	-28.284
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge				
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige				
	Finanzaufwendungen				
E 10	Saldo der Zins- und sonstigen				
E 19	Finanzerträge und -aufwendungen				
E 20	Ordentliches Ergebnis	-349.534	-1.450	-319.800	-28.284
	Außerordentliches Ergebnis	0.0.00.		0.0.000	
	Saldo aus internen	425 404	4 450	440.004	24.040
E 22	Leistungsbeziehungen	-135.194	1.450	-112.634	-24.010
	Jahresergebnis				
E 23	(Jahresüberschuss / Jahresfehl-	-484.728		-432.434	-52.294
	betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und				
F 23	außerordentlichen Ein- und	-405.579		-353.257	-52.322
. 25	Auszahlungen	400.073		-333.237	-02.022
F 24	Einzahlungen aus				
F 24	Investitionszuwendungen				
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und				
	ähnlichen Entgelten				
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen				
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Auszahlungen für immaterielle				
F 28	Vermögensgegenstände				
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen				
	Auszahlungen für Finanzanlagen				-
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen				· · · · · ·
	Summe der Auszahlungen aus				
F 32					
F 32	Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				

Teilhaushalt 5

Sicherheit, Ordnung und Verkehr

Zugeo	ordnete Produkte:	<u>Seite</u>
9051	Führung und Leitung der Abteilung 3	
1221	Sicherheit und Ordnung	
1223	Personenstandswesen/ Staatsangehörigkeit	
1225	Regelung des Aufenthalts von Ausländern	169
1231	Verkehrsregelung/ Verkehrsaufsicht	
1233	Fahrerlaubnisse	
1234	Zulassung und Außerbetriebsetzung von Fahrzeugen	
1260	Brandschutz	
1270	Rettungsdienst	171
1280	Zivil- und Katastrophenschutz	173
2410	Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen	175
5470	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV. SPNV)	

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt Sicherheit, Ordnung und Verkehr

Rhein-Lahn-Kreis

INICIII*L	.ann-kreis						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	4.757.733	5.221.970	5.927.644	5.948.794	5.948.794	5.948.794
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.689.825	1.710.750	1.694.700	1.704.800	1.715.900	1.697.100
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	727	800	800	800	800	800
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	634.471	564.050	560.850	560.600	560.250	560.300
E 7	Sonstige laufende Erträge	280.036	46.875	108.468	38.513	38.685	38.857
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	7.362.792	7.544.445	8.292.462	8.253.507	8.264.429	8.245.851
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.414.124	3.331.323	3.791.731	3.913.180	3.990.371	4.070.620
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.119.062	9.279.630	9.943.370	9.542.490	9.720.770	9.789.270
E 11	Abschreibungen	268.511	318.930	336.250	379.850	379.850	379.850
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	225.886	282.300	377.200	274.500	276.800	279.200
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	214.994	165.010	186.030	175.730	173.180	174.480
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	12.242.577	13.377.193	14.634.581	14.285.750	14.540.971	14.693.420
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-4.879.785	-5.832.748	-6.342.119	-6.032.243	-6.276.542	-6.447.569
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	200	200	200	200
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	-200	-200	-200	-200
E 20	Ordentliches Ergebnis	-4.879.785	-5.832.748	-6.342.319	-6.032.443	-6.276.742	-6.447.769
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	o	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-990.463	-1.067.336	-1.263.519	-1.280.319	-1.280.560	-1.248.175
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-5.870.248	-6.900.084	-7.605.838	-7.312.762	-7.557.302	-7.695.944
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-5.436.698	-6.287.571	-6.797.320	-6.448.366	-6.692.319	-6.830.742
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	144.966	2.932	297.000	0	0	C
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen	5.653	0	30.000	0	0	C
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	150.619	2.932	327.000	0	0	0
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	71.250	367.514	502.000	400.000	350.000	450.000
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen	287.689	250.700	557.250	22.300	17.300	2.300
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-358.939	-618.214	-1.059.250	-422.300	-367.300	-452.300
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-208.320	-615.282	-732.250	-422.300	-367.300	-452.300
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-5.645.018	-6.902.853	-7.529.570	-6.870.666	-7.059.619	-7.283.042

Übersicht über die Teilhaushalte und die zugeordneten Produkte

Produkte im Teilhaushalt 5

lfd. Nr.	Bezeichnung	Summe aller Produkte	Produkt 9051	Produkt 1221	Produkt 1223	Produkt 1225	Produkt 1231	Produkt 1233
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben							
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	5.927.644				32.000		
E 3	Erträge der sozialen Sicherung							
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.694.700		122.800	30.000	105.400	15.000	254.000
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	800						
E 6	Kostenerstattungen und	560.850		5.350		20.500		
E 7	Kostenumlagen Sonstige laufende Erträge	108.468	1.720	2.270	618	10.059	603	1.959
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	8.292.462	1.720	130.420	30.618	167.959	15.603	255.959
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.791.731	219.836	303.625	78.469	1.315.579	82.458	281.680
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.943.370		48.250	800	585.500		37.500
E 11	Abschreibungen	336.250						
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	377.200				55.000		
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung							
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	186.030	1.100	4.000	2.640	22.900	1.850	900
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	14.634.581	220.936	355.875	81.909	1.978.979	84.308	320.080
	Laufendes Ergebnis aus							
E 16	Verwaltungstätigkeit	-6.342.119	-219.216	-225.455	-51.291	-1.811.020	-68.705	-64.121
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge							
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	200				200		
	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	-200				-200		
E 20	Ordentliches Ergebnis	-6.342.319	-219.216	-225.455	-51.291	-1.811.220	-68.705	-64.121
E 21	Außerordentliches Ergebnis							
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.263.519	219.216	-131.115	-23.029	-562.766	-36.407	-129.687
	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts	-7.605.838		-356.570	-74.320	-2.373.986	-105.112	-193.808
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-6.797.320	50.867	-317.051	-55.909	-2.177.516	-98.974	-156.276
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	297.000						
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen	30.000						
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	327.000						
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	502.000						
	Auszahlungen für Sachanlagen	557.250						
	Auszahlungen für Finanzanlagen							
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Auszahlungen aus	1.059.250						
F 33	Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-732.250						
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-7.529.570	50.867	-317.051	-55.909	-2.177.516	-98.974	-156.276

Übersicht über die Teilhaushalte und die zugeordneten Produkte

Produkte im Teilhaushalt 5

lfd. Nr.	Bezeichnung	Produkt 1234	Produkt 1260	Produkt 1270	Produkt 1280	Produkt 2410	Produkt 5470
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben						
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen		21.670		66.474	5.653.700	153.800
E 3	und sonstige Transfererträge Erträge der sozialen Sicherung						
	Öffentlich-rechtliche						
E 4	Leistungsentgelte	1.150.800				16.700	
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	800					
E 6	Kostenerstattungen und	60.000	6.000		12.500	481.500	-25.000
E 7	Kostenumlagen Sonstige laufende Erträge	5.599	2.708	70.163	901	1.775	10.093
	Summer der laufenden Erträge aus						
E 8	Verwaltungstätigkeit	1.217.199	30.378	70.163	79.875	6.153.675	138.893
E9	Personal- und	613.504	394.458	20.597	138.332	233.613	109.580
	Versorgungsaufwendungen	0.0.00	30				
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	136.000	19.400	51.000	105.990	8.938.700	20.230
E 11	Abschreibungen		61.900	98.230	176.120		
E 12	Zuwendungen, Umlagen und		1 000		00.000		224 200
E 12	sonstige Transferaufwendungen		1.000		90.000		231.200
E 13	Aufwendungen der sozialen						
	Sicherung Sonstige laufende Aufwendungen	11 200	42 220	12 500	94 720	700	200
E 14	Summe der laufenden	11.200	43.220	12.500	84.720	700	300
E 15	Aufwendungen aus	760.704	519.978	182.327	595.162	9.173.013	361.310
	Verwaltungstätigkeit		0.0.0.0	.02.02.	***************************************	011101010	0011010
E 16	Laufendes Ergebnis aus	456.495	-489.600	-112.164	-515.287	-3.019.338	-222.417
_ 10	Verwaltungstätigkeit	430.433	-409.000	-112.104	-313.207	-3.019.330	-222.417
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge						
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen						
	Saldo der Zins- und sonstigen						
E 19	Finanzerträge und						
E 20	-aufwendungen Ordentliches Ergebnis	456.495	-489.600	-112.164	-515.287	-3.019.338	-222.417
	Außerordentliches Ergebnis	450.495	-409.000	-112.104	-515.207	-3.019.336	-222.417
E 22	Saldo aus internen	007.570	400.000	5.740	07.070	00.000	F7 004
E 22	Leistungsbeziehungen	-307.578	-108.383	-5.746	-27.970	-92.223	-57.831
	Jahresergebnis						
E 23	(Jahresüberschuss / Jahresfehl-	148.917	-597.983	-117.910	-543.257	-3.111.561	-280.248
	betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und						
F 23	außerordentlichen Ein- und	207.338	-501.864	-14.849	-404.854	-3.081.296	-246.936
	Auszahlungen						
F 24	Einzahlungen aus				297.000		
	Investitionszuwendungen						
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen			30.000			
F 27	Summe der Einzahlungen aus			30.000	297.000		
F 21	Investitionstätigkeit			30.000	297.000		
F 28	Auszahlungen für immaterielle		27.000	475.000			
	Vermögensgegenstände		23.650		E22 600		
	Auszahlungen für Sachanlagen Auszahlungen für Finanzanlagen		∠ა.ხეს		533.600		
	Sonstige Investitionsauszahlungen						
F 32	Summe der Auszahlungen aus		50.650	475.000	533.600		
	Investitionstätigkeit						
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-50.650	-445.000	-236.600		
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	207.338	-552.514	-459.849	-641.454	-3.081.296	-246.936

		Inve	Investitionsübersicht	icht					
Teilhaushalt	Produkt (Leistung)		bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
			bis 2018	2019	2020	2021 in €	2022	2023 ff.	
Maßna	ahme: 1	Maßnahme: 127017001 Zuschuss Neubau Rettungswache Nassau							
		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		30.000					30.000
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	425.000	475.000					900.000
2	1270	darunter: mit Vonglichtungsommächtigungen in Vorighten haroite gebunden		475,000					
		IIII Verpilicituigserriaciliguigeri II voljarirer bereits geburider Verpflichtungsermächtigungen		47.5.000					
		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-425.000	-445.000	0	0	0	0	-870.000
Erläut	Erläuterungen:	Die DRK-Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald gGmbH erric	htet einen Neubau der Rettungswache Nassau. Der Rhein-Lahn-Kreis hat sich hieran mit 75 % der Grunderwerbs-	ngswache Nass	au. Der Rhein-	Lahn-Kreis hat	sich hieran mit	75 % der Grunde	rwerbs-
		und Baukosten zu beteiligen. Das DRK beabsichtigt in 2019 das alte Gebär Weitere 70 000 € sind im Frrebnishaushalt unter Pos. F.7 Sonstine laufen	is alte Gebäude der Wache zum Preis von mind. 130.000 € zu verkaufen. Der Kreis erhält hiervon anteilig 75 %. Stine laufende Erträne veranschlant	um Preis von m	ind. 130.000 €	zu verkaufen.	Der Kreis erhält	thiervon anteilig	75 %.
Maßng	ahme: 1	Maßnahme: 127020001 Zuschuss Um- und Anbau Rettungswache Diez							
		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							0
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			400.000	350.000			750.000
Ŋ	1270	darunter: mit Veraflichtungsermächtigungen in Voriahren bereits gebunden							
		Verpflichtungsermächtigungen	7	\bigvee					
		aldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-400.000	-350.000	0	0	-750.000
Erläut	Erläuterungen:	gGmbH beal atzt. Der Rh	bsichtigt ab 2020 einen Um- und Anbau der Rettungswache Diez. Die Kosten der Maßnahme werden It. DRK ein-Lahn-Kreis hat sich nach RettungsdienstG hieran mit 75 % der Kosten zu beteiligen.	und Anbau der Rettungsdienst	Rettungswache G hieran mit 75	Diez. Die Kost % der Kosten	en der Maßnah zu beteiligen.	me werden It. DR	ズ
Maßn	ahme: 1	Maßnahme: 127022001 Zuschuss Neubau Rettungswache Bad Ems	-					-	
		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					000	000	0
ı	i	darunter:					430.000	450.000	900.000
ဂ	1270	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	X						
		Verpflichtungsermächtigungen							
Erläut	Erläuterungen:	aldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Die DRK-Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald gGmbH plan	f. den Neubau eine	er Rettungswac	the in Bad Ems.	0 Die Kosten de	r Maßnahme w	-450.000 erden It. DRK Re	-900.000 ttungsdienst
Maßna	Maßnahme: 1	gominh aur ca: 1.zvo.ovo € gesoriatzt. Der Kriem-Lamin-Nreis hat sich haci 128018001 Schnelleinsatzaruppe Reftungswagen Allrad	lat sich hach Keitungsdienste merah mit 73 % der Grunderweiße- und Baukosten zu beteingen.	o meran mit 73	% dei Giuidei	werds- und bar	ikosteri zu bete	iligen.	
	5	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		72.000					72.000
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	180.000						180.000
2	1280	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	X						
		Verpflichtungsermächtigungen			C		C		
		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstatigkeit	-180.000	72.000	0	0	0	0	-108.000
ב ב ב	Eriauterungen:	Ersatzbeschanung für allen Keitungswägen. Allradausrustung Einsatzfalle befahren werden müssen.	ist zur bewaitigung der Aufgaben im Katastropnenschutztall unerfasslich, da auch Wald- und Feldwege im	aben IIII กลเสอน	Oprierisci iurziai	Ulleriassiidi, o	a aucri vvaru- u	nd reidweye IIII	

	lnve	Investitionsübersicht	icht					
Teilhaushalt	Produkt (Leisfung)	bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
		bis 2018	2019	2020	2021	2022	2023 ff.	
					in €			
Maßnah	Maßnahme: 128017002 Gefahrstoffzug Gerätewagen Gefahrgut Birlenbach - Fachingen							
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		222.000					222.000
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		484.000					484.000
r	darunter:	\ /						
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	X						\setminus
	Verpflichtungsermächtigungen	/ \	\bigvee					
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-262.000	0	0	0	0	-262.000
Erläuter	Erläuterungen: Ersatzbeschaffung für alten Gerätewagen Gefahrgut. Das Fahrzeug wird vom Land mit einem Festbetrag von 222.000 € gefördert.	om Land mit eine	m Festbetrag v	on 222.000 € g	gefördert.			
Maßnah	Maßnahme: Sonstige Investitionen Sicherheit, Ordnung und Verkehr							
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		3.000					3.000
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		100.250	22.300	17.300	2.300		142.150
ц	darunter:	\ /						
ס	uv. mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	X						
	Verpflichtungsermächtigungen	/ \	\bigvee					
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-97.250	-22.300	-17.300	-2.300	0	-139.150
Erläuterungen:	ungen: Zuschuss Gerätewagen Wasserrettung Stadt Lahnstein (27 T €), verschiedene Ausstattungsgegenstände für Feuerwehr-Kreisausbildung (24 T€), Kühlanhänger für	ene Ausstattungs	gegenstände f	ür Feuerwehr-K	Kreisausbildung	(24 T€), Kühlaı	nhänger für	
		es (3 T€), Handfu	nkgeräte für Ge	efahrstoffzug (1	5 T€) sowie so	nstige notwend	ige Ausstattungs	jegenstände
	im Bereich Brand- und Katastrophenschutz.)		•)	•	•

Produkt 1225 Regelung des Aufenthalts von Ausländern

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 12 Zentrale Verwaltung - Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten

Produkt 1225 Regelung des Aufenthalts von Ausländern

Produktinformation

OrganisationseinheitAbteilung 3KlassifizierungExternKategoriePflichtaufgabeAuftraggeberBundesauftragVerantw. PersonenAdam, Sabine

Beschreibung Regelung des aufenthaltsrechtlichen Status von im Rhein-Lahn-Kreis lebenden Ausländern. Ausweisung

und Rückführung von Straftätern und sich illegal aufhaltenden Ausländern. Maßnahmen zur Vorbereitung der Einreise von ausländischen Besuchern in den Rhein-Lahn-Kreis, Integration von

Ausländern.

Zielgruppe Ausländer, die ihren Wohnsitz im Rhein-Lahn-Kreis haben oder sich illegal im Rhein-Lahn-Kreis

aufhalten. Bürgerinnen und Bürger des Rhein-Lahn-Kreises, die Ausländer zu Besuch einladen.

Auftragsgrundlage Aufenthaltsgesetz (AufenthG), Aufenthaltsverordnung (AufenthV), Integrationskursverordnung (IntV),

Assoziationsratsbeschluss EWG/ Türkei (ARB), Freizügigkeitsgesetz-EU (FreizügG/EU),

Asylverfahrensgesetz (AsylVfG).

Leistungen 122510 Aufenthaltstitel

122520 Aufenthaltsbeendende Maßnahmen

122530 Integrationsmaßnahmen

122560 Aufnahmeeinrichtung für Asylbegehrende

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	21,77	14,12	17,60	17,60	17,60	17,60
It. AZR-Statistik zum 30.06. im RLK lebende Ausländer	10.097	11.500	11.000	11.300	11.300	11.300
Jahresergebnis je Ausländer	-132,91 €	-146,95 €	-215,82 €	-170,19 €	-173,00 €	-174,82 €

Produkt 1225 Regelung des Aufenthalts von Ausländern

Rhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	42.000	42.000	32.000	32.000	32.000	32.000
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	85.103	105.400	105.400	105.400	105.400	105.400
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.883	20.000	20.500	20.500	20.500	20.500
E 7	Sonstige laufende Erträge	63.014	11.166	10.059	10.091	10.156	10.220
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	239.000	178.566	167.959	167.991	168.056	168.120
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.098.683	954.317	1.315.579	1.358.377	1.388.622	1.420.179
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	114.891	437.500	585.500	137.500	137.500	137.500
E 11	Abschreibungen	1.984	1.980	0	0	0	(
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	900	55.000	55.000	0	0	(
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	44.707	17.150	22.900	22.900	22.900	22.900
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.261.164	1.465.947	1.978.979	1.518.777	1.549.022	1.580.579
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.022.164	-1.287.381	-1.811.020	-1.350.786	-1.380.966	-1.412.459
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	200	200	200	200
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	-200	-200	-200	-200
E 20	Ordentliches Ergebnis	-1.022.164	-1.287.381	-1.811.220	-1.350.986	-1.381.166	-1.412.659
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-319.875	-402.598	-562.766	-572.150	-573.719	-562.774
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-1.342.039	-1.689.979	-2.373.986	-1.923.136	-1.954.885	-1.975.433
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.129.350	-1.576.257	-2.177.516	-1.716.802	-1.744.498	-1.760.902
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen	1.653	0	0	0	0	(
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.653	0	0	0	0	o
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.653	0	0	0	0	C
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-1.127.697	-1.576.257	-2.177.516	-1.716.802	-1.744.498	-1.760.902
F 41	Saldo der durchlaufenden Gelder	11.988	0	0	0	0	(
F 42	Verwendung Finanzierungsmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	11.988	0	0	0	0	C
F 43	Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	11.988	0	0	0	0	O

Erläuterungen - Produkt 1225 Regelung des Aufenthalts von Ausländern

zu E 10 und E 12: In 2018 und 2019 Aufwendungen für Sprachkurse und die Förderung des Ehrenamtes im Rahmen der zweckentsprechenden Verwendung der Bundesintegrationspauschale.

Produkt 1270 Rettungsdienst

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 12 Zentrale Verwaltung - Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe127RettungsdienstProdukt1270Rettungsdienst

Produktinformation

OrganisationseinheitAbteilung 3KlassifizierungExternKategoriePflichtaufgabeAuftraggeberLandesauftragVerantw. PersonenErler, Guido

Beschreibung Sicherstellung der rettungsdienstlichen Erstversorgung und der Notfalltransporte.

Zielgruppe Lebensbedrohlich verletzte und erkrankte Personen.

Auftragsgrundlage Rettungsdienstgesetz (RettDG)

Leistungen 127010 Rettungswesen

127020 Kostenbeteiligung

127030 Aufsicht

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	0,15	0,15	0,18	0,18	0,18	0,18
Jahresergebnis je Einwohner	-1,28 €	-1,32 €	-0,96 €	-1,70 €	-1,71 €	-1,73 €

Produkt 1270 Rettungsdienst

Rhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	111	0	0	0	0	0
E 7	Sonstige laufende Erträge	1.173	217	70.163	166	167	169
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.284	217	70.163	166	167	169
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	16.758	15.783	20.597	21.360	21.806	22.274
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.912	51.000	51.000	51.000	51.000	52.000
E 11	Abschreibungen	78.821	78.830	98.230	117.630	117.630	117.630
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	12.082	12.600	12.500	12.500	12.500	12.500
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	155.573	158.213	182.327	202.490	202.936	204.404
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-154.289	-157.996	-112.164	-202.324	-202.769	-204.235
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-154.289	-157.996	-112.164	-202.324	-202.769	-204.235
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.168	-4.320	-5.746	-5.841	-5.857	-5.745
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-158.457	-162.316	-117.910	-208.165	-208.626	-209.980
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-75.124	-80.604	-14.849	-85.460	-85.820	-87.073
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	30.000	0	0	0
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	30.000	0	0	0
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	71.250	350.000	475.000	400.000	350.000	450.000
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	71.250	350.000	475.000	400.000	350.000	450.000
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-71.250	-350.000	-445.000	-400.000	-350.000	-450.000
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-146.374	-430.604	-459.849	-485.460	-435.820	-537.073

Erläuterungen - Produkt 1270 Rettungsdienst

zu F 28: Kreiszuschüsse in Höhe von 75 % zu Um- bzw. Neubaumaßnahmen von Rettungswachen. In 2017 - 2019 Neubau Rettungswache Nassau, in 2020 und 2021 Um- und Anbau Rettungswache Diez und in 2022 Neubau Rettungswache Bad Ems. zu E 7 und F 26: Anteiliger Verkaufserlös der alten Rettungswache Nassau.

Produkt 1280 Zivil- und Katastrophenschutz

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 12 Zentrale Verwaltung - Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe128Zivil- u. KatastrophenschutzProdukt1280Zivil- und Katastrophenschutz

Produktinformation

OrganisationseinheitAbteilung 3KlassifizierungExternKategoriePflichtaufgabeAuftraggeberBundesauftragVerantw. PersonenErler, Guido

Beschreibung Durchführung von Maßnahmen im Rahmen der überörtlichen Allgemeinen Hilfe und des

Katastrophenschutzes zur Bewältigung von Gefahren größeren Umfanges.

Zielgruppe Bevölkerung, Behörden und Institutionen, Feuerwehren und andere Einsatzkräfte der öffentlichen und

privaten Hilfsorganisationen.

Erläuterungen auch Landesauftrag

Auftragsgrundlage Brand- und Katastrophenschutzgesetz (LBKG), Feuerwehrverordnung und Feuerwehr-Dienstvorschriften,

Störfall-Verordnung, Zivilschutzgesetz (ZSG), Wehrpflichtgesetz.

Leistungen 128010 Zivilschutz

128020 Katastrophenschutz128021 Schnelleinsatzgruppe (SEG)

128022 Gefahrstoffzug (GSZ)

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	1,14	1,25	0,87	0,87	0,87	0,87
Jahresergebnis je Einwohner	-3,43 €	-4,20 €	-4,41 €	-3,84 €	-3,78 €	-3,82 €

Produkt 1280 Zivil- und Katastrophenschutz

Rhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	71.179	61.490	66.474	81.324	81.324	81.324
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.369	10.000	12.500	12.500	12.500	12.500
E 7	Sonstige laufende Erträge	7.309	2.355	901	919	928	936
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	89.856	73.845	79.875	94.743	94.752	94.760
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	145.961	204.858	138.332	143.165	146.252	149.486
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	129.891	90.920	105.990	81.490	68.520	68.520
E 11	Abschreibungen	136.193	185.820	176.120	200.320	200.320	200.320
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	90.000	40.000	40.000	40.000
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	71.565	74.720	84.720	73.020	73.620	73.120
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	483.609	556.318	595.162	537.995	528.712	531.446
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-393.753	-482.473	-515.287	-443.252	-433.960	-436.686
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-393.753	-482.473	-515.287	-443.252	-433.960	-436.686
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	O
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-31.752	-35.787	-27.970	-28.433	-28.511	-27.970
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-425.505	-518.260	-543.257	-471.685	-462.471	-464.656
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-320.617	-363.166	-404.854	-322.588	-312.820	-314.441
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	144.966	2.932	297.000	0	0	C
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen	4.000	0	0	0	0	(
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	148.966	2.932	297.000	0	0	C
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	17.514	0	0	0	(
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen	287.689	239.900	533.600	21.000	16.000	1.000
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	287.689	257.414	533.600	21.000	16.000	1.000
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-138.723	-254.482	-236.600	-21.000	-16.000	-1.000
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-459.340	-617.648	-641.454	-343.588	-328.820	-315.441
F 41	Saldo der durchlaufenden Gelder	-7.986	0	0	0	0	(
F 42	Verwendung Finanzierungsmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-7.986	0	0	0	0	(
F 43	Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	-7.986	0	0	0	0	C

Erläuterungen - Produkt 1280 Zivil- und Katastrophenschutz

zu F 29 und F 24: In 2019 insbesondere Ersatzbeschaffung eines Gerätewagen Gefahrgut Birlenbach - Fachingen mit entsprechender Landeszuweisung.

Produkt 2410 Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 24 Schule und Kultur - Schülerbeförderung, Sonstiges

Produktgruppe 241 Schülerbeförderung

Produkt 2410 Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen

Produktinformation

Organisationseinheit Abteilung 3
Klassifizierung Extern
Kategorie Pflichtaufgabe
Auftraggeber Landesauftrag
Verantw. Personen Zimmerschied, Ralf

Beschreibung Organisation der Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen. Übernahme der notwendigen

Fahrtkosten im Rahmen des öffentlichen Personennahverkehrs und des freigestellten Schülerverkehrs

sowie Erstattung der Kosten für die Privatbeförderung.

Zielgruppe Kinder mit Wohnsitz im Rhein-Lahn-Kreis, für die kein wohnungsnaher Kindergarten zur Verfügung

steht. Schüler, die ihren Wohnsitz in Rheinland-Pfalz haben und Schulen im Rhein-Lahn-Kreis

besuchen sowie Schüler, die ihren Wohnsitz im Rhein-Lahn-Kreis haben und die Schulen außerhalb von

Rheinland-Pfalz besuchen.

Auftragsgrundlage Kindertagesstättengesetz (KitaG), Schulgesetz (SchulG), Landesgesetz zur Änderung der

Schulstruktur, Landesverordnung über die Höhe der Einkommensgrenzen bei der Schülerbeförderung,

Satzung des Rhein-Lahn-Kreises über die Schülerbeförderung.

Leistungen 241010 Beförderung zu Schulen

241020 Beförderung zu Kindertagesstätten

2,97 -22,49 €	Ansatz 2018 2,97 -26,75 €	Ansatz 2019 2,88 -25,26 €	Plan 2020 2,88 -26,01 €	Plan 2021 2,88 -27,60 €	•
,	•	,	,	,	2,88 -28,44 €
-22,49 €	-26,75 €	-25,26 €	-26,01 €	-27,60 €	-28,44 €
6.752	6.750	6.639	6.600	6.600	6.600
-393,47 €	-468,54 €	-446,22 €	-460,00 €	-486,57 €	-498,99 €
416	420	400	400	400	400
-321,28 €	-323,44 €	-372,69 €	-387,88 €	-402,94 €	-418,21 €
	-393,47 € 416	-393,47 € -468,54 € 416 420	-393,47 € -468,54 € -446,22 € 416 420 400	-393,47 € -468,54 € -446,22 € -460,00 € 416 420 400 400	-393,47 € -468,54 € -446,22 € -460,00 € -486,57 € 416 420 400 400 400

Produkt 2410 Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen

Rhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	4.474.565	4.947.000	5.653.700	5.660.000	5.660.000	5.660.000
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.311	17.800	16.700	16.900	17.000	17.200
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	487.398	487.500	481.500	481.500	481.500	481.500
E 7	Sonstige laufende Erträge	111.140	2.651	1.775	1.773	1.784	1.794
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	5.089.414	5.454.951	6.153.675	6.160.173	6.160.284	6.160.494
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	230.161	248.518	233.613	240.970	246.418	252.088
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.563.374	8.419.400	8.938.700	9.013.400	9.191.700	9.273.600
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	3.657	700	700	3.200	700	3.200
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	7.797.192	8.668.618	9.173.013	9.257.570	9.438.818	9.528.888
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-2.707.778	-3.213.667	-3.019.338	-3.097.397	-3.278.534	-3.368.394
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-2.707.778	-3.213.667	-3.019.338	-3.097.397	-3.278.534	-3.368.394
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-82.616	-84.854	-92.223	-93.760	-94.018	-92.224
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-2.790.394	-3.298.521	-3.111.561	-3.191.157	-3.372.552	-3.460.618
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-3.065.550	-3.277.553	-3.081.296	-3.159.371	-3.340.142	-3.427.569
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-3.065.550	-3.277.553	-3.081.296	-3.159.371	-3.340.142	-3.427.569
				·			

Erläuterungen - Produkt 2410 Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen

zu E 2: Zuweisung des Landes nach dem Landesfinanzausgleichsgesetz steigt ab dem Jahr 2018 aufgrund zeitversetzter Berücksichtigung der Mehraufwendungen in den Linienbündeln.

Teilhaushalt 6

Soziales

Zugeo	ordnete Produkte:	<u>Seite</u>
9061	Führung und Leitung der Abteilung 4	
3111	Hilfe zum Lebensunterhalt	
3112	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	
3113	Hilfe zur Gesundheit	
3115	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	182
3116	Hilfe zur Pflege	184
3117	Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen	
3121	Leistungen zur Eingliederung in Arbeit	
3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes	186
3130	Hilfen für Asylbewerber	188
3140	Alten- und Pflegeheime	
3310	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	
3430	Betreuungswesen	
3440	Hilfen für Vertriebene und Spätaussiedler	
3511	Wohngeld	
3512	Landespflege- und Landesblindengeld	
3514	Soziale Sonderleistungen	
3520	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6a Bundeskinder- geldgesetz (BKGG)	·

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt Soziales

Rhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 3	Erträge der sozialen Sicherung	43.344.215	43.106.431	43.022.356	43.517.460	43.968.690	44.427.390
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	430	0	0	0	0	C
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	623.397	810.300	880.800	898.414	916.380	934.706
E 7	Sonstige laufende Erträge	552.395	40.256	32.356	32.349	32.551	32.753
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	44.520.437	43.956.987	43.935.512	44.448.223	44.917.621	45.394.849
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.734.652	2.998.395	3.229.874	3.328.913	3.404.931	3.483.899
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	936.039	960.800	960.000	979.200	998.780	1.018.760
E 11	Abschreibungen	118.665	118.670	98.370	98.370	98.370	98.370
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	69.425.018	69.868.836	71.498.818	72.868.015	74.263.970	75.687.265
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	51.687	39.390	34.430	22.590	23.050	23.510
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	73.266.061	73.986.091	75.821.492	77.297.088	78.789.101	80.311.804
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-28.745.624	-30.029.104	-31.885.980	-32.848.865	-33.871.480	-34.916.955
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-28.745.624	-30.029.104	-31.885.980	-32.848.865	-33.871.480	-34.916.955
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-659.585	-766.096	-801.289	-809.611	-811.629	-802.568
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-29.405.209	-30.795.200	-32.687.269	-33.658.476	-34.683.109	-35.719.523
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-26.812.454	-30.406.925	-32.219.346	-33.171.987	-34.188.986	-35.217.605
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	o
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	O
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	C
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-26.812.454	-30.406.925	-32.219.346	-33.171.987	-34.188.986	-35.217.605

Übersicht über die Teilhaushalte und die zugeordneten Produkte

Produkte im Teilhaushalt 6

lfd. Nr.	Bezeichnung	Summe aller Produkte	Produkt 9061	Produkt 3111	Produkt 3112	Produkt 3113	Produkt 3115	Produkt 3116
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben							
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge							
E 3	Erträge der sozialen Sicherung	43.022.356		740.000	9.403.000	40.000	17.860.000	3.904.000
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	880.800	100					
E 7	Sonstige laufende Erträge	32.356	11.048	149	149	1.061	4.127	2.797
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	43.935.512	11.148	740.149	9.403.149	41.061	17.864.127	3.906.797
	Personal- und							
E 9	Versorgungsaufwendungen Aufwendungen für Sach- und	3.229.874	396.314	19.618	19.618	140.736	541.328	358.311
E 10	Dienstleistungen	960.000						
E 11	Abschreibungen	98.370						
E 12	Zuwendungen, Umlagen und	00.070						
E 13	sonstige Transferaufwendungen Aufwendungen der sozialen	71.498.818		2.740.000	9.403.000	475.000	33.550.000	7.425.500
	Sicherung	11.490.010		2.740.000	9.403.000	475.000	33.550.000	7.425.500
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen Summe der laufenden	34.430	34.430					
E 15	Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	75.821.492	430.744	2.759.618	9.422.618	615.736	34.091.328	7.783.811
	Laufendes Ergebnis aus			2 2 4 2 4 2 2	40.400		40.00-004	
E 16	Verwaltungstätigkeit	-31.885.980	-419.596	-2.019.469	-19.469	-574.675	-16.227.201	-3.877.014
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge							
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige							
	Finanzaufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen							
E 19	Finanzerträge und							
	-aufwendungen	24 22 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2		2 2 4 2 4 2 2	10.100		40.00-004	
	Ordentliches Ergebnis	-31.885.980	-419.596	-2.019.469	-19.469	-574.675	-16.227.201	-3.877.014
E 21	Außerordentliches Ergebnis Saldo aus internen	-801.289	419.596	-10.771	-10.769	-94.224	-309.624	-195.717
	Leistungsbeziehungen Jahresergebnis			-				
E 23	(Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts	-32.687.269		-2.030.240	-30.238	-668.899	-16.536.825	-4.072.731
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und	-32.219.346	74.504	-2.027.362	-27.360	-654.194	-16.460.221	-3.998.180
F 24	Auszahlungen Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen							
F 27	Summe der Einzahlungen aus							
	Investitionstätigkeit Auszahlungen für immaterielle							
F 28	Vermögensgegenstände							
	Auszahlungen für Sachanlagen							
	Auszahlungen für Finanzanlagen							
	Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Auszahlungen aus							
F 32	Investitionstätigkeit							
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-32.219.346	74.504	-2.027.362	-27.360	-654.194	-16.460.221	-3.998.180

Übersicht über die Teilhaushalte und die zugeordneten Produkte

Produkte im Teilhaushalt 6

lfd. Nr.	Bezeichnung	Produkt 3117	Produkt 3122	Produkt 3130	Produkt 3140	Produkt 3310	Produkt 3430	Produkt 3511
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben							
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge							
E 3	Erträge der sozialen Sicherung	60.000	7.197.010	3.135.000		62.810		
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		880.700					
E 7	Sonstige laufende Erträge	261	8.211	572			1.191	1.451
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	60.261	8.085.921	3.135.572		62.810	1.191	1.451
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	33.119	1.105.833	75.224			164.498	199.528
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		960.000					
E 11	Abschreibungen				98.370			
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen				00.070			
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	177.000	11.527.000	4.853.000		386.000	90.282	
F 14	Sonstige laufende Aufwendungen							
	Summe der laufenden							
E 15	Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	210.119	13.592.833	4.928.224	98.370	386.000	254.780	199.528
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-149.858	-5.506.912	-1.792.652	-98.370	-323.190	-253.589	-198.077
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge							
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen							
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und							
F 20	-aufwendungen	440.050	E 500 040	4 700 650	00.270	222.400	252 500	400.077
	Ordentliches Ergebnis Außerordentliches Ergebnis	-149.858	-5.506.912	-1.792.652	-98.370	-323.190	-253.589	-198.077
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-22.434	-151.609	-48.009			-112.559	-143.577
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts	-172.292	-5.658.521	-1.840.661	-98.370	-323.190	-366.148	-341.654
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-164.521	-5.581.388	-1.830.861		-323.190	-366.219	-337.701
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen							
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände							
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen							
	Auszahlungen für Finanzanlagen							
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen							
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-164.521	-5.581.388	-1.830.861		-323.190	-366.219	-337.701

lfd. Nr.	Bezeichnung	Produkt 3512	Produkt 3514	Produkt 3520
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben			
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge			
E 3	Erträge der sozialen Sicherung	467.500	1.836	151.200
E 4	Öffentlich-rechtliche			
	Leistungsentgelte			
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
E 7	Sonstige laufende Erträge	294	504	541
	Summer der laufenden Erträge aus	_		
E 8	Verwaltungstätigkeit	467.794	2.340	151.741
E 9	Personal- und	37.304	69.716	68.727
	Versorgungsaufwendungen	07.004	00:7 10	00.727
E 10	Aufwendungen für Sach- und			
E 11	Dienstleistungen Abschreibungen			
	Zuwendungen, Umlagen und			
E 12	sonstige Transferaufwendungen			
F 40	Aufwendungen der sozialen	704.000	40.000	454.000
E 13	Sicherung	704.000	16.836	151.200
E 14	o o			
	Summe der laufenden			
E 15	Aufwendungen aus	741.304	86.552	219.927
	Verwaltungstätigkeit Laufendes Ergebnis aus			
E 16	Verwaltungstätigkeit	-273.510	-84.212	-68.186
	Zinserträge und sonstige			
E 17	Finanzerträge			
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige			
L 10	Finanzaufwendungen			
- 40	Saldo der Zins- und sonstigen			
E 19	Finanzerträge und			
F 20	-aufwendungen Ordentliches Ergebnis	-273.510	-84.212	-68.186
	Außerordentliches Ergebnis	270.010	04.212	00.100
	Saldo aus internen	22.222	20.045	0.5.00.5
E 22	Leistungsbeziehungen	-22.882	-62.815	-35.895
	Jahresergebnis			
E 23	(Jahresüberschuss / Jahresfehl-	-296.392	-147.027	-104.081
	betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und			
E 23	außerordentlichen Ein- und	-287.640	-147.057	-87.956
1 23	Auszahlungen	-207.040	-147.037	-07.930
E 04	Einzahlungen aus			
F 24	Investitionszuwendungen			
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und			
	ähnlichen Entgelten			
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen			
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Auszahlungen für immaterielle			
F 28	Vermögensgegenstände			
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen			
	Auszahlungen für Finanzanlagen			
	Sonstige Investitionsauszahlungen			
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-287.640	-147.057	-87.956

Produkt 3115 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 31 Soziales und Jugend - Soziale Hilfen

Produktgruppe311Grundversorg.u.Hilfe in and.Lebenslagen /SGB XIIProdukt3115Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Produktinformation

Auftragsgrundlage

OrganisationseinheitAbteilung 4KlassifizierungExternKategoriePflichtaufgabeAuftraggeberBundesauftrag

Verantw. Personen BeschreibungGerlach, Joachim
Teilweise einkom

Teilweise einkommens- und vermögensabhängige, nachrangige ambulante, teil- und vollstationäre Hilfen als Geld- oder Sachleistung (auch als Darlehen) mit dem Ziel, eine drohende Behinderung zu verhüten, eine Behinderung bzw. deren Folgen zu beseitigen oder zu mildern und die betroffenen

Menschen in die Gesellschaft einzugliedern.

Zielgruppe Nicht nur vorrübergehend wesentlich behinderte oder von einer wesentlichen Behinderung bedrohte

Menschen aus dem Rhein-Lahn-Kreis; bei Ausländern abhängig vom Aufenthaltsstatus. 6. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII) i.V. mit Sozialgesetzbuch IX (SGB IX), Ausführungs-

 $gesetz\ zum\ Sozialgesetzbuch\ XII\ (AGSGB\ XII);\ Vereinbarungen\ zwischen\ den\ Sozialhilfetr\"{a}gern.$

Leistungen311510Hilfen zum selbstbestimmten Wohnen311520Hilfen in betreuten Wohnformen311530Sonstige ambulante Hilfen

311540 Leistungen in Werkstätten für behinderte Menschen

311541 Budget für Arbeit

311550 Heilpädagogische Leistungen für Kinder

311560 Leistungen in Tagesstätten
311561 Leistungen in Tagesförderstätten

311570 Stationäre Hilfen

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	6,33	8,08	6,90	6,90	6,90	6,90
Jahresergebnis je Einwohner	-114,83 €	-132,14 €	-134,27 €	-139,55 €	-144,36 €	-149,27 €

Produkt 3115 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 3	Erträge der sozialen Sicherung	17.336.065	17.698.000	17.860.000	17.962.850	18.142.490	18.323.910
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.332	0	0	0	0	0
E 7	Sonstige laufende Erträge	271.043	6.994	4.127	4.133	4.158	4.182
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	17.611.440	17.704.994	17.864.127	17.966.983	18.146.648	18.328.092
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	459.208	587.372	541.328	558.712	571.228	584.278
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.328	0	0	0	0	0
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	31.180.572	33.120.500	33.550.000	34.218.800	34.900.970	35.596.780
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	2.989	0	0	0	0	0
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	31.649.097	33.707.872	34.091.328	34.777.512	35.472.198	36.181.058
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-14.037.658	-16.002.878	-16.227.201	-16.810.529	-17.325.550	-17.852.966
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-14.037.658	-16.002.878	-16.227.201	-16.810.529	-17.325.550	-17.852.966
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-206.844	-293.638	-309.624	-312.669	-315.345	-313.224
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-14.244.502	-16.296.516	-16.536.825	-17.123.198	-17.640.895	-18.166.190
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-15.976.637	-16.223.865	-16.460.221	-17.042.745	-17.558.861	-18.082.538
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-15.976.637	-16.223.865	-16.460.221	-17.042.745	-17.558.861	-18.082.538

Produkt 3116 Hilfe zur Pflege

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 31 Soziales und Jugend - Soziale Hilfen

Produktgruppe 311 Grundversorg.u.Hilfe in and.Lebenslagen /SGB XII

Produkt 3116 Hilfe zur Pflege

Produktinformation

OrganisationseinheitAbteilung 4KlassifizierungExternKategoriePflichtaufgabeAuftraggeberBundesauftragVerantw. PersonenMüller, Marcus

Beschreibung Einkommens- und vermögensabhängige ambulante, teil- und vollstationäre Leistungen in Geld- oder

Sachwert (auch als Darlehen) für pflegebedürftige Personen.

Zielgruppe Personen aus dem Rhein-Lahn-Kreis mit körperlicher, seelischer oder geistiger Krankheit/

Behinderung, die für die gewöhnlichen und regelmäßigen Verrichtungen des täglichen Lebens

grundsätzlich für mindestens 6 Monate der Hilfe bedürfen.

Auftragsgrundlage 7. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII), Sozialgesetzbuch IX (SGB IX), Sozialgesetzbuch XI (SGB XI).

Leistungen 311610 Häusliche Pflege (bis 2018: Ambulante Hilfe zur Pflege)

311620 Teilstationäre Pflege (bis 2018: Andere ambulante Leistungen)

311630 Stationäre Pflege (bis 2018: Stationäre Hilfe zur Pflege)

311640 Kurzzeitpflege

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	4,54	4,84	4,36	4,36	4,36	4,36
Jahresergebnis je Einwohner	-28,91 €	-31,22 €	-33,07 €	-34,20 €	-35,34 €	-36,48 €

Produkt 3116 Hilfe zur Pflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 3	Erträge der sozialen Sicherung	3.922.468	3.909.000	3.904.000	3.943.040	3.982.480	4.022.300
E 7	Sonstige laufende Erträge	60.191	4.876	2.797	2.836	2.861	2.886
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.982.659	3.913.876	3.906.797	3.945.876	3.985.341	4.025.186
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	434.195	367.443	358.311	371.080	378.968	387.268
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	6.970.216	7.220.500	7.425.500	7.574.005	7.725.470	7.879.975
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	16.772	0	0	0	0	0
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	7.421.183	7.587.943	7.783.811	7.945.085	8.104.438	8.267.243
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-3.438.523	-3.674.067	-3.877.014	-3.999.209	-4.119.097	-4.242.057
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-3.438.523	-3.674.067	-3.877.014	-3.999.209	-4.119.097	-4.242.057
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-148.407	-175.836	-195.717	-197.641	-199.335	-197.995
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-3.586.930	-3.849.903	-4.072.731	-4.196.850	-4.318.432	-4.440.052
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-3.344.562	-3.788.505	-3.998.180	-4.118.557	-4.238.605	-4.358.657
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-3.344.562	-3.788.505	-3.998.180	-4.118.557	-4.238.605	-4.358.657

Produkt 3122 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich31Soziales und Jugend - Soziale HilfenProduktgruppe312Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)Produkt3122Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

Produktinformation

Organisationseinheit Abteilung 4
Klassifizierung Extern
Kategorie Pflichtaufgabe
Auftraggeber Bundesauftrag
Verantw. Personen Klein, Joachim

Beschreibung Einkommens- und vermögensabhängige Leistung zur Deckung des notwendigen Lebensunterhaltes für die

persönlichen Bedürfnisse des täglichen Lebens in Trägerschaft der Jobcenter und der kreisfreien

Städte und Landkreise.

Zielgruppe Erwerbsfähige Personen zwischen dem 15. und 65. Lebensjahr und deren Familien- bzw. Haushalts-

 $angeh\"{o}rigen. \ Bei \ Ausl\"{a}ndern \ abh\"{a}ngig \ vom \ Aufenthaltsstatus \ und \ der \ Erlaubnis \ zur \ Besch\"{a}ftigung.$

Auftragsgrundlage 3. Kapitel Sozialgesetzbuch II. (SGB II), Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch II (AGSGB II),

Vertrag über das Jobcenter Rhein-Lahn.

Leistungen 312210 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes (für Optionskreise)

312220 Leistungen zur Sicherung der Unterkunft und Heizung

Stellen (jeweils Planansatz)	14,07	15,79	14,82	14,82	14,82	14,82
Zahl der Bedarfsgemeinschaften SGB II im Juli	2.945	3.000	2.700	2.700	2.700	2.700
Jahresergebnis je Einwohner	-44,19 €	-41,43 €	-45,95 €	-46,02 €	-47,16 €	-48,38 €

Produkt 3122 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 3	Erträge der sozialen Sicherung	7.823.903	7.725.250	7.197.010	7.471.680	7.621.080	7.773.470
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	616.746	810.200	880.700	898.314	916.280	934.606
E 7	Sonstige laufende Erträge	28.797	9.576	8.211	8.109	8.134	8.160
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	8.469.445	8.545.026	8.085.921	8.378.103	8.545.494	8.716.236
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	751.224	991.688	1.105.833	1.137.164	1.164.034	1.191.793
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	928.878	960.000	960.000	979.200	998.780	1.018.760
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	12.198.698	11.557.000	11.527.000	11.757.540	11.992.690	12.232.550
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	0	460	0	0	0	0
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	13.878.800	13.509.148	13.592.833	13.873.904	14.155.504	14.443.103
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-5.409.355	-4.964.122	-5.506.912	-5.495.801	-5.610.010	-5.726.867
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-5.409.355	-4.964.122	-5.506.912	-5.495.801	-5.610.010	-5.726.867
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-71.936	-145.652	-151.609	-151.096	-152.990	-160.805
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-5.481.291	-5.109.774	-5.658.521	-5.646.897	-5.763.000	-5.887.672
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-4.215.648	-5.057.944	-5.581.388	-5.565.884	-5.680.389	-5.803.431
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-4.215.648	-5.057.944	-5.581.388	-5.565.884	-5.680.389	-5.803.431

Produkt 3130 Hilfen für Asylbewerber

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 31 Soziales und Jugend - Soziale Hilfen

Produktgruppe313Hilfen für AsylbewerberProdukt3130Hilfen für Asylbewerber

Produktinformation

Organisationseinheit Abteilung 4
Klassifizierung Extern
Kategorie Pflichtaufgabe
Auftraggeber Bundesauftrag
Verantw. Personen Dany, Markus

Beschreibung Einkommens- und vermögensabhängige Geld- und Sachleistungen zur Grundversorgung. Für den Bereich

der Hilfe zum Lebensunterhalt delegiert auf Verbandsgemeinden und Stadtverwaltung Lahnstein.

Zielgruppe Leistungsberechtigte im Sinne des AsylbLG insbesondere Asylbewerber im laufenden Verfahren und

Ausländer, abhängig vom Aufenthaltstatus.

Auftragsgrundlage Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Sozialgesetzbuch XII (SGB XII); Aufenthaltgesetz

 $(AufenthG),\,Landes aufnahmege setz(\,\,LAufnG),\,Delegations satzung$

Leistungen 313010 Hilfe zum Lebensunterhalt

313020 Krankenhilfe

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	1,40	1,07	1,07	1,07	1,07	1,07
Im 1. Halbjahr angeforderte Fallpauschalen nach LAufnG:	2.653	2.500	900	700	500	300
Jahresergebnis je Einwohner	-15,89 €	-10,10 €	-14,95 €	-16,37 €	-17,80 €	-19,26 €

Produkt 3130 Hilfen für Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 3	Erträge der sozialen Sicherung	4.461.049	3.315.000	3.135.000	3.067.130	3.001.300	2.935.510
E 7	Sonstige laufende Erträge	127.497	754	572	571	575	578
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.588.546	3.315.754	3.135.572	3.067.701	3.001.875	2.936.088
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	89.641	67.378	75.224	77.595	79.347	81.170
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	6.418.958	4.455.000	4.853.000	4.950.060	5.049.060	5.150.040
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	5.107	0	0	0	0	0
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	6.513.706	4.522.378	4.928.224	5.027.655	5.128.407	5.231.210
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.925.161	-1.206.624	-1.792.652	-1.959.954	-2.126.532	-2.295.122
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-1.925.161	-1.206.624	-1.792.652	-1.959.954	-2.126.532	-2.295.122
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-45.764	-38.881	-48.009	-48.479	-48.894	-48.569
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-1.970.925	-1.245.505	-1.840.661	-2.008.433	-2.175.426	-2.343.691
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	281.009	-1.238.705	-1.830.861	-1.998.141	-2.164.932	-2.332.990
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	281.009	-1.238.705	-1.830.861	-1.998.141	-2.164.932	-2.332.990

Teilhaushalt 7

Jugend und Familie

<u>Zugeo</u>	rdnete Produkte:	<u>Seite</u>
9071	Führung und Leitung der Abteilung 5	
9072	Wirtschaftliche Jugendhilfe	
9073	Allgemeiner Sozialer Dienst	
3410	Unterhaltsvorschuss	
3513	Betreuungsgeld/ Elterngeld	
3610	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in	
	Tagespflege	
3620	Jugendarbeit, Förderung der Jugendarbeit	
3631	Schul- und Jugendsozialarbeit	
3632	Förderung der Erziehung in der Familie	
3633	Hilfe zur Erziehung	200
3635	Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch	
	behinderte Menschen	203
3636	Adoptionsvermittlung	
3637	Amtsvormundschaft	
3638	Familiengerichtshilfe und Jugendgerichtshilfe	
3650	Tageseinrichtungen für Kinder	205

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt Jugend und Familie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	20.087.894	21.643.360	22.586.210	22.931.560	23.221.860	23.533.860
E 3	Erträge der sozialen Sicherung	9.125.171	9.097.700	8.746.200	8.227.700	7.019.700	6.489.700
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.281	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	122.936	24.054	24.588	24.927	25.273	25.627
E 7	Sonstige laufende Erträge	935.286	133.085	33.928	33.787	33.934	34.085
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	30.272.569	30.899.399	31.392.126	31.219.174	30.301.967	30.084.472
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.910.320	3.906.217	4.136.356	4.242.948	4.326.938	4.427.635
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.347	62.906	66.216	66.216	66.216	66.216
E 11	Abschreibungen	284.456	349.580	341.780	329.290	332.440	295.140
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	35.691.142	37.980.000	40.393.400	40.480.400	41.195.400	41.800.400
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	21.161.921	23.058.480	23.502.230	22.957.930	21.961.630	21.681.830
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	128.467	103.328	107.728	107.728	107.728	107.728
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	61.213.654	65.460.511	68.547.710	68.184.512	67.990.352	68.378.949
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-30.941.085	-34.561.112	-37.155.584	-36.965.338	-37.688.385	-38.294.477
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-30.941.085	-34.561.112	-37.155.584	-36.965.338	-37.688.385	-38.294.477
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.242.126	-1.283.353	-1.466.760	-1.485.963	-1.485.734	-1.447.164
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-32.183.211	-35.844.465	-38.622.344	-38.451.301	-39.174.119	-39.741.641
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-32.384.613	-35.340.917	-37.903.504	-37.740.638	-38.463.896	-39.055.816
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	377.220	383.000	0	0	0	0
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	377.220	383.000	0	0	0	0
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	311.439	864.300	704.070	640.000	465.000	70.000
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	311.439	864.300	704.070	640.000	465.000	70.000
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	65.780	-481.300	-704.070	-640.000	-465.000	-70.000
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag des Teilhaushalts	-32.318.833	-35.822.217	-38.607.574	-38.380.638	-38.928.896	-39.125.816

lfd. Nr.	Bezeichnung	Summe aller Produkte	Produkt 9071	Produkt 9072	Produkt 9073	Produkt 3410	Produkt 3513	Produkt 3610
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben							
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	22.586.210						10.000
E 3	Erträge der sozialen Sicherung	8.746.200		1.248.200		2.608.500		55.000
E 4	Öffentlich-rechtliche							
	Leistungsentgelte							
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.200						
E 6	Kostenerstattungen und	24.588						
E 7	Kostenumlagen	33.928	1.882	3.228	6.620	2.212	1.332	669
	Sonstige laufende Erträge Summer der laufenden Erträge aus		1.002	3.220		2.212	1.332	009
E 8	Verwaltungstätigkeit	31.392.126	1.882	1.251.428	6.620	2.610.712	1.332	65.669
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.136.356	243.930	409.649	915.022	280.691	218.867	87.156
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.216	3.816					10.000
E 11	Abschreibungen	341.780						
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	40.393.400						
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	23.502.230				3.392.000		785.000
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	107.728	91.363		5.000			
	Summe der laufenden							
E 15	Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	68.547.710	339.109	409.649	920.022	3.672.691	218.867	882.156
E 16	Laufendes Ergebnis aus	-37.155.584	-337.227	841.779	-913.402	-1.061.979	-217.535	-816.487
E 16	Verwaltungstätigkeit	-37.135.304	-331.221	041.779	-913.402	-1.061.979	-217.535	-016.407
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge							
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige							
	Finanzaufwendungen							
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und							
F 00	-aufwendungen	07.455.504	007.007	044 770	040 400	4 004 070	047.505	040 407
	Ordentliches Ergebnis Außerordentliches Ergebnis	-37.155.584	-337.227	841.779	-913.402	-1.061.979	-217.535	-816.487
E 22	Saldo aus internen	-1.466.760	337.227	-841.779	913.402	-102.432	-101.123	16.073
	Leistungsbeziehungen Jahresergebnis							
E 23	(Jahresüberschuss / Jahresfehl-	-38.622.344				-1.164.411	-318.658	-800.414
	betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und							
F 23	außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-37.903.504	48.742	96.116	-395	-1.098.553	-285.846	-786.844
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen							
	Summe der Einzahlungen aus							
F 27	Investitionstätigkeit							
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	704.070						
	Auszahlungen für Sachanlagen							
	Auszahlungen für Finanzanlagen							
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen							
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	704.070						
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-704.070						
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-38.607.574	48.742	96.116	-395	-1.098.553	-285.846	-786.844

lfd. Nr.	Bezeichnung	Produkt 3620	Produkt 3631	Produkt 3632	Produkt 3633	Produkt 3635	Produkt 3636	Produkt 3637
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben							
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	810	99.450	77.150				
E 3	Erträge der sozialen Sicherung	28.000	13.800	122.200	4.489.500	181.000		
E 4	Öffentlich-rechtliche							
E 5	Leistungsentgelte	1.200						
	Privatrechtliche Leistungsentgelte Kostenerstattungen und	1.200						
E 6	Kostenumlagen		14.088	10.000			500	
E 7	Sonstige laufende Erträge	675	3.051	563	1.692	1.007	262	3.728
E 8	Summer der laufenden Erträge aus	30.685	130.389	209.913	4.491.192	182.007	762	3.728
	Verwaltungstätigkeit	00.000	100.000	200.010	4.401.102	102.001	702	0.720
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	87.499	409.241	77.309	230.555	138.910	36.239	481.666
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.650	2.750	45.000			1.000	
E 11	Abschreibungen	2.030						
	Zuwendungen, Umlagen und							
E 12	sonstige Transferaufwendungen							
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	307.230	192.700	873.500	15.018.800	2.930.000		
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	5.015			4.850			1.500
	Summe der laufenden							
E 15	Aufwendungen aus	405.424	604.691	995.809	15.254.205	3.068.910	37.239	483.166
	Verwaltungstätigkeit Laufendes Ergebnis aus							
E 16	Verwaltungstätigkeit	-374.739	-474.302	-785.896	-10.763.013	-2.886.903	-36.477	-479.438
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge							
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige							
L 10	Finanzaufwendungen							
E 40	Saldo der Zins- und sonstigen							
E 19	Finanzerträge und -aufwendungen							
E 20	Ordentliches Ergebnis	-374.739	-474.302	-785.896	-10.763.013	-2.886.903	-36.477	-479.438
	Außerordentliches Ergebnis							
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-35.267	-165.210	-52.639	-878.018	-122.065	-16.792	-225.021
	Jahresergebnis							
E 23	(Jahresüberschuss / Jahresfehl-	-410.006	-639.512	-838.535	-11.641.031	-3.008.968	-53.269	-704.459
	betrag) des Teilhaushalts							
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und	-393.685	-610.498	-838.569	-11.632.139	-3.009.028	-53.285	-621.552
	Auszahlungen							
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und							
F 26	ähnlichen Entgelten Sonstige Investitionseinzahlungen							
	Summe der Einzahlungen aus							
F 27	Investitionstätigkeit							
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände							
	Auszahlungen für Sachanlagen							
	Auszahlungen für Finanzanlagen							
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Auszahlungen aus							
F 32	Investitionstätigkeit							
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-393.685	-610.498	-838.569	-11.632.139	-3.009.028	-53.285	-621.552

lfd. Nr.	Bezeichnung	Produkt 3638	Produkt 3650
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben		
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen		22.398.800
	und sonstige Transfererträge		22.000.000
E 3	Erträge der sozialen Sicherung		
E 4	Öffentlich-rechtliche		
	Leistungsentgelte		
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte		
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
E 7	Sonstige laufende Erträge	4.004	3.003
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.004	22.401.803
E 9	Personal- und	138.497	381.125
	Versorgungsaufwendungen	100.407	001.120
E 10	Aufwendungen für Sach- und		
	Dienstleistungen		
E 11	Abschreibungen		339.750
E 12	Zuwendungen, Umlagen und		40.393.400
	sonstige Transferaufwendungen Aufwendungen der sozialen		
E 13	Sicherung	3.000	
E 14	Š		
L 14	Summe der laufenden		
E 15	Aufwendungen aus	141.497	41.114.275
	Verwaltungstätigkeit		
E 16	Laufendes Ergebnis aus	-137.493	-18.712.472
	Verwaltungstätigkeit		
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge		
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		
	Saldo der Zins- und sonstigen		
E 19	Finanzerträge und -aufwendungen		
E 20	Ordentliches Ergebnis	-137.493	-18.712.472
	Außerordentliches Ergebnis	-107.430	-10.7 12.472
	Saldo aus internen		
E 22	Leistungsbeziehungen	-67.170	-125.946
	Jahresergebnis		
E 23	(Jahresüberschuss / Jahresfehl-	-204.663	-18.838.418
	betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und		
F 23	außerordentlichen Ein- und	204 722	-18.513.245
F 23	Auszahlungen	-204.723	-10.513.245
	Einzahlungen aus		
F 24	Investitionszuwendungen		
	Einzahlungen aus Beiträgen und		
F 25	ähnlichen Entgelten		
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen		
F 27	Summe der Einzahlungen aus		
F 21	Investitionstätigkeit		
F 28	Auszahlungen für immaterielle		704.070
	Vermögensgegenstände		101.010
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen		
F 30	Auszahlungen für Finanzanlagen		
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen		
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		704.070
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-704.070
<u> </u>			
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-204.723	-19.217.315

		Inve	Investitionsübersicht	icht					
Teilhaushalt	Produkt (Leistung)		bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
			bis 2018	2019	2020	2021 in €	2022	2023 ff.	
Maßnal	hme: 3	Maßnahme: 365017001 Investitionsförderung Kommunale Kita Lahnstein (6 Gruppen)							
	,	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	115.000	115.000	115.000	115.000			0 460.000
7	3650	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	X	115.000	115.000	115.000			
		Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee					
		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000	0	0	-460.000
Erläuterungen:	rungen	Erläuterungen: Kreiszuschuss für Neu- bzw. Erweiterungsbauten sowie Sanierungsmaßnahmen gemäß Kreisrichtlinie Maßnahme: 365017003 hyvestitionsförderung Evanglische Kita Birlanbach	hmen gemäß Kre	eisrichtlinie.					
Iviaisi ia		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							0
	•	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	60.500	39.500	20.000				120.000
7	3650	darunter:		000	000				
		mit Verpflichtungsermachtigungen in Vorjanren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen		39.500	20.000				\bigvee
	•	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-60.500	-39.500	-20.000	0	0	0	-120.000
Erläuterungen:	rungen	Kreiszuschuss für Neu- bzw. Erweiterungsbauten sowie Sanierungsmaßnahmen gemäß Kreisrichtlinie.	thmen gemäß Kre	eisrichtlinie.					
Malsna	nme: 3	Malsnahme: 365018001 Investitionsforderung Kommunale Kita Nassau S.نصص طور التعلق المتعلق الم							
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	120.000	100.000	100.000	100.000			420.000
7	3650	darunter: mit Veroflichtungsermächtigungen in Voriahren bereits gebunden	X	100.000	100.000	100.000			
		Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee					
		g	-120.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	0	-420.000
Erläuterungen:	rungen	: Kreiszuschuss für Neu- bzw. Erweiterungsbauten sowie Sanierungsmaßnahmen gemäß Kreisrichtlinie	hmen gemäß Kre	eisrichtlinie.					
Maisna	nme: 3	Malsnahme: 365018002 Investitionsforderung Evangelische Kita Lonrheim							
		Summe der Einzahlungen aus investitionstatigkeit	20 000	14 570					64 570
		darinter	200.000	r F					5
7	3650	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	X	14.570					
	1	Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee					
		alc	-50.000	-14.570	0	0	0	0	-64.570
Erläuterungen:	rungen	: Kreiszuschuss für Neu- bzw. Erweiterungsbauten sowie Sanierungsmaßnahmen gemäß Kreisrichtlinie.	ւ հրաen gemäß Kre	eisrichtlinie.					

		Inve	Investitionsübersicht	icht					
Teilhaushalt	Produkt (Leistung)		bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
			bis 2018	2019	2020	2021 in €	2022	2023 ff.	
Maßna	hme: 3	Maßnahme: 365018003 Investitionsförderung Katholische Kita Kamp-Bornhofen							
		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		100					0
		Summe der Auszamungen aus investrionstatigkeit darunter		75.000	000.62				000.00
7	3650	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	X	25.000	25.000				\rangle
		Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee					
		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-25.000	-25.000	0	0	0	-50.000
Erläute	Erläuterungen:	ı: Kreiszuschuss für Neu- bzw. Erweiterungsbauten sowie Sanierungsmaßnahmen gemäß Kreisrichtlinie.	ahmen gemäß Kre	eisrichtlinie.					
Maßna	ihme: 3	Maßnahme: 365018004 Investitionsförderung Kommunale Kita Bad Ems							C
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		150.000	150.000	100.000			400.000
^	3650	darunter:							
-		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	<u>,</u>	150.000	150.000	100.000			X
	•	Verpriicntungsermacntigungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	/°	-150.000	-150.000	-100.000	0	0	-400.000
Erläute	Erläuterungen:	: Kreiszuschuss für Neu- bzw. Erweiterungsbauten sowie Sanierungsmaßnahmen gemäß Kreisrichtlinie	งhmen gemäß Kre	sisrichtlinie.					
Maßna	ihme: 3	Maßnahme: 365018005 Investitionsförderung Caritas Lahnstein (Umbau)							C
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000	40.000	30.000				100.000
^	3650	darunter:	<u> </u>						
-		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	X	40.000	30.000				X
		Verpillonungsennachugungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30 00-	40 000	-30 000	C		C	100 000
Erläute	Erläuterungen:	Gardo der Ein and Ardozamangen des investrationstatigken. 1. Kreiszuschuss für Neu- bzw. Erweiterungsbauten sowie Sanierungsmaßnahmen gemäß Kreisrichtlinie.	thmen gemäß Kre	isrichtlinie.	0				
Maßna	hme: 3	20							
		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							0
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.000	30.000					20.000
7	3650	darunter: mit Vernflichtungsermächtigungen in Voriahren bereits gehunden		30 000					
		Verpflichtungsermächtigungen	/	V					
		Salc	-20.000	-30.000	0	0	0	0	-50.000
Erläute	Erläuterungen:	i: Kreiszuschuss für Neu- bzw. Erweiterungsbauten sowie Sanierungsmaßnahmen gemäß Kreisrichtlinie	ahmen gemäß Kre	eisrichtlinie.					

		Inve	Investitionsübersicht	icht					
Teilhaushalt	Produkt (Leistung)		bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
			bis 2018	2019	2020	2021 in €	2022	2023 ff.	
Maßna	thme: 3	Maßnahme: 365019001 Investitionsförderung Kommunale Kita Klingelbach	-		-			-	
		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		70.000	70.000	70.000	70.000		280.000
7	3650	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Voriahren bereits gebunden	X						
		Verpflichtungsermächtigungen Saldo der Ein. und Auszahlungen aus Investitionstätinkeit		V 000 02-	70.000	70.000	70.000		780 000
Erläute	Erläuterungen:	Cardo de Lina drazamangen ada myesinensangana. I. Kreiszuschuss für Neu- bzw. Erweiterungsbauten sowie Sanierungsmaßnahmen gemäß Kreisrichtlinie.	ahmen gemäß Kre	isrichtlinie.	000.0	200.0	000:01	D D	000.007
Maßna	ihme: 3	50							
		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		000					0
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter:		20.000	30.000				50.000
7	3650	mit Verpflichtungsermächtigungen in Voriahren bereits gebunden	X						
		Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee	30.000				$\left\langle \right\rangle$
		ale	0	-20.000	-30.000	0	0	0	-50.000
Erläute	Erläuterungen:	Erläuterungen: Kreiszuschuss für Neu- bzw. Erweiterungsbauten sowie Sanierungsmaßnahmen gemäß Kreisrichtlinie.	ahmen gemäß Kre	isrichtlinie.					
IVIGISTIC	ם ווני	Summe der Finzahlungen aus Investitionstätickeit							C
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		50.000	50.000	80.000			180.000
7	3650	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	X						
		Verpflichtungsermächtigungen		\bigvee	50.000	80.000			
	S	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit – -50.(-50.(0	-50.000	-50.000	-80.000	0	0	-180.000
Magna	hme: 3	50							
		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							0
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			20.000				50.000
7	3650	darunter:							
		mit Verpflichtungsermachtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen		X	50.000				X
		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	-50.000
Erläute	Erläuterungen:	: Kreiszuschuss für Neu- bzw. Erweiterungsbauten sowie Sanierungsmaßnahmen gemäß Kreisrichtlinie.	ahmen gemäß Kre	isrichtlinie.					

		nu	Investitionsübersicht	sicht					
flsdsushlieT	Produkt (Leistung)		bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
			bis 2018	2019	2020	2021	2022	2023 ff.	
						in€			
Maßna	36: 36	Maßnahme: 365019006 Investitionsförderung Kita Play & Fun							
		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							0
	1	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		20.000					20.000
١	0 2 2 0	darunter:	\ 						
`	റ്റാ	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	X						\rangle
		Verpflichtungsermächtigungen	7	\bigvee					\langle
		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000
Erläute	Erläuterungen:	Kreiszuschuss für Neu- bzw. Erweiterungsbauten sowie Sanie	rungsmaßnahmen gemäß Kreisrichtlinie.	eisrichtlinie.					

Produkt 3633 Hilfe zur Erziehung

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 36 Soziales und Jugend - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produktgruppe 363 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe-Sonstiges

Produkt 3633 Hilfe zur Erziehung

Produktinformation

Organisationseinheit Abteilung 5
Klassifizierung Extern
Kategorie Pflichtaufgabe
Auftraggeber Bundesauftrag
Verantw. Personen Fuchs, Bernhard

Beschreibung Hilfe zur Erziehung wird als pädagogische und finanzielle Hilfe in ambulanter, teilstationärer und

stationärer Form geleistet, wenn eine dem Wohl des Kindes oder Jugendlichen entsprechende Erziehung

nicht gewährleistet und die Hilfe für seine Entwicklung geeignet und notwendig ist.

Die Hilfe wird durch freie und öffentliche Jugendhilfeträger entsprechend der Leistungs- und

Entgeltvereinbarung geleistet.

Zielgruppe Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Personensorgeberechtigte.

Erläuterungen auch Landesauftrag und eigener Wirkungskreis

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII), Landesausführungsgesetz zum SGB VIII (AGKJHG)

Leistungen 363310 Institutionelle Beratung

363320 Soziale Gruppenarbeit 363330 Erziehungsbeistand 363331 Betreuungshelfer

363340 Sozialpädagogische Familienhilfe

363350 Tagesgruppe 363360 Vollzeitpflege 363370 Heimerziehung 363371 Betreutes Wohnen

363380 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung

363390 Andere Hilfen zur Erziehung

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80
zu Leistung 363320:						
Durchgeführte Anti-Gewalt- Trainings	1					
zu Leistung 363330:						
lfd. Zahlfälle (mittlerer Bestand)	48					
davon UMA	5					
zu Leistung 363331:						
Anzahl der Betreuungsweisungen	2					
zu Leistung 363340:						
lfd. Zahlfälle (mittlerer Bestand)	114					
zu Leistung 363350:						
lfd. Zahlfälle (mittlerer Bestand)	24					
zu Leistung 363360:						
lfd. Zahlfälle (mittlerer Bestand)	140					
davon UMA	1					
zu Leistung 363370:						
lfd. Zahlfälle (mittlerer Bestand)	142					
davon UMA	56					
zu Leistung 363371:						
lfd. Zahlfälle (mittlerer Bestand)	9					

Rhein-Lahn-Kreis							
Produktbereich Produktgruppe Produkt	36 363 3633	Soziales und Jug Kinder-,Jugend- Hilfe zur Erziehu	und Familie	•	amilienhilfe		
davon UMA		8	2				
zu Leistung 36338	0:						
lfd. Zahlfälle (mittle	rer Bestand)	6					

Produkt 3633 Hilfe zur Erziehung

_						
Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Erträge der sozialen Sicherung	5.938.880	4.836.000	4.489.500	3.894.500	2.684.500	2.074.500
Sonstige laufende Erträge	4.414	1.963	1.692	1.659	1.662	1.665
Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	5.943.294	4.837.963	4.491.192	3.896.159	2.686.162	2.076.165
Personal- und Versorgungsaufwendungen	219.278	203.845	230.555	236.707	242.428	248.317
Aufwendungen der sozialen Sicherung	15.607.230	15.179.500	15.018.800	14.458.500	13.408.200	12.957.900
Sonstige laufende Aufwendungen	34.807	4.800	4.850	4.850	4.850	4.850
Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	15.861.314	15.388.145	15.254.205	14.700.057	13.655.478	13.211.067
Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-9.918.020	-10.550.182	-10.763.013	-10.803.898	-10.969.316	-11.134.902
Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-9.918.020	-10.550.182	-10.763.013	-10.803.898	-10.969.316	-11.134.902
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-711.995	-923.554	-878.018	-917.426	-931.455	-935.428
Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-10.630.015	-11.473.736	-11.641.031	-11.721.324	-11.900.771	-12.070.330
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-11.217.796	-11.467.784	-11.632.139	-11.711.982	-11.891.244	-12.060.614
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-11.217.796	-11.467.784	-11.632.139	-11.711.982	-11.891.244	-12.060.614
Saldo der durchlaufenden Gelder	330	0	0	0	0	0
Verwendung Finanzierungsmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	330	0	0	0	0	0
Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	330	0	0	0	0	0
	Erträge der sozialen Sicherung Sonstige laufende Erträge Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit Personal- und Versorgungsaufwendungen Aufwendungen der sozialen Sicherung Sonstige laufende Aufwendungen Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und-aufwendungen Ordentliches Ergebnis Außerordentliches Ergebnis Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts Saldo der durchlaufenden Gelder Verwendung Finanzierungsmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag Veränderung der liquiden Mittel (einschl.	Erträge der sozialen Sicherung Sonstige laufende Erträge 4.414 Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit Personal- und Versorgungsaufwendungen Aufwendungen der sozialen Sicherung Sonstige laufende Aufwendungen 34.807 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen Ordentliches Ergebnis Außerordentliches Ergebnis Außerordentliches Ergebnis Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts Saldo der durchlaufenden Gelder 330 Verwendung Finanzierungsmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag Veränderung der liquiden Mittel (einschl.	Erträge der sozialen Sicherung 5.938.880 4.836.000 Sonstige laufende Erträge 4.414 1.963 Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit 5.943.294 4.837.963 Personal- und Versorgungsaufwendungen 219.278 203.845 Aufwendungen der sozialen Sicherung 15.607.230 15.179.500 Sonstige laufende Aufwendungen 34.807 4.800 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit 15.861.314 15.388.145 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit -9.918.020 -10.550.182 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und aufwendungen 0 0 Ordentliches Ergebnis -9.918.020 -10.550.182 Außerordentliches Ergebnis -9.918.020 -10.550.182 Außerordentliches Ergebnis -9.918.020 -10.550.182 Außerordentliches Ergebnis -9.918.020 -10.550.182 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen -711.995 -923.554 Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts -10.630.015 -11.473.736 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen 0 0 Summe der Einzahlungen aus 1.000 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	Erträge der sozialen Sicherung 5.938.880 4.836.000 4.489.500 Sonstige laufende Erträge 4.414 1.963 1.692 Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit 5.943.294 4.837.963 4.491.192 Personal- und Versorgungsaufwendungen 219.278 203.845 230.555 Aufwendungen der sozialen Sicherung 15.607.230 15.179.500 15.018.800 Sonstige laufende Aufwendungen 34.807 4.800 4.850 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit 15.861.314 15.388.145 15.254.205 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit -9.918.020 -10.550.182 -10.763.013 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und aufwendungen 0 0 0 Ordentliches Ergebnis -9.918.020 -10.550.182 -10.763.013 Außerordentliches Ergebnis -9.918.020 -10.550.182 -10.763.013 Außerordentliches Ergebnis -10.630.015 -11.473.736 -11.641.031 Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts -10.630.015 -11.473.736 -11.641.031 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen -11.217.796 -11.467.784 -11.632.139 Summe der Einzahlungen aus	2017 2018 2019 2020	2017 2018 2019 2020 2021

Produkt 3635 Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 36 Soziales und Jugend - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produktgruppe 363 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe-Sonstiges

Produkt 3635 Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen

Produktinformation

Organisationseinheit Abteilung 5
Klassifizierung Extern
Kategorie Pflichtaufgabe
Auftraggeber Bundesauftrag
Verantw. Personen Fuchs, Bernhard

Riehl-Rosenthal, Bettina

Beschreibung Unverzügliche und vorläufige Unterbringung von Kindern und Jugendlichen bei akuter Gefahr.

Ambulante, teilstationäre oder stationäre Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft für

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit drohender oder bestehender seelischer Behinderung.

Zielgruppe Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, Personensorgeberechtigte.

Erläuterungen auch Landesauftrag

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII)

Leistungen 363510 Inobhutnahme, Notaufnahme

363520 Ambulante Leistungen
363521 Integrationshilfen
363530 Teilstationäre Leistungen

363540 Stationäre Leistungen

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	1,50	1,50	2,00	2,00	2,00	2,00
zu Leistung 363510:						
durchschnittliche Verweildauer (Stand: 31.12.)	41 Tage					
Zahl der Inobhutnahmen	52					
davon UMA	3					
zu Leistung 363540:						
laufende Zahlfälle (mittlerer Bestand)	14					

Produkt 3635 Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte MenschenRhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 3	Erträge der sozialen Sicherung	298.227	276.500	181.000	171.000	171.000	171.000
E 7	Sonstige laufende Erträge	0	843	1.007	980	980	980
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	298.227	277.343	182.007	171.980	171.980	171.980
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	103.183	118.570	138.910	142.330	145.865	149.489
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	2.374.782	2.675.000	2.930.000	2.925.000	2.975.000	3.025.000
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	6.272	0	0	0	0	0
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.484.236	2.793.570	3.068.910	3.067.330	3.120.865	3.174.489
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-2.186.010	-2.516.227	-2.886.903	-2.895.350	-2.948.885	-3.002.509
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-2.186.010	-2.516.227	-2.886.903	-2.895.350	-2.948.885	-3.002.509
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-68.592	-101.460	-122.065	-132.536	-148.965	-158.650
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-2.254.602	-2.617.687	-3.008.968	-3.027.886	-3.097.850	-3.161.159
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.288.789	-2.617.903	-3.009.028	-3.027.948	-3.097.912	-3.161.221
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-2.288.789	-2.617.903	-3.009.028	-3.027.948	-3.097.912	-3.161.221

Produkt 3650 Tageseinrichtungen für Kinder

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 36 Soziales und Jugend - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produktgruppe365Tageseinrichtungen für KinderProdukt3650Tageseinrichtungen für Kinder

Produktinformation

OrganisationseinheitAbteilung 5KlassifizierungExternKategoriePflichtaufgabeAuftraggeberBundesauftrag

Verantw. Personen Riehl-Rosenthal, Bettina

Beschreibung Ermittlung des Bedarfs an Plätzen in Kindertagesstätten, Abwicklung der Personalkostenzuschüsse von

Land und Kreis sowie des beitragsfreien Kindergartenjahres, Festsetzung und Einziehung der Gemeindebeteiligung an den Personalkosten, finanzielle Abwicklung der Sprachfördermaßnahmen. Gewährung von Investitionszuschüssen für Baumaßnahmen zur Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergarten- bzw. Krippenplatz. Abwicklung des Sozialfonds Mittagessen. Integration von Kindern

mit Behinderung in Regeleinrichtungen.

Zielgruppe Kinder bis zum Ende der Schulpflicht, Eltern, Träger und Mitarbeiter von Kindertagesstätten

Erläuterungen auch Landesauftrag

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) , Kindertagesstättengesetz Rheinland-Pfalz (KitaG),

Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG), Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zu den Bau-,

Ausstattungs- und Personalkosten der Kindertagesstätten im Rhein-Lahn-Kreis.

Leistungen 365010 Bedarfsplanung

365020 Betrieb und Finanzierung

365030 Kostenbeteiligung

	505050		.cgag			
Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	3,50	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75
zu Leistung 365020:						
Anzahl Kindertagesstätten (Stand: 31.12.)	81	84	86			
Anzahl Kindergartengruppen (Stand: 31.12.)	219	230	240			
Anzahl Krippengruppen (Stand: 31.12.)	31	31	36			
Anzahl Hortgruppen (Stand: 31.12.)	6	6	6			
Bedarf an Kindergartenplätzen (Stand: 31.12.)	4.882	4.975	5.049			
Verfügbare Kindergartenplätze (Stand: 31.12.)	4.779	4.959	5.196			

Produkt 3650 Tageseinrichtungen für Kinder

Rhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	19.927.149	21.476.700	22.398.800	22.743.800	23.033.700	23.345.300
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	84.209	0	0	0	0	C
E 7	Sonstige laufende Erträge	770.771	94.831	3.003	3.060	3.089	3.118
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	20.782.129	21.571.531	22.401.803	22.746.860	23.036.789	23.348.418
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	377.233	351.266	381.125	395.240	403.466	412.152
E 11	Abschreibungen	282.179	347.420	339.750	327.260	330.410	293.110
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	35.691.142	37.980.000	40.393.400	40.480.400	41.195.400	41.800.400
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	247	0	0	0	0	C
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	36.350.801	38.678.686	41.114.275	41.202.900	41.929.276	42.505.662
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-15.568.673	-17.107.155	-18.712.472	-18.456.040	-18.892.487	-19.157.244
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	o	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-15.568.673	-17.107.155	-18.712.472	-18.456.040	-18.892.487	-19.157.244
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	O
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-98.665	-114.251	-125.946	-127.877	-128.235	-125.934
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-15.667.338	-17.221.406	-18.838.418	-18.583.917	-19.020.722	-19.283.178
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-15.356.534	-16.991.757	-18.513.245	-18.266.747	-18.698.458	-18.992.932
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	377.220	383.000	0	0	0	C
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	377.220	383.000	0	0	0	o
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	311.439	864.300	704.070	640.000	465.000	70.000
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	311.439	864.300	704.070	640.000	465.000	70.000
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	65.780	-481.300	-704.070	-640.000	-465.000	-70.000
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-15.290.754	-17.473.057	-19.217.315	-18.906.747	-19.163.458	-19.062.932

Erläuterungen - Produkt 3650 Tageseinrichtungen für Kinder

zu F 28: Investitionszuwendungen des Kreises an Kita-Träger gemäß Kreisrichtlinie.

Teilhaushalt 8

Gesundheitswesen

Zuged	ordnete Produkte:	<u>Seite</u>
9081	Führung und Leitung der Abteilung 7	
4141	Gesundheitsplanung und –förderung	
4142	Kinder- und Jugendärztlicher Gesundheitsdienst	
4143	Gesundheitsschutz, Infektionsschutz	
4144	Stellungnahmen	210
4145	Beratung und Betreuung	

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt Gesundheitswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige	-	1.358.347			1.392.641	1.392.854
E 2	Transfererträge	1.362.402		1.392.266	1.392.443		
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.755.111	1.834.300	1.832.300	1.832.300	1.832.300	1.832.300
E 7	Sonstige laufende Erträge	51.453	14.397	11.599	11.452	11.489	11.524
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.168.966	3.207.044	3.236.165	3.236.195	3.236.430	3.236.678
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.540.323	1.636.828	1.741.254	1.781.671	1.803.476	1.846.633
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	497.326	532.100	530.650	530.650	530.650	530.650
E 11	Abschreibungen	307	380	170	170	170	170
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	35.860	45.070	45.200	45.200	45.200	45.200
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.073.816	2.214.378	2.317.274	2.357.691	2.379.496	2.422.653
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	1.095.150	992.666	918.891	878.504	856.934	814.025
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	O
E 20	Ordentliches Ergebnis	1.095.150	992.666	918.891	878.504	856.934	814.025
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	C
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-386.829	-490.098	-534.699	-541.586	-541.669	-528.400
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	708.321	502.568	384.192	336.918	315.265	285.625
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	780.915	580.032	521.564	472.176	432.793	405.470
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	C
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen	0	500	0	0	0	(
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	500	0	0	0	c
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-500	0	0	0	C
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag des Teilhaushalts	780.915	579.532	521.564	472.176	432.793	405.470

lfd. Nr.	Bezeichnung	Summe aller Produkte	Produkt 9081	Produkt 4141	Produkt 4142	Produkt 4143	Produkt 4144	Produkt 4145
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben							
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.392.266	1.355.436	36.830				
E 3	Erträge der sozialen Sicherung							
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.832.300		300		44.000	1.787.000	1.000
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
	Kostenerstattungen und							
E 6	Kostenumlagen							
E 7	Sonstige laufende Erträge	11.599	638	867	1.470	3.328	2.558	2.738
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.236.165	1.356.074	37.997	1.470	47.328	1.789.558	3.738
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.741.254	81.599	117.703	201.433	476.700	504.454	359.365
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	530.650			100	22.750	507.800	
E 11	Abschreibungen	170				170		
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen							
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung							
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	45.200	28.350	1.150		1.000	14.500	200
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus	2.317.274	109.949	118.853	201.533	500.620	1.026.754	359.565
	Verwaltungstätigkeit Laufendes Ergebnis aus							
E 16	Verwaltungstätigkeit	918.891	1.246.125	-80.856	-200.063	-453.292	762.804	-355.827
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge							
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen							
	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und							
E 20	-aufwendungen	918.891	1.246.125	-80.856	-200.063	452 202	762.804	255 927
	Ordentliches Ergebnis Außerordentliches Ergebnis	910.091	1.246.125	-00.006	-200.063	-453.292	762.004	-355.827
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-534.699	-1.246.125	39.869	73.433	247.286	220.080	130.758
	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts	384.192		-40.987	-126.630	-206.006	982.884	-225.069
	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und	521.564	16.226	-13.059	-126.719	-174.114	996.826	-177.596
F 24	Auszahlungen Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen							
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände							
	Auszahlungen für Sachanlagen							
	Auszahlungen für Finanzanlagen							
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Auszahlungen aus							
F 33	Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	521.564	16.226	-13.059	-126.719	-174.114	996.826	-177.596

Produkt 4144 Stellungnahmen

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich41Gesundheit und Sport - GesundheitsdiensteProduktgruppe414Maßnahmen der Gesundheitspflege

Produkt 4144 Stellungnahmen

Produktinformation

Organisationseinheit Abteilung 7
Klassifizierung Extern
Kategorie Pflichtaufgabe
Auftraggeber Bundesauftrag
Verantw. Personen Dr. Hamm, Hildegard

Beschreibung Abgabe von objekt- und personenbezogenen Gutachten.

Zielgruppe Einwohner; Behörden; Gerichte.

Erläuterungen auch Landesauftrag

Auftragsgrundlage Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG).

Leistungen 414410 Objektbezogene Stellungnahmen

414420 Personenbezogene Stellungnahmen

414421 Amtsärztliche Leichenschauen

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	6,08	6,31	5,91	5,91	5,91	5,91
objektbezogene Stellungnahmen	55	70	60	60	60	60
personenbezogene Untersuchungen, Gutachten u. Stellungnahmen	1.674	2.050	1.800	1.800	1.800	1.800
amtliche Leichenschauen Krematorium Dachsenhausen	27.533	28.800	28.800	28.800	28.800	28.800

Produkt 4144 Stellungnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.705.709	1.791.000	1.787.000	1.787.000	1.787.000	1.787.000
E 7	Sonstige laufende Erträge	10.020	3.449	2.558	2.510	2.514	2.519
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.715.729	1.794.449	1.789.558	1.789.510	1.789.514	1.789.519
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	470.505	519.916	504.454	517.675	530.303	543.287
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	478.442	508.500	507.800	507.800	507.800	507.800
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	14.713	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	963.660	1.042.916	1.026.754	1.039.975	1.052.603	1.065.587
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	752.069	751.533	762.804	749.535	736.911	723.932
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	752.069	751.533	762.804	749.535	736.911	723.932
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	319.832	237.314	220.080	217.404	216.582	218.699
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	1.071.901	988.847	982.884	966.939	953.493	942.631
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.075.936	1.003.481	996.826	981.586	968.431	957.864
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	1.075.936	1.003.481	996.826	981.586	968.431	957.864

Teilhaushalt 9

Bauen und Umwelt

Zuged	ordnete Produkte:	<u>Seite</u>
9091	Führung und Leitung der Abteilung 6	
5111	Raumordnung/ Landesplanung	
5117	Bauleitplanung	
5211	Baurechtliche Verfahren	217
5212	Bauaufsicht/ Bauverwaltung	
5220	Wohnungsbauförderung	
5230	Denkmalschutz und –pflege	
5374	Abfallrecht	
5520	Gewässeraufsicht und –unterhaltung	219
5541	Landschafts- und Artenschutz	
5545	Eingriffe in Natur und Landschaft	
5610	Immissionen	

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt Bauen und Umwelt

		1					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	45.392	67.830	455.730	21.630	21.630	21.630
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	632.398	438.900	457.400	437.400	437.400	437.400
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	203	151	151	151	151	151
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	115.711	123.400	131.000	125.564	126.953	128.368
E 7	Sonstige laufende Erträge	82.287	26.430	16.630	16.572	16.644	16.714
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	875.991	656.711	1.060.911	601.317	602.778	604.263
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.760.949	1.746.736	1.909.734	1.968.135	2.013.158	2.059.923
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	221.931	137.580	703.480	186.480	186.480	186.480
E 11	Abschreibungen	1.786	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	19.813	36.200	36.200	36.200	36.200	36.200
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	51.402	45.350	66.230	63.850	33.850	33.850
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.055.881	1.967.666	2.717.444	2.256.465	2.271.488	2.318.253
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.179.889	-1.310.955	-1.656.533	-1.655.148	-1.668.710	-1.713.990
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-1.179.889	-1.310.955	-1.656.533	-1.655.148	-1.668.710	-1.713.990
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-650.443	-693.426	-729.257	-740.422	-744.024	-732.593
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-1.830.332	-2.004.381	-2.385.790	-2.395.570	-2.412.734	-2.446.583
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.779.539	-1.853.331	-2.169.772	-2.168.749	-2.181.482	-2.210.797
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	o	0	0	0
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag des Teilhaushalts	-1.779.539	-1.853.331	-2.169.772	-2.168.749	-2.181.482	-2.210.797

lfd. Nr.	Bezeichnung	Summe aller Produkte	Produkt 9091	Produkt 5111	Produkt 5117	Produkt 5211	Produkt 5212	Produkt 5220
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben							
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	455.730						
E 3	Erträge der sozialen Sicherung							
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	457.400		1.500		341.000	51.000	300
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	151						
E 6	Kostenerstattungen und	131.000		500		1.000	51.000	
E 7	Kostenumlagen Sonstige laufende Erträge	16.630	1.246	901	532	5.569	2.242	594
	Summer der laufenden Erträge aus		_					
E 8	Verwaltungstätigkeit	1.060.911	1.246	2.901	532	347.569	104.242	894
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.909.734	159.261	120.497	67.428	485.763	299.445	75.865
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	703.480				40.800	50.200	
E 11	Abschreibungen	1.800						
E 12	Zuwendungen, Umlagen und	36.200		6.200				
- '-	sonstige Transferaufwendungen	00.200		0.200				
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung							
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	66.230	800			5.000	3.000	
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus	2.717.444	160.061	126.697	67.428	531.563	352.645	75.865
E 13	Verwaltungstätigkeit	2.7 17.444	100.001	120.097	07.420	331.303	352.645	1 3.003
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.656.533	-158.815	-123.796	-66.896	-183.994	-248.403	-74.971
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge							
	Zinsaufwendungen und sonstige							
E 18	Finanzaufwendungen							
	Saldo der Zins- und sonstigen							
E 19	Finanzerträge und							
E 20	-aufwendungen Ordentliches Ergebnis	-1.656.533	-158.815	-123.796	-66.896	-183.994	-248.403	-74.971
	Außerordentliches Ergebnis	-1.030.333	-130.013	-123.730	-00.030	-103.334	-246.403	-14.311
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-729.257	158.815	-44.163	-17.281	-242.028	-141.624	-26.183
	Jahresergebnis							
E 23	(Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts	-2.385.790		-167.959	-84.177	-426.022	-390.027	-101.154
	Saldo der ordentlichen und							
F 23	außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.169.772	37.084	-159.104	-68.357	-412.996	-364.148	-85.069
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen							
F 27	Summe der Einzahlungen aus							
F 28	Investitionstätigkeit Auszahlungen für immaterielle							
	Vermögensgegenstände							
	Auszahlungen für Sachanlagen							
	Auszahlungen für Finanzanlagen Sonstige Investitionsauszahlungen							
F 32	Summe der Auszahlungen aus							
F 33	Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-2.169.772	37.084	-159.104	-68.357	-412.996	-364.148	-85.069

lfd. Nr.	Bezeichnung	Produkt 5230	Produkt 5374	Produkt 5520	Produkt 5541	Produkt 5545	Produkt 5610
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben						
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen			455.730			
E 3	und sonstige Transfererträge						
	Erträge der sozialen Sicherung Öffentlich-rechtliche						
E 4	Leistungsentgelte		600	12.000	15.000	6.000	30.000
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte			151			
E 6	Kostenerstattungen und		500	7.500	70.500		
	Kostenumlagen		500	7.500	70.500		
E 7	Sonstige laufende Erträge	803	881	2.112	941	429	380
E 8	Summer der laufenden Erträge aus	803	1.981	477.493	86.441	6.429	30.380
	Verwaltungstätigkeit Personal- und						
E 9	Versorgungsaufwendungen	107.854	86.440	279.659	124.873	54.483	48.166
E 40	Aufwendungen für Sach- und		5.000	500 500	40.400		4.500
E 10	Dienstleistungen		5.000	593.500	12.480		1.500
E 11	Abschreibungen			1.380	420		
E 12	Zuwendungen, Umlagen und				30.000		
	sonstige Transferaufwendungen						
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung						
F 14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.000	1.150	9.930	350		45.000
	Summe der laufenden	1.000	1.100	0.000	000		40.000
E 15	Aufwendungen aus	108.854	92.590	884.469	168.123	54.483	94.666
	Verwaltungstätigkeit						
E 16	Laufendes Ergebnis aus	-108.051	-90.609	-406.976	-81.682	-48.054	-64.286
	Verwaltungstätigkeit		00.000		011002	10.00	
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge						
	Zinsaufwendungen und sonstige						
E 18	Finanzaufwendungen						
	Saldo der Zins- und sonstigen						
E 19	Finanzerträge und						
	-aufwendungen						
	Ordentliches Ergebnis	-108.051	-90.609	-406.976	-81.682	-48.054	-64.286
E 21	Außerordentliches Ergebnis						
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-43.638	-26.183	-84.833	-53.910	-195.662	-12.567
	Jahresergebnis						
E 23	(Jahresüberschuss / Jahresfehl-	-151.689	-116.792	-491.809	-135.592	-243.716	-76.853
	betrag) des Teilhaushalts						
	Saldo der ordentlichen und						
F 23	außerordentlichen Ein- und	-144.963	-96.512	-457.747	-121.067	-231.341	-65.552
	Auszahlungen Einzahlungen aus						
F 24	Investitionszuwendungen						
	Einzahlungen aus Beiträgen und						
F 25	ähnlichen Entgelten						
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen						
F 27	Summe der Einzahlungen aus						
	Investitionstätigkeit						
F 28	Auszahlungen für immaterielle						
F 20	Vermögensgegenstände Auszahlungen für Sachanlagen						
	Auszahlungen für Finanzanlagen						
	Sonstige Investitionsauszahlungen						
	Summe der Auszahlungen aus						
F 32	Investitionstätigkeit						
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
	Finanzmittelüberschuss/						
F 34	-fehlbetrag des Teilhaushalts	-144.963	-96.512	-457.747	-121.067	-231.341	-65.552

Produkt 5211 Baurechtliche Verfahren

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 52 Gestaltung der Umwelt - Bauen und Wohnen

Produktgruppe 521 Bau- und Grundstücksordnung Produkt 5211 Baurechtliche Verfahren

Produktinformation

Organisationseinheit Abteilung 6 Klassifizierung Extern Kategorie Pflichtaufgabe Auftraggeber Bundesauftrag Verantw. Personen

Beschreibung Prüfung der Rechtmäßigkeit von Bauvorhaben und deren Genehmigung.

Zielgruppe Bauherren, Architekten und Investoren.

Kleinmann, Andrea

Erläuterungen auch Landesauftrag

Landesbauordnung (LBauO), Baugesetzbuch (BauGB). Auftragsgrundlage

Leistungen Bauvoranfrage / Bauvorbescheid 521110

> 521120 Bauantrag / Baugenehmigung

521130 Sonstige Stellungnahmen

	521130	Sons	stige Stellungnahn	nen		
Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	7,73	6,71	6,79	6,79	6,79	6,79
Kostendeckungsquote des Produkts	58 %	48 %	45 %	44 %	43 %	43 %
durchschnittliche Anzahl der Tage zwischen Eingang des Antrags und Versendung einer Eingangsbestätigung	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3
zu Leistung 521110:						
Eingegangene Bauvoranfragen	74	70	70	70	70	70
insgesamt abschließend bearbeitete Bauvoranfragen	72	70	70	70	70	70
Gebühreneinnahmen durch Bauvorbescheide	17.559 €	17.000 €	18.000 €	18.000 €	18.000 €	18.000 €
durchschn. Gebühreneinnahme pro Bauvorbescheid	243,88 €	242,86 €	257,14 €	257,14 €	257,14 €	257,14 €
zu Leistung 521120:						
Eingegangene Bauanträge	402	380	400	400	400	400
insgesamt abschließend bearbeitete Bauanträge	385	380	380	380	380	380
Gebühreneinnahmen durch Baugenehmigungen	385.315 €	320.000 €	320.000 €	320.000 €	320.000 €	320.000 €
durchschn. Gebühreneinnahme pro Baugenehmigung	1.000,82 €	842,11 €	842,11 €	842,11 €	842,11 €	842,11 €

Produkt 5211 Baurechtliche Verfahren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	404.173	340.000	341.000	341.000	341.000	341.000
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.085	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
E 7	Sonstige laufende Erträge	7.094	5.930	5.569	5.493	5.498	5.502
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	417.352	346.930	347.569	347.493	347.498	347.502
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	451.758	455.825	485.763	498.423	510.569	523.053
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.999	39.400	40.800	40.800	40.800	40.800
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	16.931	17.000	5.000	5.000	5.000	5.000
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	514.689	512.225	531.563	544.223	556.369	568.853
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-97.337	-165.295	-183.994	-196.730	-208.871	-221.351
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	O
E 20	Ordentliches Ergebnis	-97.337	-165.295	-183.994	-196.730	-208.871	-221.351
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	O
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-209.548	-212.918	-242.028	-246.328	-247.391	-243.665
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-306.884	-378.213	-426.022	-443.058	-456.262	-465.016
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-291.779	-369.820	-412.996	-429.372	-442.303	-450.779
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-291.779	-369.820	-412.996	-429.372	-442.303	-450.779

Produkt 5520 Gewässeraufsicht und -unterhaltung

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 55 Gestaltung der Umwelt - Natur- und Landschaftspflege

Produktgruppe552Öffentl. Gewässer/ Wasserbau / SchutzProdukt5520Gewässeraufsicht und -unterhaltung

Produktinformation

Organisationseinheit Abteilung 6
Klassifizierung Extern
Kategorie Pflichtaufgabe
Auftraggeber Bundesauftrag
Verantw. Personen Weitzel, Cordula

Beschreibung Schutz und Bewirtschaftung oberirdischer Gewässer und des Grundwassers

durch die Erteilung wasserrechtlicher Zulassungen,
durch den Erlass wasserbehördlicher Anordnungen,

- und durch wasserbauliche und sonstige Pflegemaßnahmen an Gewässern, deren Unterhaltung den

Landkreisen obliegt (Gewässer II. Ordnung), Schutz der natürlichen Bodenfunktionen.

Zielgruppe Einwohner
Erläuterungen auch Landesauftrag

Auftragsgrundlage Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG), Wassergesetz für das Land

Rheinland-Pfalz, (Landeswassergesetz - LWG), Anlagenverordnung (AwSV), Bundes-Bodenschutzgesetz

 $(BBodSchG), Gesetz\ \ddot{u}ber\ Wasser-\ und\ Bodenverb\"{a}nde\ (Wasserverbandsgesetz\ -\ WVG).$

Leistungen 552010 Gewässeraufsicht

552020 Gewässerunterhaltung / -ausbau

552030 Wasserrechtliche Verfahren / Stellungnahmen 552040 Aufsicht über Wasser- und Bodenverbände

552050 Bodenschutz

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	2,40	3,50	2,43	2,43	2,43	2,43
zu Leistung 552020:						
laufender Aufwand für die Gewässerunterhaltung	89.948 €	11.000 €	577.000 €	60.000 €	60.000 €	60.000 €
Gewässer-km in Unterhaltungspflicht	71	71	71	71	71	71
Unterhaltungsaufwand pro Gewässer-km	1.266,87 €	154,93 €	8.126,76 €	845,07 €	845,07 €	845,07 €
zu Leistung 552030:						
Anzahl wasserrechtlicher Zulassungen	81	60	80	80	80	80
Anzahl wasserrechtlicher Stellungnahmen	484	420	500	500	500	500

Produkt 5520 Gewässeraufsicht und -unterhaltung

Rhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	34.861	67.830	455.730	21.630	21.630	21.630
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.845	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	203	151	151	151	151	151
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.560	4.700	7.500	700	700	700
E 7	Sonstige laufende Erträge	15.498	2.698	2.112	2.108	2.118	2.129
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	65.847	87.379	477.493	36.589	36.599	36.610
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	234.431	242.179	279.659	288.314	294.882	301.707
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93.045	27.500	593.500	76.500	76.500	76.500
E 11	Abschreibungen	1.373	1.380	1.380	1.380	1.380	1.380
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	2.375	7.550	9.930	7.550	7.550	7.550
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	331.224	278.609	884.469	373.744	380.312	387.137
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-265.377	-191.230	-406.976	-337.155	-343.713	-350.527
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-265.377	-191.230	-406.976	-337.155	-343.713	-350.527
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-71.863	-108.431	-84.833	-86.371	-86.752	-85.419
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-337.240	-299.661	-491.809	-423.526	-430.465	-435.946
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-284.098	-274.793	-457.747	-387.792	-394.043	-398.823
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-284.098	-274.793	-457.747	-387.792	-394.043	-398.823

Erläuterungen - Produkt 5520 Gewässeraufsicht und -unterhaltung

zu E 10: In 2019 insbesondere Umbau Wehre Langenau und Scheuern und Weinähr Gelbach sowie Sanierung Hochwasserstützmauer Miehlen jeweils mit Kostenbeteiligung des Landes (E 2).

Teilhaushalt 10

Veterinärwesen, Landwirtschaft

Zuged	ordnete Produkte:	<u>Seite</u>
9101	Führung und Leitung der Abteilung 8	
1241	Lebensmittelüberwachung	
1243	Fleischhygiene	225
1244	Tierseuchen und Tierschutz	
5553	Landwirtschaft und Weinbau	
5558	Agrarfördermaßnahmen	

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt Veterinärwesen, Landwirtschaft

	- · ·				51	-	81
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	58.591	58.591	58.591	58.591	58.591	58.591
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	261.698	252.500	252.500	252.500	252.500	252.500
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.149	500	500	500	500	500
E 7	Sonstige laufende Erträge	51.190	14.955	10.486	10.446	10.495	10.545
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	375.628	326.546	322.077	322.037	322.086	322.136
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.212.660	1.333.839	1.312.385	1.352.648	1.383.570	1.415.688
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.178	127.600	123.700	123.700	123.700	123.700
E 11	Abschreibungen	720	1.020	900	900	900	900
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	53.116	60.070	55.370	55.370	55.370	55.370
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.347.674	1.522.529	1.492.355	1.532.618	1.563.540	1.595.658
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-972.046	-1.195.983	-1.170.278	-1.210.581	-1.241.454	-1.273.522
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	o	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-972.046	-1.195.983	-1.170.278	-1.210.581	-1.241.454	-1.273.522
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	O
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-320.894	-367.828	-389.601	-394.141	-394.643	-387.570
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-1.292.940	-1.563.811	-1.559.879	-1.604.722	-1.636.097	-1.661.092
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.225.382	-1.441.317	-1.408.899	-1.446.203	-1.474.477	-1.496.312
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	o	0	0	o
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag des Teilhaushalts	-1.225.382	-1.442.317	-1.409.899	-1.447.203	-1.475.477	-1.497.312

Übersicht über die Teilhaushalte und die zugeordneten Produkte

Produkte im Teilhaushalt 10

lfd. Nr.	Bezeichnung	Summe aller Produkte	Produkt 9101	Produkt 1241	Produkt 1243	Produkt 1244	Produkt 5553	Produkt 5558
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben							
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	58.591		58.591				
E 3	Erträge der sozialen Sicherung							
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	252.500		19.000	220.000	13.500		
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
E 6	Kostenerstattungen und	500			500			
	Kostenumlagen	500			500			
E 7	Sonstige laufende Erträge	10.486	964	3.706	2.369	1.992	365	1.090
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	322.077	964	81.297	222.869	15.492	365	1.090
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.312.385	122.229	430.515	309.062	259.850	50.509	140.220
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	123.700		2.300	15.000	105.800		600
E 11	Abschreibungen	900	290		610			
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen							
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung							
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	55.370	1.600	11.920	29.250	12.200		400
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus	1.492.355	124.119	444.735	353.922	377.850	50.509	141.220
	Verwaltungstätigkeit Laufendes Ergebnis aus							
E 16	Verwaltungstätigkeit	-1.170.278	-123.155	-363.438	-131.053	-362.358	-50.144	-140.130
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge							
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen							
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und							
F 20	-aufwendungen Ordentliches Ergebnis	-1.170.278	-123.155	-363.438	-131.053	-362.358	-50.144	-140.130
	Außerordentliches Ergebnis	1.170.270	120.100	000.400	101.000	002.000	00.144	140.100
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-389.601	123.155	-214.037	-125.174	-91.710	-31.728	-50.107
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts	-1.559.879		-577.475	-256.227	-454.068	-81.872	-190.237
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.408.899	28.968	-543.075	-236.759	-412.931	-81.894	-163.208
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen							
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände							
	Auszahlungen für Sachanlagen	1.000	1.000					
	Auszahlungen für Finanzanlagen							
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Auszahlungen aus	1.000	1.000					
F 33	Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.000	-1.000					
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-1.409.899	27.968	-543.075	-236.759	-412.931	-81.894	-163.208

		lnv	Investitionsübersicht	icht					
Teilhaushalt	Produkt (Leistung)		bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
			bis 2018	2019	2020	2021	2022	2023 ff.	
						in€			
Maßn	ahme:	Aaßnahme: Sonstige Investitionen Veterinärwesen, Landwirtschaft							
		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							0
		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		1.000	1.000	1.000	1.000		4.000
,	2	darunter:	\ 						
2		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	X						\rangle
		Verpflichtungsermächtigungen	<u> </u>	\bigvee					$\left\langle \right\rangle$
		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	0	-4.000
Erläut	Erläuterungen:	1: Beschaffung von beweglichem Vermögen.							

Produkt 1243 Fleischhygiene

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 12 Zentrale Verwaltung - Sicherheit und Ordnung Produktgruppe 124 Veterinärwesen/ Lebensmittelüberwachung

Produkt 1243 Fleischhygiene

Produktinformation

Organisationseinheit Abteilung 8 Klassifizierung Extern Kategorie Pflichtaufgabe **Auftraggeber** Bundesauftrag Verantw. Personen Gastens, Dr. Ute

Beschreibung Regelung und Durchführung der amtlichen Schlachttier- und Fleischuntersuchung und sonstiger

> Untersuchungen, Hygieneüberwachung bei der Gewinnung, Herstellung, Behandlung, Lagerung von Fleisch, Fleischerzeugnissen und -zubereitungen (auch von Geflügel) zur Sicherstellung des

Inverkehrbringens von unbedenklichem Fleisch, Fleischerzeugnissen und -zubereitungen (auch von

Geflügel).

Zielgruppe Erzeuger, Verbraucher, Gewerbetreibende. Erläuterungen auch EU-Auftrag und Landesauftrag

Auftragsgrundlage EG-Verordnungen 999/2001, 852/2004, 853/2004, 854/2004, 882/2004, 178/2002;

Lebens- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB).

Leistungen 124310 Überwachung von Betrieben und Einrichtungen

> 124320 Überwachung von Erzeugnissen

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	7,67	5,80	5,55	5,55	5,55	5,55
			-			

Produkt 1243 Fleischhygiene

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	214.454	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	500	500	500	500	500
E 7	Sonstige laufende Erträge	8.721	3.341	2.369	2.335	2.341	2.348
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	223.175	223.841	222.869	222.835	222.841	222.848
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	350.072	353.852	309.062	317.669	325.221	333.014
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.488	15.500	15.000	15.000	15.000	15.000
E 11	Abschreibungen	720	730	610	610	610	610
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	31.025	29.400	29.250	29.250	29.250	29.250
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	397.306	399.482	353.922	362.529	370.081	377.874
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-174.131	-175.641	-131.053	-139.694	-147.240	-155.026
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-174.131	-175.641	-131.053	-139.694	-147.240	-155.026
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-124.779	-120.385	-125.174	-127.151	-128.570	-130.521
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-298.910	-296.026	-256.227	-266.845	-275.810	-285.547
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-273.272	-282.810	-236.759	-246.431	-255.004	-264.344
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-273.272	-282.810	-236.759	-246.431	-255.004	-264.344

Teilhaushalt 11

Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt

Zugeordnete Produkte:

9111 Führung und Leitung des RGP

1181 Prüfung

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 7	Sonstige laufende Erträge	28.718	4.251	2.752	2.804	2.831	2.858
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	28.718	4.251	2.752	2.804	2.831	2.858
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	324.428	309.075	349.197	362.131	369.669	377.629
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	987	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	325.415	313.375	353.497	366.431	373.969	381.929
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-296.697	-309.124	-350.745	-363.627	-371.138	-379.071
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-296.697	-309.124	-350.745	-363.627	-371.138	-379.071
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	32.763	38.328	45.521	49.167	51.397	55.442
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-263.934	-270.796	-305.224	-314.460	-319.741	-323.629
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-199.351	-214.368	-223.294	-228.418	-232.009	-234.172
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag des Teilhaushalts	-199.351	-214.368	-223.294	-228.418	-232.009	-234.172

Übersicht über die Teilhaushalte und die zugeordneten Produkte

Produkte im Teilhaushalt 11

Verwaltungstätigkeit E 9 Personal- und Versorgungsaufwendungen E 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen E 11 Abschreibungen E 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen E 13 Aufwendungen der sozialen Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus Summe der laufenden E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen E 19 Finanzerträge und -aufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	lfd. Nr.	Bezeichnung	Summe aller Produkte	Produkt 9111	Produkt 1181
E 2 und sonstige Transfereträge 3 Erträge der sozialen Sicherung 4 Offentlich-rechtliche Leistungsentgelte 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen 7 Sonstige laufende Erträge 8 Verwaltungstätigkeit 9 Personal- und Versorgungsaufwendungen 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 11 Abschrieibungen 12 Zuwendungen, Umlagen und Sonstige Transferaufwendungen 13 Aufwendungen der sozialen 14 Sonstige Jaufende Aufwendungen 15 Aufwendungen der sozialen 16 Sicherung 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit 17 Zinserträge und sonstige 18 Zinsaufwendungen und sonstige 19 Finanzerträge und 20 Ordentliches Ergebnis 21 Zinsaufwendungen 22 Zinsaufwendungen 23 Jahresträge und sonstige 24 Aufwendungen und sonstige 25 Zinsaufwendungen 26 Privatrege und sonstige 27 Zinsaufwendungen 28 Jalo der Zins- und sonstige 29 Zinsaufwendungen 20 Ordentliches Ergebnis 21 Außerordentliches Ergebnis 22 Außerordentliches Ergebnis 22 Außerordentliches Ergebnis 23 Jahressiberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts 24 Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts 28 Jaido der ordentlichen ein- und Auszahlungen 29 Einzahlungen aus Beiträgen und Jahresergebnis 20 Sonstige Investitionseinzahlungen 20 Summe der Einzahlungen aus Investitionszütigkeit 21 Außerordentlichen Ein- und Auszahlungen 22 Summe der Einzahlungen aus Investitionszütigkeit 29 Auszahlungen für Finanzanlagen 20 Auszahlungen für Finanzanlagen 21 Auszahlungen für Finanzanlagen 22 Auszahlungen für Finanzanlagen 23 Auszahlungen für Finanzanlagen 24 Einzahlungen aus Investitionsätigkeit 25 Auszahlungen für Finanzanlagen 26 Auszahlungen für Finanzanlagen 27 Auszahlungen für Finanzanlagen 28 Jausentitionsätigkeit 29 Auszahlungen für Finanzanlagen 31 Sonstige Investitionsätigkeit 32 Auszahlungen für Finanzanlagen 33 Lonstige Investitionsätigkeit 34 Finanzmittelüberschuss/ 34 Finanzmittelüberschuss/	E 1				
E 4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte E 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte E 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen E 7 Sonstige laufende Erträge 2.752 2.752 E 8 Summer der laufenden Erträge aus Vorwaltungstätigkeit 2.752 2.752 E 9 Personal- und Versorgungsaufwendungen 349.197 349.197 E 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 2.00 2.100 E 11 Abschreibungen 349.197 349.197 E 12 Zuwendungen Umlagen und Sonstige Transferaufwendungen 349.197 349.197 E 12 Zuwendungen, Umlagen und Sonstige Transferaufwendungen 4.300 2.200 2.100 Summe der laufenden 350.745 2.200 2.100 351.297 Summe der laufenden 353.497 2.200 351.297 Verwaltungstätigkeit 350.745 -2.200 -348.545 E 15 Laufendes Ergebnis aus Vorwaltungstätigkeit -350.745 -2.200 -348.545 E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge und sungen sungen stängen stängen stängen s	E 2				
E 4 Leistungsentgelte E 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte C Kostenerstattungen und Kostenumlagen E 7 Sonstige laufende Erträge E 8 Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit E 9 Personal- und Versorgungsaufwendungen E 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen E 11 Abschreibungen E 12 Zivwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen E 13 Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen der sozialen Sismme der laufenden E 15 Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Finanzerträge E 18 Zinserträge und sonstige E 18 Zinserträge und sonstige E 19 Saldo der Zins- und sonstigen E 19 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentlichen Ergebnis E 22 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) der Greichungen E 23 (Jahresüberschus / Jahresfehlbetrag) der Ordentlichen Ein- und Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschus / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts E 24 Sunserträgen und Jahresergebnis E 25 (Jahresüberschus / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts E 26 Sonstige Investitionseurzahlungen E 27 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen E 28 Constige Investitionseurzahlungen E 29 Auszahlungen E 29 Auszahlungen für Finanzanlagen E 29 Auszahlungen für Finanzanlagen E 31 Sonstige Investitionsauszahlungen E 32 Summe der Finanzahlungen E 33 Saldo der Zins- und sonstigen E 34 Finanzenträge und Jahresettionstätigkeit E 28 Sunstige Investitionsauszahlungen E 29 Auszahlungen für Finanzanlagen E 31 Sonstige Investitionsauszahlungen E 32 Summe der Finanzanlagen E 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 34 Finanzmittellüberschuss/ E 34 Finanzmittellüberschuss/ E 34 Finanzmittellüberschuss/ E 34 Finanzmittellüberschuss/	E 3	Erträge der sozialen Sicherung			
Eestungsentgelte E 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte E 7 Sonstige laufende Erträge 2.752 2.752 E 8 Verwaltungstätigkeit 2.752 2.752 E 8 Verwaltungstätigkeit 3.49.197 3.49.197 E 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 2.752 2.752 E 11 Abschreibungen 3.49.197 3.49.197 E 12 Zumendungen für Sach- und Dienstleistungen 3.50.200 2.100 E 12 Zumendungen Umlagen und Sonstige Transferaufwendungen 4.300 2.200 2.100 Summe der laufenden 3.53.497 2.200 3.51.297 Verwaltungstätigkeit 3.55.745 -2.200 3.48.545 E 16 Laufende Sergebnis aus 3.53.497 2.200 3.48.545 E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge 5.50.745 -2.200 3.48.545 E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge 1.50.745 -2.200 3.48.545 E 18 Finanzerträge und sonstige Finanzerträge und sonstige E 19 Finanzerträge und sonstige E 19 Finanzerträge und sonstige E 23 (Jahresüberschuss / Jahresergebnis 2.50.745 -2.200 43.321 E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der Ordentlichen Ein- und Jahresergebnis 2.50.745 -305.224 -305.224 -223.294 -223.	F 4				
E 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
E	E 5				
E 7 Sonstige laufende Erträge aus Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	E 6				
E 8 Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit Personal- und Versorgungsaufwendungen 349.197 349.197 349.197			0 ==0		
Section	E 7		2.752		2.752
E 9	E 8		2.752		2.752
E 9 Versorgungsaufwendungen E 10 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen E 11 Abschreibungen E 12 Zuwendungen Umlagen und sonstige Transferaufwendungen E 13 Aufwendungen der sozialen Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus 353.497 2.200 351.297 Verwaltungstätigkeit -350.745 -2.200 -348.545 E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit -350.745 -2.200 -348.545 E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Zinserträge und sonstige Finanzerträge und sonstige Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis -350.745 -2.200 -348.545 E 21 Außerordentliches Ergebnis -350.745 -2.200 -348.545 E 22 Jaußer verwaltungsen -350.745 -2.200 -348.545 E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der Ordentlichen Ein- und Auszahlungen aus Investitionszuwendungen F 24 Einzahlungen aus Einzahlungen aus Einzahlungen aus Hovestitionszuwendungen F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Investitionszuwendungen F 28 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Ruszahlungen aus Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen Summe der Ruszahlungen aus Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen Summe der Ruszahlungen Summe der Ruszahlungen Summe der Ruszahlungen aus Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen Summe der Ruszahlungen aus Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Finanzmittelüberschuss/ 223 294 223 294 233 294					
E 10 Dienstleistungen E 11 Abschreibungen E 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen E 13 Sonstige Transferaufwendungen E 14 Sonstige Jufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen der sozialen Sicherung E 15 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige E 18 Zinseufwendungen und sonstige Finanzeufwendungen E 18 Zinseufwendungen E 19 Finanzerträge E 18 Jufendes Ergebnis E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und Auszahlungen E 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen E 25 Sonstige Investitionseinzahlungen E 26 Sonstige Investitionseinzahlungen E 27 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände E 28 Auszahlungen für Finanzenlagen E 30 Auszahlungen für Finanzanlagen E 31 Sonstige Investitionsauszahlungen E 32 Investitionstätigkeit E 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 34 Finanzmittelüberschuss/ E 34 Finanzmittelüberschuss/ E 34 Finanzmittelüberschuss/ E 34 Finanzmittelüberschuss/ E 32 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 35 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 36 Sonstige Investitionsauszahlungen E 37 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit E 38 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 39 Auszahlungen für Finanzanlagen E 30 Auszahlungen für Finanzanlagen E 31 Sonstige Investitionsauszahlungen E 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit E 34 Finanzmittelüberschuss/ E 223 294 E 223 29	E 9		349.197		349.197
E 10 Dienstleistungen E 11 Abschreibungen E 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen E 13 Aufwendungen der sozialen Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus 353.497 2.200 351.297 Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Finanzerträge und sonstige Finanzerträge und sonstige E Saldo der Zins- und sonstige E Leistungsbeziehungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und 301.224 betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen Ein- und 4. Saldo der ordentlichen Ein- und 4. Saldo der ordentlichen Ein- und 4. Saldo der Saldo der Saldo der Saldo der Ordentlichen Ein- und 5. Saldo der Ordentlichen Ein- und 6. Saldo der Saldo der Saldo der Ordentlichen Ein- und 6. Saldo der Saldo der Ordentlichen Ein- und 7. Saldo der Saldo de					
E 11 Abschreibungen E 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen E 13 Aufwendungen der sozialen Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus 353.497 2.200 351.297 Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus 4.300 -3.200 -3.48.545 E 17 Finanzerträge E 18 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Finanzerträge E 19 Finanzerträge E 19 Finanzerträge E 10 Ordentliches Ergebnis -350.745 -2.200 -348.545 E 21 Außerordentliches Ergebnis -350.745 -2.200 -348.545 E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen 45.521 2.200 43.321 E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Nauszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsausszahlungen Summe der Einzahlungen aus Investitionsausszahlungen Summe der Auszahlungen F 32 Summe der Einzahlungen aus Investitionsausszahlungen Summe der Auszahlungen F 32 Summe der Einzahlungen aus Investitionsausszahlungen Summe der Auszahlungen F 32 Summe der Einzahlungen aus Investitionsausszahlungen Summe der Auszahlungen F 33 Sonstige Investitionsausszahlungen Summe der Auszahlungen Summe der Auszahlungen F 32 Summe der Einzahlungen aus Investitionsausszahlungen Summe der Auszahlungen F 33 Sonstige Investitionsausszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/	E 10				
E 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen E 13 Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit E 16 Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzerträge E 18 Jaufwendungen und sonstige Finanzerträge E 19 Finanzerträge und sonstige E 19 Finanzerträge und sonstige E 19 Finanzerträge und sonstige E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leiestungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen E 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen E 25 Sonstige Investitionseinzahlungen E 26 Sonstige Investitionseinzahlungen E 27 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände E 28 Auszahlungen für Sachanlagen E 30 Auszahlungen für Finanzanlagen E 31 Sonstige Investitionsauszahlungen E 32 Summe der Einzahlungen aus Investitionsstätigkeit E 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 34 Finanzmittelüberschuss/	E 11	Ĭ			
E 12 sonstige Transferaufwendungen E 13 Aufwendungen der sozialen Sicherung E 14 Sonstige laufende Aufwendungen E 15 Aufwendungen aus 353.497 2.200 351.297 Verwaltungstätigkeit E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Zinseufwendungen und sonstige Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 I Außerordentliches Ergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts E 23 (Jahresüberschus / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts E 24 Investitionszuwendungen E 25 Sonstige Investitionseinzahlungen E 26 Sonstige Investitionseinzahlungen E 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit E 28 Verwaltungen E 19 Finanzentagen E 29 Auszahlungen für Finanzanlagen E 30 Auszahlungen für Finanzanlagen E 31 Sonstige Investitionseuszahlungen E 32 Summe der Einzahlungen aus Investitionszuwendungen E 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen E 34 Finanzmittelüberschuss/ E 32 23 294 E 223 2					
E 13	E 12				
Sicherung Sonstige laufende Aufwendungen 4.300 2.200 2.100	E 10				
Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzerträge und Saldo der Zins- und sonstige Finanzerträge und - aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis C 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der Teilhaushalts Saldo der Ordentlichen und Auszahlungen E 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Nuszahlungen für Finanzanlagen F 28 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionssusuzahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen F 30 Sonstige Investitionsauszahlungen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen Saumme der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 223 294 -223 294	⊏ 13	5			
E 15 Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit E 16 Verwaltungstätigkeit E 17 Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Finanzeufwendungen und sonstige Finanzeufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen E 19 Finanzeufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen E 19 Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Leistungsbeziehungen E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Ruszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Sonstige Investitionsauszahlungen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 223 294 223 294 Finanzmittelüberschuss/ F 223 294 Finanzmittelüberschuss/	E 14		4.300	2.200	2.100
Verwaltungstätigkeit Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit 2					
E 16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen E 19 Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis -350.745 -2.200 -348.545 E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Leistungsbeziehungen 45.521 2.200 43.321 Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und F 23 außerordentlichen Ein- und Auszahlungen E 24 Inzahlungen aus Investitionszuwendungen E 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Inwestitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ -223.294	E 15	•	353.497	2.200	351.297
E 16 Verwaltungstätigkeit E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen E 28 Zinsaufwendungen E 19 Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Laußerordentliches Ergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und -223.294 -223.294 F 24 Inzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 28 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ Saldo der Ein- und Auszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ -223.294					
E 17 Zinserträge und sonstige Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen E 19 Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis -350.745 -2.200 -348.545 E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Leistungsbeziehungen 45.521 2.200 43.321	E 16	_	-350.745	-2.200	-348.545
E 17 Finanzerträge E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen E 19 Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und F 23 außerordentlichen Ein- und Auszahlungen E inzahlungen aus linvestitionszuwendungen F 24 Inzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Inwestitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus linvestitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ -223 294					
E 18 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis -350.745 -2.200 -348.545 E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen E 124 Investitionszuwendungen E 125 Sonstige Investitionseinzahlungen E 126 Sonstige Investitionseinzahlungen E 127 Auszahlungen für Sachanlagen F 28 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Sachanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ E 34 Finanzmittelüberschuss/ -223 294	E 17				
Finanzaufwendungen Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Estungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen E 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Inwestitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Inwestitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ Saldo der Zins- und sonstige sonstige linvestitionsauszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ Saldo der Zins- und sonstigen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ Saldo der Zins- und sonstigen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Saldo Finanzmittelüberschuss/ Saldo der Zins- und sonstigen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ Saldo der Zins- und sonstigen Saldo der Zins- und sonstigen Saldo der Zins- und Saldo der Zins					
Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen E 24 Inzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für Finanzanlagen F 29 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Summe der Auszahlungen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ Saldo der Zins- und 45.521 S-2.200 43.321	E 18				
E 19 Finanzerträge und -aufwendungen E 20 Ordentliches Ergebnis E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen E 24 Inzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Sanstige Investitionseinzahlungen F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen B Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ E 23 294 -223 294 -223 294					
E 20 Ordentliches Ergebnis -350.745 -2.200 -348.545 E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	E 19	Finanzerträge und			
E 21 Außerordentliches Ergebnis E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 23 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Samme der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 34 Finanzmittelüberschuss/ -223 294 -223 294 -223 294 -223 294 -223 294 -223 294 -223 294 -223 294 -223 294 -223 294 -223 294		-aufwendungen			
E 22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehl- betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und F 23 außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Inzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 35 Finanzmittelüberschuss/ F 36 Finanzmittelüberschuss/ F 37 Finanzmittelüberschuss/ F 38 Patenzmittelüberschuss/ F 29 Patenzmittelüberschuss/ F 20 Paten			-350.745	-2.200	-348.545
Leistungsbeziehungen Jahresergebnis E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Finanzanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/	E 21	<u> </u>			
Leistungsbeziehungen Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus linvestitionszuwendungen F 25 Sonstige Investitionseinzahlungen F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus linvestitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/	E 22		45.521	2.200	43.321
E 23 (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 35 Finanzmittelüberschuss/ -223 294					
betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 35 Finanzmittelüberschuss/ -223 294	F 22	_	205 224		205 224
F 23 außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 35 Finanzmittelüberschuss/ F 36 -223 294	E 23	(-305.224		-305.224
F 23 außerordentlichen Ein- und Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ F 35 Finanzmittelüberschuss/ F 36 -223 294		Saldo der ordentlichen und			
Auszahlungen F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/	F 23		-223 294		-223 294
F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/	0		220.204		220.20-
Investitionszuwendungen F 25	E 04				
## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##	F 24				
annlichen Entgelten F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/	E 25				
F 27 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ -223 294	1 23				
F 27 Investitionstätigkeit F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ -223 294	F 26				
Investitionstätigkeit	F 27	_			
F 29 Vermögensgegenstände F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ -223 294	_ <u>-</u> -				
F 29 Auszahlungen für Sachanlagen F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/	F 28				
F 30 Auszahlungen für Finanzanlagen F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/					
F 31 Sonstige Investitionsauszahlungen F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ -223 294 -223 294					
F 32 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/					
F 32 Investitionstätigkeit F 33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/	F 31				
aus Investitionstätigkeit F 34 Finanzmittelüberschuss/ -223 294 -223 294	F 32				
IF 34 -223 294 -223 294	F 33	_			
	F 34		-223 294		-223 204
	. 5-	-fehlbetrag des Teilhaushalts	220.234		220.234

Teilhaushalt 12

Finanzen, Kommunales und Sport

Zuged	ordnete Produkte:	<u>Seite</u>
9031	Führung und Leitung der Abteilung 9	
1161	Finanzen	
1162	Zahlungsabwicklung	
1182	Kommunalaufsicht	
1210	Wahlen	
2521	Museen	
4210	Förderung des Sports	236
5113	Dorferneuerung Städtebauförderung	

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt Finanzen, Kommunales und Sport

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.548	21.361	37.850	21.059	26.271	21.488
E 7	Sonstige laufende Erträge	173.685	72.354	49.192	69.233	69.292	69.355
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	199.233	93.715	87.042	90.292	95.563	90.843
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.079.889	1.033.444	1.162.849	1.201.087	1.227.562	1.255.229
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	120	0	31.000	500	500	0
E 11	Abschreibungen	62.727	63.410	63.410	63.410	63.410	63.410
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	30.185	52.596	35.000	72.700	42.700	40.000
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	203.562	310.550	376.250	291.750	292.300	286.800
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.376.483	1.460.000	1.668.509	1.629.447	1.626.472	1.645.439
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.177.250	-1.366.285	-1.581.467	-1.539.155	-1.530.909	-1.554.596
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-1.177.250	-1.366.285	-1.581.467	-1.539.155	-1.530.909	-1.554.596
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	673.116	847.044	948.529	931.577	944.806	966.037
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-504.134	-519.241	-632.938	-607.578	-586.103	-588.559
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-355.049	-244.977	-276.502	-261.951	-236.704	-235.302
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	35.601	83.616	125.000	40.000	40.000	40.000
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-35.601	-83.616	-125.000	-40.000	-40.000	-40.000
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-35.601	-83.616	-125.000	-40.000	-40.000	-40.000
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag des Teilhaushalts	-390.650	-328.593	-401.502	-301.951	-276.704	-275.302

Übersicht über die Teilhaushalte und die zugeordneten Produkte

Produkte im Teilhaushalt 12

lfd.	Bezeichnung	Summe aller	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt
Nr.	Bezeichnung	Produkte	9031	1161	1162	1182	1210	2521
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben							
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen							
	und sonstige Transfererträge							
E 3	Erträge der sozialen Sicherung Öffentlich-rechtliche							
E 4	Leistungsentgelte							
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.850		10.410	10.440		17.000	
E 7	Sonstige laufende Erträge	49.192	545	2.260	43.735	1.626	125	
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	87.042	545	12.670	54.175	1.626	17.125	
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.162.849	69.125	293.065	457.394	210.143	16.166	
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.000					31.000	
E 11	Abschreibungen	63.410			-		_	1.410
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	35.000						
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung							
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	376.250	6.500	228.700	65.150		62.500	
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus	1.668.509	75.625	521.765	522.544	210.143	109.666	1.410
	Verwaltungstätigkeit Laufendes Ergebnis aus							
E 16	Verwaltungstätigkeit	-1.581.467	-75.080	-509.095	-468.369	-208.517	-92.541	-1.410
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge							
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige							
	Finanzaufwendungen							
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und							
	-aufwendungen							
	Ordentliches Ergebnis	-1.581.467	-75.080	-509.095	-468.369	-208.517	-92.541	-1.410
E 21	Außerordentliches Ergebnis Saldo aus internen							
E 22	Leistungsbeziehungen	948.529	75.080	509.095	468.369	-63.984	-4.921	
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehl-	-632.938				-272.501	-97.462	-1.410
	betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und							
F 23	außerordentlichen Ein- und	-276.502	16.219	109.711	105.639	-234.992	-94.577	
F 24	Auszahlungen Einzahlungen aus							
F 25	Investitionszuwendungen Einzahlungen aus Beiträgen und							
F 26	ähnlichen Entgelten Sonstige Investitionseinzahlungen							
F 27	Summe der Einzahlungen aus							
F 21	Investitionstätigkeit							
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	125.000						
	Auszahlungen für Sachanlagen							
	Auszahlungen für Finanzanlagen							
	Sonstige Investitionsauszahlungen Summe der Auszahlungen aus							
F 32	Investitionstätigkeit	125.000						
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-125.000						
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-401.502	16.219	109.711	105.639	-234.992	-94.577	

Übersicht über die Teilhaushalte und die zugeordneten Produkte

Produkte im Teilhaushalt 12

lfd. Nr.	Bezeichnung	Produkt 4210	Produkt 5113
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben		
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen		
	und sonstige Transfererträge		
E 3	Erträge der sozialen Sicherung		
E 4	Öffentlich-rechtliche		
ГБ	Leistungsentgelte		
E 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte		
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
E 7	Sonstige laufende Erträge	138	763
	Summer der laufenden Erträge aus		
E 8	Verwaltungstätigkeit	138	763
F 0	Personal- und	40.000	00.747
E 9	Versorgungsaufwendungen	18.239	98.717
E 10	Aufwendungen für Sach- und		
L 10	Dienstleistungen		
E 11	Abschreibungen	62.000	
E 12	Zuwendungen, Umlagen und	35.000	
_ '-	sonstige Transferaufwendungen	00.000	
E 13	Aufwendungen der sozialen		
	Sicherung	40.400	
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen Summe der laufenden	13.400	
E 4 E		420 620	00 747
E 15	Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	128.639	98.717
	Laufendes Ergebnis aus		
E 16	Verwaltungstätigkeit	-128.501	-97.954
	Zinserträge und sonstige		
E 17	Finanzerträge		
F 40	Zinsaufwendungen und sonstige		
E 18	Finanzaufwendungen		
	Saldo der Zins- und sonstigen		
E 19	Finanzerträge und		
	-aufwendungen		
E 20	3	-128.501	-97.954
E 21	3		
E 22	Saldo aus internen	-5.579	-29.531
	Leistungsbeziehungen	0.0.0	
	Jahresergebnis		
E 23	(Jahresüberschuss / Jahresfehl-	-134.080	-127.485
	betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und		
F 23	außerordentlichen Ein- und	-68.734	-109.768
1 23	Auszahlungen	-00.734	-103.700
	Einzahlungen aus		
F 24	Investitionszuwendungen		
- 0-	Einzahlungen aus Beiträgen und		
F 25	ähnlichen Entgelten		
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen		
F 27	Summe der Einzahlungen aus		
F 21	Investitionstätigkeit		
F 28	Auszahlungen für immaterielle	125.000	
	Vermögensgegenstände	123.000	
F 29	ŭ ŭ		
F 30	Ü		
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen		
F 32	Summe der Auszahlungen aus	125.000	
	Investitionstätigkeit	0.000	
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-125.000	
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	-193.734	-109.768

February State Febr	Planungs		Inv	Investitionsübersicht	cht					
Dis 2018 2019 2020 10 10 10 10 10 10	Dis 2018 2020 2021 2023 202	Produkt	(Feizinuð)	bis einschl. des Haushalts- vorjahres bereitgestellte Mittel	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ auszahlungen (über den Gesamt- zeitraum der Maßnahme)
165.00 1	Summe der Einzahlungen aus investitionstätigkeit As 2000 Au Au Au Au Au Au Au			bis 2018	2019	2020	2021	2022	2023 ff.	
Sereits gebunden 165.000 40.000 40.000 165.000	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit A5.000 40.000 40.000 40.000 165.00 40.0	Maßnahm	div - Vereinsfördeningen im Kreisprogramm				ID €			
165.000 165.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf der Ein-zuhlungen aus Investitionstätigkeit aus Investition		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							0
Seriet gebunden 30,000 20,000 40,000 40,000 0 -165,000	Activation Committee Com		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		45.000	40.000	40.000	40.000		165.000
Septit	Vergical principal displaying and supplications dis		р		30 000					
gemäß Ziffer 3.1.1 der Kreisrichtlinien. 45.000 -45.000 -40.000 -40.000 -165.00 Jereits gebunden Stähigen Kosten gemäß § 13 Abs. 2 SportfG in Verbindung mit Ziffer 3.1.2 der Kreisrichtlinien. 40.000 0 0 0 -40.00 Osterspail (Hybridrasenplatz) 40.000 0 0 0 0 40.00 Jewitz gebunden 30.000 0 0 0 0 0 -40.00 Jewitz gebunden 30.000 0 0 0 0 0 -40.00 Jewitz gebunden 30.000 0 0 0 0 0 -40.00	Activation Act		Verpflichtungsermächtigungen		\ \ \ \	20.000				
gemäß Ziffer 3.1.1 der Kreisrichtlinien. 40.000 40.000 40.000 bereits gebunden 40.000 40.000 0 0 0 -40.00 sfähigen Kosten gemäß § 13 Abs. 2 SportfG in Verbindung mit Ziffer 3.1.2 der Kreisrichtlinien. 0 0 0 -40.00 Osterspai (Hybridrasenplatz) 40.000 40.000 0 0 0 0 -40.00 gkeit 0 0 0 0 0 0 -40.00	Kreiszuschüsse an kreisangehörige Sportvereine gemäß Ziffer 3.1.1 der Kreisrichtlinien. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit Der Haushaltsrest in Höhe von 40,000 € aus dem Jahr 2017 kommt nicht zur Auszahlung. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Auch 2017 kommt nicht zur Auszahlung. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: ant Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit darunter: ant Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtunger zu Auszahlungen aus Investitionstätigkeit der zuwendungsfähigen Kosten gemäß § 13 Abs. 2 Sportfig in Verbindung mit Ziffer 3.1.2 der Kreisrichtlinien.		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-45.000	-40.000	-40.000	-40.000	0	-165.000
Lahnstein	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit A0.000 A0.0	Erläuterun	Kreiszuschüsse an kreisangehörige Sportvereine gemäß Ziffer	Kreisrichtlinien.						
sereits gebunden 40.000 <	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 40.000	Maßnahm	1016201 - Vereinsförderung (Landesprogramm) FSV Lahnstein							
bereits gebunden 40.000 <	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 40.000 40.0		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							0
bereits gebunden 40.000 -40.000	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungse		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	40.000	40.000					40.000
skeit -40.000 -40.000 0 0 0 -40.00 skähigen Kosten gemäß § 13 Abs. 2 SportfG in Verbindung mit Ziffer 3.1.2 der Kreisrichtlinien. 31.2 der Kreisrichtlinien. -40.00 0 -40.00 Osterspai (Hybridrasenplatz) 40.000 40.00 40.00 40.00 bereits gebunden 30.000 0 0 0 -40.00 3keit 0 0 0 0 -40.00	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Mit Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungen Verp			\ _						
gkeit -40.000 -40.000 0 0 0 -40.00 sfähigen Kosten gemäß § 13 Abs. 2 SportfG in Verbindung mit Ziffer 3.1.2 der Kreisrichtlinien. 3.1.2 der Kreisrichtlinien. -40.00 Osterspai (Hybridrasenplatz) 40.000 40.000 40.00 bereits gebunden 30.000 0 0 0 -40.00 gkeit 0 0 0 0 -40.00	Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungen Verpflichtungen Verpflichtungen Verpflichtungen Verpflichtungen Verpflichtungen Verpflichtungen Verpfli		ı	X	40.000					\rangle
gkeit -40.000 -40.000 0 0 0 0 -40.000 sfähigen Kosten gemäß § 13 Abs. 2 SportfG in Verbindung mit Ziffer 3.1.2 der Kreisrichtlinien. 1.2 der Kreisrichtlinien. -40.00 -40.00 Osterspai (Hybridrasenplatz) 40.000 40.000 40.00 40.00 bereits gebunden 30.000 0 0 0 -40.00 gkeit 0 0 0 0 -40.00	Kreiszuschuss in Höhe von 10 % der zuwendungsfähigen Kosten gemäß § 13 Abs. 2 SportfG in Verbindung mit Ziffer 3.1.2 der Kreisrichtlinien. Ber Haushaltsrest in Höhe von 40.000 € aus dem Jahr 2017 kommt nicht zur Auszahlung. 1019201 - Vereinsförderung (Landesprogramm) VfL Osterspai (Hybridrasenplatz) Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtignen Verpflichtungsermächtignen Verpflichtungsermächtigkeit Verpflichtung		Verpflichtungsermächtigungen	7	\bigvee					$\sqrt{}$
Stäthigen Kosten gemäß § 13 Abs. 2 SportfG in Verbindung mit Ziffer 3.1.2 der Kreisrichtlinien. Jahr 2017 kommt nicht zur Auszahlung. Osterspai (Hybridrasenplatz) Dereits gebunden 30.000 Jekeit 0	Kreiszuschuss in Höhe von 10 % der zuwendungsfähigen Kosten gemäß § 13 Abs. 2 SportfG in Verbindung mit Ziffer 3.1.2 der Kreisrichtlinien. Der Haushaltsrest in Höhe von 40.000 € aus dem Jahr 2017 kommt nicht zur Auszahlung. 1019201 - Vereinsförderung (Landesprogramm) VfL Osterspai (Hybridrassenplatz) Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 40.000 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 40.000 darunter: 30.000 Verpflichtungsermächtigungen 10.000 Jehren Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 0.40.000 Verpflichtungsermächtigungen 0.000 Jehren Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 0.000 Verpflichtungsermächtigungen 0.000 Jehren Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 0.000		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-40.000	-40.000	0	0	0	0	-40.000
Osterspai (Hybridrasenplatz) Dereits gebunden 30.000 0 0 0 0 -40.000	Der Haushaltsrest in Höhe von 40.000 € aus dem Jahr 2017 kommt nicht zur Auszahlung. 1019201 - Vereinsförderung (Landesprogramm) VfL Osterspai (Hybridrasenplatz) Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Auch darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit Mit Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtignen Verpflichtungsermächtignen Verpflichtungsermächtignen Verpflichtungsermächtignen Verpflichtungsermächtignen Verpflichtungsermäc	Erläuterun		§ 13 Abs. 2 Sportf0	3 in Verbindun	g mit Ziffer 3.1.	2 der Kreisricht	linien.		
Osterspai (Hybridrasenplatz) Dereits gebunden 30.000 0 0 0 -40.000 0 0 -40.000	1019201 - Vereinsförderung (Landesprogramm) VfL Osterspai (Hybridrasenplatz) Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen aldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtignen Verpflichtungsermächtignen Verpflichtungen Verpflichtungsermächtignen Verpflichtungen Verpflichtungse		Der Haushaltsrest in Höhe von 40.000 € aus dem Jahr 2017 kommt nicht	zur Auszahlung.						
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigen Verpflichtungsermächtige	Maßnahm	Osterspai (F	olatz)						
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 40.000 40.000 40.000 40.000 40.000 40.000 40.000 40.000 40.000 40.000 40.000 40.000 40.000 40.000	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit darunter: darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungen Verpflichtungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungen Verpflichtungen		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							0
darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtignen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtig Verpflichtungsermächtig Ver	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigen Verpflichtungsermä		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		40.000					40.000
Mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit O 40.000 Soldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden Verpflichtungsermächtigen vor 10 % der zuwendungsfähigen Kosten gemäß § 13 Abs. 2 Sportfig in Verbindung mit Ziffer 3.1.2 der Kreisrichtlinien.			\ _						
0 0 0	Verpflichtungsermächtigungen Verpflichtungsermächtigungen ialdo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 0 Areiszuschuss in Höhe von 10 % der zuwendungsfähigen Kosten gemäß § 13 Abs. 2 SportfG in Verbindung mit Ziffer 3.1.2 der Kreisrichtlinien.			X	30.000					\rangle
0 0 0 0 0 0 0	aldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 0 0 -40.000 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0		Verpflichtungsermächtigungen	7	\bigvee					$\sqrt{}$
			Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-40.000	0	0	0	0	-40.000

Produkt 4210 Förderung des Sports

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 42 Gesundheit und Sport - Sportförderung

Produktgruppe421Förderung des SportsProdukt4210Förderung des Sports

Produktinformation

Organisationseinheit Abteilung 9 **Klassifizierung** Extern

Kategoriefreiwillige AufgabeAuftraggebereigener WirkungskreisVerantw. PersonenMenche, Bernd

Beschreibung Förderung des Amateursports im Kreis durch Zuwendungen zum Neu-, Aus- oder Umbau, der Erweiterung

oder Sanierung von Sport-, Spiel- und Freizeitanlagen, zur Anschaffung von Platzpflegegeräten und

zur Anschaffung von Sport- und Wettkampfgeräten.

Zielgruppe Sportvereine

Auftragsgrundlage Sportförderungsgesetz Rheinland-Pfalz (SportFG) und Richtlinien zur Förderung des Sports

im Rhein-Lahn-Kreis

Leistungen 421010 Sportveranstaltungen

421020 Kostenbeteiligung

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stellen (jeweils Planansatz)	0,15	0,15	0,17	0,17	0,17	0,17
Anzahl Sportvereine	248	247	247	247	247	247
Fördermaßnahmen Landesprogramm	0	1	2	1	1	1
Fördermaßnahmen Kreisprogramm	8	12	10	10	10	10
Fördermaßnahmen Sportgeräte	21	18	20	20	20	20

Produkt 4210 Förderung des Sports

Rhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 7	Sonstige laufende Erträge	3.096	196	138	139	141	142
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.096	196	138	139	141	142
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	18.632	15.676	18.239	18.854	19.252	19.669
E 11	Abschreibungen	61.319	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	28.405	49.896	35.000	70.000	40.000	40.000
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	12.034	13.400	13.400	13.400	13.400	13.400
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	120.390	140.972	128.639	164.254	134.652	135.069
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-117.294	-140.776	-128.501	-164.115	-134.511	-134.927
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	0	0	0	0	0	0
E 20	Ordentliches Ergebnis	-117.294	-140.776	-128.501	-164.115	-134.511	-134.927
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.159	-4.438	-5.579	-5.645	-5.664	-5.562
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-121.453	-145.214	-134.080	-169.760	-140.175	-140.489
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-65.033	-80.861	-68.734	-104.246	-74.592	-74.836
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	35.601	83.616	125.000	40.000	40.000	40.000
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.601	83.616	125.000	40.000	40.000	40.000
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-35.601	-83.616	-125.000	-40.000	-40.000	-40.000
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-100.634	-164.477	-193.734	-144.246	-114.592	-114.836

Erläuterungen - Produkt 4210 Förderung des Sports

zu F 28: Investitionsförderungsmaßnahmen des Kreises im Kreis- (45 T€) sowie Landesprogramm (80 T€).

Teilhaushalt 13

Zentrale Finanzleistungen

Zuged	ordnete Produkte:	<u>Seite</u>
6110	Steuern, Zuweisungen, allgemeine Umlagen	242
6120	Allgemeine Finanzwirtschaft	244
6260	Beteiligungen	246

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben	198.453	190.000	95.000	95.000	90.000	90.000
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	89.196.067	93.230.173	100.620.847	99.176.330	102.052.080	103.894.830
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.780	8.000	7.000	7.000	7.000	7.000
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	89.401.300	93.428.173	100.722.847	99.278.330	102.149.080	103.991.830
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.271.347	804.000	943.400	230.000	230.000	230.000
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.271.347	804.000	943.400	230.000	230.000	230.000
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	87.129.953	92.624.173	99.779.447	99.048.330	101.919.080	103.761.830
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	269.328	250.000	241.488	241.488	241.488	241.488
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.766.757	1.369.000	1.486.000	1.689.250	1.744.000	1.933.000
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	-1.497.429	-1.119.000	-1.244.512	-1.447.762	-1.502.512	-1.691.512
E 20	Ordentliches Ergebnis	85.632.524	91.505.173	98.534.935	97.600.568	100.416.568	102.070.318
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	266.443	272.660	284.112	291.214	298.495	305.955
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	85.898.967	91.777.833	98.819.047	97.891.782	100.715.063	102.376.273
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	84.592.990	91.491.323	98.561.804	97.891.782	100.715.063	102.376.273
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	o	C
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	C
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	O
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag des Teilhaushalts	84.592.990	91.491.323	98.561.804	97.891.782	100.715.063	102.376.273

Übersicht über die Teilhaushalte und die zugeordneten Produkte

Produkte im Teilhaushalt 13

lfd. Nr.	Bezeichnung	Summe aller Produkte	Produkt 6110	Produkt 6120	Produkt 6260
E 1	Steuern und ähnliche Abgaben	95.000	95.000		
E 2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	100.620.847	100.620.847		
E 3	Erträge der sozialen Sicherung				
E 4	Öffentlich-rechtliche				
E 5	Leistungsentgelte Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	Kostenerstattungen und				
E 6	Kostenumlagen	7.000			7.000
E 7	Sonstige laufende Erträge				
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	100.722.847	100.715.847		7.000
E 9	Personal- und Versorgungsaufwendungen				
E 10	Aufwendungen für Sach- und				
	Dienstleistungen				
	Abschreibungen Zuwendungen, Umlagen und				
E 12	sonstige Transferaufwendungen	943.400	700.000		243.400
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung				
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen				
	Summe der laufenden				
E 15	Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	943.400	700.000		243.400
	Laufendes Ergebnis aus				
E 16	Verwaltungstätigkeit	99.779.447	100.015.847		-236.400
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	241.488			241.488
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.486.000		1.486.000	
	Saldo der Zins- und sonstigen				
E 19	Finanzerträge und -aufwendungen	-1.244.512		-1.486.000	241.488
E 20	Ordentliches Ergebnis	98.534.935	100.015.847	-1.486.000	5.088
E 21	Außerordentliches Ergebnis				
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	284.112	284.112		
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehl-	98.819.047	100.299.959	-1.486.000	5.088
	betrag) des Teilhaushalts Saldo der ordentlichen und				
F 23	außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	98.561.804	100.042.716	-1.486.000	5.088
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten				
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen				
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				
F 29					
	Auszahlungen für Finanzanlagen				
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen				
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
F 34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag des Teilhaushalts	98.561.804	100.042.716	-1.486.000	5.088

Produkt 6110 Steuern, Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 61 Zentrale Finanzleistungen - Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktgruppe611Steuern, allg.Zuweisungen, allg.UmlagenProdukt6110Steuern, Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Produktinformation

Organisationseinheit Abteilung 9 - Zentrale Finanzleistungen

Klassifizierung Intern

KategoriePflichtaufgabeAuftraggeberLandesauftragVerantw. PersonenMenche, Bernd

Beschreibung Der Landkreis finanziert seine Produkte überwiegend aus Zuweisungen und allgemeinen Umlagen und zu

einem geringen Teil aus Steuern.

Steuern: Er erhebt ausschließlich die Jagdsteuer. Zuweisungen: Er erhält Schlüsselzuweisungen vom Land.

Allgemeine Umlagen: Er erhebt die Kreisumlage von den kreisangehörigen Kommunen. Diese ist die bedeutsamste Einnahmequelle. Er führt die Umlage Fonds Deutsche Einheit an das Land ab. Mit Ausnahme der Steuern ergeben sich die allgemeinen Zuweisungen und Umlagen aus dem Kommunalen Finanzausgleich. Zwischen dem Rhein-Lahn-Kreis und dem Land Rheinland-Pfalz wurde ein Konsolidierungsvertrag zum Kommunalen Entschuldungsfonds (KEF-RP) geschlossen, dadurch erhält der Rhein-Lahn-Kreis

eine Zuweisung des Landes in Höhe von zwei Dritteln der vertraglichen Jahresleistung. Erstattungen für kommunalisierte Landesbedienstete, Ertrag aus der Verrechnung des fiktiven Aufwandes für Landesbedienstete, Verwaltungskostenerstattungen (soweit nicht einem Produkt

zuzuordnen).

Zielgruppe Land, Verbandsgemeinden, Gemeinden, Jagdausübungsberechtigte im Landkreis.

Erläuterungen auch eigener Wirkungskreis

Auftragsgrundlage Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG); Kommunalabgabengesetz (KAG), Haushaltssatzung,

Konsolidierungsvertrag KEF-RP, Schulgesetz (SchulG)

Leistungen 611010 Kreissteuern (Jagd- und Grunderwerbsteueraltfälle)

611020 Schlüsselzuweisungen

611030 Kreisumlage

611040 Umlage Fonds Deutscher Einheit 611070 Sonstige Allgemeine Zuweisungen

Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
zu Leistung 611010:						
Anzahl der Jagdbezirke	211	211	208	208	208	208
verpachtete Jagdbezirke	197	197	194	194	194	194
zu Leistung 611020:						
Landesdurchschnitt Steuerkraft je Einwohner	948,24 €	1.001,21 €	1.063,13 €			
Kreisdurchschnitt Steuerkraft je Einwohner	765,09 €	870,11 €	896,65 €			
zu Leistung 611030:						
Kreisumlagebelastung je Einwohner	416,03 €	455,99 €	480,40 €	489,00 €	513,30 €	529,50 €

Produkt 6110 Steuern, Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Rhein-Lahn-Kreis

l i	
Plan 2021	Plan 2022
90.000	90.000
102.052.080	103.894.830
102.142.080	103.984.830
0	0
0	0
102.142.080	103.984.830
0	0
102.142.080	103.984.830
0	0
298.495	305.955
102.440.575	104.290.785
102.440.575	104.290.785
0	0
	0 298.495 102.440.575 102.440.575

Erläuterungen - Produkt 6110 Steuern, Zuweisungen, allgemeine Umlagen

zu E 12: Umlage Fonds Deutsche Einheit entfällt ab 2019. In 2017 und 2019 anteilige Weiterleitung der Integrationspauschale an die kreisangehörigen Gemeinden.

Produkt 6120 Allgemeine Finanzwirtschaft

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 61 Zentrale Finanzleistungen - Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktgruppe 612 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt 6120 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktinformation

Organisationseinheit Abteilung 9 - Zentrale Finanzleistungen

Klassifizierung Intern

KategorieFunktionsaufgabeAuftraggebereigener WirkungskreisVerantw. PersonenMenche, Bernd

Beschreibung Nachweis der Finanzmittel, die im Zusammenhang mit Finanzierungsvorgängen im weitesten Sinne stehen.

Erträge aus der Anlage nicht benötigter Betriebsmittel der Kreiskasse, Zinsaufwendungen für

Investitions- und Liquiditätskredite.

Auftragsgrundlage Landkreisordnung (LKO); Gemeindeordnung (GemO)

Leistungen 612010 Zins- und ähnliche Erträge

612020 Zins- und ähnliche Aufwendungen

612030 Ein-/Auszahlungen aus Aufnahme/Tilgung von Investitionskrediten 612040 Ein-/Auszahlungen aus Aufnahme/Tilgung von Liquiditätskrediten

612050 Finanzanlagen

012030 Finalizariagen								
Grund- und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022		
zu Leistung 612020:								
Zinsbelastung für Investitionskredite je Einwohner	9,85 €	8,51 €	8,61 €	9,94 €	10,15 €	10,52 €		
Zinsbelastung für Liquiditätskredite je Einwohner	3,34 €	2,59 €	3,46 €	3,82 €	4,12 €	5,37 €		
zu Leistung 612030:								
Gesamtbetrag der Investitionskredite zum 31.12.	40.447.470 €	41.151.147 €	45.673.107 €	46.381.447 €	46.681.087 €	46.469.327 €		
Investitionskredite (Stand 31.12.) je Einwohner	326,06 €	333,69 €	371,59 €	378,75 €	382,75 €	382,58 €		
zu Leistung 612040:								
Gesamtbetrag der Liquiditätskredite zum 31.12.	38.707.000 €	34.208.903 €	28.736.033 €	24.856.975 €	20.340.626 €	16.620.750 €		
Liquiditätskredite (Stand 31.12.) je Einwohner	312,02 €	277,39 €	239,56 €	217,76 €	184,72 €	160,30 €		

Produkt 6120 Allgemeine Finanzwirtschaft

Rhein-Lahn-Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	o	ď
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	C
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	C
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	28.328	20.000	0	0	0	(
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.636.306	1.369.000	1.486.000	1.689.250	1.744.000	1.933.000
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	-1.607.977	-1.349.000	-1.486.000	-1.689.250	-1.744.000	-1.933.000
E 20	Ordentliches Ergebnis	-1.607.977	-1.349.000	-1.486.000	-1.689.250	-1.744.000	-1.933.000
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	C
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	C
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-1.607.977	-1.349.000	-1.486.000	-1.689.250	-1.744.000	-1.933.000
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.532.615	-1.349.000	-1.486.000	-1.689.250	-1.744.000	-1.933.000
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	(
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	-1.532.615	-1.349.000	-1.486.000	-1.689.250	-1.744.000	-1.933.000
F 35	+ Aufnahme von Investitionskrediten	4.812.500	1.395.040	6.952.960	3.238.340	2.969.640	2.578.240
F 36	- Tilgung von Investitionskrediten	4.516.263	3.505.000	2.340.000	2.530.000	2.670.000	2.790.000
F 37	Saldo der Ein-und Auszahlungen aus Investitionskrediten	296.237	-2.109.960	4.612.960	708.340	299.640	-211.760
F 39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-6.303.000	-2.378.159	-4.705.541	-2.784.058	-4.146.349	-3.064.876
F 40	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-6.006.763	-4.488.119	-92.581	-2.075.718	-3.846.709	-3.276.636
F 42	Verwendung Finanzierungsmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-6.006.763	-4.488.119	-92.581	-2.075.718	-3.846.709	-3.276.636
					l	I	L

Erläuterungen - Produkt 6120 Allgemeine Finanzwirtschaft

zu F 35: Ansatz 2019 enthält einen Teilbetrag von 1.929.000 \in zur Abdeckung des Investitionskreditbedarfs 2018.

Produkt 6260 Beteiligungen

Rhein-Lahn-Kreis

Produktbereich 62 Zentrale Finanzleistungen - Beteiligungen

Produktgruppe626BeteiligungenProdukt6260Beteiligungen

Produktinformation

Organisationseinheit Abteilung 9 - Zentrale Finanzleistungen

Klassifizierung Intern

KategorieFunktionsaufgabeAuftraggebereigener WirkungskreisVerantw. PersonenMenche, Bernd

Beschreibung Erträge (Dividenden, Gewinnausschüttungen, Provisionen usw.) und Aufwendungen wie z. B. Umlagen,

Betriebskostenzuschüsse und Auszahlungen zur Stammkapitalbildung und sonstigen

Beteiligungsveränderungen.

Auftragsgrundlage Landkreisordnung (LKO), Gemeindeordnung (GemO)

Leistungen 626010 ZV Nassau Finanzierungs GmbH

626020 Baugenossenschaft Rhein-Lahn e.G.

626030 Nassauische Verkehrsgesellschaft mbH (bis 2010)

626040 Verkehrsverbund Rhein-Mosel GmbH 626050 Hallenbad Diez-Limburg GmbH 626060 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Produkt 6260 Beteiligungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.780	8.000	7.000	7.000	7.000	7.000
E 8	Summer der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	6.780	8.000	7.000	7.000	7.000	7.000
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	236.082	224.000	243.400	230.000	230.000	230.000
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	236.082	224.000	243.400	230.000	230.000	230.000
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-229.302	-216.000	-236.400	-223.000	-223.000	-223.000
E 17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	241.000	230.000	241.488	241.488	241.488	241.488
E 18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	130.452	0	0	0	0	0
E 19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	110.548	230.000	241.488	241.488	241.488	241.488
E 20	Ordentliches Ergebnis	-118.754	14.000	5.088	18.488	18.488	18.488
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushalts	-118.754	14.000	5.088	18.488	18.488	18.488
F 23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	12.539	14.000	5.088	18.488	18.488	18.488
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
F 34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag des Teilhaushalts	12.539	14.000	5.088	18.488	18.488	18.488

Haushaltsvermerke (§§ 15 – 17 GemHVO)

1. Deckungsfähigkeit

1.1 Ergebnishaushalt

Gemäß § 16 Abs. 1 Satz 1 GemHVO sind die Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushalts gegenseitig deckungsfähig, soweit im Haushaltsplan nichts anderes durch Haushaltsvermerk bestimmt wird. § 15 Abs. 2 Satz 1 GemHVO ermächtigt darüber hinaus dazu, dass Mehrerträge Aufwendungsansätze erhöhen können.

Insoweit wird für den Haushalt des Rhein-Lahn-Kreises festgelegt, dass innerhalb der einzelnen Teilhaushalte und zusätzlich zwischen den Teilhaushalten 1 und 2 grundsätzlich

- alle Aufwendungsansätze gegenseitig deckungsfähig sind und
- die Summe aller Mehrerträge abzüglich der Summe aller Mindererträge insgesamt zur Verstärkung der Aufwendungsansätze herangezogen werden können.

Ausgenommen hiervon sind folgende Bereiche, die jeweils teilhaushaltübergreifend eigene Deckungskreise bilden:

- Personal- und Versorgungsaufwand (Kontengruppen 50 und 51);
 die Summe aller Mehrerträge abzüglich der Summe aller Mindererträge im Bereich der Personalkostenzuschüsse bzw. -erstattungen (Kontenarten 414 und 442) sowie Erträge aus der Auflösung von Personalrückstellungen (Konto 4661401) können zur Verstärkung der Aufwendungsansätze herangezogen werden.
- Abschreibungen (Kontengruppe 53);
 Mehrerträge aus der Auflösung von Sonderposten (Kontenart 415) können zur Verstärkung der Aufwendungsansätze herangezogen werden.
- Wertberichtigungen auf Forderungen (Konten 5655100-5655200);
 Mehrerträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen (Konto 4661100) können zur Verstärkung der Aufwendungsansätze herangezogen werden.

1.2 Finanzhaushalt

Für Ein- und Auszahlungen außerhalb des investiven Bereichs gelten die Bestimmungen des Punktes 1.1 entsprechend.

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushalts werden gemäß § 16 Abs. 3 GemHVO für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Gleiches gilt für die Verpflichtungsermächtigungen.

2. Übertragbarkeit

2.1 Übertragbarkeit von Ansätzen für ordentliche Aufwendungen und ordentliche Auszahlungen

Gemäß § 17 Abs. 1 Sätze 3 und 4 können auch bei unausgeglichenen Haushalten angemessene Teilbeträge der Ansätze für ordentliche Aufwendungen und ordentliche Auszahlungen für übertragbar erklärt werden. Sie bleiben längstens bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar.

Aufgrund dieser Ermächtigung wird für folgende Kostenträger bzw. Kostenträger-Konten-Kombinationen Übertragbarkeit verfügt:

Teil- Hh	Kosten- träger/ InvestNr.	Bezeichnung	Konto/ Konten	ggf. Teil- betrag €
3	215120	Realschule Plus Katzenelnbogen - Betrieb		
3	217120	Goethe-Gymnasium - Betrieb		
3	217220	Wilhelm-Hofmann-Gymnasium - Betrieb		
3	218220	Integrierte Gesamtschule Nastätten - Betrieb	alle	
3	219420	19420 Schulzentrum Diez - Betrieb		
3	219520	19520 Schulzentrum Lahnstein - Betrieb		
3	221320	221320 Freiherr-vom-Stein-Schule - Betrieb		
3	221420	Taunusschule - Betrieb	budgets	
3	221520	Förderschulen Singhofen - Betrieb		
3	231120	Nicolaus-August-Otto-Schule Diez - Betrieb		
3	231220	Berufsbildende Schule Lahnstein - Betrieb		
3	244010	Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger im Landkreis	5414300	
3	200016001	Turnhallenkonzept	5231000	
3	215116001	Realschule Plus Katzenelnbogen - Energetische Sanierung und Brandschutz	5231000	
3	217118001	Goethe-Gymnasium Bad Ems - Erneuerung Schulhof-WC und Brandschutz	5231000	
3	217217001	Wilhelm-Hofmann-Gymnasium - Brandschutz	5231000	
3	218216001	Integrierte Gesamtschule Nastätten - Brandschutz	5231000	
3	231118001	Nicolaus August Otto Schule - Energetische Sa- nierung und Brandschutz	5231000	
5	122530	Integrationsmaßnahmen (nur Kostenstelle 310006 "Bundesintegrationspauschale")	alle Konten	
5	126010	Gefahrenabwehr		
5	128020	Katastrophenschutz	5235000 -	
5	128021	Schnelleinsatzgruppe (SEG)	5238000	
5	128022	Gefahrstoffzug (GSZ)		
7	362010	Jugendarbeit		
7	362030	Fortbildung Mitarbeiter freier Träger	komplett	
7	363130	Kinder- und Jugendschutz		
7	265020	Tageseinrichtungen für Kinder Zuwendungen zu		200.000
7	Sanierungsmaßnahmen gem. Kreisrichtlinie		5419000	200.000

Teil- Hh	Kosten- träger/ InvestNr.	Bezeichnung	Konto/ Konten	ggf. Teil- betrag €
9	552020	Gewässerunterhaltung/-ausbau	5231000	
12	421020	Kostenbeteiligung (Sportförderung)	5419000	

Die Höhe der jeweils zu übertragenden Ermächtigung obliegt gemäß § 4 Absatz 1 Nr. 1 der Hauptsatzung der Beschlussfassung durch den Kreisausschuss.

2.2 Übertragbarkeit von Ansätzen für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit bleiben kraft Gesetzes (§ 17 Absatz 2 GemHVO) grundsätzlich bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.

2.3 Übertragbarkeit von zweckgebundenen Ansätzen

Sind Erträge / Einzahlungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen zweckgebunden, so bleiben kraft Gesetzes (§ 17 Abs. 4 GemHVO) die entsprechenden Aufwands- bzw. Auszahlungsermächtigungen bis zur Erfüllung des Zwecks bzw. bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.

Übersichten

Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau

						der umla	der umlagepflichtigen kommunalen Gebietskörperschaften	mmunalen Get.	ietskörperscha	iften						
					'n	Umlagegrundlagen	'n						voraussichtlicher		voraus-	
Gebietskörperschaft	Einwohner am 30.06. des Voriahres	Schlüssel-	Schlüssel- zuweisungen B	Steuerkraft- zahl der	Steuerkraft- zahl der	Steuerkraft- zahl der	Einzahlungen aus dem Gemeinde-	Einzahlungen aus dem Gemeinde-	Ausgleichs- leistungen	Summe	Umlage	rechnerischer Umlagesatz (Sn. 12 · Sn.	Stand der liquiden Mittel und Wertpapiere des Umlaufvermögens	voraus- sichtlicher Stand der Kreditauf-	sichtlicher Stand der Kreditauf- nahmen zur	Freie Finanz- spitze des Vorjahres
		Kuweisungenz	5	Grundsteuer A	Grundsteuer B	steuer	anteil an der Umsatzsteuer	Einkommen- steuer	§ 21 LFAG			11 × 100)	(gemäß Muster 18, Ifd. Nr. 2.3 u. 2.4) ^{2, 3}	nahmen für Investitionen ²	Liquiditäts- sicherung ^{2, 4}	(Muster 14) ²
	Personen					in E	in Euro					in v. H.		in Euro		
1	2	3	4	5	9	7	8	6	10	11	12	13	14	15	16	17
VG Bad Ems - Nassau	28.072		3.265.519 €							3.265.519 €	1.436.828 €	44,00%	579.724	10.906.556	0	152.559
Arzbach	1.646	179.364 €	∋ 0	2.595 €	143.517 €	125.317 €	30.727 €	808.044 €	84.128 €	1.373.692 €	604.424 €	44,00%	0	611.357	1.185.928	-215.687
Attenhausen	406	∋ 0	∋ 0	3.917 €	26.601 €	182.084 €	13.973€	175.058 €	18.233 €	419.867 €	184.741 €	44,00%	41.336	176.265	0	-10.064
Bad Ems	9.626	∋ 0	545.832 €	3.932 €	1.056.436 €	3.255.601 €	813.276€	3.066.948 €	319.333 €	9.061.358 €	3.986.997 €	44,00%	0	19.008.000	10.164.603	-1.377.191
Becheln	699	99.224 €	∋ 0	1.115€	67.257 €	464 €	3.122€	346.085 €	36.043 €	553.310 €	243.456 €	44,00%	0	0	78.977	-87.473
Dausenau	1.278	178 €	∋ 0	1.460 €	113.997 €	304.966€	30.340€	557.597 €	58.025 €	1.066.563 €	469.287 €	44,00%	0	1.361.185	1.249.019	-393.231
Dessighofen	177	41.471 €	∋ 0	1.700 €	9.187 €	4.374 €	32€	82.356 €	8.594 €	147.718 €	64.995 €	44,00%	330.027	0	0	-19.835
Dienethal	222	45.807 €	∋ 0	281 €	15.343 €	24.484 €	2.018€	88.175€	9.164 €	185.272 €	81.519 €	44,00%	0	92.786	23.047	12.363
Domholzhausen	196	38.566 €	∋ 0	3.141 €	11.239 €	2.540€	343€	97.612€	10.132 €	163.572 €	71.971 €	44,00%	0	104.002	77.328	-13.881
Fachbach	1.238	∋ 0	∋ 0	168 €	139.462 €	214.160€	44.576€	607.604 €	63.234 €	1.069.204 €	470.449 €	44,00%	0	1.446.925	989.735	-139.194
Frücht	220	84.221 €	∋ 0	3.821 €	59.804 €	11.148€	9:882€		27.680 €	459.009 €	201.963 €	44,00%	0	312.842	134.806	-16.432
Geisig	358	30.093 €	∋ 0	4.634 €	24.300 €	54.462€	17.934 €	151.545 €	15.803 €	298.771 €	131.459 €	44,00%	145.059	99.082	0	-56.409
Hömberg	340	104.216 €	9 0 €	1.744 €	19.719 €	15.243€	1.533€	127.966 €	13.329 €	283.751 €	124.850 €	44,00%	187.412	0	0	-28.989
Kemmenau	501	22.925 €	9 0	1.239 €	44.405 €	43.780 €		270.626 €	28.174 €	418.112 €	183.969 €	44,00%	143.096	123.142	0	-33.357
Lollschied	182	24.479 €	€ 0	1.918 €	10.376 €	6.126€	1.190€	97.610€	10.191 €	151.889 €	66.831 €	44,00%	0	7.987	89.187	324
Miellen	348	9 0	€ 0	169 €	42.333 €	68.384 €	2.113€	184.087 €	19.313 €	316.399 €	139.215 €	44,00%	0	434.316	415.461	-65.441
Misselberg	89	10.493 €	9 0 €	231 €	4.961 €	27.046€	3.526€	25.371 €	2.648 €	74.276 €	32.681 €	44,00%	32.287	12.421	0	-545
Nassau	4.599	0 €	248.210 €	4.378 €	482.155 €	2.174.289€	557.523€	1.494.065€	155.512 €	5.116.132 €	2.251.098 €	44,00%	0	2.319.597	8.395.502	-502.090
Nievem	995	11.820 €	9 0 €	3.158 €	121.735 €	265.283€	26.519€	363.909 €	37.962 €	830.386 €	365.369 €	44,00%	0	133.953	151.902	-122.047
Obernhof	383	145.256 €	€ 0	876 €	30.542 €	15.460€	7.866€	108.320 €	11.315€	319.636 €	140.639 €	44,00%	0	373.962	244.243	-16.066
Oberwies	140	33.983 €	€ 0	1.643 €	9.706 €	7.354 €	1.481 €	56.762 €	5.908 €	116.838 €	51.408 €	44,00%	0	155.094	191.175	-10.179
Pohl	346	50.657 €	∋ 0	1.755 €	21.829 €	16.666 €	3.438€	176.105€	18.309 €	288.759 €	127.052 €	44,00%	210.245	0	0	-8.787
Schweighausen	220	11.609 €	∋ 0	1.407 €	15.798 €	11.547 €	2.578€		13.264 €	183.603 €	80.785 €	44,00%	292'56	94.189	0	-27.863
Seelbach	401	59.817 €	∋ 0	4.181 €	30.928 €	22.226€	20.253€	178.716€	18.535 €	334.657 €	147.249 €	44,00%	317.032	0	0	32.749
Singhofen	1.749	9 0	∋ 0	11.051 €	173.037 €	470.889€	80.440€	838.783€	87.255 €	1.661.454 €	731.039 €	44,00%	4.229.028	0	0	103.364
Sulzbach	190	51.752 €	9 0 €	118 €	10.199 €	7.747 €	681 €		8.305 €	158.566 €	69.769 €	44,00%	25.994	170.362	0	368
Weinähr	434	64.874 €	9 0 €	502 €	34.739 €	32.174€	6.550€	202.293€	21.068 €	362.200 €	159.368 €	44,00%	0	169.205	111.880	-50.166
Winden	702	98.631 €	9 0 €	1.414 €	50.399 €	36.806 €	4.544€	356.950 €	37.119€	585.863 €	257.779 €	44,00%	11.142	289.906	0	-1.387
Zimmerschied	93	15.129 €	9 0 €	1.174 €	7.145 €	1.642€	3.509€	44.390 €	4.625 €	77.614 €	34.150 €	44,00%	171.003	0	0	-7.406
Gesamtsumme		1 224 565 €	2 122 020 1	₹ 22 722 €	2 777 440 €	7 400 000 7	7 000 000 1	2 000 000	2 000 011 1	2 000 010 00	2010 110 01					

¹ Die Darstellung der Spalten 3 bis 10 ist optional.

² Gemaß. Haushaltsplanung des Vorjahres.
³ Bei Ortsgemeinden: Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse.
⁴ Bei Ortsgemeinden: Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse.

Verbandsgemeinde Diez

					Üb	ersicht Umlage der umla	grundlagen, Fi gepflichtigen k	inanzmittelbest ommunalen Ge	Übersicht Umlagegrundlagen, Finanzmittelbestände und "freie Finanzspitze" der umlagepflichtigen kommunalen Gebietskörperschaften	Finanzspitze" aften						
					'n	Umlagegrundlagen ¹	,u						10.11			
# cho moor % John Cho	Einwohner am	Schlüssel-	Schlüssel-	Steuerkraft-	Steuerkraft-	Steuerkraft-	Einzahlungen aus dem	Einzahlungen aus dem	Ausgleichs-		- - - -	rechnerischer Umlagesatz	Voraussichtlicher Stand der liquiden Mittel und	voraus- sichtlicher Stand der	voraus- sichtlicher Stand der Kreditauf-	Freie Finanz- spitze des
George	Vorjahres	zuweisungen A	zuweisungen B 2	zahl der Zahl der Grundsteuer A Grundsteuer B	zahl der Grundsteuer B	zanı der Gewerbe- steuer	Gemeinde- anteil an der Umsatzsteuer	cemende- anteil an der Einkommen- steuer	leistungen nach § 21 LFAG	Summe	D D D D D D D D D D D D D D D D D D D	(Sp. 12 : Sp. 11 × 100)	Umlaufvermögens (gemäß Muster 18, Ifd. Nr. 2.3 u. 2.4) ^{2.3}	Kreditauf- nahmen für Investitionen²	nahmen zur Liquiditäts- sicherung ^{2, 4}	Vorjahres (Muster 14)²
	Personen		† 		Ī	in E	in Euro			+		in v. H.		in Euro		
1	2	3	4	5	9	2	8	6	10	11	12	13	14	15	16	17
VG Diez	25.167		2.433.877 €							2.433.877 €	1.070.905€	44,00%	5.025.258	786.350	0	407.396
Stadt Diez	10.896		784.849 €	9.326 €	1.369.815€	5.008.130€	904.327 €	4.238.466€	441.358 €	12.756.270€	5.612.758€	44,00%	0	10.483.053	12.949.104	-2.801.788
Altendiez	2.237	180.816 €		5.848 €	182.801€	248.876€	53.131€	1.082.667€	112.777 €	1.866.916 €	821.442 €	44,00%	0	782.691	117.975	-118.497
Aull	402			1.403 €	31.430€	55.585€	5.914€	230.410€	23.971 €	348.713 €	153.433 €	44,00%	0	82.636	20.584	-20.584
Balduinsten	615	139.887 €		1.696 €	53.479€	42.167€	9.376€	241.507 €	25.142 €	513.254 €	225.831 €	44,00%	205.035	115.030	0	35.366
Birlenbach	1.578	337.329 €		3.669 €	128.261€	41.602€	26.373€	706.206€	73.498 €	1.316.937 €	579.452 €	44,00%	0	982.262	746.493	-213.227
Charlottenberg	151	36.972 €		691 €	11.938€	13.326€	1.448€	55.819€	5.824 €	126.018 €	55.448 €	44,00%	192.491	0	0	-22.916
Cramberg	485	70.674 €		4.080 €	31.398€	53.387€	11.679€	211.555€	21.987 €	404.760 €	178.094 €	44,00%	830.180	0	0	-10.322
Dörnberg	468	120.360 €		3.455 €	26.947 €	21.001€	1.922€	196.498€	20.391 €	390.574 €	171.852 €	44,00%	0	232.741	322.296	-40.647
Eppenrod	710	90.759 €		4.040 €	49.807€	52.093€	8.069€	351.229€	36.542 €	592.539 €	260.717 €	44,00%	0	263.230	150.690	-35.981
Geilnau	354	51.227 €		645 €	20.676€	32.799€	3.041€	169.347 €	17.698 €	295.433 €	129.990 €	44,00%	0	150.397	112.854	-54.518
Gückingen	1.081			2.526 €	85.789€	228.698€	19.259€	611.107€	€3.600 €	1.010.979 €	444.830 €	44,00%	1.516.993	0	0	14.701
Hambach	478	76.546 €		820 €	34.547 €	19.301 €	1.547 €	240.971 €	25.158 €	398.920 €	175.524 €	44,00%	0	83.686	108.100	28.507
Heistenbach	1.050			3.826 €	106.069€	253.468€	25.389€	498.300€	51.902 €	938.955 €	413.139 €	44,00%	125.422	133.152	0	-90.456
Hirschberg	382	109.393 €		1.493 €	25.351€	10.071€	1.790€	154.596€	16.108 €	318.802 €	140.272 €	44,00%	61.522	116.336	0	-34.146
Holzappel	1.059	99.270 €	49.412 €	1.881 €	97.371€	84.247 €	57.736€	492.035 €	51.256€	933.209 €	410.611 €	44,00%	0	227.233	189.529	33.285
Holzheim	883			5.203 €	78.261€	248.358€	57.422€	476.700€	49.619 €	915.563 €	402.847 €	44,00%	878.802	73.667	0	-318.976
Horhausen	317	45.264 €		2.350 €	22.016€	30.539€	8.822€	140.883€	14.682 €	264.557 €	116.404 €	44,00%	45.514	237.667	0	-89.713
Isselbach	366	80.981 €		3.662 €	23.147€	18.489€	2.565€	159.957 €	16.647 €	305.448 €	134.396 €	44,00%	0	179.803	123.046	-1.810
Langenscheid	510	86.210 €		4.598 €	36.095€	54.737 €	2.625€	218.644 €	22.714 €	425.623 €	187.274 €	44,00%	329.188	60.900	0	-13.690
Laurenburg	313	104.163 €		662 €	20.156€	17.604 €	7.173€	100.956€	10.503 €	261.217 €	114.935 €	44,00%	73.859	42.452	0	-15.964
Scheidt	295			1.723 €	26.694€	60.456€	9.914€	139.336€	14.513 €	252.636 €	111.159 €	44,00%	0	29.025	0	-119.361
Steinsberg	221			2.153€	15.683€	15.242€	3.540€	104.927 €	10.940 €	184.437 €	81.152 €	44,00%	628.309	0	0	214.667
Wasenbach	316			1.868 €	19.942€	30.488€			15.364 €	263.719 €	116.036 €	44,00%	0	214.344	101.683	-44.268
Gesamtsumme		1.706.166 €	3.268.138 €	67.647 €	2.497.672€	6.640.663€	1.227.041 €	10.969.833 €	1.142.194€	27.519.355€	12.108.501 €					

¹ Die Darstellung der Spalten 3 bis 10 ist optional.

² Gernafi. Haushaltsplanung des Vorjahres.
³ Bei Ortsgemeinden: Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse.
⁴ Bei Ortsgemeinden: Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse.

Verbandsgemeinde Hahnstätten

					Über	Übersicht Umlagegru der umlagep		nanzmittelbest ommunalen Ge	rt Umlagegrundlagen, Finanzmittelbestände und "freie Finanzspitze" der umlagepflichtigen kommunalen Gebietskörperschaften	Finanzspitze" aften						
					Um	Umlagegrundlagen ¹	n¹									
Gebietskörperschaft	Einwohner am 30.06. des Vorjahres	Schlüssel- zuweisungen A	Schlüssel- zuweisungen B 2	Steuerkraft- Steuerkraft- zahl der Grundsteuer A Grundsteuer B		Steuerkraft- zahl der Gewerbe- steuer	Einzahlungen aus dem Gemeinde- anteil an der Umsatzsteuer	Einzahlungen aus dem Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer	Ausgleichs- leistungen nach § 21 LFAG	Summe	Umlage	rechnerischer Umlagesatz (Sp. 12 : Sp. 11 x 100)	voraussichtlicher Stand der liquiden Mittel und Wertpapiere des Umlaufwermögens (gemäß Muster 18, ifd. Nr. 2.3 u. 2.4) ^{2.3}	voraus- sichtlicher Stand der Kreditauf- nahmen für Investitionen ²	voraus- sichtlicher Stand der Kreditauf- nahmen zur Liquiditäts- sicherung ^{2, 4}	Freie Finanz- spitze des Vorjahres (Muster 14) ²
	Personen					in Euro	oun					in v. H.		in Euro		
1	2	ε	4	5	9	7	8	6	10	11	12	13	14	15	16	17
VG Hahnstätten	9.526		1.257.016€							1.257.016 €	553.087 €	44,00%	1.218.198€	5.854.566€	∋ 0	145.961 €
Burgschwalbach	1.077	180.095 €		5.490 €	77.745€	63.020€	17.358€	502.807 €	52.309 €	898.824 €	395.482 €	44,00%		1.415.391€	226.345 €	-30.559 €
Flacht	1.069	182.028 €		5.172 €	73.482€	61.902€	9.851€	506.891 €	52.823 €	892.149 €	392.541 €	44,00%		1.031.450€	267.554 €	-74.967 €
Hahnstätten	2.963	∋ 0	210.864 €	6.492 €	304.775€	639.180€	133.565€	1.322.556€	137.751 €	2.755.183 €	1.212.280€	44,00%		3.707.623€	568.512 €	-568.012 €
Kaltenholzhausen	573	∋ 0		4.647 €	44.822€	130.196€	10.925€	285.664 €	29.687 €	505.941 €	222.614 €	44,00%		17.875€	28.862 €	-46.762 €
Lohrheim	009	134.363 €		4.209 €	35.774 €	55.667€	9.316€	236.824 €	24.585 €	500.738 €	220.322 €	44,00%	162.701 €	702.247 €	∋ 0	-144.858 €
Mudershausen	431	81.087 €		2.808 €	25.035€	56.212€	3.172€	173.371 €	18.007 €	359.692 €	158.264 €	44,00%	18.781€	344.385€	∋ 0	40.200 €
Netzbach	375	86.816 €		5.418 €	21.250€	19.360€	3.650€	159.815€	16.649 €	312.958 €	137.701 €	44,00%		84.788€	13.609 €	-46.180 €
Niedemeisen	1.428	204.574 €		7.815€	106.693€	134.330€	17.035€	653.385€	67.917€	1.191.749 €	524.370 €	44,00%		529.758€	958.024 €	-110.861 €
Oberneisen	755	32.956 €		3.168 €	62.776€	108.291 €	15.993€	368.654 €	38.258 €	630.096 €	277.241 €	44,00%		471.949€	401.913 €	-147.051 €
Schiesheim	255	∋ 0		1.095 €	37.785€	108.074 €	16.323€	107.212€	11.122 €	281.611 €	123.908 €	44,00%		257.280€	293.296 €	-36.619 €
Gesamtsumme		901.919 €	1.467.880 €	46.314 €	790.137€	1.376.232€	237.188€	4.317.179€	449.108€	9.585.957 €	4.217.810€					

 ¹ Die Darstellung der Spalten 3 bis 10 ist optional.
 ² Gemäß Haushaltsplanung des Vorjahres.
 ³ Bei Ortsgemeinden: Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse.
 ⁴ Bei Ortsgemeinden: Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse.

Verbandsgemeinde KatzeneInbogen

					Übe	rsicht Umlage der umla	grundlagen, Fi	nanzmittelbest ommunalen Ge	Übersicht Umlagegrundlagen, Finanzmittelbestände und "freie Finanzspitze" der umlagepflichtigen kommunalen Gebietskörperschaften	Finanzspitze" aften						
					n	Umlagegrundlagen ¹	h,									
Gebietskörperschaft	Einwohner am 30.06. des Vorjahres	Schlüssel- zuweisungen A	Schlüssel- zuweisungen B 2	Steuerkraft- Steuerkraft- zahl der zahl der Grundsteuer A Grundsteuer B	Steuerkraft- zahl der Grundsteuer B	Steuerkraft- zahl der Gewerbe- steuer	Einzahlungen aus dem Gemeinde- anteil an der Umsatzsteuer	Einzahlungen aus dem Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer	Ausgleichs- leistungen nach § 21 LFAG	Summe	Umlage	rechnerischer Umlagesatz (Sp. 12 : Sp. 11 x 100)	voraussichtlicher Stand der liquiden Mittel und Wertpapiere des Umlaufvermögens (gemäß Muster 18, Ifd. Nr. 2.3 u. 2.4) ^{2.3}	voraus- sichtlicher Stand der Kreditauf- nahmen für Investitionen ²	voraus- sichtlicher Stand der Kreditauf- nahmen zur Liquiditäts- sicherung ^{2, 4}	Freie Finanz- spitze des Vorjahres (Muster 14) ²
	Personen					in E	in Euro					in v. H.		in Euro		
1	2	ဗ	4	5	9	7	80	6	10	11	12	13	14	15	16	17
VG KatzeneInbogen	9.224		1.059.308 €							1.059.308 €	466.095€	44,00%	0	1.438.060	0	16.340
Allendorf	635	90		1.967 €	43.801€	336.277 €	29.303€	279.171€	28.974 €	719.493 €	316.576 €	44,00%	408.110		0	48.470
Berghausen	291	23.518 €		4.582 €	21.599€	31.699€	2.892€	143.630€	14.937 €	242.857 €	106.857 €	44,00%	226.650		0	29.310
Berndroth	389	27.762 €		3.330 €	24.330€	46.533€	5.819€	196.454€	20.416€	324.644 €	142.843 €	44,00%	0	41.040	0	29.610
Biebrich	313	52.117 €		1.786 €	18.857 €	27.126€	3.516€	142.926€	14.888 €	261.216€	114.935 €	44,00%	30.570		0	-3.060
Bremberg	281	92.274 €		4.939 €	23.772€	-633 €	1.893€	101.709€	10.556 €	234.510 €	103.184 €	44,00%	51.800		0	13.210
Dörsdorf	423	64.951 €		3.749 €	26.457€	18.926€	2.663€	213.956€	22.318 €	353.020 €	155.328 €	44,00%	135.130		0	29.910
Ebertshausen	124	27.063 €		3.438 €	6.401 €	4.801€	9 8+9	55.443€	5.791 €	103.485 €	45.533 €	44,00%	28.800		0	3.920
Eisighofen	263	6.548 €		3.754 €	16.726€	43.881€	3.227 €	131.655€	13.697 €	219.488 €	96.574 €	44,00%	163.855	322.740	0	18.260
Ergeshausen	146	43.362 €		1.738 €	9.017 €	-397 €	588 €	61.464€	6.374 €	121.846 €	53.612 €	44,00%	171.030		0	28.830
Gutenacker	358	22.206 €		2.326 €	28.019€	60.484 €	18.209€	151.680€	15.846 €	298.770 €	131.458 €	44,00%	42.770		0	-31.920
Herold	409	42.433 €		3.308 €	27.992€	59.584 €	6.231€	182.756€	19.030 €	341.334 €	150.186 €	44,00%	52.630		0	15.930
Stadt KatzeneInbogen	2.260	∋ 0	203.969 €	6.770 €	257.642€	779.175€	163.781 €	898.780€	93.529€	2.403.646 €	1.057.604 €	44,00%	008.67	1.250.000	0	216.870
Klingelbach	727	82.798 €		3.116 €	55.400€	56.228€	14.264€	357.707€	37.214 €	606.727 €	266.959 €	44,00%	140.740		0	20.070
Kördorf	540	109.852 €		6.810 €	35.408€	40.428€	14.629€	220.554 €	22.979 €	450.660 €	198.290 €	44,00%	93.770		0	3.050
Mittelfischbach	131	0 €		1.433 €	8.222 €	155.578€	3.855€	68.453€	7.123 €	244.664 €	107.652 €	44,00%	24.715		0	1.970
Niedertiefenbach	185	45.680 €		1.636 €	11.361€	6.175€	36€	80.716€	8.431 €	154.394 €	67.933 €	44,00%	212.260		0	10.400
Oberfischbach	171	9.495 €		2.132 €	7.502 €	35.793€	402 €	79.148€	8.237 €	142.709 €	62.791 €	44,00%	61.460		0	9.600
Reckenroth	200	22.938 €		1.748 €	19.846€	-8.109 €	1.455€	116.858€	12.175 €	166.911 €	73.440 €	44,00%	43.150		0	40
Rettert	442	37.874 €		2.781 €	38.022€	41.822€	4.946€	220.478€	22.952 €	368.875 €	162.305 €	44,00%	35.870		0	140
Roth	210	69.556 €		2.974 €	9.952 €	10.110€	9 828 €	74.550€	7.763 €	175.258 €	77.113€	44,00%	2.700		0	10.140
Schönborn	726	87.483 €		5.163€	46.345€	78.135€	15.761€	337.821€	35.181 €	9688.209	266.591 €	44,00%	442.660		0	25.140
Gesamtsumme		867.910 €	1.263.277 €	69.480 €	736.671€	1.823.616€	294.430€	4.115.909€	428.411€	9.599.704 €	4.223.859 €					

¹ Die Darstellung der Spalten 3 bis 10 ist optional.

² Gemäß Haushaltsplanung des Vorjahres.

³ Bei Ortsgemeinden: Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse.
⁴ Bei Ortsgemeinden: Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse.

Verbandsgemeinde Nastätten

					Üb	rsicht Umlage der umlag	grundlagen, Fir	nanzmittelbestä nmmunalen Gel	Übersicht Umlagegrundlagen, Finanzmittelbestände und "freie Finanzspitze" der umlagepflichtigen kommunalen Gebietskörperschaften	Finanzspitze" iften						
					n	Umlagegrundlagen ¹	ار									
Gebietskörperschaft	Einwohner am 30.06. des Vorjahres	Schlüssel- zuweisungen A zuweisungen B		Steuerkraft- zahl der zahl der Grundsteuer A Grundsteuer B	Steuerkraft- zahl der Grundsteuer B	Steuerkraft- zahl der Gewerbe- steuer	Einzahlungen aus dem Gemeinde- anteil an der Umsatzsteuer	Einzahlungen aus dem Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer	Ausgleichs- leistungen nach § 21 LFAG	Summe	Umlage	rechnerischer Umlagesatz (Sp. 12 : Sp. 11 x 100)	voraussichtlicher Stand der liquiden Mittel und Wertpapiere des Umlaufvermögens (gemäß Muster 18,	voraus- sichtlicher Stand der Kreditauf- nahmen für Investitionen ²	voraus- sichtlicher Stand der Kreditauf- nahmen zur Liquiditäts- sicherung ²⁻⁴	Freie Finanz- spitze des Vorjahres (Muster 14) ²
	Personen					in Euro	nro					in v. H.		in Euro		
1	2	ဗ	4	2	9	7	8	6	10	11	12	13	14	15	16	17
VG Nastätten	16.089	∋ 0	1.436.057 €							1.436.057 €	631.865 €	44,00%	1.667.648€	241.078€	∋ 0	205.299 €
Berg	244	30.097 €	∋ 0	4.351	29.583	15.234	731 €	111.954 €	11.681 €	203.632 €	89.598 €	44,00%	309.673 €		9 0	-17.800 €
Bettendorf	317	27.452 €	∋ 0	5.470	41.566	17.050	3.657 €	153.358 €	16.001 €	264.555 €	116.404 €	44,00%	187.514 €	141.350€	3.642 €	-53.100 €
Bogel	692	34.143 €	∋ 0	7.041	106.683	82.976	22.846€	351.518€	36.566 €	641.773 €	282.379 €	44,00%	440.327 €		30.344 €	-74.400 €
Buch	609	17.953 €	∋ 0	3.496	78.420	75.086	3.294 €	298.975€	31.026 €	508.249 €	223.629 €	44,00%	329.949 €		109.463 €	-35.500 €
Diethardt	243	∋ 0	∋ 0	1.936	27.345	59.733	2.253€	108.540 €	11.267 €	211.074 €	92.872 €	44,00%	109.693 €		4.782 €	1.700 €
Ehr	99	9 0	9 0	3.638	6.547	742	32 €	40.593€	4.222 €	55.774 €	24.540 €	44,00%	22.644 €		6.353 €	-5.300 €
Endlichhofen	153	34.746 €	∋ 0	4.773	13.602	4.361	1.220€	62.449€	6.536 €	127.687 €	56.182 €	44,00%	1.080€		2.420 €	-17.100 €
Eschbach	158	17.849 €	9 0	2.069	26.722	14.671	5.308€	59.088€	6.154 €	131.861 €	58.018 €	44,00%	22.455€	78.670€	15.999 €	-10.650 €
Gemmerich	526	3.876 €	∋ 0	3.753	82.953	27.911	7.221€	283.734 €	29.529 €	438.977 €	193.149 €	44,00%	563.608 €		45.297 €	-115.500 €
Hainau	170		9 0	4.084	18.649	4.836	582 €	83.005€	8.641 €	141.874 €	62.424 €	44,00%	110.107 €		2.340 €	-7.700 €
Himmighofen	322	52.856 €	9 0 €	7.955	41.155	2.922	1.064€	147.455€	15.319 €	268.726 €	118.239 €	44,00%	286.921 €	19.602€	29.481 €	-75.350 €
Holzhausen	1.170	0 €	9 0 €	7.613	169.580	832.696	141.186 €	531.408€	55.339 €	1.737.822 €	764.641 €	44,00%	1.412.326 €	422.068€	28.065€	-336.650 €
Hunzel	258		90	4.233	32.471	12.452	406 €	124.016€	12.931 €	215.317 €	94.739 €	44,00%	374.536 €		3.037 €	-105.100 €
Kasdorf	240	60.936 €	9 0 €	4.699	30.176	2.888	251 €	91.759€	9.584 €	200.293 €	88.129 €	44,00%		108	9 0 €	-13.750 €
Kehlbach	160	9 0	9 0	2.450	19.598	41.898	2.933€	75.731€	7.896 €	150.507 €	66.222 €	44,00%	114.358 €	400€	3.081 €	-26.050 €
Lautert	260	9 0	9 0	2.810	57.218	320.324	36.525€	109.199€	11.340 €	537.417 €	236.463 €	44,00%	625.704 €		9 0	-48.250 €
Lipporn	275	65.458 €	∋ 0	4.357	35.455	9.930	2.235€	101.478€	10.592 €	229.505 €	100.982 €	44,00%	661.239 €		2.559 €	-44.550 €
Marienfels	303	65.090 €	90	6.576	34.015	8.145	3.059€	123.156€	12.829 €	252.870 €	111.262 €	44,00%	303.872 €		10.509 €	-37.550 €
Miehlen	1.930	90	90€	14.866	337.840	1.828.000	189.332 €	882.874€	91.814 €	3.344.726 €	1.471.679 €	44,00%	2		39.136 €	-579.100 €
Nastätten	4.203		465.394 €	8.075	624.664	1.023.122	259.516 €	1.689.565€	175.860 €	4.246.196 €	1.868.326 €	44,00%		3.079.295€	262.786 €	-186.015 €
Niederbachheim	260	30.875 €		2.581	31.409	18.787	1.308€	119.594 €	12.433€	216.987 €	95.474 €	44,00%			23.178€	-55.600 €
Niederwallmenach	419	90		7.410	48.491	114.648	20.834 €	168.576 €	17.533€	377.492 €	166.096 €	44,00%	4)		9.004 €	-17.600 €
Oberbachheim	211			3.763	22.105	9.829	3.729€	94.897 €	9.884 €	176.092 €	77.480 €	44,00%		15.200€	175.551 €	-33.650 €
Obertiefenbach	398	39.768 €		7.124	45.791	16.788	10.032€	192.635€	20.018 €	332.155 €	146.148 €				9 0 €	-52.200 €
Oberwallmenach	189		9 0 €	3.649	20.269	62.330	5.556€	71.194€	7.409 €	170.406 €	74.978 €		4)		21.448 €	-6.400 €
Oelsberg	518		90	2.951	71.473	-653	12.657 €	260.611€	27.202 €	432.303 €	190.213 €				9 0 €	-71.500 €
Rettershain	330		90	4.446	32.514	2.660	988€	137.915€	14.330 €	275.403 €	121.177 €	44,00%	88.373€	122.125€	4.215 €	-7.500 €
Ruppertshofen	347	59.454 €	9 0 €	5.147	41.921	7.123	8.362€	151.791€	15.793 €	289.590 €	127.419 €	44,00%			2.290 €	-21.450 €
Strüth	303	55.127 €	9 0 €	2.659	33.731	17.724	2.489€	127.842 €	13.298 €	252.869 €	111.262 €	44,00%	233.797 €		601 €	-19.200 €
Weidenbach	109	20.962 €	90	2.334	14.212	-564	347 €	48.629€	5.047 €	90.967 €	40.025 €	44,00%			3.176 €	-4.250 €
Welterod	463		90€	5.476	50.705	46.989	5.282€	204.074€	21.259 €	386.400 €	170.016 €		255.657 €		37.236 €	-62.700 €
Winterwerb	166		90	3.833	16.639	1.031	153 €	78.177€	8.159 €	138.536 €	60.955 €	44,00%	106.234 €	53.352€	9 0 €	-14.250 €
Gesamtsumme		923.280 €	1.901.451 €	155.618 €	2.243.502 €	4.681.669 €	755.291 €	7.085.791 €	737.492€	18.484.093 €	8.132.985 €					

¹ Die Darstellung der Spalten 3 bis 10 ist optional.

² Gemäß Haushaltsplanung des Vorjahres.
³ Bei Ortsgemeinden: Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse.
⁴ Bei Ortsgemeinden: Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse.

Verbandsgemeinde Loreley

					Üb	Übersicht Umlagegru der umlagep	grundlagen, Fii gepflichtigen k	nanzmittelbest ommunalen Ge	t Umlagegrundlagen, Finanzmittelbestände und "freie Finanzspitze" der umlagepflichtigen kommunalen Gebietskörperschaften	Finanzspitze" aften						
					n	Umlagegrundlagen ¹	ار						voraussichtlicher		voraus-	
Gebietskörperschaft	Einwohner am 30.06. des Vorjahres	Schlüssel- zuweisungen A	Schlüssel- zuweisungen A zuweisungen B 2	Steuerkraft-Steuerkraft- zahl der zahl der Grundsteuer A Grundsteuer B	Steuerkraft- zahl der Grundsteuer B	Steuerkraft- zahl der Gewerbe- steuer	Einzahlungen aus dem Gemeinde- anteil an der Umsatzsteuer	Einzahlungen aus dem Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer	Ausgleichs- leistungen nach § 21 LFAG	Summe	Umlage	rechnerischer Umlagesatz (Sp. 12 : Sp. 11 x 100)	Stand der liquiden Mittel und Wertpapiere des Umlaufvermögens (gemäß Muster 18, Ifd. Nr. 2.3 u. 2.4) ^{2.3}	voraus- sichtlicher Stand der Kreditauf- nahmen für Investitionen ²	sichtlicher Stand der Kreditauf- nahmen zur Liquiditäts- sicherung ²⁻⁴	Freie Finanz- spitze des Vorjahres (Muster 14)²
	Personen					in Euro	nro					in v. H.		in Euro		
1	2	ဇ	4	2	9	7	8	6	10	11	12	13	14	15	16	17
VG Loreley	16.800	∋0	2.149.589 €							2.149.589 €	945.819 €	44,00%	0	10.987.800	2.972.400	-316.705
Auel	187	59.228 €	∋ 0	2.049 €	21.320 €	893€	107,00	65.659 €	6.806 €	156.062 €	68.667 €	44,00%	0	5.659	38.950	-10.950
Bornich	935	∋ 0	∋ 0	10.446 €	122.465 €	247.710€	29.166,00	448.728€	46.611 €	905.126 €	398.255 €	44,00%	0	509.637	652.387	-143.258
Braubach	3.109	354.612 €	167.772 €	5.106 €	332.862 €	417.047 €	125.837,00	1.230.982 €	128.198 €	2.762.416 €	1.215.463 €	44,00%	0	5.347.044	5.175.561	-1.217.200
Dachsenhausen	1.012	∋ 0	∋ 0	4.332 €	126.688 €	238.809€	18.210,00	459.088 €	47.755 €	894.882 €	393.748 €	44,00%	901	1.034.731	0	-105.450
Dahlheim	828	135.185 €	∋ 0	3.603 €	104.193 €	28.065€	13.581,00	368.887 €	38.338 €	691.852 €	304.414 €	44,00%	0	380.227	506.062	-94.400
Dörscheid	088	∋ 0	∋ 0	3.843 €	60.455 €	74.966€	9.938,00	170.406€	17.727 €	337.335 €	148.427 €	44,00%	524.484	0	0	-34.850
Filsen	646	94.903 €	∋ 0	1.545 €	70.496 €	21.926€	4.395,00	313.234 €	32.623 €	539.122 €	237.213 €	44,00%	0	323.621	761.063	-89.774
Kamp-Bomhofen	1.563	292.296 €	9 0	4.212 €	183.146 €	157.338€	49.457,00	559.643 €	58.317 €	1.304.409 €	573.939 €	44,00%	0	1.301.188	2.412.353	-331.072
Kaub	864	224.009 €	∋ 0	2.853 €	89.268 €	56.535€	18.707,00	298.568€	31.116 €	721.056 €	317.264 €	44,00%	0	1.665.883	1.702.799	-260.154
Kestert	584	201.585 €	∋ 0	2.391 €	71.222 €	16.554 €	4.935,00	172.722€	17.975 €	487.384 €	214.448 €	44,00%	0	274.525	538.825	-61.661
Lierschied	482	122.215 €	∋ 0	4.257 €	61.868 €	-286€	4.308,00	190.128€	19.768 €	402.258 €	176.993 €	44,00%	29.090	72.756	0	-14.550
Lykershausen	227	53.478 €	9 0	3.702 €	26.678 €	270€	521,00	94.914€	9.881 €	189.444 €	83.355 €	44,00%	94.556	898.99	0	-22.100
Nochem	909	120.316 €	∋ 0	10.326 €	55.396 €	23.953 €	4.275,00	188.468 €	19.551 €	422.285 €	185.805 €	44,00%	325.125	16.113	0	-21.150
Osterspai	1.265	155.063 €	∋ 0	7.557 €	165.827 €	73.050 €	18.207,00	576.060€	59.949 €	1.055.713 €	464.513 €	44,00%	0	1.428.672	2.388.550	-271.670
Patersberg	378	68.459 €	∋ 0	2.646 €	59.831 €	8.912€	539,00	158.596 €	16.480 €	315.463 €	138.803 €	44,00%	0	231.000	393.556	-46.655
Prath	291	28.459 €	∋ 0	3.774 €	37.471 €	2.015€	798,00	154.258 €	16.080 €	242.855 €	106.856 €	44,00%	0	179.489	264.403	-41.800
Reichenberg	117	68.642 €	∋ 0	4.059 €	18.717 €	1.222 €	192,00	49.713€	5.172 €	147.717 €	64.995 €	44,00%	58.139	002'62	0	-18.550
Reitzenhain	330	99.458 €	∋ 0	5.394 €	33.905 €	-5.166€	977,00	127.564 €	13.272 €	275.404 €	121.177 €	44,00%	94.129	30.000	0	-44.700
St. Goarshausen	1.327	74.205 €	237.868 €	1.959 €	160.450 €	407.963 €	61.066,00	363.928 €	37.885 €	1.345.324 €	591.942 €	44,00%	0	4.820.934	3.912.377	-288.026
Sauerthal	162	53.487 €	9 0 €	468 €	18.557 €	6.800€	545,00	50.110€	5.231 €	135.198 €	59.487 €	44,00%	91.823	0	0	-1.150
Weisel	1.065	∋ 0	∋ 0	7.161 €	155.610 €	549.889€	58.565,00	469.874 €	48.907 €	1.290.006 €	567.602 €	44,00%	45.856	0	0	-130.900
Weyer	481	72.645 €	90	3.840 €	62.963 €	64.805€	8.287,00	171.071€	17.814 €	401.425 €	176.627 €	44,00%	13.991	218.318	0	-60.350
Gesamtsumme		2.278.245 €	2.555.229 €	95.523 €	2.039.388€	2.393.270€	432.613€	6.682.601 €	695.456 €	17.172.325 €	7.555.812 €					

¹ Die Darstellung der Spalten 3 bis 10 ist optional.

² Gemäß Haushaltsplanung des Vorjahres.

³ Bei Ortsgemeinden: Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse. ⁴ Bei Ortsgemeinden: Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse.

Stadt Lahnstein

					Übe	rsicht Umlagegrund der umlagepfli	Übersicht Umlagegrundlagen, Finanzmittelbestände und "freie Finanzspitze' der umlagepflichtigen kommunalen Gebietskörperschaften	dlagen, Finanzmittelbestände und "freie Final lichtigen kommunalen Gebietskörperschaften	ände und "freie bietskörpersch	Finanzspitze" aften						
					n	Umlagegrundlagen ¹	ın¹									
Gebietskörperschaft	Einwohner am 30.06. des Vorjahres	Schlüssel- zuweisungen A	Schlüssel- zuweisungen B 2	Steuerkraft- Steuerkraft- zahl der zahl der Grundsteuer A Grundsteuer B	Steuerkraft- Steuerkraft- zahl der zahl der Grundsteuer A Grundsteuer B	Steuerkraft- zahl der Gewerbe- steuer	Einzahlungen aus dem Gemeinde- anteil an der Umsatzsteuer	Einzahlungen aus dem Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer	Ausgleichs- leistungen nach § 21 LFAG	Summe	Umlage	rechnerischer Umlagesatz (Sp. 12 : Sp. 11 x 100)	voraussichtlicher Stand der liquiden Mittel und Wertpapiere des Umlaufvermögens (gemäß Muster 18,	voraus- sichtlicher Stand der Kreditauf- nahmen für Investitioner?	voraus- sichtlicher Stand der Kreditauf- nahmen zur Liquiditäts- sicherung ^{2, 4}	Freie Finanz- spitze des Vorjahres (Muster 14)²
	Personen				İ	in E	in Euro	†	+	•		in v. H.		in Euro	•	
1	2	3	4	5	9	7	8	6	10	11	12	13	14	15	16	17
Stadt Lahnstein	18.279		0 € 1.609.956 €		12.647 € 2.433.880 € 8.444.038 €	8.444.038€	1.268.711€	.268.711€ 8.142.780€		847.834 € 22.759.846 € 10.014.332 €	10.014.332€	44,00%	0	22.678.000	25.910.000 -3.664.182 €	-3.664.182 €
Gesamtsumme		90	0 € 1.609.956 €		12.647 € 2.433.880 € 8.444.038 €	8.444.038€	1.268.711 €	8.142.780€	847.834 €	847.834 € 22.759.846 € 10.014.332 €	10.014.332€					

¹ Die Darstellung der Spalten 3 bis 10 ist optional.

² Gernaß Haushaltsplanung des Vorjahres.
³ Bei Ortsgemeinden: Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse.
⁴ Bei Ortsgemeinden: Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse.

Wirtschaftsplan

2019

für den Eigenbetrieb

Abfallwirtschaft

des Rhein-Lahn-Kreises



Inhaltsübersicht

Erläuterungsbericht

Graphische Darstellungen

- Einnahmestruktur
- Aufwandsstruktur
- Eigenkapitalstruktur
- Haushaltsstrukur Rhein-Lahn-Kreis

Liquiditätsberechung

Beschluss über die Festlegung des Wirtschaftsplanes 2019

Erfolgsplan

Vermögensplan

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Stellenübersicht

Finanzplan

Investitionsprogramm 2018-2022



Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Rhein-Lahn-Kreis Abfallwirtschaft für das Jahr 2019

1. Allgemeine Anforderungen an Wirtschaftsführung und Rechnungswesen eines Eigenbetriebes

Wirtschaftsführung und Rechnungswesen des Eigenbetriebes "Rhein-Lahn-Kreis Abfallwirtschaft" haben sich an den Bestimmungen des Abschnittes 2 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO vom 05. Okt. 1999) auszurichten. Darüber hinaus gelten für Eigenbetriebe, soweit diese Verordnung keine besonderen Bestimmungen enthält, die Bestimmungen des Kommunalverfassungsrechts sowie der Betriebssatzung.

Der Eigenbetrieb Rhein-Lahn-Kreis Abfallwirtschaft ist finanzwirtschaftlich als Sondervermögen des Kreises zu verwalten und nachzuweisen (§ 10 Abs. 1 EigAnVO).

Vor Beginn eines Wirtschaftsjahres (§ 13 EigAnVO) hat der Eigenbetrieb einen Wirtschaftsplan aufzustellen (§ 15 Abs. 1 EigAnVO), der aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht besteht. Als Anlagen sind dem Wirtschaftsplan u. a. beizufügen:

- Der Beschluss über die Festsetzung des Gesamtbetrages der Erträge und Aufwendungen sowie des Jahresergebnisses im Erfolgsplan,
- die Veranschlagung der Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan,
- die vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung),
- der Höchstbetrag der Kassenkredite,
- den Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan, soweit erforderlich,
- der Finanzplan.

Sollte zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2019 noch kein Wirtschaftsplan vorliegen, darf der Eigenbetrieb nur Ausgaben leisten, zu deren Leistung er rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind (§ 15 Abs. 6 EigAnVO).

2. Allgemeine Anmerkungen und Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2019 sowie Erläuterungen zu Auswirkungen auf die Folgejahre

Von wesentlicher Bedeutung für die Gewährleistung der Gebührenstabilität ist die Auslastung der kreiseigenen Abfallbehandlungsanlagen im AWZ Singhofen und die Schaffung neuer Ablagerungskapazitäten für vorbehandelte Restabfälle.

Aus den vorgenannten Gründen hat die Werkleitung des Eigenbetriebes gemeinsam mit dem Landrat in einer Vielzahl von Gesprächen mit den Vertretern der Ortsgemeinde Singhofen als Eigentümerin der gepachteten Deponieflächen und dem vor Ort tätigen Kiesabbauunternehmen, Firma Schmitz, erörtert, inwieweit die Schaffung zusätzlicher Ablagerungskapazitäten realisierbar ist.

Mit der Schaffung zusätzlicher Ablagerungskapazitäten wird ein wesentlicher Beitrag zur Kostenstabilität geleistet.

Die mit den Vertretern der Ortsgemeinde Singhofen und der Firma Schmitz geführten Gespräche konnten im Laufe des Jahres 2018 erfolgreich abgeschlossen werden, wodurch mit der Ortsgemeinde Singhofen die 1. Änderung des Pachtvertrages vom 30.06.2004 vereinbart wurde. Mit der Firma Schmitz konnte eine Vergleichsvereinbarung hinsichtlich der strittigen Thematik zur Entwässerung und Rekultivierung der Deponieflächen ebenso wie zu der Zuständigkeit für das Abschieben von Oberböden, vereinbart werden.

Nach entsprechender Beratung und Beschlussfassung im Werksausschuss am 06.06.2018 wurde die Vergleichsvereinbarung mit der Firma Schmitz am 03.07.2018 rechtsverbindlich unterzeichnet, die 1. Änderung des Pachtvertrages vom 30.06.2004 mit der Ortsgemeinde Singhofen wurde am 10.07.2018 rechtsverbindlich unterzeichnet.

Aufgrund dieser vertraglichen Vereinbarungen ist es nunmehr möglich, zusätzliche Ablagerungskapazitäten durch eine Veränderung des Böschungsbereiches des DA VI zu schaffen. Hier werden ca. 350.000 m³ vorbehandelter Restabfälle abgelagert werden können.

Die erforderliche Genehmigung zu der erforderlichen Baumaßnahme wurde durch die zuständige Aufsichtsbehörde, SGD Nord, am 09.07.2018 erteilt.

Die Ausschreibung der Baumaßnahme zur Errichtung des erforderlichen Stützkörpers und der Bodenarbeiten erfolgte unmittelbar nach den Vertragsunterzeichnungen, so dass die Auftragsvergabe im Rahmen einer Eilentscheidung erfolgte. Die Eilentscheidung wurde in der Werksausschusssitzung am 03.09.2018 bekannt gegeben und von den Ausschussmitgliedern mitgetragen.

Die Bauarbeiten mussten unverzüglich in Angriff genommen werden, weil die Verfüllung der noch vorhandenen Flächen voraussichtlich bis Ende des Jahres 2018 erfolgt. Um dann bereits neue Ablagerungskapazitäten zu schaffen, musste mit den Bauarbeiten bereits im Sommer 2018 begonnen werden, andernfalls wäre eine externe Entsorgung von vorbehandelten Restabfällen erforderlich geworden, was zu erheblichen Mehrkosten geführt hätte.

Durch die Schaffung neuer Ablagerungskapazitäten ist es zumindest bis zum 31.12.2030 möglich, weiterhin vorbehandelte Restabfälle im Bereich der Deponie abzulagern. Es besteht durchaus die Möglichkeit, dass die neu zu schaffenden Ablagerungskapazitäten auch darüber hinaus für weitere Jahre ausreichen, daher wurde im Pachtvertrag mit der Ortsgemeinde Singhofen für den Rhein-Lahn-Kreis eine Option vereinbart. Danach besteht die Möglichkeit den Pachtvertrag viermal um jeweils 2 Jahre zu verlängern, soweit die Ablagerungsphase bis zum 31.12.2030 noch nicht abgeschlossen ist.

Nach Rücksprache mit der beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Dornbach GmbH, sind aufgrund der veränderten Sachlage hinsichtlich der längerfristigen Deponienutzung die Rückstellungen für die Deponienachsorge und den Rückbau der Anlagen im AWZ Singhofen wie auch die nach BilMoG zu berücksichtigenden Beträge neu zu berechnen. Diese Neuberechnungen müssen dabei bereits ab dem Wirtschaftsjahr 2018 vorgenommen werden, weil die vertraglichen Voraussetzungen für die Veränderung im Jahr 2018 geschaffen worden sind. Spätestens durch die Genehmigungserteilung der SGD Nord am 09.07.2018 zur Errichtung der erforderlichen Stützkörpers sind

die Voraussetzungen zum längerfristigen Betrieb der Deponie erfüllt. Folglich mussten noch rückwirkend für das Wirtschaftsjahr 2018 die Neuberechnungen der Rückstellungen sowie für die nach BilMoG einzustellenden Beträge erfolgen. Die Veränderungen, die durch einen zu berücksichtigenden Einmaleffekt zu einer erheblichen Ergebnisverbesserung führen, sind noch nicht im Zwischenbericht für das Wirtschaftsjahr 2018 berücksichtigt und werden daher erst bei der Feststellung des Jahresabschlusses in das Ergebnis einfließen. Darauf aufbauend sind auch die im Wirtschaftsplan 2019 berücksichtigten Rückstellungen und der eingestellte Aufzinsungsbetrag nach BilMoG ermittelt worden.

Darüber hinaus mussten auch die als Rückstellungen eingebuchten Beträge für die Pachtzahlungen an die Ortsgemeinde Singhofen für die Jahre 2019 und 2020 bereits im Wirtschaftsjahr 2018 aufgelöst werden und können nicht, wie ursprünglich beabsichtigt, anteilmäßig in den Jahren 2019 und 2020 aufgelöst werden.

Die Auslastung der kreiseigenen Anlagen im AWZ leistet einen weiteren wesentlichen Beitrag zur Gebührenstabilität. Zur Sicherstellung der langfristigen Anlagenauslastung und damit der Akquirierung von Einnahmen, werden noch in diesem Jahr Gespräche mit den Vertretern des Rheingau-Taunus-Kreises geführt, um die Möglichkeiten einer frühzeitigen Ausdehnung der derzeit bis zum 31.12.2025 befristete Zusammenarbeit zu erörtern. Bereits im Frühjahr dieses Jahres ist die Werkleitung des Rheingau-Taunus-Kreises an die Werkleitung des Eigenbetriebes herangetreten, mit der Bitte, ein Informationsgespräch hinsichtlich der Möglichkeiten der Ausdehnung der gemeinsamen Zusammenarbeit zu führen.

Nachdem nunmehr aufgrund der abgeschlossenen vertraglichen Vereinbarungen und der erteilten Genehmigung durch die SGD Nord, die Möglichkeit besteht, weiterhin vorbehandelte Restabfälle auf den Deponieflächen abzulagern, wäre es auch möglich, die Zusammenarbeit mit dem Rheingau-Taunus-Kreis über das Jahr 2025 hinaus fortzusetzen. Die Fortsetzung der Zusammenarbeit würde die Sicherstellung wesentlicher Deckungsbeiträge bedeuten, womit ein Beitrag zur Gebührenstabilität im Rhein-Lahn-Kreis geleistet würde und womit darüber hinaus auch langfristig die Arbeitsplätze im AWZ Rhein-Lahn erhalten werden könnten. Die gemeinsamen Gespräche werden noch im Laufe des Jahres 2018 fortgesetzt, mit dem Ziel, die Zusammenarbeit über das Jahr 2025 auszudehnen.

Bekanntlich wurde die Zusammenarbeit mit dem Landkreis Altenkirchen, die ursprünglich bis zum 31.12.2020 befristet war, bis zum 30.06.2024 ausgedehnt.

Darüber hinaus ist der Rhein-Lahn-Kreis seit dem Jahr 2015 Mitglied im Zweckverband Rheinische Entsorgungskooperation (REK) und erhält durch den REK Bioabfälle, die im Landkreis Neuwied anfallen. Die Vereinbarung mit dem REK läuft solange der Rhein-Lahn-Kreis Mitglied im Zweckverband ist, zumindest aber bis zum 31.12.2027.

Im Wirtschaftsjahr 2016 wurde ein Jahresverlust von 725.765,83 € festgestellt, der damit wesentlich geringer ausfiel als im Wirtschaftsplan 2016 mit 2.092.240,00 € prognostiziert

Auch für das Wirtschaftsjahr 2017 ergab sich aufgrund nicht vorhersehbarer zusätzlicher Einnahmen, einer Verringerung des einzustellenden Aufzinsungsbetrages und nicht vorhersehbarer Einsparungen eine wesentliche Verbesserung des Jahresergebnisses. Im Wirtschaftsplan 2017 war ein Jahresverlust von 1.635.701,00 € prognostiziert, letztlich konnte nach dem festgestellten Jahresergebnis 2017 insgesamt sogar ein Jahresgewinn in Höhe von 567.094,80 € erzielt werden.

Diese Verbesserung der Jahresergebnisse 2016 und 2017 führte dazu, dass zum 31.12.2017 ein Gewinnvortrag in Höhe von insgesamt 697.546,34 € besteht. Aus diesem Grund war die im Vorjahr erläuterte und beabsichtigte Entnahme aus der allgemeinen Rücklage zur Abdeckung eines eingeplanten Jahresverlustes entbehrlich.

Wie bereits erläutert, führt die noch für das Wirtschaftsjahr 2018 zu berücksichtigende Änderung bei den einzustellenden Rückstellungen und der nach dem BilMoG einzustellenden Beträge aufgrund der längeren Deponielaufzeit zu einer erheblichen Verbesserung des voraussichtlichen Jahresergebnisses.

Die einzustellenden Rückstellungen sind durch den sich im Wirtschaftsjahr 2018 ergebenden Einmaleffekt mit 6.063.668,40 € auszuweisen, der im Wirtschaftsplan und im Zwischenbericht eingestellte Aufzinsungsaufwand nach BilMoG entfällt komplett, es muss durch den Einmaleffekt der verlängerten Deponielaufzeit sogar ein Zinsertrag (Abzinsungsertrag) von 6.396.420,00 € für das festzustellende Jahresergebnis 2018 berücksichtigt werden. Nach alledem wird sich das voraussichtliche Jahresergebnis des Wirtschaftsjahres 2018 erheblich verbessern, derzeit wird ein Jahresgewinn von ca. 2,0 Mio. € erwartet. Darauf hinzuweisen bleibt allerdings, dass es sich bei dem voraussichtlich auszuweisenden Jahresgewinn nicht um einen einnahmerelevanten Betrag handelt, der das Betriebsergebnis positiv beeinflusst, sondern lediglich aus buchhalterischen Gründen als Einmaleffekt durch die Verlängerung der Deponielaufzeit entsteht und auszuweisen ist. Dennoch ergibt damit voraussichtlich zum Ende des Wirtschaftsjahres 2018 ein Gesamtgewinnvortrag von rd. 2,5 bis 2,7 Mio. €.

Dieser nicht einnahmewirksame positive Einmaleffekt im Wirtschaftsjahr 2018 führt allerdings dazu, dass aufgrund der neu berechneten und zu berücksichtigenden Rückstellungen und Aufzinsungsbeträge nach BilMoG ab dem Wirtschaftsjahr 2019 mit einem erhöhten Aufwand gerechnet werden muss, der sich dann negativ auf die künftigen Jahresergebnisse auswirkt. Insgesamt wird der positive Einmaleffekt im Wirtschaftsjahr 2018 durch die in den Folgejahren zu berücksichtigenden erhöhten Aufwendungen aufgezehrt.

Ebenso negativ wirkt sich ab dem Wirtschaftsjahr 2019 auch die erhebliche Kostensteigerung im Bereich der externen Entsorgung von Abfällen aus. Im Jahr 2018 musste die Ausschreibung von Entsorgungsdienstleistungen für die heizwertreiche Fraktion, die Sperrabfälle sowie für Baustellenmischabfälle einschließlich Gewerbeabfällen erfolgen, weil die bestehenden Entsorgungsverträge zum 31.12.2018 enden. Bei einem gleichbleibenden Mengengerüst führte die Ausschreibung zu Mehrkosten von jährlich rd. 1,1 Mio. €.

Bereits die im Jahr 2017 durchgeführte Ausschreibung für die externe Entsorgung von Altholz, Rechengut und Krankenhausabfällen hat zu jährlichen Mehrkosten von rd. 125.000,00 € geführt.

Darüber hinaus sind im Jahr 2018 die Verträge für die Einsammlung der Abfallfraktionen im Rhein-Lahn-Kreis neu ausgeschrieben worden. Die Beschlussfassung zur Auftragsvergabe ist für den Dezember im Kreistag vorgesehen und tritt ab dem Jahr 2020 in Kraft. Insgesamt entstehen für die Einsammlung der Abfälle im Rhein-Lahn-Kreis, die Containergestellung und –abfuhr sowie für die Sonderabfallsammlung und –entsorgung voraussichtlich Mehrkosten von rd. 315.000,00 € jährlich.

3. Ausführungen zum Erfolgsplan 2019

Bevor die Erläuterung der wesentlichen Ansätze des Erfolgsplanes 2019 vorgenommen werden, bleibt noch auf die Gesamtsituation des Eigenbetriebes hinzuweisen.

Wie bereits erläutert konnten in den Wirtschaftsjahren 2016 und 2017 unvorhersehbare Mehreinnahmen erzielt werden. Dies war zum einen auf eine erhebliche Steigerung der Marktpreise für Altpapier und Altmetall zurückzuführen, ebenso auf eine wesentliche Steigerung der Selbstanlieferungen zur Deponie Singhofen sowie auch durch Mehrmengenanlieferungen der Vertragspartner. Weiterhin konnte eine Minimierung des Aufwands durch eine Reduzierung des MBA-Outputs, insbesondere der heizwertreichen Fraktion, erzielt werden. Ebenfalls zur Aufwandsminimierung trug eine nicht unerhebliche Verminderung des zu berücksichtigenden Aufzinsungsbetrages nach BilMoG bei.

In der Folge besteht nach Abschluss des Wirtschaftsjahres 2017 ein Gewinnvortrag in Höhe von insgesamt 697.546,34 €.

Der für das Wirtschaftsjahr 2018 prognostizierte Jahresverlust in Höhe von 1.147.622,00 € wird sich gemäß dem Zwischenbericht für das Wirtschaftsjahr 2018 auf 787.838,00 € reduzieren. Wie bereits dargestellt, ist im Zwischenbericht für das Wirtschaftsjahr 2018 die Auswirkung der erforderlichen Neuberechnung der Rückstellungen und des Aufzinsungsaufwandes aufgrund der verlängerten Deponielaufzeit noch nicht berücksichtigt. Nach dem zwischenzeitlich in Abstimmung mit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Dornbach GmbH, die Neuberechnung abgeschlossen werden konnte, wird sich für das Wirtschaftsjahr 2018 ein erheblicher buchhalterischer positiver Einmaleffekt einstellen, der dazu führen wird, dass im Wirtschaftsjahr 2018 ein voraussichtlicher Jahresgewinn von rd. 2,0 Mio. € auszuweisen ist. Dieser positive Einmaleffekt ist allerdings nicht einnahmewirksam, sondern lediglich buchhalterisch aufgrund der erforderlichen Neuberechnung der Rückstellungen und des Aufzinsungsaufwandes bzw. Abzinsungsbetrages.

Dieser positive Einmaleffekt wird dann dazu führen, dass mit dem vorhandenen Gewinnvortrag nach Abschluss des Wirtschaftsjahres 2017 und nach Abschluss des Wirtschaftsjahres 2018 ein voraussichtlicher Gesamtgewinnvortrag von ca. 2,5 bis 2,7 Mio. € ausgewiesen werden kann.

Dieser Gewinnvortrag ist dann zu verwenden, um die in den Wirtschaftsjahren 2019 und 2020 in der Finanzplanung ausgewiesenen Jahresverluste von voraussichtlich rd. 2,85 Mio. € abzudecken.

Soweit darüber hinaus Jahresverluste in den künftigen Wirtschaftsjahren entstehen, wären diese nach wie vor fast ausschließlich auf die im Wirtschaftsplan einzustellenden Aufzinsungsbeträge nach BilMoG zurückzuführen. Mithin würden die Jahresverluste **keinen ausgabewirksamen Verlust** darstellen und könnten gemäß § 11 Absatz 7 EigAnVO durch eine Entnahme aus den Rücklagen ausgeglichen werden. Diese Verfahrensweise ist gemäß § 11 Absatz 8 EigAnVO und der Kommentierung Ziff. 11.3 und 11.4 zu § 11 EigAnVO möglich, danach kann insbesondere die Ausgleichspflicht bei nicht ausgabewirksamen Verlusten durch die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage erfolgen, soweit eine angemessene Eigenkapitalausstattung vorhanden ist.

Der Eigenbetrieb verfügt zum 31. Dezember 2017 gemäß festgestelltem Jahresabschluss über ein Eigenkapital in Höhe von rd. 12,354 Mio. € und über eine Liquidität von rd. 31,808 Mio. €. Mithin ist eine angemessene Eigenkapitalausstattung vorhanden.

Ein Ausgleich von möglichen Jahresverlusten wäre durch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage damit möglich.

Durch die Einführung des BilMoG waren ab dem Wirtschaftsjahr 2010 erstmals für die zu bilanzierenden Rückstellungen zur Deponienachsorge und den Rückbau des AWZ Rhein-Lahn Beträge als Ab- bzw. Aufzinsung im Wirtschaftsplan einzustellen.

Die erstmalige Berücksichtigung der neuen Rechtsgrundlage hatte die Auswirkung, dass im Wirtschaftsjahr 2010 aufgrund der einzurechnenden Verzinsung der bis dahin gebuchten Rückstellungen einmalig ein Betrag in Höhe von 7.191.036,33 € der allgemeinen Rücklage zugeführt wurde.

Gerade unter Berücksichtigung dieser Auswirkungen erscheint es auch in Rücksprache mit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geboten, nicht ausgabewirksame Jahresverluste, die lediglich auf die im Erfolgsplan zu berücksichtigenden Ansätze für Aufzinsungsbeträge nach BilMoG zurückzuführen sind, durch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage auszugleichen.

Diese Verfahrensweise wurde auch am 18. August 2015 mit der zuständigen Aufsichtsbehörde, ADD Trier, in einem gemeinsamen Gespräch erörtert und abgestimmt.

Inwieweit und in welcher Höhe letztlich überhaupt die gesetzlich mögliche Entnahme aus der allgemeinen Rücklage zur Abdeckung von entstehenden Jahresverlusten erforderlich wird, kann erst nach Feststellung der Jahresergebnisse der Wirtschaftsjahre 2018 mit dem bereits erläuterten und erwarteten Jahresgewinn sowie den Wirtschaftsjahren 2019 und 2020 mit den dargestellten voraussichtlichen Jahresverlusten abgesehen werden.

Ganz wesentlich bleibt dabei darauf hinzuweisen, dass auch in den vergangenen Wirtschaftsjahren jeweils ein deutlicher Liquiditätsüberschuss erzielt werden konnte. Weil nach derzeitigem Planungsstand keine größeren Investitionen in der Zukunft absehbar sind, ist auch in den künftigen Jahren jeweils mit einem Liquiditätsüberschuss zu rechnen. Ebenso sind Kreditaufnahmen in den kommenden Wirtschaftsjahren derzeit nicht vorgesehen.

Der Eigenbetrieb verfügt, wie dargestellt, zum 31. Dezember 2017 über liquide Mittel in Höhe von rd. 31,808 Mio. €. Die bilanzierten Rückstellungsverpflichtungen sind durch die vorhandenen liquiden Mittel vollständig abgedeckt, damit ist sichergestellt, dass für die Deponienachsorge und den Rückbau des AWZ Singhofen keine Kredite in der Zukunft aufgenommen werden müssen. Die entstehenden Kosten können vollständig durch die vorhandenen liquiden Mittel abgedeckt werden.

Die wirtschaftliche Entwicklung in den künftigen Jahren, die insbesondere auch von der Marktentwicklung der Entsorgungspreise abhängt, bleibt abzuwarten. Sollten sich allerdings die bereits erläuterten erheblichen Kostenmehrungen in den kommenden Jahren weiterhin verfestigen, ist es nicht auszuschließen, dass auch eine Anpassung der Abfallgebühren zur Diskussion gestellt werden muss.

Im Erfolgsplan des Wirtschaftsjahres 2019 sind auf der Ertragsseite Umsatzerlöse/Benutzungsgebühren, sonstige betriebliche Erträge und Zinsen in Höhe von 19.737.434,00 € ausgewiesen.

Den genannten Erträgen stehen Aufwendungen in Höhe von 21.325.663,00 € gegenüber. Damit wird das Wirtschaftsjahr 2019 mit einem voraussichtlichen Jahresverlust in Höhe von 1.588.229,00 € abschließen.

Gegenüber den Planansätzen in 2018 mit insgesamt 19.438.434,00 € werden sich die Umsatzerlöse/Benutzungsgebühren, sonstigen betrieblichen Erträge und Zinseinnahmen damit voraussichtlich um 299.000,00 € (1,54 %) erhöhen.

Eine Erhöhung der Umsatzerlöse/Benutzungsgebühren ist bei den Einnahmen durch Selbstanlieferungen zum AWZ Singhofen zu erwarten. Der Planansatz 2019 für diese Erlöse wurde gegenüber dem Vorjahr um 100.000,00 €, auf 600.000,00 erhöht. Der erhöhte Planansatz ist begründet durch die derzeit vermehrt anfallenden Anlieferungen durch die LBM aus verschiedenen Straßenbaumaßnahmen. Auch für das Wirtschaftsjahr 2019 werden in diesem Bereich weiterhin erhöhte Anliefermengen erwartet. Bereits im Zwischenbericht für das Wirtschaftsjahr 2018 ist eine Erhöhung dieser Erlöse bei den Selbstanlieferungen berücksichtigt.

Hinsichtlich den Abfallanlieferungen der Vertragspartner Rheingau-Taunus-Kreis und dem REK (Bioabfälle aus dem Landkreis Neuwied) sind höhere Erlöse für das Wirtschaftsjahr 2019 prognostiziert. Die in den bestehenden Zweckvereinbarungen berücksichtigte Preisgleitung kommt aufgrund der angestiegenen Indexwerten und Lohnkosten zum Tragen, mithin ist eine Anpassung der Behandlungspreise ab dem Wirtschaftsjahr 2019 vorzunehmen. Die Vertragspartner wurden vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft bereits schriftlich auf die anzupassenden Benutzungsgebühren ab dem Wirtschaftsjahr 2019 hingewiesen. Hinzu kommt, dass der Rheingau-Taunus-Kreis eine leichte Mengenerhöhung bei den Anlieferungen der Restabfälle und Bioabfälle zu verzeichnen hat. Unter Berücksichtigung dieser Mengensteigerungen und der Anpassung der Behandlungspreise ist der Planansatz für die Restmüllanlieferungen des Rheingau-Taunus-Kreises auf 2.950.000,00 € erhöht worden, im Wirtschaftsplan 2018 waren Einnahmen von 2.775.000,00 € prognostiziert. Ebenso sind erhöhte Erlöse durch die Bioabfallanlieferungen des Rheingau-Taunus-Kreises zu erwarten, daher sind im Wirtschaftsplan 2019 in diesem Bereich Erlöse von 780.000,00 € veranschlagt, im Wirtschaftsplan 2018 waren 730.000,00 € veranschlagt.

Auch hinsichtlich der Bioanlieferungen des REK aus dem Landkreis Neuwied kommt es aufgrund des veränderten Deckungsbeitrages ab dem Wirtschaftsjahr 2019 zu erwartenden Mehrerlösen. Insgesamt werden in diesem Bereich im Wirtschaftsjahr 2019 Erlöse von 1.390.000,00 € erwartet, im Wirtschaftsplan 2018 waren Erlöse von 1.335.000,00 € veranschlagt.

Die Erlöse aus Anlieferungen zum Sonderabfallzwischenlager sind mit 25.000,00 € veranschlagt und liegen damit deutlich unter den veranschlagten Einnahmen des Wirtschaftsjahres 2018 in Höhe von 70.000,00 €. Bereits im Zwischenbericht 2018 wurde die entsprechende Verminderung der zu erwartenden Erlöse auf 25.000,00 € berücksichtigt. Die rückläufigen Einnahmen sind darauf zurückzuführen, dass die Firma Remondis ab dem Jahr 2018 keine Anlieferungen von Dämmmaterialien mehr vornimmt, wodurch in den Vorjahren eine erhöhte Einnahme erzielt werden konnte.

Eine wesentliche Reduzierung der Erlöse ist bei der Altpapiervermarktung zu erwarten. Im Wirtschaftsplan 2019 sind Erlöse von 554.440,00 € prognostiziert, bei dem ermittelten Wirtschaftsplanansatz sind die stark rückläufigen Altpapierpreise berücksichtigt. Im Wirtschaftsjahr 2018 waren 720.440,00 € prognostiziert. Gemäß dem Zwischenbericht für 2018 kann allerdings im Wirtschaftsjahr 2018 tatsächlich nur mit einer Einnahme von 440.000,00 € gerechnet werden. Nach dem derzeitigen Stand wurde mit einem

durchschnittlichen Marktpreis des Altpapiers für 2019 in Höhe von 30,00 €/t kalkuliert. Im Wirtschaftsjahr 2017 betrug der durchschnittliche Altpapierpreis noch 61,19 €/t, im Jahr 2018 beläuft er sich, unter Berücksichtigung der Preise bis einschließlich des Monats August, auf lediglich 14,05 €/t.

Bei den Erlösen aus der Altmetallvermarktung sind im Wirtschaftsjahr 2019 200.000,00 € prognostiziert, im Wirtschaftsjahr 2018 waren Erlöse von 140.000,00 € veranschlagt. Bereits im Zwischenbericht 2018 konnten die zu erwartenden Erlöse auf 185.000,00 € angepasst werden, die Mehrerlöse sind auf gestiegene Marktpreise für die Altmetallvermarktung zurückzuführen. Diese derzeit zu erzielenden erhöhten Marktpreise sind auch bei dem für das Wirtschaftsjahr 2019 berücksichtigten Planansatz eingerechnet worden, ebenso dass ab dem Wirtschaftsjahr 2019 die Sammelgruppen 4 und 5 wieder optiert sind und daher aufgrund der derzeitigen Marktsituation zusätzliche Erlöse erwartet werden.

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen sind gegenüber dem Vorjahr erhöhte Erträge prognostiziert, weil für den beabsichtigten Neukauf von 2 Radladern noch Erträge durch den Verkauf der Altgeräte erwartet werden. Der Planansatz wurde daher erhöht. Insgesamt werden bei den sonstigen betrieblichen Erträgen Einnahmen von 145.000,00 € erwartet, im Wirtschaftsjahr 2018 waren Erträge von 85.000,00 € prognostiziert.

Bei den Zinseinnahmen ist in der Summe ebenfalls mit keiner wesentlichen Veränderung gegenüber dem Vorjahr zu rechnen. Geändert hat sich lediglich, dass keine Zinseinkünfte durch den Einrichtungsträger mehr veranschlagt werden. Allerdings können durch eine Anlage von liquiden Mitteln bei Kreditinstituten mit vergleichbaren Zinseinkünften wie im Vorjahr gerechnet werden. Insgesamt sind hierfür Zinseinnahmen in Höhe von 18.500,00 € veranschlagt, im Vorjahr waren Zinseinkünfte durch den Einrichtungsträger in Höhe von 15.000,00 € veranschlagt.

Die Gesamtaufwendungen werden im Jahr 2019 mit voraussichtlich 21.325.663,00 € um 739.607,00 € höher ausfallen als die Aufwendungen im Jahr 2018 mit 20.586.056,00 €.

Beim Materialaufwand sind Gesamtaufwendungen in Höhe von 12.997.677,00 € veranschlagt, mithin erhöhen sich die veranschlagten Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr um 1.040.790,00 €, im Wirtschaftsplan 2018 waren beim Materialaufwand insgesamt 11.956.887,00 € veranschlagt. Mithin ergibt sich in diesem Bereich insgesamt eine Aufwandssteigerung von rd. 8,7 %.

Beim Energiebedarf sind gegenüber dem Vorjahr Mehraufwendungen zu erwarten. Die Leistungen der Strom- und Gaslieferung waren neu auszuschreiben, weil die bestehenden Lieferverträge mit Ablauf des Jahres 2018 enden. Aufgrund der derzeitigen Strompreise am Markt ist mit einer Steigerung der Gesamtkosten für den Strombezug zu rechnen. Mithin sind im Wirtschaftsplan 2019 Aufwendungen für den Strombezug von 1.050.000,00 € veranschlagt, im Wirtschaftsplan 2018 waren Aufwendungen von 915.000,00 € berücksichtigt. Beim Erdgasbezug waren im Vorjahr 260.000,00 € im Wirtschaftsplan veranschlagt, diese Aufwendungen wurden bereits im Zwischenbericht für das Jahr 2018 auf 280.000,00 € erhöht, auch für das Wirtschaftsjahr 2019 werden insgesamt Aufwendungen erwartet, die der Höhe nach den Aufwendungen des Wirtschaftsjahres 2018 entsprechen. Im Planansatz für 2019 sind mithin für den Erdgasbezug entsprechend den im Zwischenbericht für das Wirtschaftsjahr 2018 veranschlagten Aufwendungen ebenfalls 280.000,00 € berücksichtigt.

Für die Unterhaltung und den Betrieb der DSRA sind im Wirtschaftsjahr 2019 Aufwendungen in Höhe von 210.000,00 € veranschlagt. Im Vorjahr waren Aufwendungen von 220.000,00 € veranschlagt, die im Zwischenbericht für das Wirtschaftsjahr 2018 auf erwartete Aufwendungen in Höhe von 260.000,00 € angepasst werden mussten. Die erwartete Aufwandssteigerung im Wirtschaftsjahr 2018 ist durch eine angemietete Ultrafiltrationsanlage, die zur Unterstützung der bisherigen DSRA benötigt wurde, entstanden. Weil die bisher vorhandene Anlage zur Sickerwasserbehandlung, entsprechend den vorliegenden Beschlüssen im Werksausschuss durch eine neue Filtrationsanlage ersetzt wird, sind im Wirtschaftsjahr 2019 geringere Aufwendungen für die Unterhaltung und den Betrieb der Anlage zu erwarten, entsprechend wurde der Wirtschaftsplanansatz reduziert.

Die Firma Remondis hat entsprechend den vertraglichen Vereinbarungen zum neuen Wirtschaftsjahr eine Preisgleitung geltend gemacht. Aufgrund der bestehenden Preisgleitklausel waren die Aufwendungen für alle Ansätze im Materialaufwand, die den beauftragten Dritten betreffen, mit einer Kostensteigerung von rd. 3,5 % zu veranschlagen. In der Folge wurden die Wirtschaftsplanansätze für die Einsammlung von Rest- und Biomüll, den Transport von Rest- und Biomüll, den Behälteränderungsdienst, die Behälterbestandspflege, die Sperrmüllsammlung, die Sammlung von Schrott/E-Großgeräte, das Wertscheckverfahren, die Altpapiereinsammlung sowie für die Containerabfuhr und Containerbereitstellung entsprechend erhöht. Insgesamt führt diese Preisgleitung bei den beauftragten Dienstleistungen an die Firma Remondis zu Mehraufwendungen im Wirtschaftsjahr 2019 gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2018 von rd. 100.000,00 €.

Der Planansatz 2019 für die Grünabfallkompostierung/-Sammelstellen wurde auf 260.000,00 € angepasst, im Jahr 2018 waren 220.000,00 € veranschlagt. Die erwartete Aufwandssteigerung ist zurückzuführen auf die erforderliche Neuausschreibung der durchzuführenden Häcksel- und Absiebarbeiten. In diesem Bereich muss mit einer Preissteigerung gerechnet werden, insoweit war der Planansatz entsprechend zu erhöhen.

Die Aufwendungen für die Verwertung des Outputs aus der Bioabfallanlage sind im Erfolgsplan 2019 mit 1.300.000,00 € berücksichtigt, im Erfolgsplan 2018 waren 1.200.000,00 € veranschlagt.

Bereits im Zwischenbericht für das Wirtschaftsjahr 2018 sind die voraussichtlichen Aufwendungen auf 1.270.000,00 € angepasst worden. Die erhöhten Aufwendungen sind aufgrund einer Revision der Verwertungsanlage, in die das vorbehandelte Grobkorn aus der Bioabfallanlage geliefert wird, zurückzuführen. Das beauftragte Verwertungsunternehmen, Firma KKM, konnte bereits im Jahr 2018 dadurch für mehrere Wochen eine Abnahme dieses Materials nicht sicherstellen. Neben einer möglichen Zwischenlagerung mussten daher auch diverse Mengen am Markt zur kurzfristigen Verwertung untergebracht werden. Aufgrund der derzeit sehr teuren Marktpreise sind die Mehraufwendungen bereits im Wirtschaftsjahr 2018 eingetreten und müssen auch im folgenden Wirtschaftsjahr 2019 in der Planung berücksichtigt werden.

Der Ansatz für die Betriebskosten der MBA sind im Erfolgsplan 2019 mit 1.275.000,00 € berücksichtigt, im Erfolgsplan 2018 waren 950.000,00 € veranschlagt. Die nicht unerhebliche Aufwandssteigerung ist auf zwingend erforderliche zusätzliche Unterhaltungsmaßnahmen im Jahr 2019 zurückzuführen. So ist das Nachrottefeld auf der Deponie zwingend zu sanieren, was zu geschätzten Mehraufwendungen von rd. 210.000,00 € führt, ebenso muss in der Halle 1 eine Stahlsanierung erfolgen, die zu voraussichtlichen Kosten von 100.000,00 € führt. Neben diesen beiden wesentlichen Unterhaltungsmaßnahmen sind weitere kleinere Unterhaltungsmaßnahmen für Tunnel, Tore, Regenrinnen,

usw. erforderlich. Durch diese Maßnahmen ist der Aufwandsansatz für die Betriebskosten der MBA im Wirtschaftsjahr 2019 entsprechend zu erhöhen.

Der Ansatz für den MBA-Output musste gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2018 erheblich erhöht werden. Im Wirtschaftsjahr 2018 waren Aufwendungen von 2,65 Mio. € veranschlagt, wobei gemäß dem Zwischenbericht für das Wirtschaftsjahr 2018 sogar eine Aufwandsreduzierung in diesem Bereich auf 2.45 Mio. € zu erwarten ist. Für das Wirtschaftsjahr 2019 musste der Aufwandsansatz in diesem Bereich auf 3,55 Mio. € erhöht werden. Die erhebliche Aufwandssteigerung (1,1 Mio. € gegenüber dem Zwischenbericht 2018 und 900.00,00 € gegenüber dem Planansatz 2018) ist auf die erheblich erhöhten Marktpreise aufgrund der erforderlichen Neuausschreibung zurückzuführen. Aufgrund der zum Ablauf des Jahres 2018 endenden Verträge für die Entsorgungsdienstleistungen der heizwertreichen Fraktion, des Sperrabfalls sowie für Baustellenmischabfälle mit anteiligen Gewerbeabfällen mussten diese Dienstleistungen neu ausgeschrieben werden. Weil derzeit eklatant hohe Entsorgungspreise am Markt abgerufen werden, sind Preissteigerungen für den Transport und die Entsorgung der einzelnen Fraktionen von 44 % bis zu 56 % eingetreten. Zu berücksichtigen ist auch, dass in den Preissteigerungen auch die neu für das ganze Wirtschaftsjahr bestehende Mautpflicht auf Bundesstraßen einkalkuliert wurde. Aufgrund des geschilderten Sachverhaltes musste der Planansatz entsprechend auf 3,55 Mio. € für das Wirtschaftsjahr 2019 erhöht werden.

Für die Unterhaltung des AWZ allgemein sind für das Wirtschaftsjahr 2019 Aufwendungen in Höhe von 220.000,00 € prognostiziert, im Vorjahr waren Aufwendungen in Höhe von 170.000,00 € veranschlagt. Die Mehraufwendungen sind begründet durch im Jahr 2019 erforderlich werdenden Renovierungsarbeiten am Verwaltungsgebäude, ebenso werden diverse Malerarbeiten an einigen Anlagen erforderlich.

Die Folgekosten werden als Zuführung zu Rückstellungen mit 94.859,00 € ausgewiesen und liegen damit um rd. 669.000,00 € unter dem Ansatz für 2018 mit 764.134,00 €. Der Planansatz für die Zuführung zu Rückstellungen war in diesem erheblichen Umfang zu reduzieren, weil die Deponie im AWZ Singhofen aufgrund der neuen Pachtverträge mit der Ortsgemeinde Singhofen weiter betrieben werden kann. Die Laufzeit wird sich um mindestens 10 Jahre verlängern, insofern waren, dies auch in Absprache mit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Dornbach GmbH, die Rückstellungen entsprechend neu zu berechnen und in der vorgenannten Höhe zu reduzieren.

Die übrigen Ansätze beim Materialaufwand weichen nur geringfügig von den Planansätzen des Vorjahres ab und bedürfen keiner gesonderten Erläuterung.

Die Anzahl der in der Stellenübersicht ausgewiesenen Planstellen bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert. Lediglich aufgrund einer veränderten Darstellung wurde, um die Stellenübersicht mit der des Kreises abzustimmen, in der Addition die Gesamtstellenzahl auf 54,40 korrigiert, diese war im Vorjahr mit 54,28 Stellen in der Addition dargestellt. Die geringfügige Veränderung resultierte aus einer anderen Darstellung, weil befristet reduziert besetzte Stellen bisher nicht wie beim Kreis mit 1,0 ausgewiesen wurden. Die personelle Besetzung hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht erhöht.

Aufgrund veränderter Aufgabenzuschnitten und zusätzlich wahrzunehmender Aufgaben wurden für den stellv. techn. Werkleiter, Herrn Warnstedt, sowie für die im Abfallwirtschaftszentrum eingesetzten Mitarbeiter, Herrn Molls und Herrn M. Müller neue Arbeitsplatzbeschreibungen erstellt. Die Arbeitsplatzbeschreibungen wurden dem kommunalen Arbeitgeberverband zur Bewertung zugeleitet. Die Stelle des stellv. techn. Werkleiters,

Herrn Warnstedt, ist dabei nach Vergütungsgruppe E12 TVöD bewertet worden (bisher E11), die Stellen der Herren Molls und M. Müller wurden nach Vergütungsgruppe E6 TVöD bewertet (bisher E5). Diese Stellenanpassungen sind im Stellenplan berücksichtigt.

Derzeit ist die Stelle eines Mitarbeiters für den Kleinanliefererbereich unbesetzt, die Ausschreibung für die Stellenbesetzung ist bereits erfolgt und eine Nachbesetzung wird kurzfristig angestrebt. Des Weiteren ist eine Stelle ausgewiesen, für die ab dem Jahr 2020 durch den Kreis selbständig vorzunehmende Gefäßverteilung, diese Aufgabe wird bis zum Ende des Jahres 2019 durch den beauftragten Dritten erfüllt. Die Stellenbesetzung ist für Oktober 2019 im Plan mit der Vergütungsgruppe E5 TVöD berücksichtigt. Weiterhin ist derzeit noch im Bereich der geringfügig beschäftigten Reinigungskräfte eine Vakanz mit 8 Wochenstunden vorhanden.

Der Personalaufwand liegt im Jahr 2019, in Abstimmung mit der Personal- und Finanzverwaltung im Hause, mit 2.986.937,00 € um 180.525,00 € über dem Ansatz des Jahres 2018 mit 2.806.412,00 €. Zurückzuführen ist diese Aufwandssteigerung insbesondere auf die sowohl im Jahr 2018 als auch im Jahr 2019 beschlossene und eingeplante tarifrechtliche Anpassung der Gehälter, ebenso sind die Veränderungen in den Erfahrungsstufen der Mitarbeiter berücksichtigt wie auch die vorzunehmenden Veränderungen in der Eingruppierung.

Der Ansatz bei den Abschreibungen auf Sachanlagen ist mit 2.598.146,00 € ausgewiesen und liegt damit um rd. 352.000,00 € unter dem Vorjahresansatz mit 2.950.725,00 €. Die Reduzierung der Abschreibungen ist in erster Linie auf die Abfallgefäße im Rhein-Lahn-Kreis zurückzuführen. Die Abfallgefäße gehen mit Wirkung zum 31.12.2018 gemäß vertraglicher Vereinbarung ins Eigentum des Rhein-Lahn-Kreises über und sind zu diesem Zeitpunkt vollständig abgeschrieben. In Folge dessen entfiel die Abschreibung für die Abfallgefäße in Höhe von rd. 300.000,00 €. Die übrige geringfügige weitere Verringerung der Abschreibungen ist auf die Verschiebung vorgesehener Investitionen zurückzuführen.

Die Abschreibungen sind insgesamt entsprechend den Abschreibungstabellen fortgeschrieben.

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind in der Summe nur geringfügige Veränderungen gegenüber dem Vorjahr veranschlagt. Im Erfolgsplan 2019 sind insgesamt sonstige betriebliche Aufwendungen in Höhe von 848.000,00 € veranschlagt, im Erfolgsplan 2018 waren 883.000,00 € berücksichtigt. Dementsprechend vermindert sich der Planansatz im Erfolgsplan 2019 um 35.000,00 € gegenüber dem Vorjahr, dies entspricht einer Aufwandsreduzierung von rd. 3,96 %.

Der Planansatz für die Öffentlichkeitsarbeit wurde im Erfolgsplan 2019 mit 80.000,00 € berücksichtigt, im Erfolgsplan des Vorjahres waren 60.000,00 € veranschlagt. Die Mehraufwendungen begründen sich unter anderem mit einem "Tag der offen Tür" im Jahr 2019 aus Anlass des 50-jährigen Bestehens des Rhein-Lahn-Kreises, ebenso sind leichte Kostensteigerungen in Pressearbeit und der Herausgabe des Abfall-Infos berücksichtigt.

Der Planansatz 2019 für die Beratungs- und Prüfungskosten wurde auf 70.000,00 € angepasst, im Jahr 2018 waren noch Aufwendungen von 100.000,00 € veranschlagt. Die Aufwandsreduzierung entsteht, weil im Wirtschaftsjahr 2019 keine Ausschreibungen in dem Umfang wie im Wirtschaftsjahr 2018 vorzunehmen sind. Im Jahr 2018 waren ne-

ben einer Vielzahl von Entsorgungsdienstleistungen auch die Einsammelverträge komplett neu auszuschreiben, der hierfür entstandene Aufwand entfällt im nächsten Jahr.

Der Planansatz 2019 für die Sachkosten des Eigenbetriebes, inklusive EDV-Ausstattung, wurde mit 140.000,00 € berücksichtigt, im Jahr 2018 waren noch 180.000,00 € veranschlagt. Die Aufwandsreduzierung entsteht, weil für das an den Müllfahrzeugen installierte Ident-Erkennungssystem keine Zahlungen mehr an den Vertragspartner ab dem Jahr 2019 zu leisten sind. Durch die Inanspruchnahme der einjährigen Verlängerungsoption für die Sammeldienstleistungen entfiel dieser Aufwandsfaktor.

Die Planansätze für die Sach- und Verwaltungskostenerstattung an den Kreis sind aufgrund der aktuellen Abrechnungen im Bereich der Sachkosten um 5.000,00 € von 90.000,00 € im Vorjahr auf 95.000,00 € im Wirtschaftsjahr 2019 und im Bereich der Verwaltungskosten um 10.000,00 € von 145.000,00 € im Vorjahr auf 155.000,00 € im Wirtschaftsjahr 2019 erhöht worden. Die im Wirtschaftsplan 2019 veranschlagten Erhöhungen sind auf Kostensteigerungen zurückzuführen.

Weitere wesentliche Veränderungen einzelner Planansätze gegenüber dem Vorjahr sind bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen nicht zu erwarten.

Beim Zinsaufwand verringern sich die Darlehenszinsen im Jahr 2019 auf 16.126,00 € und damit um rd. 14.000,00 € gegenüber dem Ansatz 2018 mit 30.061,00 €.

Die unter dem Zinsaufwand ausgewiesene Aufzinsung nach BilMoG ist aufgrund der weiterhin bestehenden Niedrigzinsphase - die anzunehmenden Zinsen sind aufgrund der vorgegebenen gesetzlichen Nachsorge für die Deponie auf einen Zeitraum von 30 Jahren zu betrachten – mit 1.878.777,00 € angesetzt. Im Wirtschaftsplan 2018 waren Zinsaufwendungen für die Aufzinsung nach BilMoG in Höhe von 1.958.971,00 € veranschlagt, damit ist der zu berücksichtigende Zinsaufwand nach BilMoG um rd. 80.000,00 € geringer als im Vorjahr.

Die anzunehmenden Zinssätze werden von der Deutschen Bundesbank vorgegeben und sind zwingend bei der Zinsberechnung zu berücksichtigen. Geringere Zinssätze bedeuten dabei einen höheren Zinsaufwand, um den erforderlichen Erfüllungsbetrag zum Zeitpunkt der Inanspruchnahme der Rückstellungen zu erwirtschaften. Wie bereits erläutert, ist die Verzinsung für den gesamten Zeitraum der Deponienachsorge zu berücksichtigen, so dass die nach wie vor sinkenden Zinsen den erforderlichen Aufwand für den Gesamtzeitraum erheblich verändern.

Durch die nunmehr um rd. 10 Jahre verlängerte Deponielaufzeit kann die zu berücksichtigende Aufzinsung nach BilMoG zu erheblichen Verwerfungen führen, weil die Verzinsung nunmehr für eine längere Laufzeit einschließlich der gesetzlich vorgegebenen nachfolgenden Deponienachsorge zu berechnen ist. Nach derzeitigem Stand sind Zinsberechnungen bis ca. zum Jahr 2060 vorzunehmen. Bereits ein jährlich um rd. 0,01 % absinkender Zinssatz wird durch die Berücksichtigungsdauer der Berechnung zu einem erhöhten Aufzinsungsaufwand von rd. 150.000,00 € bis 170.000,00 € führen. In diesem Zusammenhang wird derzeit mit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Dornbach GmbH, geprüft, inwieweit eine veränderte Darstellung im Wirtschaftsplan erfolgen sollte. Eine Änderung der Darstellungsweise, womit im Erfolgsplan nur noch das Betriebsergebnis dargestellt würde und die nach BilMoG zu berücksichtigenden Zinsen dann bei der Prüfung des Jahresergebnisses einfließen, wird bereits von einigen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern, die ebenfalls über eine Deponie verfügen und vor einer ähnlichen

Problematik stehen, vorgenommen. Diese Verfahrensweise wird noch in diesem Jahr mit den Wirtschaftsprüfern erörtert und gegebenenfalls muss nachfolgend ein Gespräch bei der Genehmigungsbehörde, ADD Trier, hinsichtlich der Darstellung geführt werden. Aus Sicht der Werkleitung wäre diese Verfahrensweise nach derzeitigem Stand zu begrüßen, weil bereits geringfügige Änderungen der Zinssätze, die so in der Prognose nicht berücksichtigt sind, zu erheblichen Verwerfungen führen. Derzeit ist bei dem Aufzinsungsbetrag ein im Wirtschaftsjahr durchschnittlich fallender Zinssatz von 0,12 % prognostiziert. Sollten die Zinsen so stark wie im Wirtschaftsjahr 2018 fallen, um rd. 0,4 %, würde dies zu einem zu berücksichtigenden Aufzinsungsbetrag nach BilMoG von rd. 5,4 Mio. € führen. Dies würde dann bedeuten, dass sich das Wirtschaftsplanergebnis gegenüber dem bisherigen Ansatz nur aufgrund dieser Zinsänderung um rd. 3,5 Mio. € verschlechtern würde.

Diese bisher im Wirtschaftsplan darzustellenden nicht ausgabewirksamen Belastungen durch den Aufzinsungsbetrag nach BilMoG könnten sich in der Zukunft allerdings auch umkehren. Soweit die Zinssätze in der Zukunft wieder steigen, könnte dies auch dazu führen, dass kein Aufzinsungsaufwand mehr im Wirtschaftsplan einzustellen ist und im Gegenzug ein Ertrag aus der Abzinsung nach BilMoG berücksichtigt werden müsste. Allerdings wäre dieser Abzinsungsertrag, der als Zinseinnahme darzustellen wäre, auch nur ein buchhalterischer Wert und hätte keine Auswirkungen auf das Betriebsergebnis, er wäre also mithin nicht einnahmerelevant.

Das Betriebsergebnis des Eigenbetriebes, also die tatsächliche Gegenüberstellung von Erträgen und Aufwendungen innerhalb eines Jahres, ohne Berücksichtigung der nicht ausgabewirksamen Aufzinsung nach BilMoG, stellt sich weiterhin positiv dar. Die Erträge im Wirtschaftsjahr 2019 sind höher als die Aufwendungen. Damit kann aufgrund des Betriebsergebnisses grundsätzlich auch die Forderung des § 11 Absatz 6 EigAnVO, nach einer angemessenen Verzinsung des Eigenkapitals, Rechnung getragen werden. Wobei allerdings in diesem Zusammenhang derzeit anzumerken bleibt, dass eine "angemessene Verzinsung" bei den derzeit am Markt zu erzielenden Zinsen wohl mit 0 €, eher bereits mit einem Zuzahlungsbetrag anzunehmen wäre.

Das Jahresergebnis 2019 weist demnach einen Jahresverlust in Höhe von 1.588.229,00 € aus. Der voraussichtliche Jahresverlust kann durch vorhandene Gewinnvorträge (wie erläutert wird im Wirtschaftsjahr 2018 aufgrund der verlängerten Deponielaufzeit und der daraus resultierenden Veränderung bei den einzustellenden Rückstellungen und den nach BilMoG zu berücksichtigenden Beträgen voraussichtlich ein Jahresgewinn von rd. 2,0 Mio. € ausgewiesen werden) abgedeckt werden. Darüber hinaus besteht nach Abschluss des Wirtschaftsjahres 2017 ein Gewinnvortrag in Höhe von 697.546,34 €.

Soweit die künftigen Jahresverluste nicht durch den vorhandenen Gewinnvortrag abgedeckt werden können, kann der Ausgleich eines Jahresverlustes auch durch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage erfolgen. Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft verfügt über ausreichend Eigenkapital, um einen Jahresverlust durch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage abzudecken.

4. Ausführungen zum Vermögensplan

Der Vermögensplan 2019 weist sowohl auf der Einnahmen- als auch auf der Ausgabenseite jeweils einen Betrag von 3.106.000,00 € aus. Gegenüber den Planansätzen 2018 ist damit eine Verminderung des Vermögensplans um rd. 1.420.208,00 € zu erwarten.

Die ausgewiesenen Einnahmen werden gebildet aus den Abschreibungen auf das Anlagevermögen mit 2.598.146,00 €, den Zuführungen zu Rückstellungen, einschließlich dem Betrag, der sich aus der Aufzinsung nach BilMoG ergibt, insgesamt 1.973.636,00 €, das sind zusammen 4.571.782,00 €. Abzuziehen hiervon ist der ausgewiesene voraussichtliche Jahresverlust in Höhe von 1.588.229,00 €.

Die vorgesehenen Ausgaben beinhalten Investitionen für die Deponie in Höhe von 411.000,00 €, die für die Fortführung der Baumaßnahme zur Herrichtung einer Basisabdichtung und der erforderlichen Entwässerung für die beabsichtigte Böschungsanpassung im Bereich des DA VI zur Schaffung neuer Ablagerungskapazitäten erforderlich werden.

Auf der Grundlage der mittelfristigen Planung zu Anschaffungszeitraum, Betriebsstunden, Aufwand für Reparatur und Wartung ist jeweils zu entscheiden, welche Neuanschaffungen für mobile Geräte als Planansatz im kommenden Wirtschaftsjahr einzubringen sind. Nach Bewertung der vorhandenen Einzeldaten zu den jeweiligen Fahrzeugen wurde ein Beschaffungsansatz von 800.000,00 € im Vermögensplan 2018 ausgewiesen. Es ist beabsichtigt, zwei neue Radlader, einen Teleskopradlader sowie einen LKW mit Hubvorrichtung im Laufe des Jahres 2019 anzuschaffen.

Der Ansatz der Investitionsausgaben für die MBA/BA und RTO ist mit 570.000,00 € im Planansatz berücksichtigt.

Der überwiegende Teil dieser Investitionen ist für die Aufbereitungstechnik der Bioabfallanlage zu verwenden, wofür insgesamt Investitionen in Höhe von 250.000,00 € erwartet werden, ebenso für die neue Kühlung der Bioabfallbehandlungsanlage, die bereits für das Wirtschaftsjahr 2018 vorgesehen war, aber erst im Wirtschaftsjahr 2019 beschafft wird und zu Investitionen in Höhe von rd. 190.000,00 € führen wird. Des Weiteren sind noch Investitionen für die Planung eines neuen Prozesswasserbeckens aufzuwenden, sowie für diverse kleinere Investitionsmaßnahmen.

Für die Deponiesickerwasserreinigungsanlage sind Investitionen von 495.000,00 € im Planansatz berücksichtigt. In diesem Bereich wird eine neue Ultrafiltrationsanlage im Laufe des Wirtschaftsjahres 2019 installiert werden. Hierfür werden Investitionen in Höhe von rd. 465.000,00 € erforderlich. Daneben sind noch neue Becken auf der Deponie herzurichten, die Investitionen von rd. 30.000,00 € erfordern werden.

Die bereits in den vergangenen Jahren geplante Erweiterung des schwarz-weiß-Bereiches konnte aus planungstechnischen und organisatorischen Gründen bisher noch nicht erfolgen und soll nunmehr im Wirtschaftsjahr 2019 umgesetzt werden. Die entsprechenden Investitionen sind daher ins Wirtschaftsjahr 2019 verschoben worden und im Planansatz mit 320.000,00 € berücksichtigt.

Insgesamt schließen die investiven Ausgaben mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 2.706.000,00 \in , vermindert um die anteiligen Ausgaben von 211.000,00 \in , für die bereits Rückstellungen gebildet sind.

Die Tilgungsleistungen für die langfristigen Darlehen (jeweilige Laufzeit bis einschließlich 2020) betragen rd. 400.000,00 €/a, wobei im Jahr 2020 lediglich noch 250.000,00 € zu tilgen sind.

Der Ausgleich zwischen Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan 2019 wird erreicht durch eine Verminderung des Nettoumlaufvermögens um 122.447,00 €.

5. Erläuterungen zum Finanzplan und dem Investitionsprogramm für den Zeitraum 2018 – 2022

Die Ansätze im Finanzplan sind für den Betrachtungszeitraum bei den jährlichen Einnahmen und Ausgaben deckungsgleich, im gesamten Zeitraum ist eine Darlehensaufnahme zur Finanzierung von investiven Maßnahmen nicht vorgesehen.

Mit dem Investitionsprogramm für den Zeitraum 2018 – 2022 wird dargelegt, dass insbesondere im Bereich der MBA/BA inklusive RTO in den Wirtschaftsjahren 2020 und 2021 noch Investitionen von insgesamt voraussichtlich rd. 4,6 Mio. € vorzunehmen sind. Diese Investitionen werden für eine neue RTO-Anlage benötigt.

Ebenso sind im Bereich der Deponieinvestitionen in den Jahren 2020 mit rd. 1,1 Mio. €, im Jahr 2021 mit rd. 3,8 Mio. € und insbesondere im Jahr 2022 mit rd. 7,05 Mio. € größere Investitionsmaßnahmen erforderlich. Die Investitionen sind für die Oberflächendichtung von den Deponieabschnitten West und IV vorgesehen. Für die Oberflächendichtung sind Rückstellungen bilanziert, wodurch auch im Investitionsprogramm in diesen Jahren eine erhebliche Verminderung der gebildeten Rückstellungen im Investitionsprogramm ausgewiesen ist.

Darüber hinaus sind lediglich die erforderlichen jährlichen Investitionen für die Beschaffung von mobilen Geräten vorgesehen.

In anderen Teilbereichen werden nach derzeitigem Stand in den nächsten Jahren keine größeren Investitionen erforderlich.

6. Zins- und Tilgungsplan

Der fortgeschriebene Zins- und Tilgungsplan ist dem Wirtschaftsplan als Anlage beigefügt. Die jährlichen Tilgungsleistungen betragen rd. 400.00,00 €. Die beiden noch bestehenden Darlehen enden im Jahr 2020 mit einer Tilgungsleistung von dann rd. 250.000,00 €. Die Aufnahme von Krediten ist derzeit nicht vorgesehen.

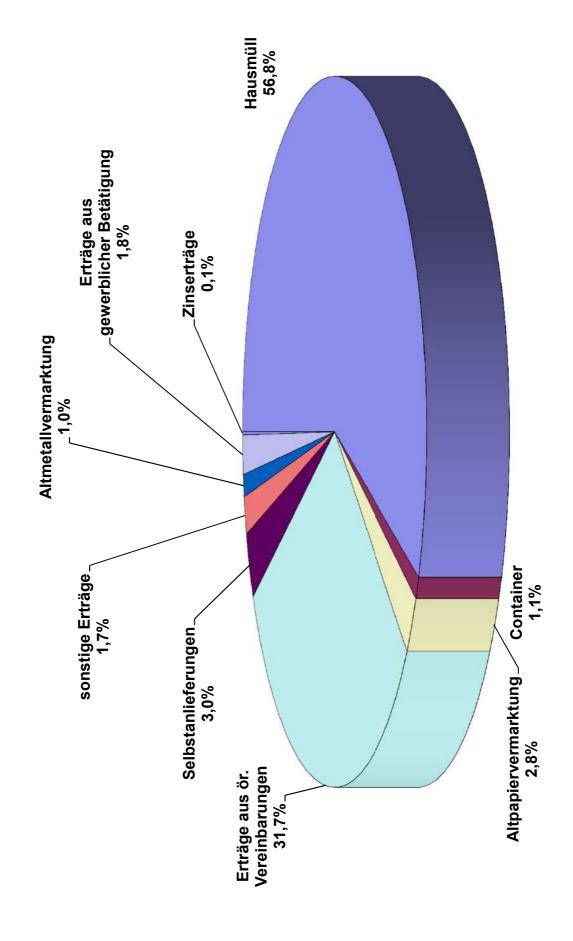
7. Schlussbemerkung zum Wirtschaftsplan 2019

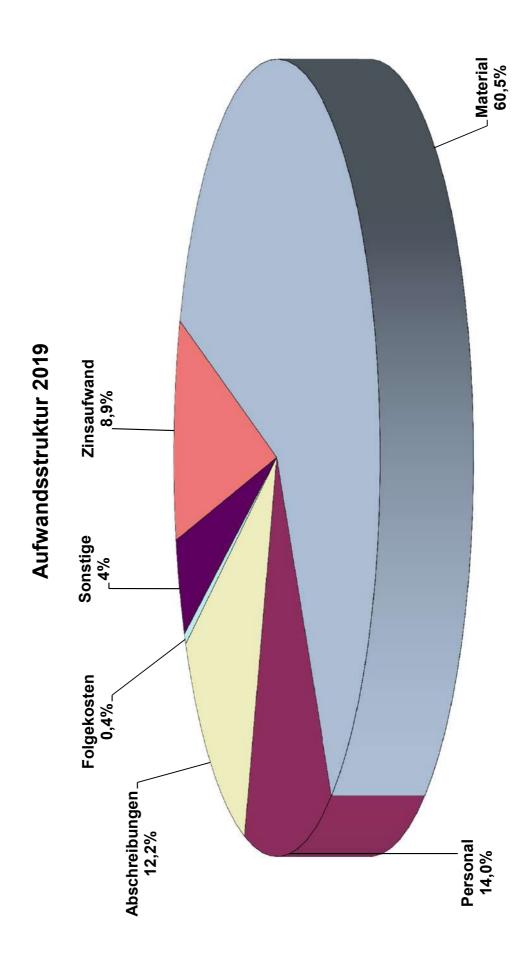
Die Leistungen der Abfallwirtschaft finden in der Bevölkerung ein hohes Maß an Beachtung, weil sämtliche Einwohner davon betroffen sind. Sie stehen damit in einer besonderen öffentlichen Wahrnehmung, zumal unter anderem die Landkreise, die gemäß § 3 Absatz 1 Landeskreislaufwirtschaftsgesetz (LKrWG) übertragenen Aufgaben als Pflichtaufgabe der kommunalen Selbstverwaltung zu erfüllen haben. Bereits aus dem öffentlichen Auftrag ergibt sich folgendes <u>strategische Ziel</u> für den Eigenbetrieb "Rhein-Lahn-Kreis Abfallwirtschaft":

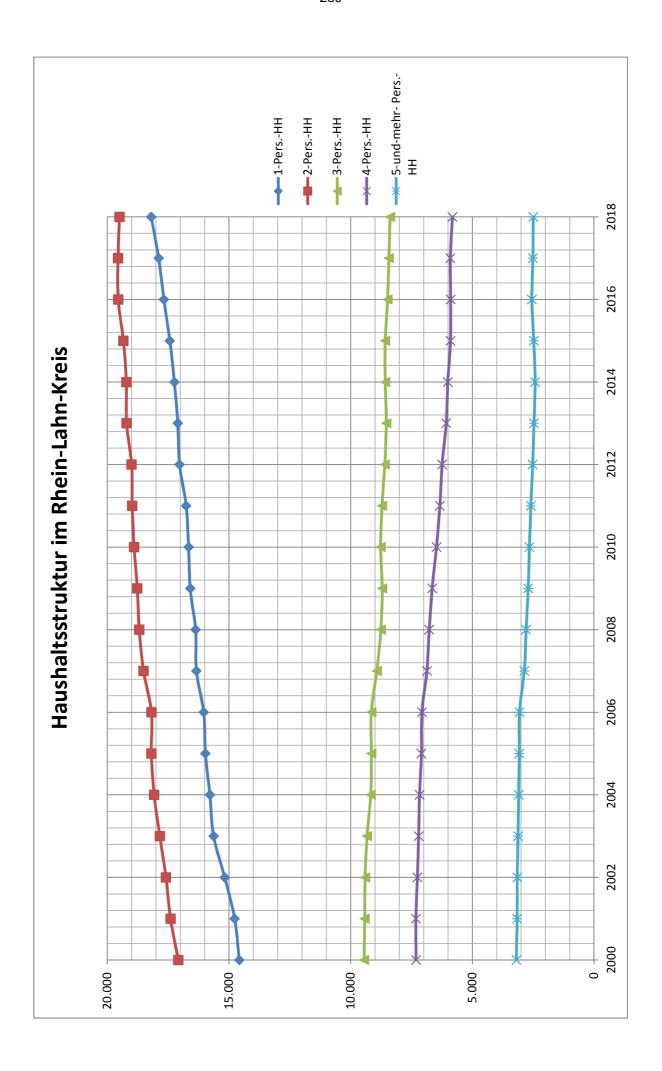
Die Rhein-Lahn-Kreis Abfallwirtschaft gewährleistet die langfristige Entsorgungssicherheit auf hohem ökologischem Niveau bei bestmöglichem Service und sozialverträglichen Gebühren/Entgelten.

Werkleitung der Rhein-Lahn-Kreis Abfallwirtschaft

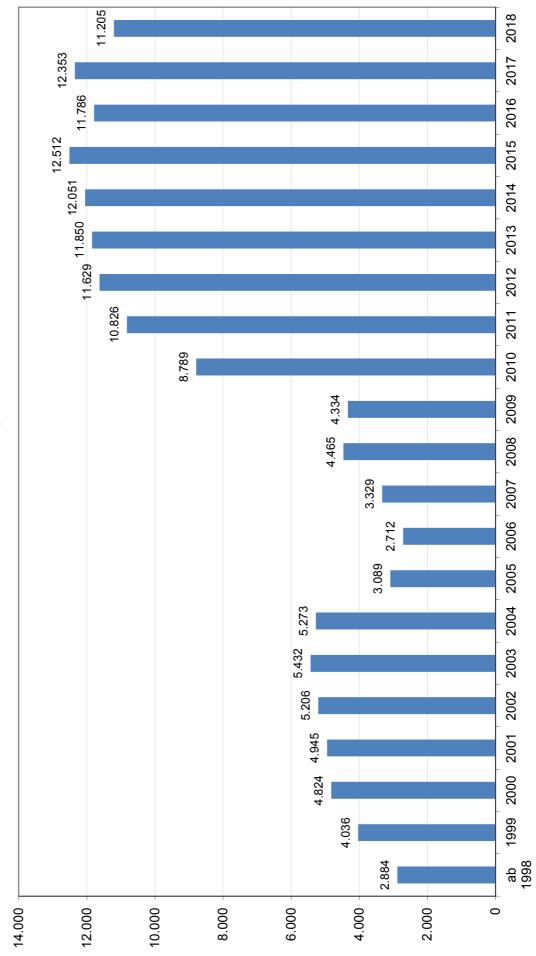
Einnahmenstruktur 2019







Eigenkapitalstruktur-Entwicklung



Liquidität Wirtschaftsplan 2019

		Ansatz EURO
voraussichtliches Jahresergebnis 2019		-1.588.229
zuzüglich Aufwendungen, die nicht zu Ausgaben führen: - Abschreibungen	2.598.146	
- Zuführung Rückstellungen einschl. Aufzinsung Bilmog	<u>1.973.636</u>	
g g		4.571.782
Zwischensumme		2.983.553
<u>abzüglich</u> Ausgaben, die keine Aufwendungen sind:		
DarlehenstilgungInvestitionen	400.000 2.495.000	
- Entnahme aus Rückstellungen	<u>211.000</u>	3.106.000
Liquiditätsabbau	_	-122.447



Festsetzungsbeschluss (nach § 15 Abs. 2 Nr. 1 EigAnVO) des Kreistages des Rhein-Lahn-Kreises

über die Feststellung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft für das Wirtschaftsjahr 2019

Der Kreistag hat aufgrund des § 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung Rheinland-Pfalz (EigAnVO) vom 05.10.1999 (GVBI. S. 373) in der derzeit gültigen Fassung sowie aufgrund des § 4 Nr. 1 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft des Rhein-Lahn-Kreises am 10.12.2018 den nachfolgenden Wirtschaftsplan beschlossen.

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2019 wird festgesetzt auf

1. im Erfolgsplan

Erträge Aufwendungen Jahresverlust	EURO EURO EURO	19.737.434 21.325.663 -1.588.229
2. im Vermögensplan		
Einnahmen Ausgaben	EURO EURO	3.106.000 3.106.000
§ 2		
Außerdem werden festgesetzt:		
Der Gesamtbetrag der Kredite	EURO	0

EURO

EURO

0

0

56130 Bad Ems, den 10.12.2018

ermächtigungen

Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises

2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungs-

3. Der Höchstbetrag der Kassenkredite

(Frank Puchtler)
Landrat

Zusammenstellung

Erfolgsplan 2019

	Planans	satz	Ergebnis
	2019	2018	2017
Erträge	€	€	€
Littugo			
1. Umsatzerlöse	19.563.934	19.328.434	20.361.300
Sonstige betriebliche Erträge	145.000	85.000	119.251
Zinsen und ähnliche Erträge	28.500	25.000	26.460
Summe Erträge	19.737.434	19.438.434	20.507.011
Odinine Littage	10.707.404	13.430.434	20.307.011
	Planans 2019	satz 2018	Ergebnis 2017
	2019	€	€
Aufwand	•	-	•
4. Materialaufwand	12.997.677	11.956.887	11.649.610
5. Personalaufwand	2.986.937	2.806.412	2.601.625
6. Abschreibungen auf Sachanlagen7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.598.146 848.000	2.950.725 883.000	3.082.435 794.328
8. Zinsaufwand	1.894.903	1.989.032	1.811.920
Summe Aufwand	21.325.663	20.586.056	19.939.918
9. Jahresgewinn/Jahresverlust	-1.588.229	-1.147.622	567.094
3. Jamesgewiiii/Jamesveriust	-1.500.229	-1.147.022	307.094
nachrichtlich:			
- erwirtschafteter Überschuss 1994		1.787.342	
davon Verlustabdeckung	-	905.012	
davon Rücklagenzuführung			882.330
- Jahresgewinn 1995			750.741
- Jahresverlust 1996		-	1.369.264
- Jahresgewinn 1997			1.146.227
- Entnahme Stammkapital		-	204.517
- Jahresgewinn 1998			1.678.663
- Jahresgewinn 1999- Jahresgewinn 2000			1.151.593 787.962
- Jahresgewinn 2001			121.465
- Jahresgewinn 2002			261.294
- Jahresgewinn 2003			225.113
- Jahresverlust 2004		-	158.609
- Jahresverlust 2005		-	2.184.017
- Jahresverlust 2006		-	376.600
- Jahresgewinn 2007			616.583
- Jahresgewinn 2008			1.135.934
Jahresverlust 2009Jahresverlust 2010		-	131.244 2.735.860
- Jahresgewinn 2011		-	2.037.579
- Jahresgewinn 2012			802.308
- Jahresgewinn 2013			221.030
- Jahresgewinn 2014			201.184
- Jahresgewinn 2015			461.221
- Jahresverlust 2016		-	725.766
- Jahresgewinn 2017			567.095
- voraussichtlicher Jahresverlust 2018		-	1.147.622
- voraussichtlicher Jahresverlust 2019		<u>-</u>	1.588.229
- voraussichtliches Ergebnis		_	2.426.592

	Erfolgspla	ın			
KtoNr.	Bezeichnung		nsatz	Ergebnis	Hochrechnung It.
		2019 EURO	2018 EURO	2017 EURO	Zwischenber. 2018 EURO
	1. Umsatzerlöse/Benutzungsgebühren				
4001/4002	Hausmüllabfuhr	11.190.000	11.150.000	11.191.652	11.190.000
4010	Containerabfuhr	210.000	210.000	216.436	210.000
4400/4460	Selbstanlieferungen Singhofen	600.000	500.000	796.379	790.000
4100.SI500	Restmüllanlieferungen Rheingau-Taunus-Kreis	2.950.000	2.775.000	2.827.019	2.850.000
4100.SI200	Restmüllanlieferungen Landkreis Altenkirchen	1.145.000	1.110.000	1.129.014	1.145.000
4200.SI500	Biomüllanlieferungen Rheingau-Taunus-Kreis	780.000	730.000	751.279	750.000
4200.SI700	Biomüllanlieferung REK	1.390.000	1.335.000	889.621	1.310.000
4100.SI400	Restmüllanlieferungen AZV	0	50.000	865.766	21.326
4610/4620	Müllsackverkauf/Tonnenverkauf	30.000	25.000	34.524	30.000
4450	Sonderabfallzwischenlager	25.000	70.000	89.096	25.000
4511	Erdaushub Lahnstein	1.000	1.000	0	1.000
4510	UKEA Dachsenhausen	15.000	20.000	14.590	15.000
4500	Grünabfälle Cramberg	15.000	15.000	18.322	15.000
4817	Erlöse Drittbenutzung /Sieb- u. Sortierreste MBA	120.000	140.000	124.888	115.000
4818	Erstattung DSD AG	171.000	172.000	174.072	169.000
4822	Erlöse Altpapiervermarktung (REK)	554.440	720.440	818.569	440.000
4823	Erträge Mitbenutzung Altpapiersammelsystem	61.500	61.500	62.026	61.728
4815	Erlöse Altmetallvermarktung	200.000	140.000	221.241	185.000
4825	Erlöse Altholzvermarktung	0	0	13.892	0
4842/4845	Erstattungen	37.500	35.000	41.091	40.000
4849	Erlöse aus Pacht AWZ	48.494	48.494	49.328	48.494
4838	Sonstige Erlöse	20.000	20.000	32.498	20.000
		19.563.934	19.328.434	20.361.300	19.431.547
	2. Sonstige betriebliche Erträge				
4892	Mahngebühren	35.000	40.000	36.077	35.000
4960	Periodenfremde Erträge	10.000	10.000	7.140	11.000
4901	Sonstige Erträge/Erträge Abgang AV	100.000	35.000	76.034	105.000
		145.000	85.000	119.251	151.000
	2 Tingan and Shuliaka Fatera				
710-	3. Zinsen und ähnliche Erträge	_	45.000	1= 0==	
	Zinseinkünften d. Einrichtungsträgers	0	15.000	17.277	5.000
	Abzinsung Bilmog	0	0	0	40.000
4891	Säumniszuschlag	10.000	10.000	9.183	10.000
	Zinserträge langfr. Kapitalanlage	18.500	0	0	11.650
		28.500	25.000	26.460	26.650

KtoNr.	Bezeichnung	Plana 2019	2018	Ergebnis 2017	Hochrechnung It. Zwischenber. 2018
		EURO	EURO	EURO	EURO
	4 Material sufferend				
5100	4. Materialaufwand	1 050 000	015 000	900 707	910.000
	Stromkosten AWZ	1.050.000	915.000	890.787	
	Erdgaskosten AWZ	280.000	260.000	238.912	280.000
	Dieselverbrauch / Schmierstoffe AWZ	220.000	190.000	191.157	210.000
	Betrieb u.begleit. Maßnahmen Deponie	90.000	90.000	81.748	90.000
5720	Betrieb/Unterhaltung DSRA	210.000	220.000	254.354	260.000
5710	Sickerwasserverbringung	20.000	15.000	65.333	60.000
670.CC860	Betrieb UKEA Dachsenhausen	15.000	18.000	15.710	10.000
5310-5340	Einsammlung von Rest- und Biomüll	1.297.000	1.253.000	1.235.137	1.238.000
5310-5330	Transport von Restmüll und Biomüll	640.000	592.000	600.479	598.000
5280	Behälteränderungsdienst Rest- und Bioabfälle	38.500	41.000	37.583	37.000
5290	Behälterbestandspflege	59.000	57.000	56.907	56.907
5390	Sperrmüllsammlung	274.000	270.000	256.582	265.000
5355	Sammlung Schrott / E-Großgeräte	116.500	112.500	112.421	112.500
5910	Schrottentsorgung inkl. Logistikkosten	45.000	40.000	44.132	35.000
	Entgelt Wertscheckverfahren	68.000	66.000	65.765	65.765
	Altpapiersammlung	481.000	460.000	452.804	450.000
5820	Logistikkosten Altpapier (REK)	91.383	91.363	90.713	91.000
5940	Logistik- u. Entsorgungskosten Holzabfälle	120.000	110.000	38.149	115.000
5350	Grünabfallsammlungen	8.500	8.230	8.230	8.230
670.CC850	Kompostplatz Cramberg	50.000	45.000	49.284	50.000
5370	Containerabfuhr und -bereitstellung	51.750	50.000	44.613	46.000
5460	Problemstoffsammlung und Entsorgung	105.000	105.000	104.667	105.000
5930	Umwelttage/ illegale Ablagerungen	5.000	3.500	5.133	5.000
5680	Grünabfallkompostierung/-Sammelstellen	260.000	220.000	243.081	220.000
5610	Betriebskosten BA	200.000	220.000	255.675	130.000
5620-5650	Biologie Output	1.300.000	1.200.000	985.016	1.270.000
5530	Betriebskosten MBA	1.275.000	950.000	973.224	1.040.000
	MBA Output Verwertung	3.550.000	2.650.000	2.616.996	2.450.000
5540	Betrieb Deponieentgasung	30.000	35.000	29.561	30.000
5960-5980	Unterhalt/Wartung/Rep. mobile Geräte	280.000	280.000	257.983	280.000
	Unterhalt AWZ Allgemein	220.000	170.000	199.167	200.000
5450	Sonderabfallzwischenlager	10.000	10.000	340	10.000
6302	Zuführung z. Rückstellung	94.859	764.134	707.858	790.000
6315	Pacht OG Singhofen	325.000	325.000	325.000	325.000
6315	Erbbauzins	49.500	49.500	49.041	49.500
6315	Pacht Erdaushubdeponie Lahnstein	1.000	1.000	1.023	1.000
6319	Erstattung a. Gemeinden/Städte f. Containerstellplätze	52.500	53.500	52.425	52.500
	gesetzliche Abwasserabgabe	9.000	9.000	8.232	9.000
6360	Betriebskosten Forsteinrichtungswerk	5.185	7.160	4.388	7.16
		12.997.677	11.956.887	11.649.610	11.962.562

KtoNr.	Bezeichnung		Planansatz		Hochrechnung It.
		2019 EURO	2018 EURO	2017 EURO	Zwischenber. 2018 EURO
	5. Personalaufwand				
6020-6160	Eigenbetrieb	2.986.937	2.806.412	2.601.625	2.806.412
		2.986.937	2.806.412	2.601.625	2.806.412
	6. Abschreibungen				
		2 500 146	2 050 725	2 002 425	2.045.000
6210-6280	Abschreibungen auf Sachanlagen	2.598.146	2.950.725	3.082.435	2.945.000
		2.598.146	2.950.725	3.082.435	2.945.000
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
6602	Verwaltungsgeb., Verfahrenskosten	1.000	1.000	1.289	1.000
6582-6601	Öffentlichkeitsarbeit	80.000	60.000	62.579	60.000
6605	Abfallwirtschaftliche Studien	30.000	30.000	0	5.000
6571-6572	Beratungs- u.Prüfungskosten	70.000	100.000	66.108	80.000
	Umlagebeitrag REK	7.000	14.000	6.019	14.000
6603	Vollstreckungskosten	16.000	18.000	17.444	15.000
6521-6523	Betriebskosten Dienstfahrzeug	5.000	5.000	3.602	4.000
6420	Werksausschuss/Kreistag	3.500	4.500	1.493	3.500
6620	Prozesskosten	10.000	5.000	0	10.000
diverse	Sachkosten Eigenbetrieb (inkl. EDV usw.)	140.000	180.000	165.602	180.000
6525/6400	Versicherungsbeiträge	190.000	185.000	177.781	185.000
6782	Sachkostenerstattung an Kreis	95.000	90.000	94.177	95.000
	Verwaltungskostenanteil Kreis	155.000	145.000	146.055	
	Periodenfremde u. neutrale Aufwendungen/Abgang AV	10.000	10.000	18.133	18.000
	Steuern auf Einkommen und Ertrag	28.500	28.500	28.921	28.500
	Sonstige Steuern (Grundsteuer, KFZ-Steuer)	7.000	7.000	5.125	
7000 7000	estinge etadom (eranacidas), in 2 etado.)	1.000	1.000	0.1.20	7.000
		848.000	883.000	794.328	856.000
	8. Zinsaufwand				
7320	Darlehenszinsen	16.126	30.061	43.995	30.06
	Aufzinsung Bilmog	1.878.777	1.958.971	1.767.925	
7305	Verzugs- u. Stundungszinsen/kurzfr. Zinsaufwand	0	0	0	(
		1.894.903	1.989.032	1.811.920	1.827.06
	9. Jahresergebnis	-1.588.229	-1.147.622	567.095	-787.83

Vermögensplan 2019



	Planansatz	
	2019	2018
	EURO	EURO
<u>Einnahmen</u>		
1. Abschreibungen auf das Anlagevermögen	2.598.146	2.950.725
2. Zuführung zu den Rückstellungen einschl. Auf-/Abzinsungzinsung	1.973.636	2.723.105
3. Jahresgewinn/-verlust	-1.588.229	-1.147.622
4. Darlehensaufnahme	0	0
5. Verminderung Netto Umlaufvermögen	122.447	0
Summe Einnahmen	3.106.000	4.526.208
Summe Ausgaben	3.106.000	4.526.208

	Planansatz 2019 EURO	2018 EURO	Verpflichtungs- ermächtigungen EURO
<u>Ausgaben</u>			
1. Investitionen Deponiegasfassung	20.000	20.000	
Modernisierung Deponieeingangsbereich	0	80.000	
Beschaffung mobile Geräte AWZ/Deponie	800.000	386.000	
Investition MBA/ BA und RTO	570.000	455.000	
Deponie-Investitionen	411.000	1.920.000	
DSRA-Investitionen	495.000	70.000	
Problemstoffzwischenlager	10.000	10.000	
Erweiterung Verwaltungsgebäude/Werkstatt	320.000	330.000	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.000	85.000	
Abfallgefäße incl. Chipausstattung	65.000	45.000	
	2.706.000	3.401.000	
vermindert um die anteiligen Ausgaben, für die Rückstellungen gebildet sind	211.000	100.000	
	2.495.000	3.301.000	0
2. Tilgungen Nord LB	200.000	200.000	
Bremer LB	200.000	200.000	
	400.000	400.000	
3. Entnahme aus Rückstellungen	211.000	100.000	
	211.000	100.000	
4. Erhöhung Netto Umlaufvermögen	0	725.208	
	0	725.208	
	3.106.000	4.526.208	0

Übersicht

über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen	V		ntlich fällige		
im Wirtschaftsplan des Jahres		2017		2019	2020
		TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
2019		0	0	0	0
2018		0	0	0	0
	Insgesamt:	0	0	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan		0	0	0	0

Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen zur Finanzierung der Verpflichtungsermächtigungen



			Stell	Stellenübersicht	
			Zahl der Stellen	Stellen	
	Bes./			tatsächliche	ReinLann ReiService
Laufbahn, Fachrichtung, Amtsbezeichnung	Entgelt Gruppe	Plan 2019	Plan 2018	Besetzung am 30.06.2018	Re:Touren Re:Cycling Re:Orga
Kaufm Werkleiter	F14		-		
Techn. Werkleiter	E14	. ~	· -	•	
Stellv. techn. Werkleiter	E12	1	0	0	Stellenbewertung durch komm. Arbeitgeb. Verb.
	E11	0	_	_	
Stellv. kaufm. Werkleiterin	E11	1	1	0,85	befristet reduziert auf 33 Std. bis 31.08.19
Kreisamtmann	A11	1	1	1	
Techn. Angestellte	E10	2	2	2	betriebl. Controlling
					techn. Controlling
	E9a	2	9	9	
					Anlagenleiter Mech. Aufbereitung
					Anlagenleiter Nachrotte und Deponie
					Anlagenleiter Intensivrotte und Bioabfallbehand.
					Überleitung aus E8
					Rente ab 01.07.2018
	E8	l	1	l	
Beraterinnen für	E10	1	1	l	
Abfallwirtschaft	E8	1	1	0,9	befristet reduziert auf 35 Std. bis 31.12.19
Verwaltungsangestellte	E9a	_	_	_	Überleitung aus E8 / Sonderkasse
	E8	2'5	2,7	2'9	
					(0,7 mit 27 Stunden)

Stellenübersicht Zahl der Stellen	htung, Entgelt Plan Plan Besetzung am	Gruppe 2019 2018 30.06.	E6 6,62 3,62 4,62	0,62 mit 24 Stunden, Überleitung aus E5	Stellenbewertung durch komm. Arbeitgeb. Verb.	Überleitung aus E5	E5 1 2 0,83 mit 32,5 Stunden bis 30.04.2020)	estellte E5 1 1 1 UKEA Dachsenhausen	Maschinen-/ Geräteführer	
	Laufbahn, Fachrichtung,	Amtsbezeichnung						techn. Angestellte		

			Stell	Stellenübersicht	
			Zahl der Stellen	Stellen	-1-1-1-1-1
	Bes./			tatsächliche	Re:Service
Laufbahn, Fachrichtung,	Entgelt	Plan	Plan	Besetzung am	Re:Touren Re:Cycling Re:Orga
Amtsbezeichnung	Gruppe	2019	2018	30.06.2018	Bemerkungen
techn. Angestellte	E5	3	4	2	Betriebsschlosser
					Rente ab 01.04.2018
					Kommunale Gefäßvert. ab 2020, Stelle ab 10/19
					Kleinanliefererbereich
	E2	9	2	4	
					Sortierer
					J ab 01.07.18
	E1	1,08	1,08	0,92	Reinigungskräfte als
					geringfügig Beschäftigte
					mit je 8,5 Wochenstunden ab 1.12.18
					mit 8 Wochenstunden
Insgesamt		54,40	54,40	50,82	

Die mit n.n. ausgewiesenen Stellen bei den techn. Angestellten sind noch zu besetzen. Die Stelle für den Kleinanliefererbereich ist ausgeschrieben, eine zeitnahe Besetzung wird erfolgen. Die weitere noch unbesetzte Stelle ist erforderlich, weil ab dem Jahr 2020 die Gefäßvereilung im Rhein-Lahn-Kreis in kommunalen Eigenregie erfolgen wird.

Finanzplan
als Anlage zum Wirtschaftsplan 2019

	2018 TEuro	2019 TEuro	2020 TEuro	2021 TEuro	2022 TEuro
Einnahmen					
1. Abschreibungen	2.951	2.598	2.725	2.095	2.108
Zuführung zu Rückstellungen für Nachsorgemaßnahmen einschl. Aufzinsung nach Bilmog	2.723	1.974	1.595	1.595	1.095
3. Jahresgewinn	0	0	0	0	27
4. Abbau Kassenbestand	0	122	1.662	3.535	4.156
5. Darlehensaufnahme	0	0	0	0	0
Summe Einnahmen	5.674	4.694	5.982	7.225	7.386
Ausgaben					
Investitionen ./. anteilige Rückstellungen	3.301	2.495	3.470	3.170	540
2. Darlehenstilgungen	400	400	250	0	0
3. Entnahme aus Rückstellungen	100	211	1.002	3.618	6.846
4. Jahresverlust	1.148	1.588	1.260	437	0
5. Liquiditätsüberschuss	725	0	0	0	0
Summe Ausgaben	5.674	4.694	5.982	7.225	7.386



Investitionsprogramm 2018 - 2022

	insges.	2018	2019	2020	2021	2022
	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
Modernisierung						
Deponieeingangsbereich	300	* 80	0	* 220	0	0
2. Investitionen MBA / BA incl. RTO	4.225	* 455	* 570	2.100	2.500	0
Deponie-Investitionen	14.307	1920	411	1.132	3.798	7.046
DSRA-Investitionen	645	70	495	80	0	0
Deponiegasfassung	40	* 20	* 20	0	0	0
Beschaffung mobile Geräte						
AWZ/Deponie	2.616	386	800	780	400	250
7.						
Betriebs- und Geschäftsausstattung	215	* 85	15	* 85	15	15
Problemmstoffzwischenlager	50	* 10	* 10	10	10	10
9. Erweiterung Verwaltungsgebäude /						
Werkstatt	650	* 330	* 320	0	0	0
10. Abfallgefäße incl. Chipausstattung	305	45	65	65	65	65
	23.353	3.401	2.706	4.472	6.788	7.386
vermindert um die anteilig ge-						
bildeten bzw. noch zu bilden-						
den Rückstellungen	11.777	100	211	1.002	3.618	6.846
	11.576	3.301	2.495	3.470	3.170	540



^{*}Investitionen aus dem Jahr 2018 wurden in die Jahre 2019 und 2020 verschoben

Zins- und Tilgung EB

alle Beträge in €

	Stand	Kreditauf-		Stand	Zinsen	Zinsen	Schulden- dienst insgesamt
Jahr	01.01	nahme	Tilgung	31.12.	p.a.	kumuliert	p.a.
7000		000000		000000000000000000000000000000000000000			
2004	1	7.500.000,00	1	7.500.000,00		1	•
2005 *	2.500.000,00	00'000'000'9	150.000,00	8.350.000,00	128.358,57	128.358,57	278.358,57
2006	8.350.000,00	ı	489.286,00	7.860.714,00	238.830,65	367.189,22	728.116,65
2007	7.860.714,00	ı	578.572,00	7.282.142,00	237.799,18	604.988,40	816.371,18
2008	7.282.142,00	ı	578.572,00	6.703.570,00	250.037,00	855.025,40	828.609,00
2009	6.703.570,00	ı	578.572,00	6.124.998,00	233.175,15	1.088.200,55	811.747,15
2010	6.124.998,00	ı	578.572,00	5.546.426,00	212.068,51	1.300.269,06	790.640,51
2011	5.546.426,00	1	578.572,00	4.967.854,00	190.991,62	1.491.260,68	769.563,62
2012	4.967.854,00	ı	578.572,00	4.389.282,00	169.914,75	1.661.175,43	748.486,75
2013	4.389.282,00	ı	578.572,00	3.810.710,00	148.837,87	1.810.013,30	727.409,87
2014	3.810.710,00	ı	578.572,00	3.232.138,00	127.760,99	1.937.774,29	706.332,99
2015 **	3.232.138,00	ı	1.382.138,00	1.850.000,00	103.388,59	2.041.162,88	1.485.526,59
2016	1.850.000,00	1	400.000,00	1.450.000,00	57.928,89	2.099.091,77	457.928,89
2017	1.450.000,00	ı	400.000,00	1.050.000,00	43.994,89	2.143.086,66	443.994,89
2018	1.050.000,00	1	400.000,00	650.000,00	30.060,89	2.173.147,55	430.060,89
2019	00'000'09		400.000,00	250.000,00	16.126,89	2.189.274,44	416.126,89
2020	250.000,00		250.000,00	-	3.979,65	2.193.254,09	253.979,65

* im Jahr 2005 wurden die Darlehenszinsen der noch im Bau befindlichen Anlage MBA anteilig auf die entsprechenden Anschaffungs- und Herstellungs-Mit dieser Methode konnte der tatsächliche Zinsaufwand in 2005 auf 78.590,28 € gesenkt werden (vgl. entsprechende Pos. im Wirtschaftsplan) Kosten der Anlagegüter aufgeschlagen und aktiviert (mögliche Alternative gem. HGB).

^{**}am 23.11.2015 Rückzahlung KFW-Darlehn in Höhe von € 803.566,00 €

Stellenplan 2019

Stellenplan 2019

- A. Kreisverwaltung nach Teilhaushalten
 B. Sondervermögen nach Betriebszweigen
 C. Zusammenfassung

A. Kreisverwaltung

Teilhaushalt 1 - Verwaltungsleitung

arbeitnehmer			1	1	0,87	
Beamte			2	2	2	
			PJ	VJ	30.06.	
<mark>dusammenfassung.</mark> Feilhaushalt 1 - Verwaltungsleitung						
Summe Arbeitnehmer			1	1	0,87	
Summe Beschäftigte		_	1	1	0,87	-
Sozialarbeiter	S 15	III	1	1	0,87	Fachcontrolling f. Teilhh. 6 u. 7; bis 31.12.2019 reduziert auf 34 Std.
Beschäftigte	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Arbeitnehmer						
Summe Beamte		_	2	2	2	_
Summe Kreisorgane			2	2	2	
Ltd. Regierungsdirektor	A 16	IV	~1	~1	~1	1*Landesbeamter
Landrat Kreisverwaltungsdirektor/-in	B 6 A 15	IV	1 1	1 1	1 1	1*B 5
Kreisorgane	D 0		4			4*D.5
	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ

Teilhaushalt 2 - Zentrale Verwaltung, Kultur, KVHS

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Viertes Enstiegsamt						
Kreisoberverwaltungsrat/-rätin	A 14	IV	1	1	1	A 13 - (Teilzeit im Sabbatjahrmodell vom 01.10.2016-30.09.2020, Freistellung ab 01.10.2019)
Summe Viertes Enstiegsamt		_	1	1	1	•
Drittes Einstiegsamt						
Sozialamtmann/-frau	A 11	Ш	0,5	0,5	0,5	1*20 StdGleichstellungsstelle LKO
Kreisoberinspektor/-in	A 10	Ш	1	1	1	
Summe Drittes Einstiegsamt		_	1,5	1,5	1,5	
Summe Referat 01-Büroleitung, Al	lgemeine l	Lande	2,5	2,5	2,5	-

Referat 01-Büroleitung, Allgemeine Landes- und Kreisangel

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Sozialarbeiter	S 15	III	1	1	1	Beauftragter f. Migration u. Integration
Sozialarbeiter	S 12	III	1,5	1,5	1,5	1*26,5 Std. und 1*32 Std Integrations-Flüchtlingsarbeit
Beschäftigte	E 10	II	1	1	1	Kreisentwickler, befristet bis 07.01.2020
Beschäftigte	E 9a	II	2,8	2,8	2,8	2*39 Std; 1* 31,2 Std (Freistellung PR) - alle Überleitung aus E 8
Beschäftigte	E 8	II	2	3	2	2*Vorzimmer
Beschäftigte	E 6	II	4,13	4,13	4,13	1*36,46 Stdku EG 5 TVöD; 1*7,5 Std Freistellung PR
Beschäftigte	E 5	II	4,58	4,58	4,58	2*39 Std; 1*19,5 Std., 1*5 Std.; 1*12 Std./Teilzeitrente, 1*34 Std., 1*30 Std.
Summe Beschäftigte		_	17,01	18,01	17,01	
Summe Referat 01-Büroleitung	g, Allgemeine	Lande _	17,01	18,01	17,01	•

Referat 02-Organisation: Beamte

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Amtsrat/amtsrätin	A 12	Ш	1	1	1	
Kreisamtmann/-frau	A 11	Ш	2,5	1,5	1,5	1*0,5; 1* aus A 11
Kreisoberinspektor/-in	A 10	III	0	1	1	Neubewertung der Stelle nach KGSt nach A 11
Summe Drittes Einstiegsamt		_	3,5	3,5	3,5	-
Summe Referat 02-Organisation.	: Beamte	_	3,5	3,5	3,5	-

Referat 02-Organisation: Arbeit						
	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte	. 3					
Beschäftigte	E 10	Ш	3	3	3	Höhergruppierung gem. EO - s. E9b
Beschäftigte	E 9b	Ш	0,5	0,5		N.n. (20 Std.)
Beschäftigte	E 8	II	1,31	1,31	1,31	
						Gleichstellungsbeauftragte LGG
Summe Beschäftigte			4,81	4,81	4,31	
Summe Referat 02-Organisation:	Arbeitnehi	mer	4,81	4,81	4,31	
Referat 03-Bürgerbüro, Öffentlic	chkeitsart Bes.Gr	eit, Kult	urelle Au	f		
	/Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 11	Ш	1	1	1	
Beschäftigte	E 10	Ш	1	1	1	
Beschäftigte	E 8	II	0,5	0,5	0,38	14,94 Std befristet reduziert bis 31.12.18/, s. auch Ref. 07
Summe Beschäftigte			2,5	2,5	2,38	•
Summe Referat 03-Bürgerbüro, Öffentlichkeitsarbe				2,5	2,38	
Referat 04-Personalverwaltung:	Bes.Gr					
	/Entg.	EA*	PJ	VJ	20.00	V D1
Drittes Einstiegsamt				VJ	30.06.	Verm. PJ
Amtsrat/amtsrätin	A 12			VJ	30.06.	verm. PJ
Kreisamtmann/-frau	/\ IZ	Ш	1	1	<i>30.0</i> 6.	vem. PJ
	A 11	III III	1 2,4		1	1*16 Std. bis 31.10.21; 1* A10
Summe Drittes Einstiegsamt				1	1	
Summe Drittes Einstiegsamt Zweites Einstiegsamt			2,4	1 2,4	1 2,4	
· ·			2,4	1 2,4	1 2,4	
Zweites Einstiegsamt	A 11	III _	3,4	1 2,4 3,4	1 2,4 3,4	
Zweites Einstiegsamt Kreisobersekretär/-in	A 11	III _	2,4 3,4	1 2,4 3,4	1 2,4 3,4	
Zweites Einstiegsamt Kreisobersekretär/-in Summe Zweites Einstiegsamt	A 11	III _	2,4 3,4 1	1 2,4 3,4 1	1 2,4 3,4 0 0	
Zweites Einstiegsamt Kreisobersekretär/-in Summe Zweites Einstiegsamt	A 11 A 7 altung: Bea	III	2,4 3,4 1	1 2,4 3,4 1	1 2,4 3,4 0 0	
Zweites Einstiegsamt Kreisobersekretär/-in Summe Zweites Einstiegsamt Summe Referat 04-Personalverwa	A 11 A 7 altung: Bea Arbeitnel Bes.Gr	III	2,4 3,4 1 1 4,4	1 2,4 3,4 1 1 4,4	1 2,4 3,4 0 0 3,4	1*16 Std. bis 31.10.21; 1* A10
Zweites Einstiegsamt Kreisobersekretär/-in Summe Zweites Einstiegsamt Summe Referat 04-Personalverwaltung:	A 11 A 7 altung: Bea	III	2,4 3,4 1	1 2,4 3,4 1	1 2,4 3,4 0 0	
Zweites Einstiegsamt Kreisobersekretär/-in Summe Zweites Einstiegsamt Summe Referat 04-Personalverwa Referat 04-Personalverwaltung: Beschäftigte	A 11 A 7 Altung: Beachers Bes.Gr/Entg.	III amte hmer EA*	2,4 3,4 1 1 4,4	1 2,4 3,4 1 1 4,4	1 2,4 3,4 0 0 3,4 30.06.	1*16 Std. bis 31.10.21; 1* A10
Zweites Einstiegsamt Kreisobersekretär/-in Summe Zweites Einstiegsamt Summe Referat 04-Personalverwa Referat 04-Personalverwaltung: Beschäftigte Beschäftigte	A 11 A 7 Altung: Bea Arbeitnel Bes.Gr /Entg. E 9a	III amte hmer EA*	2,4 3,4 1 1 4,4 PJ 0,88	1 2,4 3,4 1 1 4,4 VJ 0,88	1 2,4 3,4 0 0 3,4 30.06.	1*16 Std. bis 31.10.21; 1* A10 Verm. PJ 34,44 Stdbefr. reduz. b. 28.02.21
Zweites Einstiegsamt Kreisobersekretär/-in Summe Zweites Einstiegsamt Summe Referat 04-Personalverwa Referat 04-Personalverwaltung: Beschäftigte	A 11 A 7 Altung: Beachers Bes.Gr/Entg.	III amte hmer EA*	2,4 3,4 1 1 4,4	1 2,4 3,4 1 1 4,4	1 2,4 3,4 0 0 3,4 30.06.	1*16 Std. bis 31.10.21; 1* A10

1,88

1,88

1,38

Summe Referat 04-Personalverwaltung: Arbeitneh

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 10	Ш	1	1	1	Leitung KMS
Beschäftigte	E 9b	Ш	6,57	6,57	6,57	s. Anlage
Beschäftigte	E 9a	II	1,02	1,02	1,02	s. Anlage - alle personenbezogener Bew.aufstieg n. Entg.grp. 9a TVöD
Beschäftigte	E 6	II	1	1	1	
Honorarkräfte	HKr.		2,6	2,6	2,6	Honorarkräfte
Summe Beschäftigte			12,19	12,19	12,19	
Summe Referat 06-Kreismusikschule: Arbeitnehme			12,19	12,19	12,19	•

Referat 07-Weiterbildung, Kreismedienzentrum: Arbeitneh

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 11	Ш	1	1	1	
Beschäftigte	E 8	II	1,14	1,14	1,14	1*19,5 Std. (s. auch Ref. 03); 1*19,5 Std, bis 31.12.2019 befr. erhöht auf 25 Std.
Summe Beschäftigte		=	2,14	2,14	2,14	•
Summe Referat 07-Weiterbildung, Kreismedienzen			2,14	2,14	2,14	

Elternzeit, Beurlaubungen, Sonstige

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beamte						
Kreisamtmann/-frau	A 11	III	2	2	2	2*temporäre Dienstunfähigkeit; 1*Teilzeit
Kreisoberinspektor/-in	A 10	III	4,5	4	4,5	1*Elternzeit bis 08.11.2018; 1* Elternzeit bis 26.05.20; 2* 0,5 (Teilbeurlaubung); 1* teildienstfähig; 1*temoräre Dienstunfähigkeit
Kreisinspektor	A 9	III	5	1	1	4*Beendigung der Ausbildung 3. EA; 1* EZ bis 30.09.19 (vorher THH 6)
Kreisobersekretär/-in	A 7	II	1	1	1	1*Elternzeit bis 14.12.2019
Summe Beamte		=	12,5	8	8,5	-
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 8	II	3	3,01	3,01	1*beurlaubt bis 30.09.19; 0,5* beurlaubt bis 03/2022; 1* Elternzeit bis 25.01.2019; 0,5* beurlaubt
Beschäftigte	E 6	Ш	1	2	2	1* Rente auf Zeit bis 31.10.2019
Beschäftigte	E 5	II	1,55	0,55	0	0,55* Elternzeit von 10.03.2018 bis 11.01.2021; 1*Elternzeit von
Summe Beschäftigte		_	5,55	5,56	5,01	-
Summe Elternzeit, Beurlaubun	gen, Sonstige	-)	18,05	13,56	13,51	-

nachrichtlich

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beamte						
Kreisamtmann/-frau	A 11	Ш	~3,1	~3,1	~0	5*0,5; 1*0,6 reduziert
Kreisoberinspektor/-in	A 10	III	~2,25	~2,25	~0	1*beurlaubt bis 2020; 2*0,5 Teilzeit; 1*0,25 reduziert
Kreisinspektor	A 9 zE	П	~0,25	~0,25	~0	1*0,25 reduziert bis 31.03.19
Kreishauptsekretär	A 8	II	~0,75	~0,75	~0	1*0,5; 1*0,25 reduziert
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 9a		~0,4	~0,24	~0	befr. Reduzierung b. 28.02.21, befr. Reduzierung b. 31.12.18
Beschäftigte	E 6		~1	~1	~0	beurlaubt bis August 2021
Beschäftigte	E 5		~0,47	~0,47	~0	0,47*Rente auf Zeit bis 12/18

Zusammenfassung

Teilhaushalt 2 - Zentrale Verwaltung, Kultur, KVHS

	PJ	VJ	30.06.	
Referat 01-Büroleitung, Allgemeine Landes- und Kr	2,5	2,5	2,5	
Referat 01-Büroleitung, Allgemeine Landes- und Kr	17,01	18,01	17,01	
Referat 02-Organisation: Beamte	3,5	3,5	3,5	
Referat 02-Organisation: Arbeitnehmer	4,81	4,81	4,31	
Referat 03-Bürgerbüro, Öffentlichkeitsarbeit, Kulture	2,5	2,5	2,38	
Referat 04-Personalverwaltung: Beamte	4,4	4,4	3,4	
Referat 04-Personalverwaltung: Arbeitnehmer	1,88	1,88	1,38	
Referat 06-Kreismusikschule: Arbeitnehmer	12,19	12,19	12,19	
Referat 07-Weiterbildung, Kreismedienzentrum: Arb	2,14	2,14	2,14	
Elternzeit, Beurlaubungen, Sonstige	18,05	13,56	13,51	
				_
	68,98	65,49	62,32	

Teilhaushalt 3 - Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Beamte						
	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Baurat/-rätin	A 13 dE-	III	1	1	1	Teilzeitbeschäftigung: 1.4.17- 13.6.21 (Ansparphase); Dienstbefreiung 14.6.21-31.3.23
Amtsrat/amtsrätin	A 12	Ш	1	1	1	
Kreisamtmann/-frau	A 11	Ш	2	2	2	1* A 10
Summe Drittes Einstiegsamt			4	4	4	•
Zweites Einstiegsamt						
Kreisinspektor	A 9 zE	II	0,75	0,75	0,75	30 Std. (reduziert bis 31.03.2019)
Summe Zweites Einstiegsamt			0,75	0,75	0,75	
Summe Beamte			4,75	4,75	4,75	•

Arbeitnenmer											
	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ					
Beschäftigte	/Ling.	EA	FJ	VJ	30.00.	veim. F3					
Beschäftigte	E 10	Ш	1	0	0	Ingenieur als Nachfolge E 9b					
Beschäftigte	E 9b	II.	2	2	2	1*kw					
Beschäftigte	E 9a	II	1	1	1						
Beschäftigte	E 8	II	2	2	1	1* Einstellung					
3						Gebäudereinigungsmeister gem.					
5						KT-Beschluss für die Eigenreinigung					
Beschäftigte	E 6	II	0,33	0,33	0	13 Std. Springerhausmeister (s. a. sonderpädagogisches Zentrum)					
Beschäftigte	E 5	П	3,17	3,17	2,83						
2000a.n.g.o	_ 0	••	٥,	٥,	_,00	Hausmeisterspringer; 2*13 Std.					
						Springer Schulsekretariate					
Beschäftigte	E 2	ı	0.20	0	0	(zunächst befristet für 2 Jahre) 1*Vorarbeiterin Eigenreinigung (15					
Beschänigte	EZ	ı	0,38	U	U	Std.)					
Beschäftigte	E 1	I	3,21	0,52	0	1*20,18 Std.; 7*15 Std.					
· ·						Eigenreinigung Kreishaus und					
		_				Außenstellen					
Summe Beschäftigte			13,09	9,02	6,83						
2151 - Realschule Plus Katzenelnbogen											
Beschäftigte	E 6	П	2	2	2	1* Hausmeister; 1*Sekretariat (ku					
3						EG 5 TVöD nach Ausscheiden)					
Beschäftigte	E 5	II	0,38	0,38	0,38	1*15 Std. Hausmeister; Rest s.					
						Schulzentrum Diez (befristet bis 31.08.2019)					
Beschäftigte	E 2	1	0,38	0	0	1* 15 Std. Vorarbeiter/in					
Besonange		•	0,00	Ü	Ü	Eigenreinigung					
Beschäftigte	E 1	I	2,31	0	0	Eigenreinigung 6*15 Std.					
Summe 2151 - Realschule Plus	Katzeneln	bogen	5,07	2,38	2,38						
2171 - Goethe Gymnasium Ba	d Fms										
Beschäftigte	E 6	П	1,72	1,77	1.77	1*Hausmeister, 1*25 Std.+3 Std.					
2000	_ 0	••	.,	.,	.,	gem. Wibera (Sekratariat)					
Beschäftigte	E 5	II	0,96	1	1						
Danak "filinta	г о		0.00	0.40	0.40	Elternzeitvertretung bis 30.09.2020					
Beschäftigte	E 2	I	0,38	0,48	0,48	Vorarbeiter/in Eigenreinigung 1*15 Std.					
Beschäftigte	E 1	1	2,31	0	0	6*15 Std. Eigenreinigung					
Summe 2171 - Goethe Gymnas	ium Rad F	me -	5,37	3,25	3,25						
•			0,20	3,20							
2172 - Wilhelm-Hofmann-Gym											
Beschäftigte	E 6	II	0,6	1,6	-	1*22+1,25 Std. Sekretariat					
Beschäftigte	E 5	II	1,94	1,96	1,96	1*18+0,75 und 1*18 Std. Sekretariat; 1*Nachfolge					
						Hausmeister (zunächst befristet bis					
						17.04.19)					
Beschäftigte	E 2	I	0,64	0,64		25,12 Std. (Eigenreinigung)					
Beschäftigte	E 1	I	1,92	0	0	5* 15 Std. Eigenreinigung					
Summe 2172 - Wilhelm-Hofman	n-Gymnas	ium S	5,1	4,2	4,2						
2182 - Integrierte Gesamtschu	le Nastätt	en									
Beschäftigte	E 6	II	1,74	1,74	1,74	Hausmeister; 1*31,5 Std.					
· ·						Sekratariat gem. Wibera					
Beschäftigte	E 5	II	1,59	1,59	1,59						
						Sekretariat gem. Wibera); 1*19,5 Hausmeister-siehe auch					
						Taunusschule Nastätten					
Beschäftigte	E 2	1	0,38	0	0	Vorarbeiter/in Eigenreinigung (15					
Poschäftisto	E 1	ı	2.46	0	0	Std.) Eigenreinigung 9*15 Std.					
Beschäftigte		-	3,46	U	U	Eigenheimigung a 13 Std.					
Summe 2182 - Integrierte Gesal	mtschule N	lastätt	7,17	3,33	3,33						

2194 - Schulzentrum Diez						
Beschäftigte	E 6	II	1,5	1,5	1,5	1*Hausmeister; 1* 19,5 Sekretariat (ATZ: Arbeitsphase 1.9.18-31.8.20, Freistellungsphase 1.9.20 - 31.8.22)
Beschäftigte	E 5	II	3,62	3,62	3,62	2*39 Std. Sekretariat; 1*Hausmeister (39 Std.), 1*Hausmeister (24 Std. Rest RS Plus im Einrich - befristet bis 31.08.19)
Beschäftigte	E 2	I	0,38	0	0	Vorarbeiter/in Eigenreinigung (15 Std.)
Beschäftigte	E 1	I	4,62	0	0	12* Eigenreinigung (je 15 Std.)
Summe 2194 - Schulzentrum D)iez		10,12	5,12	5,12	
2195 - Schulzentrum Lahnste	in					
Beschäftigte	E 6	II	1	1	1	Hausmeister
Beschäftigte	E 5	II	3,49	3,55	3,55	1*Hausmeister; 2*39 Std. + 19 Std. Sekretariat gem. Wibera
Beschäftigte	E 3	1	0,26	0,26		10 Std. (Hausmeistergehilfe)
Beschäftigte	E 2	I	0,38	0	0	Vorarbeiter/in Eigenreinigung (15 Std.)
Beschäftigte	E 1	1	5,38	0	0	14*Eigenreinigung (je 15 Std.)
Summe 2195 - Schulzentrum L	ahnstein		10,51	4,81	4,81	
2213 - Freiherr-vom-Stein-Sc	hule Lahi	nstein				
Beschäftigte	E 6	II	0,4	0,4	•	15,6 Std. Hausmeister - s. auch BBS Lahnstein
Beschäftigte	E 5	II	0,35	0,35	0,35	13,5 Std. gem. WIBERA- Berechnung (befristet als Krankheitsvertretung)
Beschäftigte	E 1	1	0,77	0	0	2*Eigenreinigung (je 15 Std.)
Summe 2213 - Freiherr-vom-Si	tein-Schu	le Lahns	1,52	0,75	0,75	
2214 - Taunusschule Nastätte	en					
Beschäftigte	E 5	II	0,79	0,79	0,79	1*11,5 Stdgem. WIBERA, 1*Hausmeister 0,5 - s. auch IGS Nastätten
Beschäftigte	E 1	I _	0,77	0	0	2*Eigenreinigung (je 15 Std.)
Summe 2214 - Taunusschule I	Vastätten		1,56	0,79	0,79	
2215 - Sonderpädagogisches	Zentrum	Singhot	fen			
Kreissekretär/-in	A 6	II	0,75	0,75		30 Std.
Beschäftigte	E 6	II	0,67	0,67	1	Hausmeister (26 Std nach Verkauf SZ Nassau stundenweise auch Springerhausmeister)
Beschäftigte	E 2	I	2,46	2,46	2,46	3* 17,73 Std., 1* 25,32 Std., 1*17,52 Std. (E 1)
Summe 2215 - Sonderpädagogisches Zentrum			3,88	3,88	4,21	
2311 - Berufsbildende Schule	Diez					
Beschäftigte	E 6	II	2	2	2	Hausmeister; Sekretariat
Beschäftigte	E 5	II	1,33	1,41	1,41	1*19,5 Std (als Elternzeitvertretung befristet bis 31.12.20); 1*28; 1*4,5 Std.
Beschäftigte	E 2	1	0,38	0	0	Vorarbeiter/in Eigenreinigung (15 Std.)
Beschäftigte	E 1	1 -	2,31	0	0	'
Summe 2311 - Berufsbildende	Schule D	iez	6,02	3,41	3,41	

2312 - Berufsbildende S	chule Lahnste	in				
Beschäftigte	E 6	II	1,6	1,6	1,6	1*23,4 Std Hausmeister, s. auch Freiherr-vom-Stein-Schule; 1*Sekretariat
Beschäftigte	E 5	II	1,26	1,48	1,31	1*32 Std.; 1*16+1 Std. Neuberechnung gem. Wibera
Beschäftigte	E 2	I	0,38	0	0	Vorarbeiter/in Eigenreinigung (15 Std.)
Beschäftigte	E 1	I	1,92	0	0	Eigenreinigung 5*15 Std.
Summe 2312 - Berufsbild	Summe 2312 - Berufsbildende Schule Lahnstein			3,08	2,91	•
2192 - Schulzentrum Na	ssau					
Beschäftigte	E 2	II	0	0	0,52	
Summe 2192 - Schulzenti	rum Nassau	-	0	0	0,52	.
Summe Arbeitnehmer		=	74,57	44,02	42,51	=

Zusammenfassung

Teilhaushalt 3 - Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Beamte Arbeitnehmer	74,57	4,75 44,02	42,51	_
	79,32	48,77	47,26	-

Teilhaushalt 4 - Rechtsamt, Zentrale Bußgeldstelle

Ref. 11-Allgemeine	Rechtsangeleg	enheiten: Beamte

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Viertes Einstiegsamt Kreisoberverwaltungsrat/-rätin	A 14	IV	0,88	0,88	0,88	1*reduziert
Summe Viertes Einstiegsamt		=	0,88	0,88	0,88	
Drittes Einstiegsamt Kreisoberinspektor/-in	A 10	III	1,5	1,5	1,5	1*0,5 - weitere 0,5 wegen Beurlaubung s. THH 2
Summe Drittes Einstiegsamt		_	1,5	1,5	1,5	
Summe Ref. 11-Allgemeine Rechts	sangelege	nheite	2,38	2,38	2,38	

Ref. 12-Zentrale Bußgeldstelle: Beamte

-						
	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Arbeitnehmer						
Beschäftigte	E 9b	III	0,87	0,87	0,87	34 Std.
Summe Arbeitnehmer		_	0,87	0,87	0,87	
Summe Ref. 12-Zentrale Buß	0,87	0,87	0,87			

Zusammenfassung

Teilhaushalt 4 - Rechtsamt, Zentrale Bußgeldstelle

	3,25	3,25	3,25	-
Ref. 12-Zentrale Bußgeldstelle: Beamte	0,87	0,87	0,87	
Ref. 11-Allgemeine Rechtsangelegenheiten: Beamt	2,38	2,38	2,38	
	PJ	VJ	30.06.	

Teilhaushalt 5 - Sicherheit, Ordnung und Verkehr

Abteilungsleitung

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt Kreisverwaltungsrat/-rätin	A 13 dE	Ш	1	1	1	
Summe Drittes Einstiegsamt			1	1	1	
Summe Abteilungsleitung			1	1	1	

Ref. 31-Ausländer, Personen- und Staatsangehörigkeitswes

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Amtsrat/amtsrätin	A 12	III	1	1	1	
Kreisamtmann/-frau	A 11	Ш	1	1	1	
Kreisoberinspektor/-in	A 10	III	8	8	6	2* A 10; 1*1,0 (A9 - FQS 2017), 3* A 9 LBesG; 2 zusätzliche Stellen nach Organisationsuntersuchung
Summe Drittes Einstiegsamt			10	10	8	
Zweites Einstiegsamt						
Kreishauptsekretär	A 8	II	0,5	0,5	0,5	1*20 Std. (reduziert bis 31.3.19)
Summe Zweites Einstiegsamt			0,5	0,5	0,5	
Summe Ref. 31-Ausländer, Perso	nen- und S	taatsa	10,5	10,5	8,5	

Ref. 31-Ausländer, Personen- und Staatsangehörigkeitswes

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 9c	III	1	0	0	Höhergruppierung nach Stellenneubewertung
Beschäftigte	E 9b	Ш	0	1	1	
Beschäftigte	E 8	II	1	1,13	1,13	1*39 Std.
Beschäftigte	E 7	II	4	4	1	1*0,75 (reduziert)
Summe Beschäftigte			6	6,13	3,13	
Summe Ref. 31-Ausländer,	, Personen- und S	Staatsa	6	6,13	3,13	

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Kreisoberinspektor/-in	A 10	III	1	1	1	1*A 9 LBesG
Summe Drittes Einstiegsamt			1	1	1	
Zweites Einstiegsamt						
Kreisobersekretär/-in	A 7	II	0	1	1	jetzt THH 8
Summe Zweites Einstiegsamt		_	0	1	1	
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 10	Ш	1	1	1	
Beschäftigte	E 7	II	1,5	1	1	0,5 nn Ersatz Lunkenheimer
Beschäftigte	E 5	0,11	0,32	0	0	12,5 Std. befristet bis 31.12.2020 (Mehrbedarf)
Summe Beschäftigte		_	2,82	2	2	
Summe Ref. 32-Verwaltungspoliz	ei, Gewerb	epolize	3,82	4	4	

Ref. 33-Zivile Verteidigung, Katastrophenschutz: Beamte

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Brandrat	A 13 dE-	Ш	1	1	1	Referent + hauptamtl. KFI
Brandamtsrat	A 12 T	Ш	1	1	1	
Kreisoberinspektor/-in	A 10	Ш	1	1	1	
Summe Drittes Einstiegsamt		=	3	3	3	•
Summe Ref. 33-Zivile Verteidigui	ng, Katastro	phens	3	3	3	

Ref. 33-Zivile Verteidigung, Katastrophenschutz: Beschäfti

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 11	Ш	1	1	0	Stellenbewertung nach EG 11 TVöD
Beschäftigte	E 10	Ш	0	0	1	Sb Vorbeugender Brandschutz/KatS ab 01.04.2017
Summe Beschäftigte			1	1	1	•
Summe Ref. 33-Zivile Verteid	digung, Katastrop	ohens	1	1	1	•

Ref. 34-Straßenverkehr, Verkehrswirtschaft: Beamte

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Kreisamtmann/-frau	A 11	III	1	1	1	Teilzeitbeschäftigung: 1.4.17-3.7.21 (Ansparphase); Dienstbefreiung 4.7.21-30.4.23
Summe Drittes Einstiegsamt			1	1	1	
Summe Ref. 34-Straßenverkehr,	, Verkehrsw	irtschaf	1	1	1	

Ref. 34-Straßenverkehr, Verkeh		aft: Arbe	itnehmer			
	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 9b	Ш	1	1	1	
Beschäftigte	E 8	II	3,5	3	3	0,5*nn befristet bis 31.12.2021
Summe Beschäftigte			4,5	4	4	
Summe Ref. 34-Straßenverkehr,	Verkehrsw	irtschaf	4,5	4	4	
Ref. 35-KfzZulassung: Beamte	•					
	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt Kreisoberinspektor/-in	A 10	III	1	1	1	
Summe Drittes Einstiegsamt		_	1	1	1	
Zweites Einstiegsamt Kreisobersekretär/-in	A 7	II	1,75	1,75	1,75	1*30 Stunden
Summe Zweites Einstiegsamt		<u> </u>	1,75	1,75	1,75	
Summe Ref. 35-KfzZulassung: I	Beamte	_	2,75	2,75	2,75	
Ref. 35-KfzZulassung: Arbeitn	ehmer					
	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte Beschäftigte	E 7	II	1	1	1	Nachfolge Uhrig - Neubewertung
Beschäftigte	E 6	II	6,16	6,16	6,16	der Stelle nach EG 7 1*29,38 Std.; 4*19,5 Std.; 1*27 Std. ; 1*24,56 Std.;1*20 Std.; 2*16 Std Neubewertung der Stellen von EG 5 nach EG 6; 1*33,94 Std. s. A 7 (30 Std.)
Summe Beschäftigte		_	7,16	7,16	7,16	
Summe Ref. 35-KfzZulassung: A	Arbeitnehm	ner _	7,16	7,16	7,16	.
Ref. 36-ÖPNV, Schülerbeförder	ung: Bean	nte				
	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Amtsrat/amtsrätin	A 12	Ш	1	1	1	aus A 11 (Stellenneubewertung)
Kreisoberinspektor/-in	A 10	III	1	1	1	· -

Summe Drittes Einstiegsamt

Summe Ref. 36-ÖPNV, Schülerbeförderung: Beam

Ref. 36-ÖPNV, Schülerbeförderung: Arbeitnehmer

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 9b	Ш	1	1	1	
Beschäftigte	E 8	II	1	1	1	
Beschäftigte	E 7	II	0,5	0,5	0,5	1*19,5 Std
Summe Beschäftigte			2,5	2,5	2,5	
Summe Ref. 36-ÖPNV, Schülerb	eförderung	: Arbeit	2,5	2,5	2,5	•

Zusammenfassung

Teilhaushalt 5 - Sicherheit, Ordnung und Verkehr

	PJ	VJ	30.06.	
Abteilungsleitung	1	1	1	
Ref. 31-Ausländer, Personen- und Staatsangehörig	10,5	10,5	8,5	
Ref. 31-Ausländer, Personen- und Staatsangehörig	6	6,13	3,13	
Ref. 32-Verwaltungspolizei, Gewerbepolizei: Beamt	3,82	4	4	
Ref. 33-Zivile Verteidigung, Katastrophenschutz: Be	3	3	3	
Ref. 33-Zivile Verteidigung, Katastrophenschutz: Be	1	1	1	
Ref. 34-Straßenverkehr, Verkehrswirtschaft: Beamt	1	1	1	
Ref. 34-Straßenverkehr, Verkehrswirtschaft: Arbeitn	4,5	4	4	
Ref. 35-KfzZulassung: Beamte	2,75	2,75	2,75	
Ref. 35-KfzZulassung: Arbeitnehmer	7,16	7,16	7,16	
Ref. 36-ÖPNV, Schülerbeförderung: Beamte	2	2	2	
Ref. 36-ÖPNV, Schülerbeförderung: Arbeitnehmer	2,5	2,5	2,5	

45,23 45,04 40,04

Teilhaushalt 6 - Soziales

lungs	

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Kreisverwaltungsrat/-rätin	A 13 dE	Ш	1	1	1	Abteilungsleitung
Kreisoberinspektor/-in	A 10	Ш	1	1	1	
Summe Drittes Einstiegsamt		-	2	2	2	
Summe Abteilungsleitung		-	2	2	2	

Referat 41 - Ausbildungsförderung, Betreuungsbehörde (Be

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
2. Einstiegsamt						
Kreishauptsekretär	A 8	II	2	1	1	1*A6
Kreisobersekretär/-in	A 7	II	1	0	0	1*A6 (Stellenneubewertung), Elternzeit bis 31.03.19
Kreissekretär/-in	A 6	II	0	2	1,5	s. A 7 und A 8 (jeweils Stellenbewertung)
Summe 2. Einstiegsamt			3	3	2,5	
Summe Referat 41 - Ausbildung	ısförderung,	 Betreu	3	3	2,5	

Referat 41 - Ausbildungsförderung, Betreuungsbehörde (Be

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 11	Ш	1	1	1	Referatsleiter
Beschäftigte	E 9b	Ш	1	1	1	
Sozialarbeiter	S 11	Ш	1	1	1	
Beschäftigte	E 9a	II	4,5	5	4	1*19,5 Std. (Bedarfsanpassung)
Beschäftigte	E 8	II	1,5	1,5	1,5	1*19,5 Std. (Teilzeit bis 31.03.2002); 1* EG 7+Zulage
Beschäftigte	E 5	II	0,5	0,5	0,5	1*19,5 Std. (s. auch THH 3, IGS Nastätten)
Summe Beschäftigte			9,5	10	9	
Summe Referat 41 - Ausbildu	ıngsförderung, i	Betreu	9,5	10	9	-

Referat 42 - Hilfen für Menschen mit Behinderung (Beamte)

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Kreisamtmann/-frau	A 11	Ш	1	1	1	Referatsleiter
Kreisoberinspektor/-in	A 10	Ш	3	3	3	3*A 9
Summe Drittes Einstiegsamt		_	4	4	4	
Summe Referat 42 - Hilfen für Me	enschen mi	t Behin	4	4	4	-

Referat 42 - Hilfen für Menschen mit Behinderung (Beschäft

	Bes.Gr					
	/Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Sozialarbeiter	S 12ü	Ш	1	1	1	
Sozialarbeiter	S 12	Ш	1	1	1	
Beschäftigte	E 9c	III	1	1	1	
Summe Beschäftigte		_	3	3	3	
Summe Referat 42 - Hilfen fü	ir Menschen mi	Behin	3	3	3	
Referat 43 - Hilfe zu Pflege,	Unterhalt (Bea	amte)				
	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ

/Entg. EA* PJ VJ 30.06. Verm. PJ Drittes Einstiegsamt Kreisamtmann/-frau A 11 III 1 0 0 1*A 10 (Stellenneubewertung) Kreisoberinspektor/-in A 10 III 4 5 5 3*A 9 (davon 2* FQS); 1*s. A 11

Summe Drittes Einstiegsamt 5 5 5
Summe Referat 43 - Hilfe zu Pflege, Unterhalt (Bea 5 5 5

Referat 43 - Hilfe zur Pflege, Unterhalt Beschäftigte (Beschä

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 9b	Ш	0,64	0,64	0,64	25 Std. (Stellenbewertung nach TVöD/EO)
Summe Beschäftigte		_	0,64	0,64	0,64	
Summe Referat 43 - Hilfe zur P	flege, Unterh	alt Bes	0,64	0,64	0,64	

Jobcenter Rhein-Lahn (Beamte)

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Kreisverwaltungsrat/-rätin	A 13 dE	Ш	1	1	1	Geschäftsführer Jobcenter
Amtsrat/amtsrätin	A 12	Ш	0,5	0,5	0,5	1*20 Std. Sb SGG
Summe Drittes Einstiegsamt		-	1,5	1,5	1,5	
Zweites Einstiegsamt						
Kreishauptsekretär	A 8	II	0,75	0,75	0,75	1*30 Std. (s. THH 2)
Summe Zweites Einstiegsamt		-	0,75	0,75	0,75	
Summe Jobcenter Rhein-Lahn (Be	eamte)	=	2,25	2,25	2,25	

Jobcenter Rhein-Lahn (Beschäftigte)

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 11	Ш	2,5	2,5	2,5	1*SG-Leiter; 1*19,5 Std.
Beschäftigte	E 9b	Ш	5,5	5,5	4,5	3*19,5 Std.
Beschäftigte	E 9a	II	5,5	5,5	4,5	1*0,77 bis 31.05.19; 1*0,51 bis 31.12.21; 1*0,5 (EG 8)
Summe Beschäftigte		-	13,5	13,5	11,5	
Summe Jobcenter Rhein-Lah	n (Beschäftigte	e)	13,5	13,5	11,5	•

ZusammenfassungTeilhaushalt 6 - Soziales

	42,89	43,39	39,89	
Jobcenter Rhein-Lahn (Beschäftigte)	13,5	13,5	11,5	_
Jobcenter Rhein-Lahn (Beamte)	2,25	2,25	2,25	
Referat 43 - Hilfe zur Pflege, Unterhalt Beschäftigte	0,64	0,64	0,64	
Referat 43 - Hilfe zu Pflege, Unterhalt (Beamte)	5	5	5	
Referat 42 - Hilfen für Menschen mit Behinderung (3	3	3	
Referat 42 - Hilfen für Menschen mit Behinderung (4	4	4	
Referat 41 - Ausbildungsförderung, Betreuungsbeh	9,5	10	9	
Referat 41 - Ausbildungsförderung, Betreuungsbeh	3	3	2,5	
Abteilungsleitung	2	2	2	
	PJ	VJ	30.06.	

Teilhaushalt 7 - Jugend und Familie

	leitung

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt Kreisverwaltungsrat/-rätin	A 13 dE	III	1	1	1	
Summe Drittes Einstiegsamt		_	1	1	1	
Summe Abteilungsleitung		-	1	1	1	

Ref. 50-Jugendpflege, Jugendschutz, Erziehungsgeld, Wirt

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Amtsrat/amtsrätin	A 12	Ш	1	1	1	
Kreisamtmann/-frau	A 11	III	2,75	2,75	2,75	1*A 10; 1*0,75 A 11
Kreisoberinspektor/-in	A 10	III	3,75	3,75	3,75	1*30 Std., 1*20 Std. (+ 20 Std. Aufstockung wg. UMF gem. KA- Beschluss vom 14.09.2015); 2* A9
Sozialoberinspektor/-in	A 10	Ш	2	2	2	Kreisjugendpfleger
Summe Drittes Einstiegsamt		_	9,5	9,5	9,5	
Zweites Einstiegsamt						
Kreisobersekretär/-in	A 7	II	1,5	0,5	0,5	20 Std.; 1* A 6 (Anpassung an Stellenbewertung)
Kreissekretär/-in	A 6	II	1	2	2	1*vorher EG 6; 1*jetzt A 7
Summe Zweites Einstiegsamt		_	2,5	2,5	2,5	•
Summe Ref. 50-Jugendpflege, Ju	gendschut	z, Erzi	12	12	12	

Ref. 50-Jugendpflege, Jugendschutz, Erziehungsgeld, Wirt

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 9a		3,96	3,96	2,96	Überleitung aus EG 8; 1*37,48 ATZ Arbeitsphase 01.06.18 - 31.05.20, Freistellung 01.06.20 - 31.5.22); 1* ATZ (Freistellung ab 01.12.18 - 30.11.18) - kw; 1* Nachfolge ATZ
Beschäftigte	E 5	II	0,5	0,5	0,5	19,5 Std.
Sozialarbeiter	S 12ü	Ш	1	1	1	vorher Ref. 52
Sozialarbeiter	S 12	III	0,5	0,5	0,5	1*0,5 befristet bis 31.12.19 als EZ- Vertretung (s. Ref. 51)
Sozialarbeiter	S 11	III	5,04	4,27	4,27	1*0,5; Schulsozialarbeiter/in vormals Ref. 52: 2*1; 2*19,5 Std.; 2*30 Std.; 19,5 Std.Schulsozialrbeiter neu IGS Nastätten
Summe Beschäftigte		_	11	10,23	9,23	
Summe Ref. 50-Jugendpflege,	Jugendschut	z, Erzi	11	10,23	9,23	.

Ref. 51-Vormundschaften, Pflegschaften, Unterhaltsvorsch

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Kreisamtmann/-frau	A 11	Ш	1	1	1	Referatsleitung
Kreisoberinspektor/-in	A 10	III	5,75	5,75	5,75	2*20 Std., 1* 30 Std. (sozialpädagogische Fachkraft), 1*A 9 LBesG
Summe Drittes Einstiegsamt		_	6,75	6,75	6,75	•
Summe Ref. 51-Vormundschafte	n, Pflegsch	aften,	6,75	6,75	6,75	-

Ref. 51-Vormundschaften, Pflegschaften, Unterhaltsvorsch

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Sozialarbeiter	S 12	III	1,5	2	2	0,5*sozialpädagogische Fachkraft wg. UMF (gem. KA-Beschluss vom 14.09.2015 befristet bis 31.12.19, weitere 0,5 s. Ref. 50))
Beschäftigte	E 9b	Ш	0,5	0,5	0,5	1*19,5 Std.
Summe Beschäftigte		•	2	2,5	2,5	
Summe Ref. 51-Vormundschafte	n, Pflegsch	aften,	2	2,5	2,5	

Ref. 52-Allgemeiner Sozialer Dienst: Arbeitnehmer

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Sozialarbeiter	S 17	Ш	1	1	1	Referatsleitung
Sozialarbeiter	S 14	III	15,88	13,76	13,76	3*19,5 Std.; 2*29,25 Std., 1*34,5 Std., 1*34 Std., Ersatz für Beurlaubung und ausgeschiedene Mitarbeiter, 2*befr. Arbeitsverträge wg. UMF gem. KA-Beschluss vom 14.09.2015; 1*27 Std.
Sozialarbeiter	S 12ü	Ш	0,5	0,5	0,5	1*19,5 Std
Sozialarbeiter	S 12	Ш	1,5	1,5	1,5	1* 19,5 Std.
Sozialarbeiter	S 11ü	Ш	0,5	0,5	0,5	1*19,5 Std.
Sozialarbeiter	S 11	III	2,5	2	2	1*29,38 Std.; 1*29,25 Std.; 2*19,5 Std.
Beschäftigte	E 5	II	0,5	0,5	0,5	
Summe Beschäftigte			22,38	19,76	19,76	
Summe Ref. 52-Allgemeiner Soz	zialer Dienst	: Arbeit	22,38	19,76	19,76	-

nachrichtlich

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
nachrichtlich						
Sozialarbeiter	9 (V b/IV	III	~1	~1	~0	Beurlaubt b. 30.09.19 - V b, Fgrp. 10 iVm Fgrp. 17 BAT
Kreisoberinspektor/-in	A 10	III	~0,25	~0,25	~	Stellenreduzierung wg. Teilzeitbeschäftigung
Sozialarbeiter	S 14	III	~2	~2	~0	TZ bis 28.02.20, 25.05.20 und 31.10.23

Zusammenfassung

Teilhaushalt 7 - Jugend und Familie

	55,13	52,24	51,24
Ref. 52-Allgemeiner Sozialer Dienst: Arbeitnehmer	22,38	19,76	19,76
Ref. 51-Vormundschaften, Pflegschaften, Unterhalt	2	2,5	2,5
Ref. 51-Vormundschaften, Pflegschaften, Unterhalt	6,75	6,75	6,75
Ref. 50-Jugendpflege, Jugendschutz, Erziehungsge	11	10,23	9,23
Ref. 50-Jugendpflege, Jugendschutz, Erziehungsge	12	12	12
Abteilungsleitung	1	1	1
	PJ	VJ	30.06.

Teilhaushalt 8 - Gesundheitswesen

Ref. 70-Verwaltung und ärztlich	er Dienst:	Beamt	e			
	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Viertes Einstiegsamt	J	_, .				
Medizinaldirektor/-in	A 15 M	IV	0,75	0,75	0,75	0,75* Amtsärztin (Nachfolge Leitung Gesundheitsamt)
Summe Viertes Einstiegsamt			0,75	0,75	0,75	
Drittes Einstiegsamt						
Kreisamtmann/-frau	A 11		0,5	0,5	0,5	20 Std.
Summe Drittes Einstiegsamt			0,5	0,5	0,5	
Zweites Einstiegsamt Kreisobersekretär/-in	A 7	II	1,61	0,75	0,75	30 Std Jugendzahnpflege, Kostenbeteiligung (bis 31.07.20 reduziert auf 25 Std.); 33,5 Std. Koordinator Vollzug PsychKG (ehemals Abt. 3)
Summe Zweites Einstiegsamt			1,61	0,75	0,75	
Summe Ref. 70-Verwaltung und a	ärztlicher D	ienst:	2,86	2	2	-
Ref. 70-Verwaltung und ärztlich	er Dienst:	Arbeitı	nehmer			
	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte	/Ling.	EA"	FJ	VJ	30.00.	veriii. FJ
Beschäftigte	E 15	IV	2	2	2	1*6 Std. befr. reduz. bis 31.08.2019; 1*kw
Beschäftigte	E 14	IV	1,87	1,71		1*24 Std.; 1*19,5 Std.; 1*29,25
Beschäftigte	E 9a	II	4,5	2	2	0,5* Überleitung aus EG 8; 2*Nachfolge Gesundheitsaufseher nach Ausbildungsende; 1,5*kw
Beschäftigte	E 8	II	2	2,5	2,5	2*19,5 Std. (davon 1* ATZ Arbeitsphase vom 01.10.2018 - 30.09.20, Freizeitphase vom 01.10.2020 - 30.09.22 - kw); 1*39 Std.
Beschäftigte	E 7	II 	0,64	0,64		1*25 Std. Nachfolge ATZ EG 8
Beschäftigte Beschäftigte	E 6 E 5	II II	0,5 4	1,5 4,36	,	1*19,5 Std. 1*39 Std., 1*24 Std.; 1*34,5 Std.; 1*
Bescharage	20		7	4,00		Ausbildung zur Hygienekontrolleurin;
Summe Beschäftigte			15,51	14,71	13,6	
Summe Ref. 70-Verwaltung und a	ärztlicher D	ienst:	15,51	14,71	13,6	-
Ref. 71-Sozialpsychiatrischer D	ienst: Bea Bes.Gr	ımte				
	/Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt			_			00 Oct 5 - 6 - 5 - 44 07 0047 - 0 5*
Sozialamtmann/-frau	A 11	III	1	1	1	befristete Vertretung
Sozialoberinspektor/-in	A 10	III	2	2	1,5	1*Teilzeit mit 19 Std. wöchentlich bis 31.12.2018
Summe Drittes Einstiegsamt		_	3	3	2,5	
Summe Ref. 71-Sozialpsychiatris	cher Diens	t: Bea	3	3	2,5	-

		Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschä	ftiata	/Ling.	EA	7 3	VJ	30.00.	veim. i 3
	_	C 4.4		4.5	4.5	4.5	4*0 5 / · 0 5 \/ antirativa = Daggeta A
Soziai	arbeiter	S 14	_	1,5	1,5	1,5	1*0,5 (+ 0,5 Vertretung Beamte A 11 bis 31.07.19)
Summe	Beschäftigte			1,5	1,5	1,5	
Summe R	ef. 71-Sozialpsychiatrisc	her Diens	t: Arbei	1,5	1,5	1,5	-
nachricht	lich						
		Bes.Gr	□ ∧ +	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Pacabä	ftiata	/Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	verm. PJ
Beschä	_					_	
Sozial	arbeiter	S 14	III	~0,5	~0,5	~0	0,5 Zeitvertag bis 31.07.2019 (s. Beamte)
Summe na	achrichtlich		_	0	0	0	-
Zusammenf Teilhaushalt	fassung 8 - Gesundheitswesen						
				PJ	VJ	30.06.	
Ref. 70-Verv	valtung und ärztlicher Die	enst: Bear	nte	2,86	2	2	
	valtung und ärztlicher Die			15,51	14,71	13,6	
Ref. 71-Sozi	alpsychiatrischer Dienst:	Beamte		3	3	2,5	
Ref. 71-Sozi	alpsychiatrischer Dienst:	Arbeitneh	nmer	1,5	1,5	1,5	
							_

22,87 21,21

19,6

Teilhaushalt 9 - Bauen und Umwelt

	leitung

Martin Fination and	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Viertes Einstiegsamt						
Kreisverwaltungsdirektor/-in	A 15	IV	0	0	0	s. Teilhaushalt 1 - Verwaltungsleitung
Summe Abteilungsleitung		=	0	0	0	-

Ref. 60-Allgemeine Bauverwaltung, Bauaufsicht, Bauförder

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Baurat/-rätin	A 13 dE-	Ш	1	1	1	
Kreisamtmann/-frau	A 11	Ш	1	1	1	
Kreisoberinspektor/-in	A 10	III	1,5	2	1,5	1*teildienstfähig mit 20 Std.
Summe Drittes Einstiegsamt			3,5	4	3,5	
Summe Ref. 60-Allgemeine Bauv	3,5	4	3,5			

Ref. 60-Allgemeine Bauverwaltung, Bauaufsicht, Bauförder

C	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 11	Ш	5	5	5	1*Stelle GIS
Beschäftigte	E 9b	Ш	2	2	2	1*Techniker
Beschäftigte	E 9a	II	1	1	1	Techniker
Beschäftigte	E 8	II	1,64	1,64	1,64	1*Techniker; 1*25 Std. Verwaltung
Beschäftigte	E 5	II	2	2	2	
Summe Beschäftigte		_	11,64	11,64	11,64	
Summe Ref. 60-Allgemeine Bauverwaltung, Bauau			11,64	11,64	11,64	

Ref. 61-Untere Landespflegebehörde, Untere Wasserbehörd

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Viertes Einstiegsamt						
Oberbaurat	A 14 T	IV	1	1	1	1*staatl. Bediensteter (Teilzeit: Freistellung vom 01.01.22 - 31.12.22
Summe Viertes Einstiegsamt		•	1	1	1	-
Drittes Einstiegsamt						
Amtsrat/amtsrätin	A 12	Ш	1	1	1	Referentin
Bauamtsrat/-rätin	A 12 T	Ш	1	1	1	staatl. Bediensteter
Kreisamtmann/-frau	A 11	Ш	1	1	1	
Kreisoberinspektor/-in	A 10	Ш	1	1	1	
Bauoberinspektor/-in	A 10 T	Ш	1	1	1	
Summe Drittes Einstiegsamt		=	5	5	5	-
Summe Ref. 61-Untere Landespf	legebehörd	le, Unt	6	6	6	-

Ref. 61-Untere Landespflegebehörde, Untere Wasserbehörd

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte Beschäftigte	E 9a	П	2	2	1	1*Techniker
Summe Beschäftigte	2 34	" —	2	2	1	·
Summe Ref. 61-Untere Land	espflegebehöra	le, Unt	2	2	1	

Zusammenfassung

Teilhaushalt 9 - Bauen und Umwelt

	PJ	VJ	30.06.	
Abteilungsleitung	0	0	0	
Ref. 60-Allgemeine Bauverwaltung, Bauaufsicht, Ba	3,5	4	3,5	
Ref. 60-Allgemeine Bauverwaltung, Bauaufsicht, Ba	11,64	11,64	11,64	
Ref. 61-Untere Landespflegebehörde, Untere Wass	6	6	6	
Ref. 61-Untere Landespflegebehörde, Untere Wass	2	2	1	

23,14 23,64 22,14

Teilhaushalt 10 - Veterinärwesen, Landwirtschaft

Ref. 80-Lebensmittelüberwachung, Fleischuntersuchung: B

Bes.Gr /Entg. [EA* <i>PJ</i>	VJ	30.06.	Verm. PJ
Viertes Einstiegsamt				
Kreisoberberveterinärrat/-rätin A 14 T-V I	IV 1	1	1	
Summe Viertes Einstiegsamt	1	1	1	-
Summe Ref. 80-Lebensmittelüberwachung, Fle	eisch 1	1	1	-

Ref. 80-Lebensmittelüberwachung, Fleischuntersuchung: A

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 9a	II	3,2	3,2	3,2	0,8* Freistellung PR
Beschäftigte	E 6	II	1	1	1	1*Ausbildung zum LMK
Fleischbesch./Trichinenbesch.	Fb/Tb	II	5	5	5	
Tierärzte	ΤÄ	IV	7	7	7	1*nn
Summe Beschäftigte		_	16,2	16,2	16,2	
Summe Ref. 80-Lebensmittelüberv	vachung,	Fleisch	16,2	16,2	16,2	

Ref. 81-Tierseuchenbekämpfung, Veterinärverwaltung: Bea

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Viertes Einstiegsamt						
Veterinärdirektor	A 15 T-V	IV	1	1	1	Abteilungsleitung
Kreisveterinärrat/-rätin	A 13 T-V	IV	1	1	1	
Summe Viertes Einstiegsamt		_	2	2	2	
Drittes Einstiegsamt						
Kreisoberinspektor/-in	A 10	Ш	1	1	1	A 9
Summe Drittes Einstiegsamt		_	1	1	1	•
Summe Ref. 81-Tierseuchenbekä	impfung, Ve	terinä	3	3	3	

Ref. 81-Tierseuchenbekämpfung, Veterinärverwaltung: Arb

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 9b	Ш	0,67	0,67	0,67	26 Std.
Beschäftigte	E 6	II	0,85	0,85	0,85	33 Std.
Beschäftigte	E 5	II	1	1	1	2*19,5 Std.
Summe Beschäftigte		_	2,52	2,52	2,52	
Summe Ref. 81-Tierseuchenb	ekämpfung, V	eterinä	2,52	2,52	2,52	•

Ref. 83-Landwirtschaft und Weinbau: Beamte

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Kreisamtmann/-frau	A 11	III	1	1	0	Teilzeit im Sabbatjahrmodell vom 01.04.2015-31.03.2019, Freistellung ab 01.04.2018 - kw
Bauamtmann	A 11 T	III	1	0	0	Nachfolge A 11 - Referatsleiterin
Landwirtschaftsoberinspektorin	A 10 T	Ш	0	1	1	s. A 11
Summe Drittes Einstiegsamt			2	2	1	
Summe Ref. 83-Landwirtschaft und	d Weinbau	ı: Bea	2	2	1	

Ref. 83-Landwirtschaft und Weinbau: Arbeitnehmer

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 9b	Ш	0,64	0,64	0,64	1*25 Std. Agraringenieurin
Beschäftigte	E 7	II	1	1	0	
Beschäftigte	E 6	II	0,5	0,5	0,5	
Summe Beschäftigte			2,14	2,14	1,14	
Summe Ref. 83-Landwirtschaft	und Weinbau	ı: Arbe	2,14	2,14	1,14	

Zusammenfassung

Teilhaushalt 10 - Veterinärwesen, Landwirtschaft

	PJ	VJ	30.06.	
Ref. 80-Lebensmittelüberwachung, Fleischuntersuc	1	1	1	
Ref. 80-Lebensmittelüberwachung, Fleischuntersuc	16,2	16,2	16,2	
Ref. 81-Tierseuchenbekämpfung, Veterinärverwaltu	3	3	3	
Ref. 81-Tierseuchenbekämpfung, Veterinärverwaltu	2,52	2,52	2,52	
Ref. 83-Landwirtschaft und Weinbau: Beamte	2	2	1	
Ref. 83-Landwirtschaft und Weinbau: Arbeitnehmer	2,14	2,14	1,14	
				-

Teilhaushalt 11 - Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Kreisverwaltungsrat/-rätin	A 13 dE	Ш	1	1	1	
Amtsrat/amtsrätin	A 12	Ш	1	1	1	
Kreisamtmann/-frau	A 11	III	1,5	1,5	1,5	2* 30 Std., davon 1*staatl. Beamtin
Summe Drittes Einstiegsamt			3,5	3,5	3,5	-
Summe Beamte		_	3,5	3,5	3,5	=

Zusammenfassung

Teilhaushalt 11 - Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt

	3,4	5 3,5	3,5
Beamte	3,5	5 3,5	3,5
	P.	J VJ	30.06.

Teilhaushalt 12 - Finanzen, Kommunales und Sport

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Kreisverwaltungsrat/-rätin	A 13 dE	Ш	1	1	1	
Kreisamtmann/-frau	A 11	Ш	1	1	1	
Kreisoberinspektor/-in	A 10	Ш	1	1	2	1* A 9
Summe Drittes Einstiegsamt		_	3	3	4	
Zweites Einstiegsamt						
Kreisinspektor	A 9 zE	II	2	2	1	1*Kassenverwalter
Summe Zweites Einstiegsamt		_	2	2	1	•
Summe Ref. 90-Allgemeine Finan	zverwaltun	g, Abg	5	5	5	-

Ref. 90-Allgemeine Finanzverwaltung, Abgaben und Beteili

-	-				
Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
E 8	II	1	1	1	
E 7	II	1	1	1	
E 6	II	2	2	2	
E 5 II		1,77	1,77	1,77	1*30 Std.
	_	5,77	5,77	5,77	•
Summe Ref. 90-Allgemeine Finanzverwaltung, Abg				5,77	-
	/Entg. E 8 E 7 E 6 E 5	/Entg. EA* E 8 E 7 E 6 E 5 -	/Entg. EA* PJ E 8 II 1 E 7 II 1 E 6 II 2 E 5 II 1,777 5,777	/Entg. EA* PJ VJ E 8 II 1 1 E 7 II 1 1 E 6 II 2 2 E 5 II 1,77 1,77 5,77 5,77	/Entg. EA* PJ VJ 30.06. E 8 II 1 1 1 E 7 II 1 1 1 E 6 II 2 2 2 E 5 II 1,77 1,77 1,77 5,77 5,77 5,77

Ref. 91-Kommunalaufsicht: Beamte

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Amtsrat/amtsrätin	A 12	Ш	1	1	1	
Kreisamtmann/-frau	A 11	Ш	1	1	1	1*20 Std. (A 10); 1*20 Std.
Summe Drittes Einstiegsamt		-	2	2	2	
Summe Ref. 91-Kommunalaufsi	cht: Beamte	•	2	2	2	

Ref. 91-Kommunalaufsicht: Beschäftigte

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 10	III	1	1	1	
Summe Beschäftigte		_	1	1	1	
Summe Ref. 91-Kommunalau	ıfsicht: Beschät	ftigte	1	1	1	

Zusammenfassung

Teilhaushalt 12 - Finanzen, Kommunales und Sport

	13,77	13,77	13,77	
Ref. 91-Kommunalaufsicht: Beschäftigte	1	1	1	
Ref. 91-Kommunalaufsicht: Beamte	2	2	2	
Ref. 90-Allgemeine Finanzverwaltung, Abgaben und	5,77	5,77	5,77	
Ref. 90-Allgemeine Finanzverwaltung, Abgaben und	5	5	5	
	PJ	VJ	30.06.	

B. Sondervermögen

Eigenbetrieb

Beamte	Bes.Gr					
	/Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Drittes Einstiegsamt						
Kreisamtmann/-frau	A 11	III _	1	1	1	_
Summe Drittes Einstiegsamt			1	1	1	
Summe Beamte		_	1	1	1	-
Arbeitnehmer						
	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 14	IV	2	2	2	Werkleitung
Beschäftigte	E 12	III	1	0	0	Leitung AWZ, stellv. Technischer Werkleiter (Neubewertung der Stelle nach Aufgabenübertragung
Beschäftigte	E 11	III	1	2	1,85	*Rechnungswesen - stellv. kaufm. Werkleitung (befr. reduziert auf 33 Std. bis 31.8.2019)
Beschäftigte	E 10	III	3	3	2,77	1* Abfallberatung, 1* betriebl. Controlling - Betriebsübergang, 1*techn. Controlling - Betriebsübergang
Beschäftigte	E 9a	II	6	7	7	Umorganisation: Ersatz für 9a u. a. E 5
Beschäftigte	E 8	II	7,7	7,7	7,6	1*27 Std.
Beschäftigte	E 6	II	6,62	4,62		3*Eingangskontrolle AWZ Singhofe
Beschäftigte	E 5	II	20	21	20,88	1*32,5; 1*24; 1* UKEA Dachsenhausen; 1*neu Kleinanlieferbereich; 1*neu Gefäßverteilung
Beschäftigte	E 2	I	5	5	4	4*Betriebsübergang
Beschäftigte	E 1	1	1,08	1,08	1,08	4*9 Wochenstunden; 1*6 Wochenstunden - Betriebsübergan
Summe Beschäftigte			53,4	53,4	50,8	
Summe Arbeitnehmer		_	53,4	53,4	50,8	_
usammenfassung						
igenbetrieb						
			PJ	VJ	30.06.	
eamte			1	1	1	
rbeitnehmer achrichtlich			53,4	53,4	50,8	
			54,4	54,4	51,8	_

Beteiligungen

Wirtschaftsförderungsgesellschaft

	Bes.Gr /Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 11	III _	1	1	1	Kostenersatz WFG
Summe Beschäftigte		_	1	1	1	
Summe Wirtschaftsförderungs	gesellschaft	_	1	1	1	
nachrichtlich						
	Bes.Gr					
	/Entg.	EA*	PJ	VJ	30.06.	Verm. PJ
Beschäftigte						
Beschäftigte	E 9b	Ш	~1	~1	~1	direkt bei der WFG angestellt

~1 direkt bei der WFG angestellt

Zusammenfassung

Beschäftigte

Beteiligungen

	1	1	1
Wirtschaftsförderungsgesellschaft	1	1	1
	PJ	VJ	30.06.

E 5

П

C. Zusammenfassung

A. Kreisverwaltung

Teilhaushalt 1 - Verwaltungsleitung	3	3	2,87
Teilhaushalt 2 - Zentrale Verwaltung, Kultur, KVHS	68,98	65,49	62,32
Teilhaushalt 3 - Zentrales Grundstücks- und Gebäudeman	79,32	48,77	47,26
Teilhaushalt 4 - Rechtsamt, Zentrale Bußgeldstelle	3,25	3,25	3,25
Teilhaushalt 5 - Sicherheit, Ordnung und Verkehr	45,23	45,04	40,04
Teilhaushalt 6 - Soziales	42,89	43,39	39,89
Teilhaushalt 7 - Jugend und Familie	55,13	52,24	51,24
Teilhaushalt 8 - Gesundheitswesen	22,87	21,21	19,6
Teilhaushalt 9 - Bauen und Umwelt	23,14	23,64	22,14
Teilhaushalt 10 - Veterinärwesen, Landwirtschaft	26,86	26,86	24,86
Teilhaushalt 11 - Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt	3,5	3,5	3,5
Teilhaushalt 12 - Finanzen, Kommunales und Sport	13,77	13,77	13,77
	387,94	350,16	330,74
B. Sondervermögen			
Eigenbetrieb	54,4	54,4	51,8
Beteiligungen	1	1	1
	55,4	55,4	52,8
Gesamtsumme Stellen:	443,34	405,56	383,54

Übersicht über die Beamtenstellen:

		PJ	VJ	30.06.
B 6	Landrat	1	1	1
A 15 M	Medizinaldirektor/-in	0,75	0,75	0,75
A 15 T-V	Veterinärdirektor	1	1	1
A 15	Kreisverwaltungsdirektor/-in	1	1	1
A 14 T	Oberbaurat	1	1	1
A 14 T-V	Kreisoberberveterinärrat/-rätin	1	1	1
A 14	Kreisoberverwaltungsrat/-rätin	1,88	1,88	1,88
A 13 T-V	Kreisveterinärrat/-rätin	1	1	1
A 13 dE-T	Brandrat	1	1	1
A 13 dE-T	Baurat/-rätin	2	2	2
A 13 dE	Kreisverwaltungsrat/-rätin	6	6	6
A 12 T	Brandamtsrat	1	1	1
A 12 T	Bauamtsrat/-rätin	1	1	1
A 12	Amtsrat/amtsrätin	9,5	9,5	9,5
A 11	Sozialamtmann/-frau	1,5	1,5	1,5
A 11 T	Bauamtmann	1	0	0
A 11	Kreisamtmann/-frau	24,65	22,65	21,65
A 10 T	Bauoberinspektor/-in	1	1	1
A 10 T	Landwirtschaftsoberinspektorin	0	1	1
A 10	Sozialoberinspektor/-in	4	4	3,5
A 10	Kreisoberinspektor/-in	41	43	42
A 9 zE	Kreisinspektor	2,75	2,75	1,75
A 9	Kreisinspektor	5	1	1
A 8	Kreishauptsekretär	3,25	2,25	2,25
A 7	Kreisobersekretär/-in	7,86	6	5
A 6	Kreissekretär/-in	1,75	4,75	4,25
		122,89	119,03	114,03

(nachrichtlich ausgewiesene Stellen sind nicht eingerechnet)

Übersicht über die Beschäftigtenstellen:

		PJ	VJ	30.06.
Beschäftig	t <u>e</u>			
S 17	Sozialarbeiter	1	1	1
S 15	Sozialarbeiter	2	2	1,87
S 14	Sozialarbeiter	17,38	15,26	15,26
S 12ü	Sozialarbeiter	2,5	2,5	2,5
S 12	Sozialarbeiter	6	6,5	6,5
S 11ü	Sozialarbeiter	0,5	0,5	0,5
S 11	Sozialarbeiter	8,54	7,27	7,27
E 15	Beschäftigte	2	2	2
E 14	Beschäftigte	3,87	3,71	2,96
E 12	Beschäftigte	1	0	0
E 11	Beschäftigte	13,5	14,5	13,35
E 10	Beschäftigte	12	11	11,77
E 9c	Beschäftigte	2	1	1
E 9b	Beschäftigte	22,89	23,89	22,39
E 9a	Beschäftigte	36,36	35,36	31,36
E 8	Beschäftigte	29,29	30,43	28,21
E 7	Beschäftigte	10,64	10,14	5,64
E 6	Beschäftigte	37,32	38,37	37,37
E 5	Beschäftigte	55,6	56,06	54,52
E 3	Beschäftigte	0,26	0,26	0,26
E 2	Beschäftigte	11,14	8,58	8,1
E 1	Beschäftigte	30,06	1,6	1,08
		305,85	271,93	254,91
Fleisch- ur	d Trichinenbeschauer, Tierärzte			
ΤÄ	Tierärzte	7	7	7
Fb/Tb	Fleischbesch./Trichinenbesch.	5	5	5
		12	12	12
Honorarkrä	<u>ifte</u>			
HKr.	Honorarkräfte	2,6	2,6	2,6
		2,6	2,6	2,6
		320,45	286,53	269,51

(nachrichtlich ausgewiesene Stellen sind nicht eingerechnet)

	Anlage 1 zur	n Stellenpl	an 2019		
			4 1 54 -		
Haupt- und	l nebenberufli		te der Musi	kschule	
	Entge	eltgruppe 9b	ı	1	
	Stand	01.10.2018			
		Chundana la			
		Stundenzahl (bezahlte			
Name		Stunden)			
Ivanic		34,67			
			(incl. GTS)		
			(incl. GTS)		
		9,33			
		28			
		16,67			
			(incl. GTS)		
			(incl. GTS)		
		28	(
			(übergeleitet a	aus E 9a)	
Summe:		256,14			
		200,11			
Gesamtstellenzahl:			6,57		

ige 2 zum	Stellenpla	an 2019	
ufliche Leh	rkräfte der	Musikschu	le
Entgelt	tgruppe 9a		
	<u> </u>	n Entgeltgru	ppe 9a TVöD
Stand: (01.10.2018		
	Stundenzahl (bezahlte Stunden)		
	29.33		
	6		
	40,66		
		1,02	
	Entgelt ewährungsa	Entgeltgruppe 9a ewährungsaufstieg nacl Stand: 01.10.2018 Stundenzahl (bezahlte Stunden) 29,33 6 5,33	ewährungsaufstieg nach Entgeltgruf Stand: 01.10.2018 Stundenzahl (bezahlte Stunden) 29,33 6 5,33 40,66

	Nachtrag	2017	116,88	270,83	11	2,6	401,31	365,75		JII.)	von			ıfall			33		gunc	= ^		hutz		rgang,			ار.ار			atS"		zusätzl. Stellenanteile im Bereich Waffenwesen und Schulbuchausleihe, zusätzl. Stelle Betreuungsbehörde, 0,5 Jugendzahnpflege, Jobcenter, Übernahme Azubis					pun	
-		2017	119,26	270,71	11	2,6	403,57	353,68	= -	telluligs : :	stellung			etrieb Ak		Abfallw.,	rzahlen		Beurlaul	erschutz	Bui	Brandso	SZ Diez	riebsübe		en beim	renverar	mt (1/4)		igung/Ka	geld	Jbernahı	t (0,5),				olleurin	
		2016	116,76	239,67	11	2,6	370,03	347,58	12 / 12	Sturideriaripassurig ivusikscriule, Stellerireduzterurigeri adigidirid volt Tenzettratigketleri u. bediradburigeri. Nacribesetzurigeri Wegeri ATZ (Fresteriurigspri.)	2004 Ausscheiden von Keinigungskräften (Fremdreinigung), Übernahme von Anwartern, Ausscheiden von Mitarbeitern nach Ablaut Altersteilzeit, Einstellung von zwei Sozialarbeitern (IHP). Ausweisung einer Stelle für Aufgaben Doppik	2005 Ausscheiden von Mitarbeitern nach Ablauf Altersteilzeit, Einrechnung von Ersatzstellen für neue Altersteilzeit, Stellenbedarf für Ganztagsschule,)	Ausscheiden von Mitarbeitern nach Ablauf Altersteilzeit/Rente, Einrechnung einer Ersatzstelle f. ATZ, Einrichtung einer zusätzl. Stelle b. Eigenbetrieb Abfall	(0,5),	1/4-Arztstelle Abt. Gesundheitswesen, Rückkehr aus Elternzeit und Beurlaubung, Einrichtung einer Stelle Rechnungswesen beim Eigenbetrieb Abfallw.,	Stellenausweisungen für Adoptionspflege (0,25 Stellen - gem. KA-Beschluss v. 02.07.07), Aufstockung Sekretariatsstunden wg. höherer Schülerzahlen		Übernahme Auszubildende, Einstellung LMK in Ausbildung, Projekt Juwel, Ausscheiden von Mitarbeitern wg. Rente, Rückkehr aus Elternzeit u. Beurlaubung	2009 Ausscheiden von Mitarbeitern nach Ablauf ATZ/Rente, Anpassungen Schulsekretariatsstunden wg. geänderter Schülerzahlen, zus. Stelle "Kinderschutz"	Ersatzstellen f. ATZ, Übernahme Auszubildende, Stundenanpassung Musikschule, Rückkehr aus Beurlaubung und befristeter Stundenreduzierung	2010 Ausscheiden von Mitarbeitern nach Ablauf ATZ/Rente, Übernahme von Anwärtern und Auszubildenden, Rückkehr aus Elternzeit, zusätzl. Stelle Brandschutz	Aufstockung Sozialarbeiterstellen im ASD / KiTa-Pflege, Aufstockung Verwaltungskraft KMS, befr. Stelle Pflegekinderwesen, befr. Einrichtung Schulsozialarbeit SZ Diez	Ausscheiden von Mitarbeitern nach Ablauf ATZ/Rente, Übernahme von Anwärtern, Übernahme von 3 Mitarbeitern im AWZ Singhofen durch Betriebsübergang,		Ausscheiden von Mitarbeitern nach Ablauf ATZ/Rente; sieben zusätzliche unbefristete Stellen beim Jobcenter Rhein-Lahn; 1,5 zusätzliche Stellen beim	Jugendamt (Vormundschafts- + Betreuungsrecht); zusätzliche Stelle Lebensmittelkontrolleur; + zwei Stellen beim Eigenbetrieb (UKEA u. Gebührenveranl.)	Schulsekretariatsstunden nach WIBERA (2,23 Stellen), Ersatz ETZ, zusätzl. Stellen ASD und Schulsozialarbeit, Aufstockung Arzt Gesundheitsamt (1/4)		Freistellung Abt.leitung Jugend und Familie-Nachbesetzung Referatsleitung, Orga-Veränderung Kommunalaufsicht, neue Stelle Sb "Ziv. Verteidigung/KatS"	2014 Einrichtung von Stellen Schulsozialarbeit Realschule Lahnstein; weitere unbefristete Stellen im Jobcenter, 1 zusätzl. Stelle KiTa und Betreuungsgeld	bcenter, ۱	2015 Ausscheiden von Mitarbeitern nach Ablauf ATZ/Rente, zusätzl. Stellen f. Hilfe zur Pflege, Brandschutz (0,5) und Bauabteilung (0,5), Archiv (0,5) und Jugendamt (0,5)		Stellen beim Jugendamt für UMF, zusätzlicher Stellenbedarf in der Krankenhilfe		2017 Betriebsübergang im AWZ Singhofen; Auflösung AfA; Nachfolgeregelung Leiterin Gesundheitsamt; neue Ausbildungsstellen LMK, Hygienekontrolleurin und	
		2015	105,47	228,99	11	2,6		332,44		wegen A	t Alterste	ır Ganzta		d. Stelle	2007 Ausscheiden von Mitarbeitern nach Ablauf ATZ/Rente, Zusätzl. Stellen f. GIS, Hausmeister Sonderschule Lahnstein (0,5), Elterngeld (0,5)	eim Eige	g. höher	nent,	r aus Elt	, zus. Ste	. Stunder	zeit, zusä	ing Schuls	nghofen		5 zusätzli	b (UKEA	Arzt Gesi	enter,	IIe Sb "Zi	Fa und B	of ege, Jo	(0,5) und		in der Kra		-MK, Hyg	
		2014	105,59	229,05	11	2,99		328,04		izungen	ch Ablau 	bedarf fü		er zusätz	(0,5), EII	swesen b	tunden w	manager	Rückkeh	lerzahler	efristeter	us Eltema	. Einrichtu	AWZ Si		-Lahn; 1,	genbetrie	tockung	gen Jobc	neue Ste	Stelle Ki	endzahnp	5), Archiv		nbedarf		sstellen L	
		2013	Ì) 221	11	1 3,54	č	328		acilidese:	eitern na 	it, Steller		ntung ein	ahnstein	sbunuyae	etariatss	3ebäude	J. Rente,	ter Schü	a pun bu	ckkehr au	esen, befr	eitern in		er Rhein	beim Eiç	oeit, Aufs	häftigung	aufsicht, ı	zusätzl.	0,5 Juge	eilung (0)		ner Stelle		spildung	
		1 2012		7 220,9	11	5 3,54	က	8 325,1		ungen. r	n Mitarb 	ersteilzei		Z, Einrich	schule La	Stelle Re	ung Sekr	icks- u. (eitern wg	geänder	eurlaubu	ıden, Rür	ekinderw	3 Mitarb		Jobcent	i Stellen	Isozialark	eiterbesc	mmunala	center, 1	behörde,	nd Bauabt	sit (1)	zusätzlich		nene Au	
2017		2011	105,37	9 207,97	11	3,75		312,48		Denliand	eiden vo	neue Alt		elle f. AT	r Sonder	ıng einer	Aufstock	Grundsti	on Mitarb	den wg.	thr aus B	szubilden	telle Pfleg	thme vor	3 2011	len beim	ur; + zwe	nd Schu	istete We	erung Ko	n im Job	treuungsl	tz (0,5) ur	lingsarbe	ir UMF, z		eitsamt;	
Itung von 2000 bis 2017	Stellenpläne	2010	103,2	209,9	11	2,82	Ľ	303		ellell u.	ı, Aussch	ellen für		Ersatzst	ısmeister	Einrichtu	.07.07),	entralen	neiden vo	ariatsstur	, Rückke	und Aus	S, befr. S	ı, Überna	n Zensus	tete Stel	kontrolle	n ASD u	չ, Unbefr	-Verände	te Stelle	stelle Bet	randschu	nd Flücht	endamt fü		Gesundh	
on 20(2009	98,87	3 208,8	7	2,64		6 300,4	1-3-11	zeillaligk	nwärtern	Ersatzst		ng einer	SIS, Hau	aubung,	ss v. 02	en im Z	, Aussch	ulsekreta	ikschule	nwärtern	skraft KM	nwärtern	Aufgabeı	unbefris	nsmittel	zl. Stelle	「Z/Rente	ng, Orga	nbefriste	usätzl. S	Pflege, B	tions- ur	eim Juge		Leiterin	
tung v	rgebnis der	2008	97,07	207,76	7	2,18		5 296,26			Doppik	nod bun	3E	nrechnur	tellen f. (nd Beurla	-Beschlu	I. Aufgab	kt Juwel	gen Schi	ang Mus	ie von Ar	rwaltungs	e von Ar	stätten, /	sätzliche	elle Lebe	Z, zusät	\blauf AT	ratsleitur	reitere ur	sleihe, z	Hilfe zur	r Integra	tellen be		egelung	
rerwali	dem Erg	6 2007		6 206,9	1	2 2,18	(C)			ninininininininininininininininininini	bernahr ufgaben	≣inrechn	ung AR	Rente, Ei	usätzl. S	ernzeit ur	gem. KA	e zusätz	ng, Proje	npassun	nanpass	bernahr	ckung Ve	bernahm	· IGS Na	eben zus	zliche Ste	rsatz ET	n nach 4	ang Refe	nstein; v	ulbuchau	Stellen f.	ırkung fü			chfolger	
Kreisv	len nach	5 2006		$\frac{6}{9}$ 202,96	11	1,92		288,62		ungen a	gung), U elle für A	steilzeit, E	cksichtic	steilzeit/F	Rente, Zu	aus Elte	Stellen -	ent sowi	Ausbildur	Rente, A	, Stunde	Rente, Ü	je, Aufsto	Rente, Ü	eit an der	Rente; si	t); zusätz	tellen), E	itarbeiter	hbesetzu	hule Lah	านวS pun	, zusätzl.	ıd Verstä	ungen, z		ı AfA; Na	
ei der	Gesamtzahl der Stellen nach dem E	2005		186,86 14 19,09	13 11	1,89	7 314,56	1 288,1			emdreini einer St	auf Alters	HP, Berü	auf Alters	auf ATZ/F	Rückkehr	je (0,25 \$	nanagem	LMK in /	auf ATZ/F	bildende	auf ATZ/F	KiTa-Pfleç	auf ATZ/F	ozialarbe	auf ATZ/F	ngsrech	۶ (2,23 S	en von M	nilie-Nacl	it Realsc	nwesen	TZ/Rente	ng (1) ur	itsvertret		uflösung	
lung b	samtzah	3 2004		183,68 2 20,04	13 1	7,1 1,7	4 314,77	9 296,91	70	E, otelle	arten (Fr weisung	nach Abla	: Stelle I	ach Abla	ach Abla	wesen, F	ionspfleg	ebäuden	nstellung	ach Abla	ne Auszu	าach Abla	m ASD / I	ach Abl	e Schuls	าach Abl	- Betreuu	WIBER/	sscheide	und Fan	ozialarbe	ch Waffe	n Ablauf A	anabteilu	Krankhe	aufseher	jhofen; A	
ıtwick	Ğ			36 181,42 37 22,12	13 1	1,71	314,14	.5 296,59		ISIKSCIIU	igungskr HP), Aus	beitern r	ätzl. Befr	beitern r	beitern r	undheits	ür Adopt	sches G	ende, Eir	beitern r	bernahr	beitern r	erstellen i	beitern r	ren Stell	beitern r	chafts- 4	len nach	ende, Au	Jugend	Schuls	im Berei	itern nacl	en für Ba	ellen für	undheits	wz Sing	sistentin
elle Er)1 2002		35 179,66 35 21,67		1,71	_	6 301,45		osurig ivit	on Kein	on Mitar	iner zus	on Mitar	on Mitar	Abt. Ges	sungen f	aufmänni	nsznbilde	on Mitar	. ATZ, Ü	⁄on Mitaı	zialarbeit	on Mitar	ner weite	on Mitar	ormunds	atsstund	nszubilde	bt.leitung	n Steller	nanteile	n Mitarbe	tete Stell	ig von St	elle Ges	ang im A	sche As
Personelle Entwicklung bei der Kreisverwa		00 2001	,5 104,5	31 183,85 7 25,35	13 1	73 0,73	32	2 302,86		relialipas	Ausscheiden von Keinigungskrätten (Fremdreinigung), Übernahme von A zwei Sozialarbeitern (IHP). Ausweisung einer Stelle für Aufgaben Doppik	sheiden v	Einrechnung einer zusätzl. Befr. Stelle IHP, Berücksichtigung ARGE	theiden v	sheiden v	rztstelle,	nauswei	Einrichtung Kaufmännisches Gebäudemanagement sowie zusätzl. Aufgaben im Zentralen Grundstücks- u. Gebäudemanagement,	Jahme A	sheiden \	zstellen f	sheiden \	ckung So	ا heiden ،	Einrichtung einer weiteren Stelle Schulsozialarbeit an der IGS Nastätten, Aufgaben Zensus 2011	sheiden \	V) ndamt	sekretar	Übernahme Auszubildende, Ausscheiden von Mitarbeitern nach Ablauf ATZ/Rente, Unbefristete Weiterbeschäftigungen Jobcenter,	ellung A	htung vo	zl. Stelle	heiden vo	zusätzl. befristete Stellen für Bauabteilung (1) und Verstärkung für Integrations- und Flüchtlingsarbeit (1)	2016 Nachbesetzung von Stellen für Krankheitsvertretungen, zusätzl.	Ausbildungsstelle Gesundheitsaufseher	bsüberg	sozialmedizinische Assistentin
Φ.		2000	105,5	181		0,73	3	304,2		DINIO CC	J4 Aussc)5 Aussc	Einrec	J6 Aussc	J7 Aussc	1/4-Aı	Stelle		Übern	39 Aussc	Ersata	10 Aussc	Aufsto	11 Aussc	Einric	12 Aussc	Juger			Freist	14 Einric	zusät	15 Ausscl	zusät	16 Nacht	Ausbi	17 Betrie	sozial
	Persgruppen		Beamte	Angestellte Arbeiter	Fleisch-besch.	Honorarkräfte	Summe	lst am 30.06.	Erläuterungen:	2002	200	200		200	200			2008		200		201		2011		2012			2013		201		201		201		20.	

334

						0,00									on-				
						00'0									Hygienek				
						00'0									n LMK, F				
						0,00									ngsstelle				
						00'0									Ausbildur				tellen)
6						00'0									it; neue /				er (+ 3 S
is 201	ne					00'0									dheitsar				zialarbeit
sverwaltung von 2017 bis 2019	Gesamtzahl der Stellen nach dem Ergebnis der Stellenpläne					00'0									n Gesun		Z.		Stellen); Mehrdarf im Bereich Sozialarbeiter (+ 3 Stellen)
d von	is der Si					00'0									ng Leiteri		den Mitarbeiter nach ATZ		arf im Be
valtun	n Ergebi					00'0									jeregelur		tarbeiter); Mehrd
	nach der					00'0									Nachfolg		eiden Mi	llen)	5 Stellen
ler Kre	. Stellen					00'0									ing AfA;		, Aussch	(+ 5 Ste	- ca. 30,
g bei c	tzahl der					00'0									; Auflösu	stentin	ene EO	behörde	+) gungi
icklun	Gesam	2019		122,89	305,85	390,96 428,74	368,94	12,00		2,60	443,36		ierärzte		inghofen	che Assi	auf die r	usländer	:igenrein
Entw		2018	Nachtrag	119,03	271,93	390,96	368,94	12,00		2,60	405,56		hauer, T		J AWZ S	nedizinis	lenplans	ittlung A	nd- auf E
Personelle Entwicklung bei der Krei		2018	_	115,78	270,06	385,84	367,52	11,00		2,60	399,44		sischbesc		ergang in	nd sozialr	des Stel	darfserm	von Frei
Pers		2017	Nachtrag	116,88	270,83	387,71	365,75	11,00		2,60	401,31		äfte und Fle		2017 Betriebsübergang im AWZ Singhofen; Auflösung AfA; Nachfolgeregelung Leiterin Gesundheitsamt; neue Ausbildungsstellen LMK, Hygienekon-	trolleurin und sozialmedizinische Assistentin	2018 Umstellung des Stellenplans auf die neue EO; Ausschei	Personalbedarfsermittlung Ausländerbehörde (+ 5 Stellen)	2019 Umstellung von Fremd- auf Eigenreinigung (+ ca. 30,5
	Persgruppen			Beamte	Beschäftigte	Summe	4 lst am 30.06.*	Fleischbe-	schauer	6 Honorarkräfte	7 Summe Zeilen	3, 5 u. 6	*ohne Honorarkräfte und Fleischbeschauer, Tierärzte	Erläuterungen:	2017		2018	2018 Nachtrag	2019
	Zeile			_	2	3	4	2		9	7								

	Einhaltung der Obergrenzen im Stellenplan	im St	elleng	olan						
Ž	Maßgebliche Einwohnerzahl gemäß Vorbemerkung Nr. 3 Abs. 1 LBesO: 123.157									
			Viertes	Viertes Einstiegsamt	gsamt		Drittes EA / T	EA / T	Zweites	ites
ź	. Text	A 16	A 15	A16 A15 A14 A13	A 13	zus.	A 13 dE- A 13+Z		∃z 6 ∀	Z+6 Y
						Ī	-			
_	Gesamtzahl der Stellen (ohne Wahlbeamte)						insge-	davon	insge-	davon
							samt		samt	
_	1.1 Laut Stellenplan		2,75	3,88	1	7,63	2	0	2,75	0
7.	1.2 abzüglich der Stellen nach § 28 Abs. 4 LBesG			0		0				
-	1.3 abzüglich der Stellen des ärztlichen Dienstes nach § 28 Abs. 3 Nr. 1 b und 2 b LBesG		0,75				1	1	ı	ı
1.	1.4 Bei Anwendung der Obergrenzen sind zu berücksichtigen (1.1 abzüglich 1.2 und 1.3)		2	3,88	1	6,88	2	0	2,75	0
7	Obergrenzenberechnung									
	2.1 zulässige Stellen nach § 28 Abs. 3 LBesG		9	-	-	-	-	-	-	-
2.	2.2 zulässige Stellen nach § 28 Abs. 5 LBesG bzw. nach den betr. Fußnoten*	1	1	-	-	1	1		-	
2.;	2.3 Überhang (+) / Unterschreitung (-)		4-	-	-	-	-		-	

336

* - nach LBesO A, Fußnote 1 zu BesGr. A 9 LBesG, können bis zu 30 % der Stellen mit einer Zulage nach Anlage 8 ausgestattet werden

⁻ nach LBesO A, Fußnote 4 zu BesGr. A 13 LBesG, können bis zu 20 % der Stellen mit einer Zulage nach Anlage 8 ausgestattet werden

Übersicht über die Zahl der Beamten auf Widerruf und der Auszubildenden incl. Praktikanten Stand: 25.10.2018

Beamte auf Widerruf: 3. Einstiegsamt 2. Einstigesamt 3	16
Auszubildende für das Berufsbild der Verwaltungsfachangestellten:	4
Auszubildende für das Berufsbild eines Fachinformatikers:	~
Jahrespraktikant/in	~
Gesamt:	22

über die Zahl der beschäftigten Schwerbehinderten Stand 01.10.2018 Übersicht

21	
er Pflichtplätze:	
Zahl de	

Tatsächlich besetzte (anrechenbare) Plätze:

22

Anlage 7

Anteil Kommunaler- und BA-Mitarbeiter im Job-Center Rhein-Lahn

Bundesagentur	57,90	Mitarbeiterkapazitäten	78,05%
Rhein-Lahn-Kreis	14,29	Mitarbeiterkapazitäten	19,26%
Verbandsgemeinde	2	Mitarbeiterkapazitäten	2,70%
Amtshilfe	0	Mitarbeiterkapazitäten	0,00%
	74,19	Gesamt:	100,00%

Planung Stellen zum 01.01.2019

